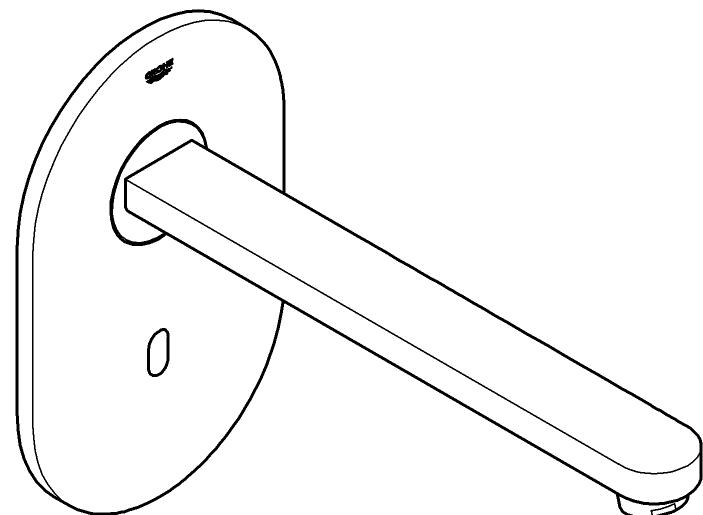
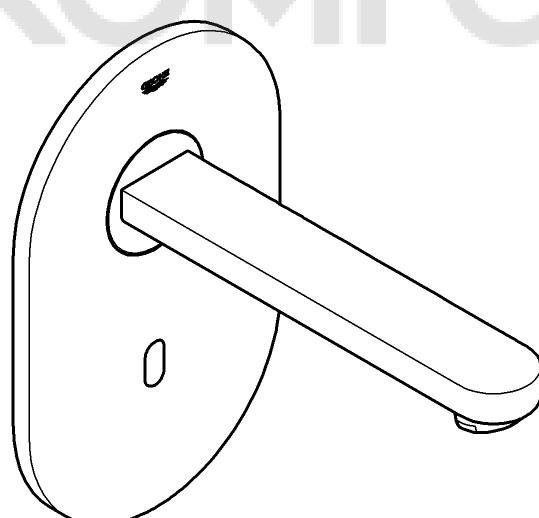


36 334



Eurosmart Cosmopolitan E

36 335



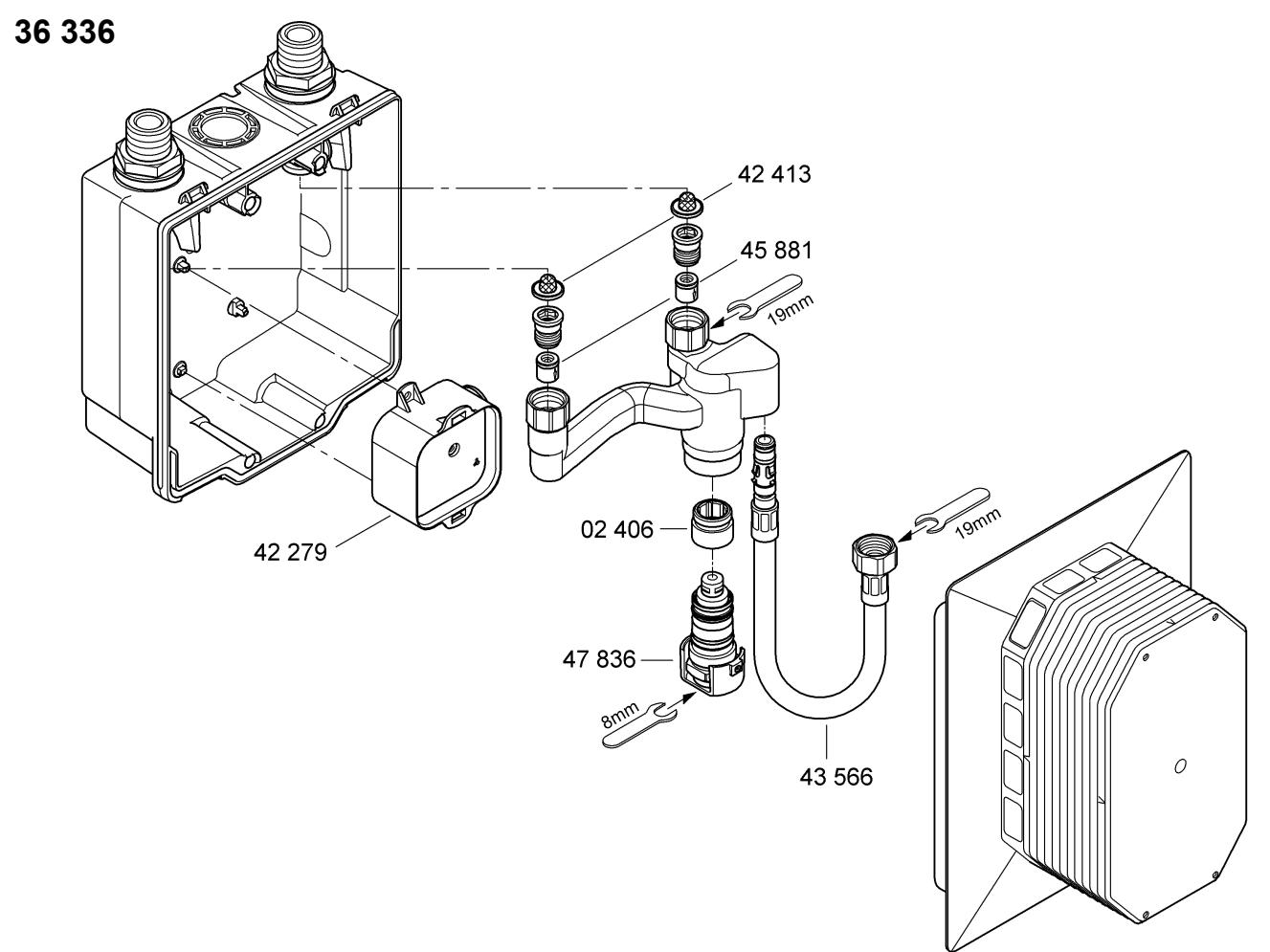
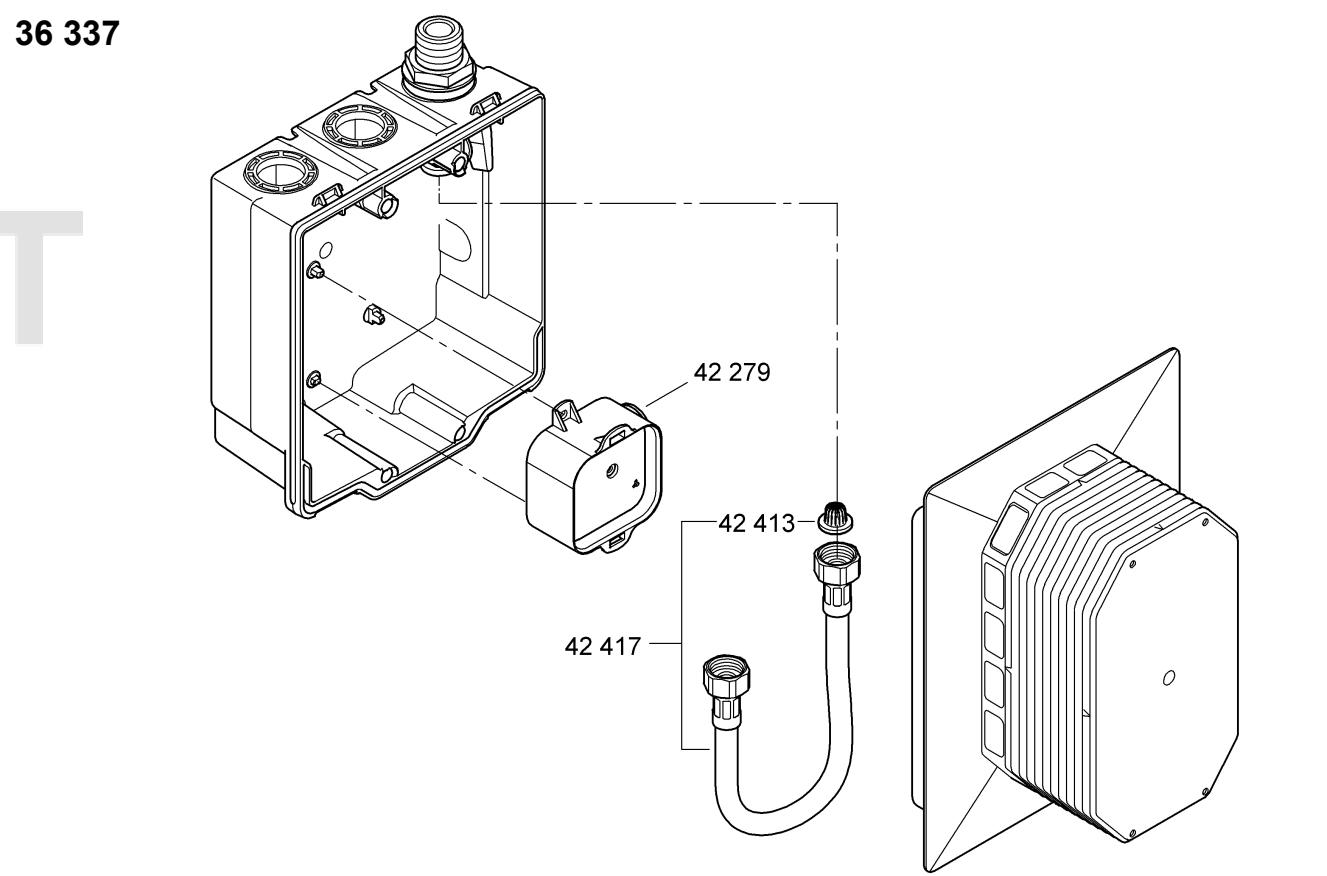
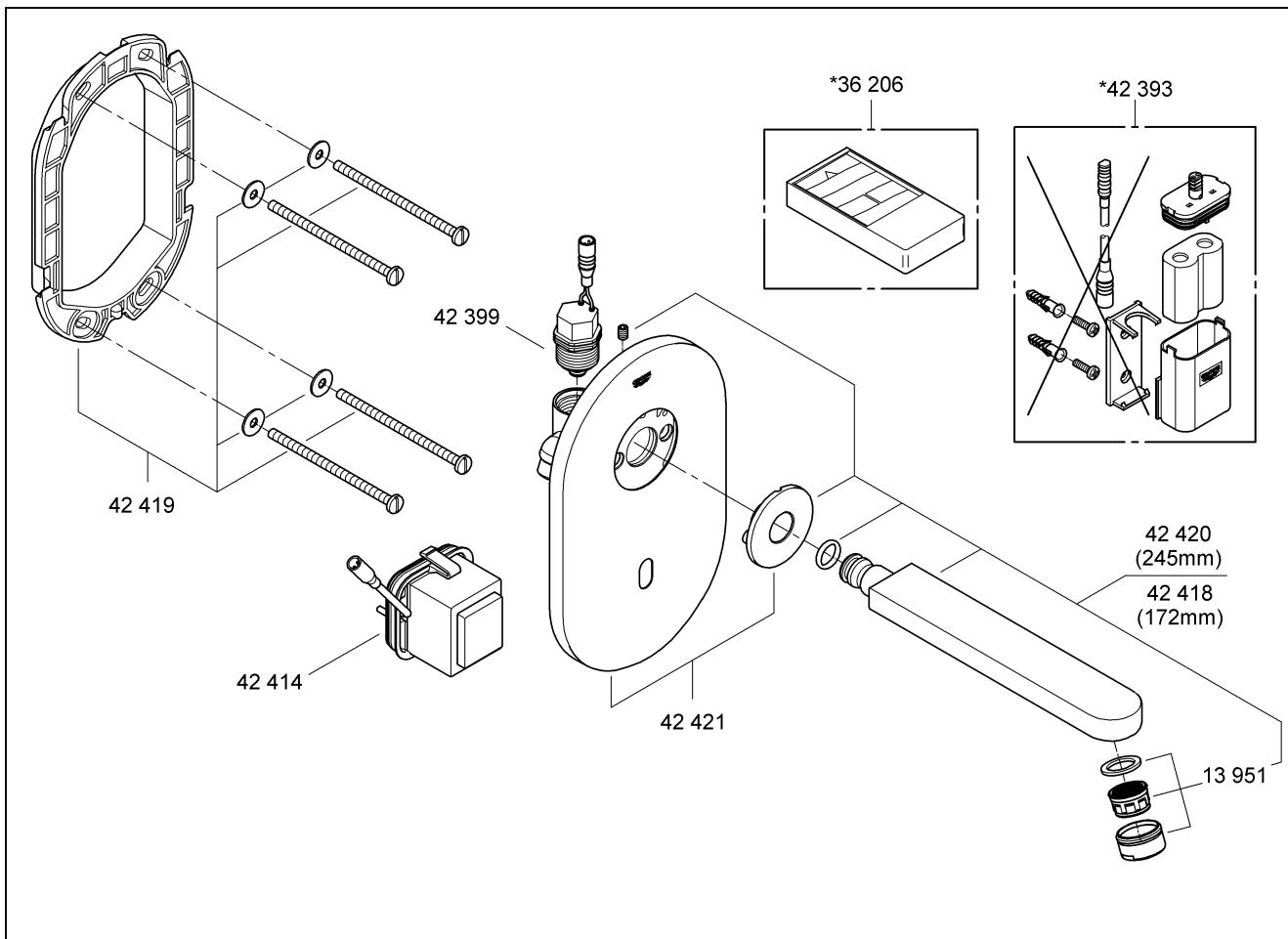
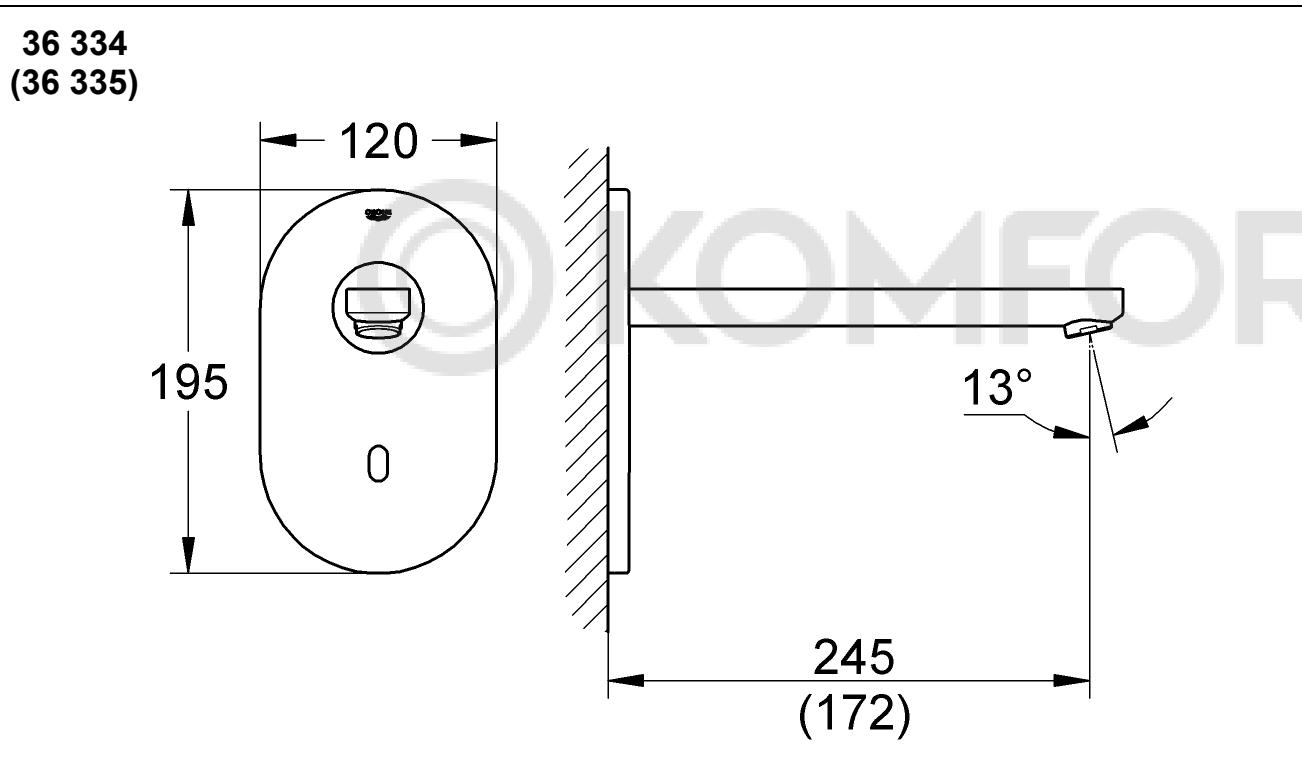
Eurosmart Cosmopolitan E

(D)1	(I)17	(N)33	(GR)49	(TR)65	(BG)81	(RO)97
(GB)5	(NL)21	(FIN)37	(CZ)53	(SK)69	(EST)85	(CN) ...101
(F)9	(S)25	(PL)41	(H)57	(SLO)73	(LV)89	(UA) ...105
(E)13	(DK)29	(UAE)45	(P)61	(HR)77	(LT)93	(RUS) ...109

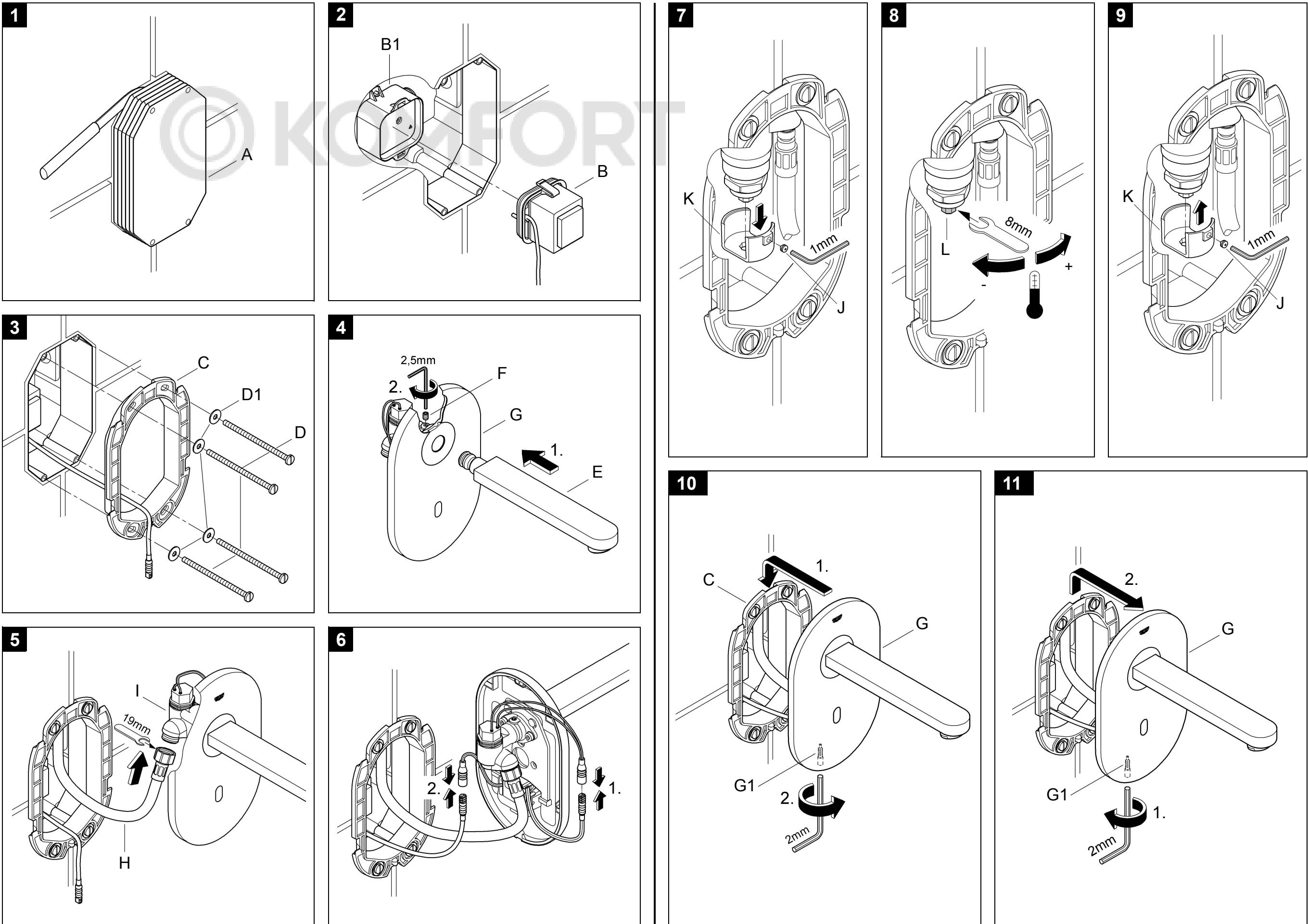
Design & Quality Engineering GROHE Germany

99.715.031/ÄM 221484/08.11

GROHE
ENJOY WATER®



Bitte diese Anleitung an den Benutzer der Armatur weitergeben!
Please pass these instructions on to the end user of the fitting!
S.v.p remettre cette instruction à l'utilisateur de la robinetterie!



D

Sicherheitsinformationen

- Die Installation darf nur in frostsicheren Räumen vorgenommen werden.
- Das Schaltnetzteil ist ausschließlich zum Gebrauch in geschlossenen Räumen geeignet.
- Bei beschädigter äußerer Anschlussleitung des Schaltnetzteils muss dieses vom Hersteller oder dessen Kundendienst oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ersetzt werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.
- Nur Originalersatz- und Zubehörteile verwenden. Die Benutzung von anderen Teilen führt zum Erlöschen der Garantie und der CE-Kennzeichnung.

Technische Daten

- Durchfluss bei 0,3 MPa (3 bar) Fließdruck: ca. 9 l/min
- Spannungsversorgung: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Leistung: 2,4 W
- Automatische Sicherheitsabschaltung: 60 s (5 - 420 s einstellbar)
- Nachlaufzeit (0 - 10 s einstellbar): 1 s
- Empfangsbereich mit Kodak Gray Card, graue Seite, 8 x 10", Querformat (Werkseinstellung): ca. 13cm

Elektrische Prüfdaten

- Software-Klasse
- Verschmutzungsgrad
- Bemessungs-Stoßspannung
- Temperatur der Kugeldruckprüfung

Die Prüfung zur elektromagnetischen Verträglichkeit (Störaussendungsprüfung) wurde mit der Bemessungsspannung und dem Bemessungsstrom durchgeführt.

Allgemeine Funktionen

- Thermische Desinfektion: aktivierbar
- Batterierestkapazität: abfragbar

Funktionen Programm 1 (Werkseinstellung)

- Reinigungsmodus: aktivierbar
- Automatische Spülung: deaktiv
- Thermische Desinfektionszeit: 3,5 min

Über die Sensorik können weitere voreingestellte Programme angewählt werden.

Sonderzubehör

Über die Infrarot-Fernbedienung (Best.-Nr.: 36 206) können weitere Einstellungen und Spezialfunktionen vorgenommen werden.

Zulassung und Konformität



Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der entsprechenden EU-Richtlinien.

Die Übereinstimmungserklärungen können unter der folgenden Adresse angefordert werden:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installation

Wand fertig verputzen und bis an den Rohbauschutz verfliesen.

- Revisionsschacht (A) fliesenbündig abschneiden, siehe Klappseite II, Abb. [1].

Rohrleitungssystem vor und nach der Installation gründlich spülen (DIN 1988/DIN EN 806 beachten)!

- Oberteil (B) des Schaltnetzteils auf das Unterteil (B1) aufstecken, siehe Abb. [2].
- Rahmen (C) mit Schrauben (D) und Scheiben (D1) befestigen, siehe Abb. [3].
- Auslauf (E) mit Schraube (F) an Abdeckplatte (G) befestigen, siehe Abb. [4].
- Schlauch (H) an Gehäuse (I) anschließen, siehe Abb. [5].
- Steckverbindung zwischen Elektronik und Magnetventil herstellen, siehe Abb. [6].
- Steckverbindung zwischen Elektronik und Schaltnetzteil herstellen.

Kalt- und Warmwasserzufuhr öffnen und Anschlüsse auf Dichtheit prüfen.

Einstellen der Temperatur

(Nur in Verbindung mit Wandseinbaukasten 36 336)

- Schraube (J) lösen und Kappe (K) abnehmen, siehe Abb. [7].
- Das Thermoelement ist werkseitig auf 38 °C eingestellt. Durch Drehen der Einstellschraube (L) wird die Temperatur geregelt, siehe Abb. [8].
- Kappe (K) wieder aufsetzen und mit Schraube (J) fixieren, siehe Abb. [9].

Fertiginstallation

- Abdeckplatte (G) von oben in Rahmen (C) einhängen und mit Schraube (G1) befestigen, siehe Abb. [10].

Bedienung

Die Infrarot-Elektronik sendet unsichtbares, gepulstes Licht aus.

Die Sensorik ist so eingestellt, dass bei Annäherung der Hände unter den Auslauf der Wasserlauf freigegeben wird. Verlassen die Hände den Auslaufbereich wird der Wasserlauf nach 1 s (Werkseinstellung) gestoppt.

Die Reichweite der Sensorik ist von den Reflexionseigenschaften des zu erfassenden Objektes abhängig.

Automatische Sicherheitsabschaltung

Nach 60 s Dauererfassung eines Objektes beendet die Infrarot-Elektronik den Wasserlauf automatisch.

Einstellungen vornehmen

Bei der Infrarot-Elektronik können 7 voreingestellte Programme ausgewählt werden. Werkseitig ist Programm 1 eingestellt.

Programmwahl	Kurzzeit-Aus*	Automatische Spülung**				Dauer der thermischen Desinfektion
		Ein/Aus	Spülintervall	Spüldauer	Nutzungsabhängig/-unabhängig	
Programm 1	Aktiv	Aus	-	-	-	3,5 min
Programm 2	Aktiv	Ein	72 h	5 min	Nutzungsabhängig	3,5 min
Programm 3	Aktiv	Ein	24 h	5 min	Nutzungsunabhängig	11 min
Programm 4	Aktiv	Ein	72 h	10 min	Nutzungsabhängig	3,5 min
Programm 5	Aktiv	Ein	72 h	1 min	Nutzungsabhängig	3,5 min
Programm 6	Inaktiv	Aus	-	-	-	3,5 min
Programm 7	Inaktiv	Ein	72 h	5 min	Nutzungsabhängig	3,5 min

* Bei aktiviertem Kurzzeit-Aus kann der Reinigungsmodus aktiviert werden. Im Reinigungsmodus wird für 3 Minuten trotz Objekterfassung kein Wasserlauf gestartet.

** Die automatische Spülung dient zur Sicherung der Wasserhygiene bei längerer Nichtnutzung der Armatur. Nach 24 Stunden (nutzungsunabhängig) oder 72 Stunden nach der letzten Benutzung der Armatur (nutzungsabhängig) erfolgt eine Spülung für die Dauer von 1 oder 5 oder 10 Minuten.

Sicherheitshinweis:

Bei aktiverter Automatischer Spülung freien Ablauf sicherstellen.

Die Armatur kann mit der Fernbedienung (siehe Sonderzubehör, Best.-Nr.: 36 206) individuell programmiert werden.

Programmwahl durchführen

Die Programmwahl erfolgt über die Infrarot-Sensorik.

1. Einstellmodus aktivieren:

Schraube (G1) lösen und Abdeckplatte (G) demontieren, siehe Abb. [11]. Spannungsversorgung zur Elektronik unterbrechen und nach 10 s wieder herstellen, siehe Klappseite III, Abb. [12]. Der Einstellmodus ist für 3 Minuten aktiv.

2. Finger auf den unteren Bereich der Sensorik halten, siehe Abb. [13].

Die Kontrollleuchte (U) in der Sensorik blinkt schnell.

3. Nach Erlöschen der Kontrollleuchte Finger von der Sensorik entfernen. Der Programmwahlmodus ist aktiviert.

4. Finger wieder auf den unteren Bereich der Sensorik halten. Die Programme werden durch Gruppen von Blinkzeichen über die Kontrollleuchte angezeigt. Die Gruppen sind durch eine Pause getrennt.

5. Programme und Anzeige:

Die Anzeige startet mit dem Programm, das aktuell eingestellt ist. Die Anzahl der Blinkzeichen entspricht den einzelnen Programmen:

1 = Programm 1

Pause

2 = Programm 2

Pause

...

7 = Programm 7

Pause

Nach der Gruppe mit 7 Blinkzeichen beginnt der Durchlauf von vorn.

1 = Programm 1

...

6. Programm auswählen:

Das Programm wird ausgewählt, indem der Finger in der Pause nach dem gewünschten Programm von der Sensorik entfernt wird. Nach dem Entfernen des Fingers werden die entsprechenden Blinkzeichen erneut angezeigt.

7. Ein neues Programm kann bei Bedarf innerhalb der folgenden 5 s ausgewählt werden. Der Programmwahlmodus ist automatisch beendet, wenn 5 s nach der Programmwahl der Finger nicht mehr auf die Sensorik gehalten wird.

Reinigungsmodus starten

Der Reinigungsmodus wird aktiviert, indem der Finger auf den unteren Bereich der Sensorik gehalten wird (Kontrollleuchte signalisiert Dauerleuchten, dann Blinkzeichen). Beim Einsetzen der Blinkzeichen Finger entfernen.

Reinigungsmodus beenden

Der Reinigungsmodus kann vorzeitig beendet werden, indem der Finger erneut auf den unteren Bereich der Sensorik gehalten wird (aus Blinkzeichen wird Dauerleuchten). Nach Erlöschen der Kontrollleuchte Finger entfernen oder der Reinigungsmodus endet automatisch nach 3 Minuten.

Signalisierung der Batterierestkapazität und Durchführung der thermischen Desinfektion

Heißwasser bauseitig bereitstellen oder Thermoelement auf Heißwasserendanschlag drehen.

Zum Starten der thermischen Desinfektion und zum Signalisieren der Batterierestkapazität, Finger auf den unteren Bereich der Sensorik halten (Kontrollleuchte signalisiert Dauerleuchten, dann langsame Blinkzeichen, dann schnelle Blinkzeichen). Beim Einsetzen der schnellen Blinkzeichen Finger entfernen. Die Batterierestkapazität wird durch Anzahl von Blinkzeichen wie folgt signalisiert:

- 4 = Restkapazität > 60%
- 3 = Restkapazität > 40%
- 2 = Restkapazität > 20%
- 1 = Restkapazität < 20%

Nach Ausgabe der Restkapazität startet die thermische Desinfektion.



Während der Signalisierung der Batterierestkapazität, müssen die Hände aus dem Erfassungsbereich der Sensorik genommen werden.

Sollte während der thermischen Desinfektion (Heißwasserlauf) ein Objekt erfasst werden, endet der Wasserlauf sofort und die Armatur wird gesperrt (Kontrollleuchte signalisiert Blinkzeichen).

Die Armaturensperrung endet automatisch nach 3 Minuten oder kann vorzeitig beendet werden (siehe Reinigungsmodus beenden).

Die Batterierestkapazität wird bei Netzbetrieb immer mit 4 Blinkzeichen ausgegeben.

Wartung

Wasserzufuhr absperren und Spannungsversorgung ausschalten.

Alle Teile prüfen, reinigen evtl. austauschen.

I. Schaltnetzteil, siehe Klappseite II und III

1. Schraube (G1) lösen und Abdeckplatte (G) demontieren, siehe Abb. [11].
2. Steckverbindung zwischen Schaltnetzteil und Elektronik trennen, siehe Abb. [14].
3. Oberteil (B) des Schaltnetzteils vom Unterteil abziehen und austauschen.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

II. Magnetventil, siehe Klappseite II und III

1. Schraube (G1) lösen und Abdeckplatte (G) demontieren, siehe Abb. [11].
2. Steckverbindung zwischen Magnetventil und Elektronik trennen, siehe Abb. [15].
3. Magnetventil (M) herausschrauben und austauschen oder Sieb (M1) reinigen.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

III. Mousseur (13 951) ausschrauben und säubern, siehe Klappseite I

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

IV. Abdeckplatte mit Elektronik, siehe Klappseite II und III

1. Schraube (G1) lösen und Abdeckplatte (G) demontieren, siehe Abb. [11].
2. Schraube (F) lösen und Auslauf (E) demontieren, siehe Abb. [16].
3. Steckverbindung zwischen Magnetventil und Elektronik trennen, siehe Abb. [17].
4. Steckverbindung zwischen Schaltnetzteil und Elektronik trennen.
5. Schrauben und Scheiben (N) lösen und Gehäuse (I) demontieren.
6. Abdeckplatte (G) mit Elektronik austauschen.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Thermoelement

(Nur in Verbindung mit Wandeinbaukasten 36 336.)

I. Rückflussverhinderer, siehe Klappseite II und III

1. Schraube (G1) lösen und Abdeckplatte (G) demontieren, siehe Abb. [11].
2. Thermostat (O) ausbauen, siehe Abb. [18].
3. Siebe (P) abnehmen.
4. Nippel (Q) abschrauben (Linksgewinde).
5. Mutter (R) abnehmen.
6. Rückflussverhinderer (S) ausbauen.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

II. Thermoelement, siehe Klappseite II und III

1. Schraube (G1) lösen und Abdeckplatte (G) demontieren, siehe Abb. [11].
2. Schraube (J) lösen und Kappe (K) abnehmen, siehe Abb. [19].
3. Thermoelement (T) herausschrauben.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Ersatzteile

siehe Klappseite I (* = Sonderzubehör)

Pflege

Die Hinweise zur Pflege dieser Armatur sind der beiliegenden Pflegeanleitung zu entnehmen.

Störung / Ursache / Abhilfe

Störung	Ursache	Abhilfe
Wasser fließt nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Wasserzufuhr unterbrochen • Sieb vor Magnetventil verstopft • Magnetventil defekt • Magnetventil-Steckverbinder ohne Kontakt • Keine Spannung <ul style="list-style-type: none"> - Schaltnetzteil defekt - Steckverbinder ohne Kontakt - Spannungsversorgung ausgeschaltet • Hände nicht im Erfassungsbereich • Reinigungsmodus aktiv 	<ul style="list-style-type: none"> - Absperrventile, Vorabsperrungen öffnen - Sieb reinigen - Magnetventil austauschen - Steckverbinder zusammenstecken <ul style="list-style-type: none"> - Schaltnetzteil austauschen - Steckverbindungen prüfen - Spannungsversorgung einschalten <ul style="list-style-type: none"> - Hände direkt unter den Auslauf halten - Reinigungsmodus beenden oder 3 Minuten warten
Wasser fließt ununterbrochen	<ul style="list-style-type: none"> • Magnetventil defekt • Thermische Desinfektion aktiv 	<ul style="list-style-type: none"> - Magnetventil austauschen - 3,5 bzw. 11 Minuten warten
Wasser fließt ungewollt	<ul style="list-style-type: none"> • Erfassungsbereich der Sensorik für örtliche Gegebenheiten zu groß eingestellt • Automatische Spülung aktiv 	<ul style="list-style-type: none"> - Reichweite mit Fernbedienung (Sonderzubehör, Bestell-Nr.: 36 206) reduzieren - 1 - 10 Minuten warten
Wassermenge zu gering	<ul style="list-style-type: none"> • Mousseur verschmutzt • Sieb im Magnetventil verschmutzt • Sieb im Anschlusschlauch / Siebe im Thermostat verschmutzt • Wasserzufuhr gedrosselt 	<ul style="list-style-type: none"> - Mousseur austauschen oder reinigen - Sieb reinigen - Siebe austauschen oder reinigen <ul style="list-style-type: none"> - Versorgungsleitungen prüfen, Absperrventile, Vorabsperrungen öffnen
Wassertemperatur zu hoch oder niedrig (Nur 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> • Temperatur falsch eingestellt • Siebe verschmutzt oder Rückflussverhinderer defekt 	<ul style="list-style-type: none"> - Temperatur einstellen - Siebe und Rückflussverhinderer austauschen



Safety notes

- Installation is only possible in frost-free rooms.
- The switched-mode power supply is only suitable for indoor use.
- In the case of damage to the external connection cable of the switched-mode power supply, the cable must be replaced by the manufacturer or the manufacturer's customer service department or an equally qualified person, in order to prevent a hazard.
- Use only genuine replacement parts and accessories. The use of other parts will result in voiding of the warranty and the CE identification.

Technical data

- Flow rate at 0.3 MPa (3 bar) flow pressure: approx. 9 l/min
- Voltage supply: 100-240 V AC 50-60 Hz/6.75 V DC
- Power consumption: 2.4 W
- Automatic safety shut-off: 60 s (5 - 420 s adjustable)
- Run-on time (0 - 10 s adjustable): 1 s
- Reception range with Kodak Gray Card, grey side, 8 x 10", landscape (factory setting): approx. 13cm

Electrical test data

- Software class:
- Contamination class:
- Rated surge voltage 2500 V
- Temperature of ball impact test 100 °C

The test for electromagnetic compatibility (interference emission test) was performed at the rated voltage and rated current.

General functions

- Thermal disinfection:
- Remaining battery capacity:

activatable
readable

Programme 1 functions (factory setting)

- Cleaning mode:
- Automatic flushing:
- Thermal disinfection time: 3.5 min

activatable
deactivated

Further pre-set programmes can be selected via the sensor system.

Special accessories

Further settings and special functions are available via the infrared remote control (Prod. no. 36 206).

Installation

Plaster and tile the wall, excluding the area of the structural shell protection.

1. Cut off inspection chamber (A) flush with tiles, see fold-out page II, Fig. [1].

Flush pipes thoroughly before and after installation (observe EN 806).

2. Attach upper part of switched-mode power supply (B) to base (B1), see Fig. [2].
3. Fasten frame (C) using screws (D) and washers (D1), see Fig. [3].
4. Fasten spout (E) to wall plate (G) using screw (F), see Fig. [4].
5. Connect hose (H) to housing (I), see Fig. [5].
6. Connect plug-in connector between electronics and solenoid valve, see Fig. [6].
7. Connect plug-in connector between electronics and switched-mode power supply.

Open hot and cold water supply and check that connections are watertight.

Temperature adjustment

(Only in conjunction with wall-mounting box 36 336)

1. Loosen screw (J) and remove cap (K), see Fig. [7].
- A 2. The thermostatic cartridge is set to 38 °C at the factory.
The temperature is regulated by turning adjusting screw (L), see Fig. [8].
3. Refit cap (K) and fasten using screw (J), see Fig. [9].

Final installation

1. Insert wall plate (G) from above in frame (C) and fasten using screw (G1), see Fig. [10].

Operation

The infrared electronics emit invisible, pulsed light. The sensor system is adjusted so that water flow is initiated when the hands approach the vicinity of the spout. When the hands are withdrawn from the vicinity of the spout, water flow is stopped after 1 s (factory setting). The range of the sensor system is dependent upon the reflective properties of the detected object.

Automatic safety shut-off

After 60 s of continuous detection of an object, the infrared electronics automatically stop the water flow.

Approval and conformity



This product conforms to the requirements of the relevant EU guidelines.

The conformity declarations can be obtained from the following address:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Making settings

The infrared electronics provide seven preset programmes for selection. Programme 1 is set at the factory.

Programme	Temporary shutoff*	Automatic flushing**				Duration of thermal disinfection
		On/off	Flush interval	Flush duration	Usage-dependent/independent	
Programme 1	Active	Off	-	-	-	3.5 min
Programme 2	Active	On	72 h	5 min	Usage-dependent	3.5 min
Programme 3	Active	On	24 h	5 min	Usage-independent	11 min
Programme 4	Active	On	72 h	10 min	Usage-dependent	3.5 min
Programme 5	Active	On	72 h	1 min	Usage-dependent	3.5 min
Programme 6	Inactive	Off	-	-	-	3.5 min
Programme 7	Inactive	On	72 h	5 min	Usage-dependent	3.5 min

* Cleaning mode can be activated when temporary shutoff is activated. In cleaning mode, water flow is not started for 3 minutes even if an object is detected.

** Automatic flushing serves to ensure water hygiene in the event of long-term non-utilisation of the fitting. Flushing is initiated for a duration of 1, 5 or 10 minutes after 24 hours (usage-independent) or 72 hours after the fitting was last used (usage-dependent).

Safety note:

Ensure free draining in the case of activated automatic flushing.

The fitting can be individually programmed using the remote control (see Special accessories, Prod. no.: 36 206).

Selecting a programme

The programme is selected via the infrared sensor system.

1. Activate setting mode:

Loosen screw (G1) and remove wall plate (G), see Fig. [11]. Disconnect the power supply to the electronics and reconnect after 10 s, see fold-out page III, Fig. [12]. Setting mode is active for 3 minutes.

2. Hold finger against the lower area of the sensor system, see Fig. [13].

The indicator lamp (U) in the sensor system flashes quickly.

3. Remove finger from the sensor system once the indicator lamp goes out. Programme selection mode is activated.

4. Hold finger against the lower area of the sensor system again.

The programmes are displayed by groups of flashing signals via the indicator lamp. The groups are separated by a pause.

5. Programmes and display:

Display starts with the programme that is currently set.

The number of flashing signals corresponds to the individual programmes:

1 = Programme 1

Pause

2 = Programme 2

Pause

...

7 = Programme 7

Pause

After the group with 7 flashing signals, the routine starts from the beginning.

1 = Programme 1

...

6. Selecting a programme:

The programme is selected by removing the finger from the sensor system during the pause after the required programme. The corresponding flashing signals are displayed again after the finger is removed.

7. A new programme can be selected within the next 5 s if required. Programme selection mode is automatically terminated if the finger is removed from the sensor system before 5 s have elapsed.

Starting cleaning mode

Cleaning mode is activated by holding the finger against the lower area of the sensor system (indicator lamp lights up continuously, then flashes). Remove the finger when the flashing signals start.

Terminating cleaning mode

Cleaning mode can be prematurely terminated by once more holding the finger against the lower area of the sensor system (the indicator lamp changes from flashing signals to lighting up continuously). The finger can be removed once the indicator lamp goes out or cleaning mode ends automatically after 3 minutes.

Signalling the remaining battery capacity and performing thermal disinfection

Have hot water provided on site or turn the thermostatic cartridge to the hot water end stop.

Thermal disinfection is started and the remaining battery capacity is signalled by holding the finger against the lower area of the sensor system (indicator lamp lights up continuously, then flashes slowly, then flashes quickly).

Remove the finger when the quick flashing signals start.

The remaining battery capacity is signalled as follows by the number of flashing signals:

4 = Remaining capacity > 60%

3 = Remaining capacity > 40%

2 = Remaining capacity > 20%

1 = Remaining capacity < 20%

Thermal disinfection starts once the remaining capacity has been signalled.



The detection zone of the sensor system must be kept clear while the remaining battery capacity is being signalled.

If an object is detected during thermal disinfection (hot water flow), the water stops flowing immediately and the fitting is closed (indicator lamp starts to flash).

Closure of the fitting ends automatically after 3 minutes or can be prematurely terminated (see Terminating cleaning mode).

The remaining battery capacity is always indicated by 4 flashing signals during mains operation.

Maintenance

Shut off the water supply and switch off the voltage supply.

Inspect and clean all components and replace if necessary.

I. Switched-mode power supply, see fold-out pages II and III

1. Loosen screw (G1) and remove wall plate (G), see Fig. [11].
2. Disconnect plug-in connector between switched-mode power supply and electronics, see Fig. [14].
3. Detach upper part (B) of switched-mode power supply from base and replace.

Assemble in reverse order.

II. Solenoid valve, see fold-out pages II and III

1. Loosen screw (G1) and remove wall plate (G), see Fig. [11].
2. Disconnect plug-in connector between solenoid valve and electronics, see Fig. [15].
3. Screw out solenoid valve (M) and replace or clean filter (M1).

Assemble in reverse order.

III. Remove and clean mousseur (13 951), see fold-out page I.

Assemble in reverse order.

IV. Wall plate with electronics, see fold-out pages II and III

1. Loosen screw (G1) and remove wall plate (G), see Fig. [11].
2. Loosen screw (F) and remove spout (E), see Fig. [16].
3. Disconnect plug-in connector between solenoid valve and electronics, see Fig. [17].
4. Disconnect plug-in connection between switched-mode power supply and electronics.
5. Remove screws and washers (N) and remove housing (I).
6. Replace wall plate (G) with electronics.

Assemble in reverse order.

Thermostatic cartridge

(Only in conjunction with wall-mounting box 36 336.)

I. Non-return valve, see fold-out pages II and III

1. Loosen screw (G1) and remove wall plate (G), see Fig. [11].
2. Remove thermostat (O), see Fig. [18].
3. Remove filter (P).
4. Unscrew nipple (Q) (left-hand thread).
5. Remove nut (R).
6. Remove non-return valve (S).

Assemble in reverse order.

II. Thermostatic cartridge, see fold-out pages II and III

1. Loosen screw (G1) and remove wall plate (G), see Fig. [11].
2. Loosen screw (J) and remove cap (K), see Fig. [19].
3. Remove thermostatic cartridge (T).

Assemble in reverse order.

Replacement parts

see fold-out page I (* = special accessories)

Care

For directions on the care of this fitting, please refer to the accompanying Care Instructions.

Fault / Cause / Remedy

Fault	Cause	Remedy
Water not flowing	<ul style="list-style-type: none"> • Water supply interrupted • Filter upstream of solenoid valve blocked • Solenoid valve defective • Plug-in connector of solenoid valve without contact • No voltage <ul style="list-style-type: none"> - Switched-mode power supply defective - Plug-in connector without contact - Electrical supply Switched off • Hands not in detection zone • Cleaning mode activated 	<ul style="list-style-type: none"> - Open shut-off valves, isolating valves - Clean filter - Replace solenoid valve - Attach plug-in connector - Replace switched-mode power supply - Check plug-in connectors - Switch on voltage supply - Hold hands directly under the spout - Deactivate cleaning mode or wait 3 minutes
Water flowing continuously	<ul style="list-style-type: none"> • Solenoid valve defective • Thermal disinfection activated 	<ul style="list-style-type: none"> - Replace solenoid valve - Wait 3.5 or 11 minutes
Undesired water flow	<ul style="list-style-type: none"> • Sensor system detection zone set too high for local conditions • Automatic flushing activated 	<ul style="list-style-type: none"> - Reduce range using remote control (special accessory, Prod. No.: 36 206) - Wait 1 - 10 minutes
Flow rate too low	<ul style="list-style-type: none"> • Mousseur dirty • Filter in solenoid valve dirty • Filter in connection hose/thermostat dirty • Water supply restricted 	<ul style="list-style-type: none"> - Clean or replace mousseur - Clean filter - Clean or replace filters - Check supply lines, open shut-off valves, isolating valves
Water temperature too high or too low (only 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> • Temperature incorrectly set • Dirty filters or defective non-return valve 	<ul style="list-style-type: none"> - Adjust temperature - Replace filters and non-return valve

F

Consignes de sécurité

- Ne procéder à l'installation que dans un endroit à l'abri du gel.
- Le convertisseur n'est approprié que pour l'usage dans des pièces fermées.
- En cas d'endommagement du câble de raccordement du convertisseur, le faire remplacer par le fabricant, son service après-vente ou une personne disposant des mêmes qualifications afin d'éviter tout risque de blessure.
- N'utiliser que des pièces de rechange et des accessoires d'origine. L'utilisation d'autres pièces entraîne automatiquement l'annulation de la garantie et du label CE.

Caractéristiques techniques

- Débit lorsque la pression dynamique est de 0,3 MPa (3 bars) : env. 9 l/min
- Alimentation électrique : 100-240 V CA 50-60 Hz/6,75 V CC
- Puissance : 2,4 W
- Arrêt automatique : 60 s
- Durée de marche à vide (réglable de 5 à 420 s) : 1 s
- Champ de détection avec la carte Kodak Gray, face grise, côté gris, 8 x 10", format paysage (réglage par défaut) : env. 13cm

Données d'essai électriques

- | | |
|---|---------|
| • Classe de logiciel | A |
| • Degré de salissure | 2 |
| • Tension de choc de référence | 2 500 V |
| • Température de l'essai de dureté à la bille | 100 °C |

Le contrôle de la compatibilité électromagnétique (contrôle des émissions de parasites) a été effectué avec la tension nominale et le courant nominal.

Fonctionnement général

- Désinfection thermique : activable
- Capacité résiduelle de la pile : vérifiable

Fonctions du programme 1 (réglage par défaut)

- Mode auto nettoyage : activable
- Rincage automatique : désactivé
- Durée de désinfection thermique: 3,5 min

D'autres programmes préréglés peuvent être choisis via le capteur.

Accessoires spéciaux

La télécommande infrarouge (réf. 36 206) permet d'utiliser d'autres réglages et fonctions spéciales.

Homologation et conformité



Ce produit est conforme aux directives européennes.

Nous contacter à l'adresse suivante pour vous procurer ces déclarations de conformité :

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installation

Enduire complètement le mur et le carreler jusqu'à la protection d'installation provisoire.

1. Découper la trappe de visite (A) au ras du carrelage, voir volet II, fig. [1].

Bien rincer les canalisations avant et après l'installation (respecter la norme EN 806)!

2. Insérer la partie supérieure (B) du convertisseur sur la partie inférieure (B1), voir fig. [2].
3. Fixer le cadre (C) avec les vis (D) et les rondelles (D1), voir fig. [3].
4. Fixer le bec (E) avec la vis (F) sur le cache de recouvrement (G), voir fig. [4].
5. Raccorder le flexible (H) sur le boîtier (I), voir fig. [5].
6. Brancher la fiche de raccordement entre le système électronique et l'électrovanne, voir fig. [6].
7. Brancher la fiche de raccordement entre le système électronique et le convertisseur.

Ouvrir l'arrivée d'eau froide et d'eau chaude et vérifier l'étanchéité des raccordements.

Réglage de la température

(uniquement pour les boîtiers de montage mural 36 336).

1. Dévisser la vis (J) et déposer le capot (K), voir fig. [7].
2. L'élément thermostatique est réglé en usine sur 38 °C. Modification de la température en tournant la vis de réglage (L), voir fig. [8].
3. Réinstaller le capot (K) et visser avec la vis (J), voir fig. [9].

Installation définitive

1. Accrocher le cache de recouvrement (G) dans le cadre (C), par le haut, et le fixer avec la vis (G1), voir fig. [10].

Utilisation

Le système électronique infrarouge émet des faisceaux invisibles à impulsions.

Le capteur est réglé de sorte que lorsqu'on approche les mains du bec, l'eau coule automatiquement.

Si on éloigne les mains du robinet, l'écoulement s'arrête après 1 s (réglage par défaut).

La portée des capteurs dépend des caractéristiques de réflexion de l'objet rencontré par le faisceau.

Arrêt automatique

60 s après avoir détecté un objet, le système électronique à infrarouge arrête automatiquement l'écoulement de l'eau.

Réglages

Sept programmes préréglés peuvent être sélectionnés pour le système électronique infrarouge. Le programme 1 est réglé en usine.

Sélection du programme	Désactivation momentanée*	Rinçage automatique**				Durée de la désinfection thermique
		Activé/désactivé	Intervalle de rinçage	Durée du rinçage	En fonction de l'utilisation/indépendamment de l'utilisation	
Programme 1	Actif	Désactivé	-	-	-	3,5 min
Programme 2	Actif	Activé	72 h	5 min	En fonction de l'utilisation	3,5 min
Programme 3	Actif	Activé	24 h	5 min	Indépendamment de l'utilisation	11 min
Programme 4	Actif	Activé	72 h	10 min	En fonction de l'utilisation	3,5 min
Programme 5	Actif	Activé	72 h	1 min	En fonction de l'utilisation	3,5 min
Programme 6	Désactivé	Désactivé	-	-	-	3,5 min
Programme 7	Désactivé	Activé	72 h	5 min	En fonction de l'utilisation	3,5 min

* En cas de désactivation momentanée activée, le mode auto nettoyage peut être activé. En mode auto nettoyage, aucun écoulement d'eau ne se produit pendant 3 minutes, malgré la détection d'objet.

** Le rinçage automatique permet un renouvellement de l'eau, assurant ainsi une certaine hygiène de l'eau en cas de non-utilisation prolongée de la robinetterie. Un rinçage s'effectue pendant 1, 5 ou bien 10 minutes après une période de 24 h (indépendamment de l'utilisation) ou une période de 72 h après la dernière utilisation de la robinetterie (en fonction de l'utilisation).

Instructions de sécurité:

Vérifier l'écoulement de l'eau avant d'activer le rinçage automatique.

Il est possible de programmer individuellement la robinetterie via la télécommande (voir Accessoires spéciaux, réf. 36 206).

Sélection du programme

Le programme est sélectionné via le capteur à infrarouge.

1. Activer le mode Réglage:

Desserrer la vis (G1) et démonter le cache de recouvrement (G), voir fig. [11].

Couper l'alimentation électrique du système électronique puis la remettre 10 s plus tard, voir volet III, fig. [12].

Le mode réglage est actif pendant 3 minutes.

2. Maintenir les doigts sur la partie inférieure du capteur, voir fig. [13].

Le témoin (U) du capteur clignote rapidement.

3. Une fois que le témoin s'est éteint, retirer le doigt du capteur. Le mode de sélection du programme est activé.

4. Maintenir de nouveau le doigt sur la partie inférieure du capteur.

Les programmes sont indiqués par des groupes de signaux clignotants via le témoin. Ces groupes sont coupés par une pause.

5. Programmes et affichage:

L'affichage commence par le programme qui est réglé

actuellement. Le nombre de signaux clignotants correspond aux différents programmes :

1 = programme 1

Pause

2 = programme 2

Pause

...

7 = programme 7

Pause

Après le bloc de 7 clignotements, le cycle reprend du début.

1 = programme 1

...

6. Sélectionner le programme:

Pour sélectionner le programme, retirer le doigt du capteur pendant la pause qui suit le programme souhaité. Une fois que le doigt n'est plus placé sur le capteur, le signal clignotant correspondant s'affiche de nouveau.

7. Si nécessaire, il est possible de régler un nouveau programme dans les 5 s qui suivent. Le mode de sélection du programme s'arrête automatiquement si le doigt n'est plus placé sur le capteur 5 s après la sélection du programme.

Démarrer le mode auto nettoyage

Pour activer le mode auto nettoyage, placer le doigt sur la partie inférieure du capteur (le témoin reste allumé, puis clignote). Retirer le doigt une fois que le témoin se met à clignoter.

Quitter le mode Nettoyage

Pour interrompre le mode auto nettoyage plus tôt, placer de nouveau le doigt sur la partie inférieure du capteur (le témoin cesse de clignoter et reste allumé). Une fois que le témoin s'est éteint, retirer le doigt du capteur ou bien le mode auto nettoyage s'arrête automatiquement au bout de 3 minutes.

Indication de la capacité résiduelle de la batterie et désinfection thermique

Mettre l'eau chaude à disposition sur place ou tourner l'élément thermostatique sur la butée finale d'eau chaude. Pour démarrer la désinfection thermique et pour indiquer la capacité résiduelle de la batterie, maintenir le doigt sur la partie inférieure du capteur (le témoin reste allumé, puis clignote lentement, puis clignote rapidement). Retirer le doigt une fois que le témoin se met à clignoter rapidement. Le nombre de clignotements indique la capacité résiduelle de la batterie:
4 = Capacité résiduelle > 60%
3 = Capacité résiduelle > 40%
2 = Capacité résiduelle > 20%
1 = Capacité résiduelle < 20%
La désinfection thermique démarre une fois que la capacité résiduelle a été indiquée.



Lorsque la capacité résiduelle est indiquée, les mains ne doivent pas se trouver dans la plage de saisie des capteurs.

Si un objet est détecté pendant la désinfection thermique (écoulement d'eau chaude), l'écoulement d'eau s'arrête immédiatement et la robinetterie est bloquée (le témoin clignote).

Le blocage de la robinetterie se désactive automatiquement au bout de 3 minutes ou peut être désactivé préalablement (voir Quitter le mode auto nettoyage).

La capacité résiduelle de la batterie est toujours indiquée par 4 clignotements en fonctionnement sur le secteur.

Maintenance

Couper l'alimentation en eau et couper l'alimentation électrique.

Contrôler et nettoyer toutes les pièces, les remplacer le cas échéant.

I. Convertisseur, voir volets II et III

1. Desserrer la vis (G1) et démonter le cache de recouvrement (G), voir fig. [11].
2. Débrancher la fiche de raccordement entre le convertisseur et le système électronique, voir fig. [14].
3. Extraire la partie supérieure (B) du convertisseur de la partie inférieure et la remplacer.

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

II. Électrovanne, voir volets II et III

1. Desserrer la vis (G1) et démonter le cache de recouvrement (G), voir fig. [11].
2. Débrancher la fiche de raccordement entre l'électrovanne et le système électronique, voir fig. [15].
3. Dévisser et remplacer l'électrovanne (M) ou nettoyer le tamis (M1).

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

III. Dévisser et nettoyer le mousseur (13 951), voir volet I

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

IV. Cache de recouvrement avec le système électronique, voir volets II et III

1. Desserrer la vis (G1) et démonter le cache de recouvrement (G), voir fig. [11].
2. Desserrer la vis (F) et démonter le bec (E), voir fig. [16].
3. Débrancher la fiche de raccordement entre l'électrovanne et le système électronique, voir fig. [17].
4. Débrancher la fiche de raccordement entre le convertisseur et le système électronique.
5. Desserrer les vis et les rondelles (N) et démonter le boîtier (I).
6. Remplacer le cache de recouvrement (G) et le système électronique.

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

Elément thermostatique

(uniquement pour les boîtiers de montage mural 36 336).

I. Clapet anti-retour, voir volets II et III.

1. Desserrer la vis (G1) et démonter le cache de recouvrement (G), voir fig. [11].
2. Déposer le thermostat (O), voir fig. [18].
3. Retirer les tamis (P).
4. Dévisser le raccord fileté (Q) (filetage gauche).
5. Retirer l'écrou (R).
6. Dévisser le clapet anti-retour (S).

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

II. Elément thermostatique, voir volets II et III

1. Desserrer la vis (G1) et démonter le cache de recouvrement (G), voir fig. [11].
2. Dévisser la vis (J) et déposer le capot (K), voir fig. [19].
3. Dévisser l'élément thermostatique (T).

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

Pièces de rechange

Voir volet I (* = accessoires spéciaux)

Entretien

Les indications relatives à l'entretien de cette robinetterie figurent sur la notice jointe à l'emballage.

Pannes / Causes / Remèdes

Pannes	Causes	Remèdes
Pas d'écoulement d'eau	<ul style="list-style-type: none"> Alimentation en eau coupée Tamis bouché en amont de l'électrovanne Électrovanne défectueuse Pas de contact au niveau de la fiche de raccordement d'électrovanne Pas de tension <ul style="list-style-type: none"> Convertisseur défectueux Pas de contact au niveau des fiches de raccordement Alimentation électrique désactivé Les mains ne sont pas dans le champ de détection Mode auto nettoyage activé 	<ul style="list-style-type: none"> Ouvrir les robinets/vannes d'arrêt. Nettoyer le tamis Remplacer l'électrovanne Brancher les fiches de raccordement Remplacer le convertisseur Contrôler les fiches de raccordement Mettre l'alimentation électrique sous tension Placer les mains directement sous le bec Quitter le mode auto nettoyage ou attendre 3 minutes
L'eau s'écoule et ne s'arrête plus	<ul style="list-style-type: none"> Électrovanne défectueuse Désinfection thermique active 	<ul style="list-style-type: none"> Remplacer l'électrovanne Patiencez 3,5 ou 11 minutes
L'eau coule de manière intempestive	<ul style="list-style-type: none"> Le réglage du champ de détection est trop large pour l'endroit en question Rinçage automatique activé 	<ul style="list-style-type: none"> Réduire la portée du capteur avec la télécommande (Accessoires spéciaux, réf. 36 206) Patiencez 1 à 10 minutes
Débit d'eau trop faible	<ul style="list-style-type: none"> Mousseur bouché Tamis situé dans l'électrovanne bouché Tamis situé dans le flexible de raccordement/dans le thermostat bouché(s) Alimentation en eau réduite 	<ul style="list-style-type: none"> Nettoyer ou remplacer le mousseur Nettoyer le tamis Nettoyer ou remplacer les tamis Contrôler les conduites d'alimentation, ouvrir les robinets d'arrêt et les robinets de barrage
Température de l'eau trop basse ou trop élevée (36 336 uniquement)	<ul style="list-style-type: none"> Température mal réglée Tamis encrassés ou clapet anti-retour défectueux 	<ul style="list-style-type: none"> Régler la température Remplacer les tamis et le clapet anti-retour

E

Informaciones relativas a la seguridad

- La instalación solo puede efectuarse en recintos protegidos contra las heladas.
- La fuente de alimentación conmutada es adecuada solo para ser utilizada dentro de recintos cerrados.
- En caso de daños en el cable de conexión exterior de la fuente de alimentación conmutada, este cable debe ser reemplazado por el fabricante o su servicio postventa o bien por otra persona igualmente cualificada con el fin de evitar riesgos.
- Utilizar solo repuestos y accesorios originales. El uso de piezas no originales conlleva la nulidad de la garantía y del marcado CE.

Datos técnicos

- Caudal para una presión de trabajo de 0,3 MPa (3 bares): aprox. 9 l/min
- Alimentación de tensión: 100-240 V CA 50-60 Hz/6,75 V CC
- Potencia: 2,4 W
- Desconexión de seguridad automática: 60 s
- Tiempo de funcionamiento en inercia (0 - 10 s ajustable): 1 s
- Zona de recepción conforme a Kodak Gray Card, lado gris, 8 x 10", formato oblongo (ajuste de fábrica): aprox. 13cm

Datos de comprobación eléctrica

- Clase de software A
- Clase de contaminación 2
- Sobretensión transitoria 2500 V
- Temperatura del ensayo de la dureza por bolas 100 °C

La comprobación de la compatibilidad electromagnética (comprobación de emisión de interferencias) se ha llevado a cabo con la tensión nominal y la corriente nominal.

Funciones generales

- Desinfección térmica: activable
- Capacidad restante de la batería: verificable

Funciones del programa 1 (ajuste de fábrica)

- Modo de limpieza: activable
- Descarga automática: desactivada
- Tiempo de desinfección térmica: 3,5 min

A través de los sensores pueden seleccionarse otros programas preconfigurados.

Accesorio especial

Mediante el mando a distancia por infrarrojos (núm. de pedido: 36 206) pueden realizarse otros ajustes y seleccionarse funciones especiales.

Autorización y conformidad



Este producto cumple los requisitos de las Directivas de la UE correspondientes.

Las declaraciones de conformidad pueden ser solicitadas en la siguiente dirección:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Instalación

Enlucir por completo la pared y alicatarla hasta la protección de la construcción en bruto.

1. Recortar el registro (A) a ras del alicatado, véase la página desplegable II, fig. [1].

¡Purgar a fondo el sistema de tuberías antes y después de la instalación (tener en cuenta EN 806)!

2. Encajar la parte superior (B) de la fuente de alimentación conmutada en la parte inferior (B1), véase la fig. [2].
3. Fijar el bastidor (C) con los tornillos (D) y las arandelas (D1), véase la fig. [3].
4. Fijar el caño (E) con el tornillo (F) a la placa de cobertura (G), véase la fig. [4].
5. Conectar el tubo flexible (H) a la carcasa (I), véase la fig. [5].
6. Establecer la conexión de enchufe entre la electrónica y la electroválvula, véase la fig. [6].
7. Establecer la conexión de enchufe la electrónica y la fuente de alimentación conmutada.

Abrir las llaves de paso del agua fría y del agua caliente y comprobar la estanqueidad de las conexiones.

Ajuste de la temperatura

(Solo en combinación con cajas para montaje empotrado en pared 36 336)

1. Desenroscar el tornillo (J) y retirar la tapa (K), véase la fig [7].
2. El termoelemento viene preajustado de fábrica a 38 °C. Girando el tornillo de ajuste (L) se regula la temperatura, véase la fig. [8].
3. Colocar la tapa (K) de nuevo y fijarla con el tornillo (J), véase la fig. [9].

Instalación de acabado

1. Enganchar la placa de cobertura (G) desde arriba en el marco (C) y fijarla con el tornillo (G1), véase la fig. [10].

Manejo

La electrónica por infrarrojos envía luz invisible en forma de impulsos.

Los sensores están ajustados de tal modo que al acercar las manos debajo del caño se libera la salida del agua.

Al retirar las manos de la zona de salida del agua, el flujo se detiene después de 1 segundo (ajuste de fábrica).

El alcance de los sensores depende de las características de reflexión del objeto que ha de detectarse.

Desconexión de seguridad automática

Después de transcurrir 60 segundos de detección permanente de un objeto, el sistema electrónico infrarrojo finalizará de forma automática la salida del agua.

Efectuar los ajustes

A través de la electrónica por infrarrojos pueden seleccionarse 7 programas preconfigurados. De fábrica viene ajustado el Programa 1.

Selección de programas	Desconexión breve*	Descarga automática**				Duración de la desinfección térmica
		Conectado / Desconectado	Intervalo de descarga	Duración de la descarga	Dependiente del uso/ independiente del uso	
Programa 1	Activo	Desconectado	-	-	-	3,5 min
Programa 2	Activo	Conectado	72 h	5 min	Dependiente del uso	3,5 min
Programa 3	Activo	Conectado	24 h	5 min	Independiente del uso	11 min
Programa 4	Activo	Conectado	72 h	10 min	Dependiente del uso	3,5 min
Programa 5	Activo	Conectado	72 h	1 min	Dependiente del uso	3,5 min
Programa 6	Inactivo	Desconectado	-	-	-	3,5 min
Programa 7	Inactivo	Conectado	72 h	5 min	Dependiente del uso	3,5 min

* Con la desconexión breve activada puede activarse el modo de limpieza. En el modo de limpieza no se inicia la descarga de agua durante 3 minutos aunque se detecte un objeto.

** La descarga automática sirve para garantizar la higiene del agua cuando la grifería no se utiliza durante un periodo de tiempo prolongado. Tras 24 horas (independiente del uso) o 72 horas tras la última utilización de la grifería (dependiente del uso) se realiza una descarga durante 1 o 5 o 10 minutos.

Indicación de seguridad:

En caso de estar activada la descarga automática, asegurar la salida libre del agua.

La grifería puede programarse con el mando a distancia (véase accesorios especiales, Núm. de pedido: 36 206) de forma individual.

Seleccionar el programa

La selección del programa se realiza a través de la sensórica de infrarrojos.

1. Activar el modo de ajuste:

Aflojar el tornillo (G1) y desmontar la placa cobertora (G), véase la fig. [11].

Interrumpir la alimentación de tensión de la electrónica y volverla a conectar tras 10 s, véase la página desplegable III, fig. [12]. Se activa el modo de ajuste durante 3 minutos.

2. Mantener un dedo sobre la zona inferior de los sensores, véase la fig. [13].

La lámpara de control (U) de los sensores de la grifería parpadea con rapidez:

3. Cuando se apague el testigo luminoso, retirar el dedo de los sensores. Se activa el modo de selección de programa.

4. Volver a mantener el dedo en la zona inferior de los sensores. Los programas se indican con grupos de parpadeos mediante el testigo luminoso. Los grupos van separados por una pausa.

5. Programas e indicaciones:

La indicación se inicia con el programa que está ajustado actualmente. El número de señales intermitentes se corresponde con los distintos programas:

1 = Programa 1

Pausa

2 = Programa 2

Pausa

...

7 = Programa 7

Pausa

Tras el grupo con 7 parpadeos se vuelve al principio del proceso.

1 = Programa 1

...

6. Seleccionar programa:

El programa se selecciona alejando el dedo de los sensores en la pausa siguiente al programa deseado. Tras retirar el dedo, se visualizan de nuevo los parpadeos correspondientes.

7. Puede volver a seleccionarse un nuevo programa en caso necesario antes de que transcurran 5 segundos. El modo de selección de programa finaliza automáticamente cuando tras 5 segundos después de la selección del programa no se mantiene el dedo sobre los sensores.

Iniciar el modo de limpieza

El modo de limpieza se activa manteniendo el dedo en la zona inferior de la zona de los sensores (el testigo luminoso se ilumina permanentemente, luego parpadea). Cuando se produzcan los parpadeos, retirar el dedo.

Finalizar el modo de limpieza

El modo de limpieza puede finalizarse antes de tiempo manteniendo el dedo de nuevo en la zona inferior de los sensores (el testigo parpadeante se ilumina permanentemente). Cuando se apague el testigo luminoso, retirar el dedo. Si no, el modo de limpieza finaliza automáticamente tras 3 minutos.

Señalización de la capacidad restante de la batería y realización de la desinfección térmica.

Poner agua caliente a disposición a pie de obra o girar el termostato contra el tope de agua caliente. Para iniciar la desinfección térmica y señalizar la capacidad restante de la batería, mantener el dedo en la zona inferior de los sensores (el testigo luminoso se ilumina permanentemente, luego parpadea lentamente, posteriormente parpadea rápidamente). Cuando se produzcan los parpadeos rápidos, retirar el dedo. La capacidad restante de la batería se señala mediante el número de los parpadeos como sigue:

- 4 = Capacidad restante > 60%
- 3 = Capacidad restante > 40%
- 2 = Capacidad restante > 20%
- 1 = Capacidad restante < 20%

Tras indicarse la capacidad restante, se inicia la desinfección térmica.



Durante la señalización de la capacidad restante de la batería deben retirarse las manos de la zona de detección de los sensores.

Si durante la desinfección térmica (salida de agua caliente) se detecta un objeto, se interrumpe inmediatamente la salida del agua y se bloquea la grifería (el testigo luminoso parpadea).

El bloqueo de la grifería finaliza automáticamente tras 3 minutos o puede finalizarse antes de tiempo (véase Finalizar el modo de limpieza).

Con alimentación de red, la capacidad restante de la batería siempre se indica con 4 parpadeos.

Mantenimiento

Cerrar la alimentación de agua y desconectar la alimentación de tensión.

Verificar todas las piezas, limpiarlas y cambiarlas en caso de necesidad.

I. Fuente de alimentación comutada, véase la página desplegable II y III

1. Aflojar el tornillo (G1) y desmontar la placa cobertura (G), véase la fig. [11].
2. Separar la conexión de enchufe entre la fuente de alimentación comutada y la electrónica, véase la fig. [14].
3. Separar la parte superior (B) de la fuente de alimentación comutada de la parte inferior y sustituirla.

El montaje se efectúa en el orden inverso.

II. Electroválvula, véase la página desplegable II y III

1. Aflojar el tornillo (G1) y desmontar la placa cobertura (G), véase la fig. [11].
2. Separar la conexión de enchufe entre la electroválvula y la electrónica, véase la fig. [15].
3. Desenroscar la electroválvula (M) y sustituirla o limpiar el tamiz (M1).

El montaje se efectúa en el orden inverso.

III. Desenroscar y limpiar el Mousseur (13 951), véase la página desplegable I

El montaje se efectúa en el orden inverso.

IV. Placa de cobertura con electrónica, véase la página desplegable II y III

1. Aflojar el tornillo (G1) y desmontar la placa cobertura (G), véase la fig. [11].
2. Aflojar el tornillo (F) y desmontar el caño (E), véase la fig. [16].
3. Separar la conexión de enchufe entre la electroválvula y la electrónica, véase la fig. [17].
4. Separar la conexión de enchufe entre la fuente de alimentación comutada y la electrónica.
5. Desenroscar los tornillos, retirar las arandelas (N) y desmontar la carcasa (I).
6. Sustituir la placa de cobertura (G) con la electrónica.

El montaje se efectúa en el orden inverso.

Termostato

(Solo en combinación con cajas para montaje empotrado en pared 36 336.)

I. Válvula antirretorno, véase la página desplegable II y III.

1. Aflojar el tornillo (G1) y desmontar la placa de cobertura (G), véase la fig. [11].
2. Desmontar el termostato (O), véase la fig. [18].
3. Retirar el tamiz (P).
4. Desenroscar la boquilla roscada (Q) (rosca a izquierdas).
5. Retirar la tuerca (R).
6. Desmontar la válvula antirretorno (S).

El montaje se efectúa en el orden inverso.

II. Termostato, véase la página desplegable II y III

1. Aflojar el tornillo (G1) y desmontar la placa de cobertura (G), véase la fig. [11].
2. Desenroscar el tornillo (J) y extraer la tapa (K), véase la fig [19].
3. Desenroscar el termostato (T).

El montaje se efectúa en el orden inverso.

Piezas de recambio

véase la página desplegable I (* = accesorios especiales)

Cuidados

Las indicaciones para los cuidados de esta grifería se encuentran en las instrucciones de conservación adjuntas.

Fallo / Causa / Remedio

Fallo	Causa	Remedio
El agua no sale	<ul style="list-style-type: none"> Alimentación de agua interrumpida Tamiz obstruido delante de la electroválvula Electroválvula defectuosa Conector de enchufe de la electroválvula sin contacto No hay tensión <ul style="list-style-type: none"> Fuente de alimentación comutable defectuosa Conexión de enchufe sin contacto Alimentación de tensión desconectada Las manos no están en la zona de detección Modo de limpieza activo 	<ul style="list-style-type: none"> Abrir llaves de cierre, bloqueos de seguridad Limpiar el tamiz Sustituir la electroválvula Enchufar los conectores Sustituir la fuente de alimentación comutada Verificar las conexiones de enchufe Conectar la alimentación de tensión Mantener las manos directamente debajo del caño Finalizar el modo de limpieza o esperar 3 minutos
El agua sale continuamente	<ul style="list-style-type: none"> Electroválvula defectuosa Desinfección térmica activa 	<ul style="list-style-type: none"> Sustituir la electroválvula Esperar 3,5 - 11 minutos
El agua sale sin desearlo	<ul style="list-style-type: none"> Zona de detección de los sensores ajustada de forma demasiado extensa para las condiciones locales Descarga automática activa 	<ul style="list-style-type: none"> Reducir el alcance con el mando a distancia (accesorio especial, núm. de pedido: 36 206) Esperar 1 - 10 minutos
Caudal de agua insuficiente	<ul style="list-style-type: none"> Mousseur sucio Tamiz de la electroválvula sucio Tamiz del tubo flexible de conexión / tamices del termostato sucios Alimentación de agua reducida 	<ul style="list-style-type: none"> Sustituir o limpiar el Mousseur Limpiar el tamiz Sustituir o limpiar los tamices Verificar los conductos de alimentación, abrir las válvulas de cierre y los bloqueos de seguridad
Temperatura del agua demasiado alta o demasiado baja (Solo 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> Temperatura incorrectamente ajustada Tamices sucios o válvula antirretorno defectuosa 	<ul style="list-style-type: none"> Ajustar la temperatura Sustituir los tamices y la válvula antirretorno

I

Informazioni sulla sicurezza

- L'installazione deve essere eseguita solo in ambienti al riparo dal gelo.
- L'alimentatore è adatto esclusivamente per l'uso in locali chiusi.
- Nel caso in cui la linea di collegamento dell'alimentazione fosse danneggiata, dovrà essere sostituita dal costruttore o dal relativo Servizio di Assistenza oppure da persona di pari qualifica per evitare qualsiasi pericolo.
- Impiegare solo pezzi di ricambio e accessori originali.
L'utilizzo di altre parti comporta il decadimento della garanzia e del marchio CE.

Dati tecnici

- Portata con pressione idraulica a 0,3 MPa (3bar)
Pressione idraulica: ca. 9 l/min
- Alimentazione di tensione:
100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
Potenza: 2,4 W
- Disinserimento di sicurezza automatico:
(regolabile 5 - 420 s) 60 s
- Tempo di funzionamento continuato (regolabile 0 - 10 s): 1 s
- Campo di ricezione con Kodak Gray Card,
lato grigio, 8 x 10", formato trasversale
(impostazione di fabbrica): ca. 13cm

Dati elettrici di prova

- Classe del software A
- Grado di inquinamento 2
- Tensione impulsiva di taratura 2500 V
- Temperatura di prova di durezza Brinell 100 °C

La prova per la compatibilità elettromagnetica (propagazione di disturbi) è stata eseguita con tensione e con corrente di taratura.

Funzioni generali

- Disinfezione termica: attivabile
- Capacità batteria: rilevabile

Funzioni programma 1 (impostazione di fabbrica)

- Modalità di pulizia: attivabile
- Erogazione automatica: disattivata
- Tempo disinfezione termica: 3,5 min

Tramite i sensori possono essere selezionati altri programmi preimpostati.

Accessori speciali

Sul telecomando a infrarossi (numero di ordine: 36 206) possono essere effettuate ulteriori impostazioni e funzioni speciali.

Omologazione e conformità



Questo prodotto è conforme ai requisiti previsti dalle direttive UE in materia.

Per richiedere l'attestato di conformità rivolgersi al seguente indirizzo:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installazione

Rifinire la parete e applicare le piastrelle fino alla ditta di montaggio.

1. Tagliare a filo delle piastrelle il vano di ispezione (A), vedere risvolto di copertina II, fig. [1].

Prima e dopo l'installazione, effettuare un lavaggio profondo del sistema delle tubature (osservare quanto previsto dalla normativa EN 806)

2. Togliere la protezione e inserire la testina (B) dell'alimentatore sulla base (B1), vedere fig. [2].
3. Fissare il telaio (C) con le viti (D) e le rondelle (D1), vedere fig. [3].
4. Fissare la bocca (E) alla piastra di copertura (G) con la vite (F), vedere fig. [4].
5. Allacciare il flessibile (H) all'alloggiamento (I), vedere fig. [5].
6. Creare il collegamento a spina tra l'elettronica e la valvola elettromagnetica, vedere la fig. [6].
7. Creare il collegamento a spina tra l'elettronica e l'alimentatore.

Aprire l'entrata dell'acqua fredda e calda e controllare la tenuta dei raccordi.

Regolazione della temperatura

(Solo con scatola da incasso a muro 36 336).

1. Allentare la vite (J) ed estrarre il cappuccio (K), vedere la fig. [7].
2. Il termostato è regolato di fabbrica a 38 °C. Ruotando la vite di regolazione (L) viene regolata la temperatura, vedere la fig. [8].
3. Rimontare il cappuccio (K) e fissarlo con la vite (J), vedere la fig. [9].

Installazione definitiva

1. Agganciare la piastra di copertura (G) dall'alto nel telaio (C) e fissare con la vite (G1), vedere fig. [10].

Funzionamento

L'elettronica a infrarossi emette una luce invisibile e a impulso. I sensori sono regolati in modo che, avvicinando le mani sotto la bocca, l'acqua inizia a scorrevole.

Allontanando le mani dalla zona di erogazione, il flusso dell'acqua viene interrotto dopo 1 s (impostazione di fabbrica). La portata dei sensori dipende dalle proprietà di riflessione dell'oggetto da rilevare.

Disinserimento di sicurezza automatico

Dopo 60 s di rilevamento continuo di un oggetto, l'elettronica a infrarossi interrompe automaticamente il flusso dell'acqua.

Esecuzione delle regolazioni

Con l'elettronica a raggi infrarossi possono essere selezionati 7 programmi preimpostati. Il programma è impostato di fabbrica.

Selezione programma	Spegnimento breve*	Erogazione automatica**				Durata della disinfezione termica
		On/Off	Intervallo di lavaggio	Duratalavaggio	Dipendente dall'utilizzo/indipendente dall'utilizzo	
Programma 1	Attivo	Off	-	-	-	3,5 min
Programma 2	Attivo	On	72 h	5 min	Dipendente dall'utilizzo	3,5 min
Programma 3	Attivo	On	24 h	5 min	Indipendente dall'utilizzo	11 min
Programma 4	Attivo	On	72 h	10 min	Dipendente dall'utilizzo	3,5 min
Programma 5	Attivo	On	72 h	1 min	Dipendente dall'utilizzo	3,5 min
Programma 6	Non attivo	Off	-	-	-	3,5 min
Programma 7	Non attivo	On	72 h	5 min	Dipendente dall'utilizzo	3,5 min

* Con "Spegnimento breve" inserito è possibile attivare la modalità di pulizia. Nella modalità di pulizia, nonostante il rilevamento di un oggetto, il flusso d'acqua non viene avviato per 3 minuti.

** L'erogazione automatica serve a garantire l'igiene dell'acqua in caso di non utilizzo prolungato del rubinetto. Dopo 24 ore (indipendentemente dall'utilizzo) o 72 ore dall'ultimo impiego del rubinetto (a seconda dell'utilizzo) viene effettuato un risciacquo con durata di 1, 5 o 10 minuti.

Indicazione per la sicurezza:

Per l'erogazione automatica attivata verificare che lo scarico dell'acqua sia libero.

Il rubinetto può essere programmato individualmente con il telecomando (vedere accessori speciali, n. ordine: 36 206).

Selezione del programma

Il programma viene selezionato tramite i sensori a infrarossi.

1. Attivazione della funzione di regolazione:

Allentare la vite (G1) e smontare la piastra di copertura (G), vedere la fig. [11].

Interrompere l'alimentazione di tensione dell'elettronica e ripristinarla dopo 10 s, vedere risvolto di copertina III, fig. [12]. La funzione di regolazione è attiva per 3 minuti.

2. Tenere premuto il dito sulla zona inferiore dei sensori, vedere la fig. [13].

La spia luminosa (U) nei sensori lampeggia rapidamente.

3. Dopo aver spento la spia luminosa allontanare il dito dai sensori: La modalità di selezione programma è attivata.

4. Tenere nuovamente premuto il dito sulla zona inferiore dei sensori.

I programmi vengono nuovamente visualizzati tramite gruppi di lampeggi sulla spia luminosa. I gruppi sono separati da una pausa.

5. Programmi e indicazione:

L'indicazione parte col programma attualmente impostato. La quantità di lampeggi corrisponde ai singoli programmi:

1 = Programma 1

Pausa

2 = Programma 2

Pausa

...

7 = Programma 7

Pausa

Dopo il gruppo di 7 lampeggi il flusso parte nuovamente daccapo.

1 = Programma 1

...

6. Selezione di un programma:

Il programma viene selezionato allontanando il dito dai sensori nella pausa dopo il programma desiderato. Dopo aver allontanato il dito compariranno nuovamente i relativi lampeggi.

7. Se necessario, è possibile regolare un nuovo programma entro i successivi 5 s. La modalità di selezione programma termina automaticamente quando, 5 s dopo aver selezionato il programma, non si tiene più il dito sui sensori.

Avviamento della modalità di pulizia

Il modo di pulizia viene attivato tenendo il dito premuto sulla zona inferiore dei sensori (la spia di controllo resta accesa in modo continuo e poi lampeggia). All'inserimento del lampeggio allontanare il dito.

Termine della modalità di pulizia

La modalità di pulizia può essere arrestata anticipatamente tenendo nuovamente il dito sulla zona inferiore dei sensori (si passa dal lampeggio alla luce continua). Dopo lo spegnimento della spia di controllo allontanare il dito o la modalità di pulizia termina automaticamente dopo 3 minuti.

Segnalazione della capacità residua della batteria ed esecuzione della disinfezione termica.

Preparare l'acqua calda in loco oppure ruotare il termostato fino all'arresto finale acqua calda.

Per avviare la disinfezione termica e segnalare la capacità residua della batteria, tenere il dito sulla zona inferiore dei sensori (la spia di controllo si accende in modo continuo e poi lampeggia prima lentamente e poi velocemente). All'inserimento del lampeggio veloce allontanare il dito. La capacità residua della batteria viene segnalata dalla quantità di lampeggi come segue:

- 4 = Capacità residua > 60%
- 3 = Capacità residua > 40%
- 2 = Capacità residua > 20%
- 1 = Capacità residua < 20%

La disinfezione termica parte dopo la segnalazione della capacità residua.



Durante la segnalazione della capacità residua della batteria tenere le mani lontano dalla zona di rilevamento dei sensori.

Se viene rilevato un oggetto durante la disinfezione termica (scorrimento acqua calda), l'acqua smette di fluire subito e il rubinetto viene bloccato (la spia di controllo segnala il problema con dei lampeggi).

Il blocco del rubinetto termina automaticamente dopo 3 minuti o può essere eliminato prima (vedere Termine della modalità di pulizia).

La capacità residua della batteria nel funzionamento a rete viene sempre segnalata da 4 lampeggi.

Manutenzione

Chiudere l'erogazione dell'acqua e inserire l'alimentazione di tensione.

Controllare, pulire ed eventualmente sostituire tutti i pezzi.

I. Alimentatore, vedere risvolto di copertina II e III

1. Allentare la vite (G1) e smontare la piastra di copertura (G), vedere la fig. [11].
2. Separare il connettore tra l'alimentatore e l'elettronica, vedere la fig. [14].
3. Estrarre dalla base e sostituire la testina (B) dell'alimentatore.

Eseguire il rimontaggio in ordine inverso.

II. Valvola elettromagnetica, vedere risvolto di copertina II e III

1. Allentare la vite (G1) e smontare la piastra di copertura (G), vedere la fig. [11].
2. Separare il connettore tra la valvola elettromagnetica e l'elettronica, vedere la fig. [15].
3. Svitare la valvola elettromagnetica (M) e sostituirla, o pulire il filtro (M1).

Eseguire il rimontaggio in ordine inverso.

III. Svitare il mousseur (13 951) e pulirlo, vedere il risvolto di copertina I.

Eseguire il rimontaggio in ordine inverso.

IV. Piastra di copertura con elettronica, vedere risvolto di copertina II e III

1. Allentare la vite (G1) e smontare la piastra di copertura (G), vedere la fig. [11].
2. Allentare la vite (F) e smontare la bocca (E), vedere la fig. [16].
3. Separare il connettore tra la valvola elettromagnetica e l'elettronica, vedere la fig. [17].
4. Collegare il connettore tra alimentatore ed elettronica.
5. Svitare le viti e le rondelle (N) e smontare l'alloggiamento (I).
6. Sostituire la piastra di copertura (G) con elettronica.

Eseguire il rimontaggio in ordine inverso.

Termostato

(Solo con scatola da incasso a muro 36 336.)

I. Dispositivo anti-riflusso, vedere il risvolto di copertina II e III

1. Allentare la vite (G1) e smontare la piastra di copertura (G), vedere la fig. [11].
2. Smontare il termostatico (O), vedere la fig. [18].
3. Estrarre il filtro (P).
4. Svitare il nippolo (Q) (filettatura sinistra).
5. Togliere il dado (R).
6. Smontare il dispositivo anti-riflusso (S).

Eseguire il rimontaggio in ordine inverso.

II. Termostato, vedere il risvolto di copertina II e III

1. Allentare la vite (G1) e smontare la piastra di copertura (G), vedere la fig. [11].
2. Allentare la vite (J) ed estrarre il cappuccio (K), vedere la fig. [19].
3. Svitare ed estrarre il termostato (T).

Eseguire il rimontaggio in ordine inverso.

Pezzi di ricambio

vedere il risvolto di copertina I (* = accessori speciali).

Manutenzione ordinaria

Le istruzioni per la manutenzione ordinaria del presente rubinetto sono riportate nei fogli acclusi.

Guasto / Causa / Rimedio

Guasto	Causa	Rimedio
L'acqua non scorre	<ul style="list-style-type: none"> • Alimentazione acqua interrotta • Filtro a monte della valvola elettromagnetica ostruito • Valvola elettromagnetica difettosa • Connettore della valvola elettromagnetica senza contatto • Mancanza tensione <ul style="list-style-type: none"> - Alimentatore difettoso - Connnettore senza contatto - Tensione di alimentazione disinserito • Non mettere le mani nella zona di rilevamento • Modalità di pulizia attiva 	<ul style="list-style-type: none"> - Valvole di intercettazione, aprire le valvole d'intercettazione - Pulire il filtro - Sostituire la valvola elettromagnetica - Collegare il connettore - Sostituire l'alimentatore. - Controllare i collegamenti a spina - Inserire l'alimentazione elettrica - Tenere le mani direttamente sotto la bocca - Terminare la modalità di pulizia oppure attendere 3 minuti
Erogazione continua	<ul style="list-style-type: none"> • Valvola elettromagnetica difettosa • Disinfezione termica attivata 	<ul style="list-style-type: none"> - Sostituire la valvola elettromagnetica - Attendere 3, 5 o 11 minuti
Erogazione senza impulso	<ul style="list-style-type: none"> • Regolazione campo di controllo sensori troppo ampia rispetto alle condizioni locali • Erogazione automatica attivata 	<ul style="list-style-type: none"> - Ridurre la portata con il telecomando (accessorio speciale, n. di ordine: 36 206) - Attendere 1 – 10 minuti
Erogazione acqua troppo scarsa	<ul style="list-style-type: none"> • Mousseur intasato • Filtro della valvola elettromagnetica sporco • Filtro del flessibile di raccordo / filtro del termostatico sporco • Entrata dell'acqua intasata 	<ul style="list-style-type: none"> - Sostituire o pulire il mousseur - Pulire il filtro - Pulire o sostituire i filtri - Controllare le linee d'alimentazione, aprire le valvole d'intercettazione
Temperatura dell'acqua troppo alta o bassa (Solo 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> • Temperatura regolata in modo sbagliato • Filtri imbrattati oppure dispositivo anti-riflusso difettoso 	<ul style="list-style-type: none"> - Regolare la temperatura - Sostituire il filtro e il dispositivo anti-riflusso

NL

Informatie m.b.t. de veiligheid

- Deze installatie mag alleen in een vorstvrije ruimte worden geplaatst.
- De schakelende voeding is uitsluitend geschikt voor gebruik in gesloten ruimtes.
- Bij een beschadigde aansluitkabel aan de buitenkant van de schakelende voeding moet deze door de fabrikant of de klantenservice of door hiervoor geschoold personeel worden vervangen om gevaren te voorkomen.
- Er mogen uitsluitend originele reserveonderdelen en accessoires worden gebruikt. Bij het gebruik van andere onderdelen gelden de garantie en het CE-keurmerk niet meer.

Technische gegevens

- Capaciteit bij 0,3 MPa (3 bar) stromingsdruk: ca. 9 l/min.
- Voeding: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Vermogen: 2,4 W
- Automatische veiligheidsuitschakeling: 60 sec.
- Nalooptijd (0 - 10 sec. instelbaar): 1 sec.
- Ontvangstbereik volgens Kodak Gray Card, grijze kant, 8 x 10", dwarsformaat (instelling af fabiek): ca. 13cm

Elektrische testgegevens

- | | |
|------------------------------------|--------|
| • Softwareklasse | A |
| • Verontreinigingsgraad | 2 |
| • Bemeten stootspanning | 2500 V |
| • Temperatuur van de kogeldruktest | 100 °C |

De test van de elektromagnetische verdraagbaarheid (storingstest) werd uitgevoerd met de bemeten spanning en de bemeten stroom.

Algemene functies

- Thermische desinfectie: activeerbaar
- Restcapaciteit van batterij: opvraagbaar

Functies programma 1 (instelling af fabiek)

- Reinigingsmodus: activeerbaar
- Automatische spoeling: deactief
- Duur van de thermische desinfectie: 3,5 min.

Via de sensoren kunnen andere voorkeuzeprogramma's worden gekozen.

Speciaal toebehoren

Via de infraroodafstandsbediening (bestelnr. 36 206) zijn andere instellingen en speciale functies mogelijk.

Goedkeuring en conformiteit



Dit product voldoet aan de voorwaarden van de betreffende EU-richtlijnen.

De conformiteitsverklaringen kunnen op het volgende adres worden aangevraagd:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installeren

Bepleister de muur en breng tegels aan tot tegen de beschermkap.

1. Snijd inspectieschacht (A) af ter hoogte van het tegelwerk, zie uitvouwbaar blad II, afb. [1].

Leidingenvóórennahetinstallerengrondigspoelen (EN 806 in acht nemen)!

2. Bovenstuk (B) van de schakelende voeding op het onderstuk (B1) aanbrengen, zie afb. [2].
3. Bevestig het frame (C) met schroeven (D) en ringen (D1), zie afb. [3].
4. Bevestig de uitloop (E) met de schroef (F) op de afdekplaat (G), zie afb. [4].
5. Slang (H) aan behuizing (I) aansluiten, zie afb. [5].
6. Breng de stekkerverbinding tot stand tussen elektronica en magneetventiel, zie afb. [6].
7. Breng de stekkerkaansluiting tot stand tussen elektronica en schakelende voeding.

Open de koud- en warmwatervoer en controleer de aansluitingen op eventuele lekkages.

Temperatuur instellen

(Alleen in combinatie met inbouwdoos 36 336)

1. Schroef (J) losschroeven en kap (K) verwijderen, zie afb. [7].
2. Het thermo-element is af fabiek ingesteld op 38 °C. U kunt de temperatuur regelen door aan de stelschroef (L) te draaien, zie afb. [8].
3. Plaats de kap (K) weer en zet deze met de schroef (J) vast, zie afb. [9].

Eindassemblage

1. Hang de afdekplaat (G) van bovenaf in het frame (C) en bevestig deze met schroef (G1), zie afb. [10].

Bediening

De infrarodelektronica straalt onzichtbaar, gepulseerd licht uit.

De sensoren zijn zodanig ingesteld dat de waterloop wordt

geactiveerd als u uw handen dicht onder de uitloop houdt.

Haalt u uw handen van de uitloop weg, dan stopt de waterloop

na 1 sec. (instelling af fabiek).

Het bereik van de sensoren is afhankelijk van de reflectie van

het voorwerp dat moet worden gedetecteerd.

Automatische veiligheidsuitschakeling

Nadat een voorwerp gedurende 60 sec. is gedetecteerd,

beëindigt de infrarodelektronica automatisch de waterloop.

Instellingen configureren

Bij de infrarodelektronica kunnen 7 voorkeuzeprogramma's worden gekozen. Af fabriek is programma 1 ingesteld.

Programmakeuze	Kort uit*	Automatische spoeling**				Duur van de thermische desinfectie
		Aan/uit	Spoelinterval	Spoelduur	Gebruiksspecifiek/nietgebruiksspecifiek	
Programma 1	Actief	Uit	-	-	-	3,5 min.
Programma 2	Actief	Aan	72 uur	5 min.	Gebruiksspecifiek	3,5 min.
Programma 3	Actief	Aan	24 uur	5 min.	Niet gebruiksspecifiek	11 min.
Programma 4	Actief	Aan	72 uur	10 min.	Gebruiksspecifiek	3,5 min.
Programma 5	Actief	Aan	72 uur	1 min.	Gebruiksspecifiek	3,5 min.
Programma 6	Inactief	Uit	-	-	-	3,5 min.
Programma 7	Inactief	Aan	72 uur	5 min.	Gebruiksspecifiek	3,5 min.

* Bij geactiveerde Kort uit kan de reinigingsmodus worden geactiveerd. In de reinigingsmodus wordt gedurende 3 minuten ondanks objectdetectie geen waterloop gestart.

** De automatische spoeling dient voor de hygiëne van het water als de kraan gedurende een lange periode niet wordt gebruikt. Na 24 uur (niet gebruiksspecifiek) of 72 uur na het laatste gebruik van de kraan (gebruiksspecifiek) volgt een spoeling gedurende 1 of 5 of 10 minuten.

Aanwijzing m.b.t. de veiligheid:

Zorg bij een geactiveerde automatische spoeling voor een vrije afvoer.

De kraan kan met de afstandsbediening (zie Speciaal toebehoren bestelnr.: 36 206) individueel worden geprogrammeerd.

Programma kiezen

Het programma wordt via de infraroodsensoren gekozen.

1. Instelmodus activeren:

Draai schroef (G1) los en demonteer afdekplaat (G), zie afb. [11]. Onderbreek de voeding van de elektronica en sluit deze na 10 sec. weer aan, zie uitvouwbaar blad III, afb. [12]. De instelmodus is gedurende 3 minuten actief.

2. Vinger onder op de sensoren houden, zie afb. [13].

Het controlelampje (U) in de sensoren knippert snel.

3. Vinger na het doven van het controlelampje van de sensoren halen. De programmakeuzemode is geactiveerd.

4. Vinger weer onder op de sensoren houden.

De programma's worden door groepen van knippertekens via het controlelampje in de sensoren aangegeven. De groepen zijn gescheiden door een pauze.

5. Programma's en aanduiding:

De aanduiding start met het momenteel ingestelde programma. Het aantal knippertekens geeft de betreffende programma's aan:

1 = programma 1

Pauze

2 = programma 2

Pauze

...

7 = programma 7

Pauze

Na de groep met 7 knippertekens begint de doorloop weer vooraan.

1 = programma 1

...

6. Programma kiezen:

Het programma wordt gekozen door de vinger in de pauze na het gewenste programma van de sensoren te halen. Na het weghalen van de vinger verschijnen de betreffende knippertekens weer.

7. Een nieuw programma kan indien gewenst gedurende de volgende 5 sec. worden gekozen. De programmakeuzemode is automatisch afgesloten als de vinger 5 sec. na het kiezen van een programma niet meer op de sensoren wordt gehouden.

Reinigingsmodus starten

De reinigingsmodus wordt geactiveerd door de vinger onder op de sensoren te houden (controlelampje brandt eerst continu, gaat dan knipperen). Vinger bij het begin van het knipperen wegnemen.

Reinigingsmodus afsluiten

De reinigingsmodus kan voortijdig worden afgesloten door de vinger opnieuw onder op de sensoren te houden (knipperen gaat over in continu branden). Vinger na het doven van het controlelampje wegnemen of de reinigingsmodus eindigt automatisch na 3 minuten.

Signaleren van de restcapaciteit van de batterij en uitvoering van de thermische desinfectie

Warm water op locatie beschikbaar maken of thermo-element tot aan de warmwatereindaanslag draaien.

Thermische desinfectie starten en restcapaciteit van accu signaleren door de vinger onder op de sensoren te houden (controlelampje brandt eerst continu, gaat dan langzaam en vervolgens snel knipperen). Vinger bij het begin van het snel knipperen wegnemen. De restcapaciteit van de accu wordt door het aantal knippertekens als volgt gesignaleerd:

4 = restcapaciteit > 60%

3 = restcapaciteit > 40%

2 = restcapaciteit > 20%

1 = restcapaciteit < 20%

Na het uitvoeren van de restcapaciteit start de thermische desinfectie.



Tijdens het signaleren van de restcapaciteit van de batterij moeten de handen uit het detectiebereik van de sensoren worden gehaald.

Wanneer er tijdens de thermische desinfectie (doorloop met warm water) een object wordt gedetecteerd, stopt de doorloop direct en wordt de kraan geblokkeerd (controlelampjes knipperen).

De kraanblokkering eindigt automatisch na 3 minuten of kan voortijdig worden beëindigd (zie Reinigingsmodus afsluiten).

De restcapaciteit van de accu wordt bij netvoeding altijd met 4 knippertekens aangegeven.

Onderhoud

Sluit de watertoever af en schakel de voeding uit.

Controleer alle onderdelen, reinig en vervang deze indien nodig.

I. Schakelende voeding, zie uitvouwbaar blad II en III

1. Draai schroef (G1) los en demonteer afdekplaat (G), zie afb. [11].
2. Trek de stekkerverbinding tussen de schakelende voeding en de elektronica los, zie afb. [14].
3. Bovenstuk (B) van de schakelende voeding van het onderstuk aftrekken en vervangen.

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

II. Magneetventiel, zie uitvouwbaar blad II en III

1. Draai schroef (G1) los en demonteer afdekplaat (G), zie afb. [11].
2. Trek de stekkerverbinding tussen het magneetventiel en de elektronica los, zie afb. [15].
3. Schroef het magneetventiel (M) los en vervang dit, of reinig de zeef (M1).

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

III. Schroef de mousseur (13 951) los en reinig deze, zie uitvouwbaar blad I

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

IV. Afdekplaat met elektronica, zie uitvouwbaar blad II en III

1. Draai schroef (F) los en demonteer uitloop (E), zie afb. [16].
2. Trek de stekkerverbinding tussen het magneetventiel en de elektronica los, zie afb. [17].
3. Koppel de stekkeraansluiting los tussen schakelende voeding en elektronica.
5. Schroeven en ringen (N) verwijderen behuizing (I) demonteren.
6. Afdekplaat (G) met elektronica vervangen.

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

Thermo-element

(Alleen in combinatie met inbouwdoos 36 336.)

I. Terugslagklep, zie uitvouwbaar blad II en III

1. Draai schroef (G1) los en demonteer afdekplaat (G), zie afb. [11].
2. Demonteer de thermostaat (O), zie afb. [18].
3. Verwijder de zeef (P).
4. Schroef de nippel (Q) eraf (linkse schroefdraad).
5. Verwijder de moer (R).
6. Bouw de terugslagklep (S) uit.

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

II. Thermo-element, zie uitvouwbaar blad II en III

1. Draai schroef (G1) los en demonteer afdekplaat (G), zie afb. [11].
2. Schroef (J) losschroeven en kap (K) verwijderen, zie afb. [19].
3. Schroef het thermo-element (T) los.

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

Reserveonderdelen

zie uitvouwbaar blad I (* = speciale toebehoren)

Reiniging

De aanwijzingen voor de reiniging van deze kraan vindt u in het bijgaande onderhoudsvoorschrift.

Storing / Oorzaak / Oplossing

Storing	Oorzaak	Oplossing
Water stroomt niet	<ul style="list-style-type: none"> Watertoevoer onderbroken Zeef vóór magneetventiel verstopt Magneetventiel defect Aansluitstekker van magneetventiel heeft geen contact Geen spanning <ul style="list-style-type: none"> - Schakelende voeding defect - Aansluitstekker heeft geen contact - Voeding uitgeschakeld Handen niet in het detectiebereik Reinigingsmodus actief 	<ul style="list-style-type: none"> Afsluitkleppen, voorafsluiters openen Zeef reinigen Magneetventiel vervangen Stekkerverbinding in elkaar steken Schakelende voeding vervangen Stekkerverbindingen controleren Schakel de voeding in Handen vlak onder de uitloop houden Reinigingsmodus afsluiten of 3 minuten wachten
Water stroomt continu	<ul style="list-style-type: none"> Magneetventiel defect Thermische desinfectie actief 	<ul style="list-style-type: none"> Magneetventiel vervangen 3,5 of 11 minuten wachten
Water stroomt ongewild	<ul style="list-style-type: none"> Detectiebereik van de sensoren is voor de plaatselijke omstandigheden te groot ingesteld Automatische spoeling:actief 	<ul style="list-style-type: none"> Bereik met afstandsbediening (speciaal toebehoren, bestelnr.: 36 206) reduceren 1 - 10 minuten wachten
Te weinig water	<ul style="list-style-type: none"> Mousseur vervuild Zeef in magneetventiel vervuild Zeef in de aansluitslang/zeven in de thermostaat vervuild Verminderde watertoevoer 	<ul style="list-style-type: none"> Mousseur vervangen of reinigen Zeef reinigen Zeven vervangen of reinigen Controleer de toeleidingen en open de afsluitkleppen en voorafsluiters
Watertemperatuurte hoog of te laag (alleen 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> Temperatuur fout afgesteld Zeef verontreinigd of terugslagklep defect 	<ul style="list-style-type: none"> Temperatuur instellen Zeven en terugslagkleppen vervangen

S

Säkerhetsinformation

- Installationen får bara genomföras i frostfria utrymmen.
- Kopplingsnätdelen är bara lämplig för användning i stängda utrymmen.
- Om kopplingsnätdelen har en skadad ytter anslutningsledning måste den bytas ut av tillverkaren eller kundtjänst eller en liknande kvalificerad person, för att undvika personskador.
- Använd endast original reservdelar och tillbehör.
Användningen av andra delar medföljer att garantin och CE-märkningen inte längre gäller.

Tekniska data

- Genomflöde vid 0,3 MPa (3 bar) flödestryck: ca 9 l/min
- Spänningsförsörjning: 100–240 V AC 50–60 Hz/6,75 V DC
- Effekt: 2,4 W
- Automatisk säkerhetsfrånkoppling: 60 sek. (kan ställas in på 5–420 sek.)
- Efterrinningstid (kan ställas in på 0–10 sek.): 1 sek.
- Mottagningsområde med Kodak Gray Card, grå sida, 8 x 10", tvärformat (fabriksinställt): ca 13cm

Elektriska kontrolldata

- Software-klass
- Föroreningsgrad
- Mätspänning
- Temperatur för kultryckskontroll

2500 V
100 °C

Kontrolpen av den elektromagnetiska känsligheten (störkontroll) genomfördes med mätspänningen och mätströmmen.

Allmänna funktioner

- Termisk desinfektion: kan aktiveras
- Batteriets restkapacitet: kan kontrolleras

Funktioner program 1 (fabriksinställning)

- Rengöringsmode: kan aktiveras
- Automatisk spolning: deaktiv
- Termisk desinfektionstid: 3,5 min.

Ytterligare förinställda program kan väljas via sensorerna.

Extra tillbehör

Ytterligare inställningar kan genomföras och specialfunktioner kan väljas via infraröd-fjärrkontrollen (best.-nr: 36 206).

Tillstånd och konformitet



Denna produkt motsvarar kraven för de aktuella EU-riktlinjerna.

Godkännandeförklaringen kan beställas på följande adress:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installation

Putsa färdigt väggen och kakla fram till skyddet.
1. Skär av revisionsschaktet (A) jämnt med kaklet, se utvikningssida II, fig. [1].

Spola rörledningssystemet noggrant före och efter installationen (beakta EN 806)!

2. Fäst kopplingsnätdelens överdel (B) på underdelen (B1), se fig. [2].
3. Fäst ramen (C) med skruvarna (D) och brickorna (D1), se fig. [3].
4. Fäst utloppet (E) på täckplattan (G) med skruven (F), se fig. [4].
5. Anslut slangen (H) till huset (I), se fig. [5].
6. Anslut kontaktanslutningen mellan elektroniken och magnetventilen, se fig. [6].
7. Anslut kontaktanslutningen mellan elektroniken och kopplingsnätdelen.

Öppna kallvatten-och varmvattentillförselet, och kontrollera anslutningarnas täthet.

Ställa in temperatur

(Bara i kombination med väggmonteringsbehållaren 36 336.)

- A 1. Lossa skruven (J) och ta bort hylsan (K), se fig. [7].
2. Termoelement är inställt på 38 °C från fabriken.
Du kan justera temperaturen genom att vrida på inställningsskruven (L), se fig. [8].
3. Placer hylsan (K) igen och fixera den med skruven (J), se fig. [9].

Färdiginstallation

1. Fäst täckplattan (G) uppifrån i ramen (C) och fäst den med skruven (G1), se fig. [10].

Betjäning

Infraröd-elektroniken skickar ut osynligt, pulserande ljus.
Sensorerna är inställda så att vattenflödet aktiveras när händerna närmar sig under utloppet.

När händerna lämnar utloppsområdet stängs vattenflödet av efter 1 sek. (fabriksinställning).
Sensorrhäckvidden är beroende av reflexionsegenskaperna på objektet som närmar sig.

Automatisk säkerhetsfrånkoppling

Efter 60 sek. av permanent identifiering av ett objekt stänger infraröd-elektroniken av vattenflödet automatiskt.

Inställningar

7 förinställda program kan väljas vid infraröd-elektronik. Program 1 har ställts in i produktionen.

Programval	Kortvarig avst.*	Automatisk spolning**				Tidförtermisk desinfektion
		PÅ/AV	Spolningsintervall	Spoltid	Användningsberoende/ användningsoberoende	
Program 1	aktiv	av	-	-	-	3,5 min.
Program 2	aktiv	på	72 h	5 min.	användningsberoende	3,5 min.
Program 3	aktiv	på	24 h	5 min.	användningsoberoende	11 min.
Program 4	aktiv	på	72 h	10 min.	användningsberoende	3,5 min.
Program 5	aktiv	på	72 h	1 min.	användningsberoende	3,5 min.
Program 6	inaktiv	av	-	-	-	3,5 min.
Program 7	inaktiv	på	72 h	5 min.	användningsberoende	3,5 min.

* Rengöringsmode kan aktiveras vid aktiverad kortvarig avst.*. I rengöringsmode börjar vatnet inte rinna förrän efter 3 minuter trots identifiering av ett objekt.

** Den automatiska spolningen garanterar vattenhygienen om blandaren inte används under en längre tid. Efter 24 timmar (användningsoberoende) eller efter 72 timmar efter den sista användningen av blandaren (användningsberoende) sker en spolning i 1, 5 eller 10 minuter.

Säkerhetsanvisning:

Vid aktiverad automatisk spolning måste fritt avlopp garanteras.

Blandaren kan programmeras individuellt med fjärrkontrollen (se Extra tillbehör, best.-nr: 36 206).

Programval

Programvalet sker via infraröda sensorer.

1. Aktivera inställningsmode:

Lossa skruven (G1) och demontera täckplattan (G), se fig. [11].

Koppla bort elektronikens spänningsförsörjning och anslut igen efter 10 sek., se utvikningssida III, fig. [12].

Inställningsmode är aktivt i 3 minuter.

2. Håll ett finger mot sensorernas nedre område, se fig. [13].

Kontrollampen (U) i sensorerna blinkar snabbt.

3. Ta bort fingret från sensorerna när kontrollampen släcknar.

Programvalmode är aktiverat.

4. Håll fingret på nytt mot sensorernas nedre område.

Programmen visas via kontrollampen med blinkningar gruppvis. Grupperna skiljs åt med en paus.

5. Program och indikering:

Indikeringen startar med det för tillfället inställda programmet. Antalet blinkningar motsvarar de enskilda programmen:

1 = program 1

paus

2 = program 2

paus

...

7 = program 7

paus

Efter gruppen med 7 blinkningar börjar det om från början.

1 = program 1

...

6. Välja program:

Programmet väljs genom att fingret tas bort från sensorerna i pausen efter det önskade programmet. Efter att fingret har tagits bort visas motsvarande blinkningar på nytt.

7. Ett nytt program kan vid behov väljas inom 5 sek.

Programvalmode avslutas automatiskt om fingret inte längre hålls mot sensorerna efter 5 sek. efter programvalet.

Starta rengöringsmode

Rengöringsmode aktiveras genom att fingret hålls mot sensorernas nedre område (kontrollampen lyser permanent, därefter börjar blinkningarna). Ta bort fingret när blinkningarna börjar.

Avsluta rengöringsmode

Rengöringsmode kan avslutas i förtid genom att fingret på nytt hålls mot sensorernas nedre område (blinkningarna upphör och kontrollampen lyser permanent). Ta bort fingret när kontrollampen släcknar eller rengöringsmode avslutas automatiskt efter 3 minuter.

Blinksignal för batteriets restkapacitet och genomföring av termisk desinfektion

Koppla in varmvattnet eller vrid termoelementet till varmvattenändanslaget.
Håll fingret mot sensorernas nedre område (kontrollampen lyser permanent, sedan börjar långsamma blinkningar, därefter snabba blinkningar) för att starta den termiska desinfektionen och blinksignalerna för batteriets restkapacitet. Ta bort fingret när de snabba blinkningarna börjar. Batteriets restkapacitet visas med antalet blinkningar enligt följande:

- 4 = restkapacitet > 60 %
- 3 = restkapacitet > 40 %
- 2 = restkapacitet > 20 %
- 1 = restkapacitet < 20 %

Den termiska desinfektionen startar efter visningen av restkapaciteten.



Under tiden som batteriets restkapacitet visas måste händerna tas bort ur sensorernas mottagningsområde.

Om ett objekt identifieras under den termiska desinfektionen (varmvattenutlopp) slutar vattnet rinna direkt och blandaren spärras (kontrollampen blinkar).

Blandarspärningen avslutas automatiskt efter 3 minuter eller kan avslutas i förtid (se Avsluta rengöringsmode).

Batteriets restkapacitet visas alltid med 4 blinkningar vid anslutet nät.

Underhåll

Stäng av vattentillförseln och koppla från spänningsförsörjningen.

Kontrollera och rengör alla delar, byt vid behov.

I. Kopplingsnätdel, se utvikningssida II och III

1. Lossa skruven (G1) och demontera täckplattan (G), se fig. [11].
2. Lossa kontaktanslutningen mellan kopplingsnätdelen och elektroniken, se fig. [14].
3. Dra loss kopplingsnätdelens överdel (B) från underdelen och byt ut den.

Monteringen sker i omvänt ordningsföljd.

II. Magnetventil, se utvikningssida II och III

1. Lossa skruven (G1) och demontera täckplattan (G), se fig. [11].
2. Lossa kontaktanslutningen mellan magnetventilen och elektroniken, se fig. [15].
3. Skruva loss magnetventilen (M) och byt ut den eller rengör silen (M1).

Monteringen sker i omvänt ordningsföljd.

III. Skruva loss och rengöra mousseur (13 951), se utvikningssida I

Monteringen sker i omvänt ordningsföljd.

IV. Täckplatta med elektronik, se utvikningssida II och III

1. Lossa skruven (F) och demontera utloppet (E), se fig. [16].
2. Lossa skruven (F) och demontera utloppet (E), se fig. [16].
3. Lossa kontaktanslutningen mellan magnetventilen och elektroniken, se fig. [17].
4. Lossa kontaktanslutningen mellan kopplingsnätdelen och elektroniken.
5. Lossa skruvorna och brickorna (N), och demontera huset (I).
6. Byt ut täckplattan (G) tillsammans med elektroniken.

Monteringen sker i omvänt ordningsföljd.

Termoelement

(Bara i kombination med väggmonteringsbehållaren 36 336.)

I. Backflödesspärar, se utvikningssida II och III

1. Lossa skruven (G1) och demontera täckplattan (G), se fig. [11].
2. Demontera termostaten (O), se fig. [18].
3. Ta bort silen (P).
4. Skruva loss nippeln (Q) (vänstergång).
5. Ta bort muttern (R).
6. Demontera backflödesspärren (S).

Monteringen sker i omvänt ordningsföljd.

II. Termoelement, se utvikningssida II och III

1. Lossa skruven (G1) och demontera täckplattan (G), se fig. [11].
2. Lossa skruven (J) och ta bort hylsan (K), se fig. [19].
3. Skruva loss termoelementet (T).

Monteringen sker i omvänt ordningsföljd.

Reservdelar

se utvikningssida I (* = extra tillbehör)

Skötsel

Skötseltips för denna blandare finns i den bifogade skötselanvisningen.

Störning / Orsak / Åtgärd

Störning	Orsak	Åtgärd
Vattnet rinner inte ut	<ul style="list-style-type: none"> • Avbrott i vattentillförseln • Silen framför magnetventilen igentäppt • Magnetventilen defekt • Magnetventil-stickförbindningen utan kontakt • Ingen spänning <ul style="list-style-type: none"> - Kopplingsnätdelen defekt - Stickförbindningen utan kontakt - Spänningsförsörjningen fränkopplad • Händerna inte i mottagningsområdet • Rengöringsmode aktivt 	<ul style="list-style-type: none"> - Öppna avstängningsventilerna, säkerhetsspärrarna - Rengör silen - Byt ut magnetventilen - Anslut stickförbindningen - Byt ut kopplingsnätdelen - Kontrollera kontaktanslutningarna - Koppla in spänningsförsörjningen - Håll händerna direkt under utloppet - Avsluta rengöringsmode eller vänta i 3 minuter
Vattnet rinner permanent	<ul style="list-style-type: none"> • Magnetventilen defekt • Termisk desinfektion aktiv 	<ul style="list-style-type: none"> - Byt ut magnetventilen - Vänta i 3,5 resp. 11 minuter
Vattnet rinner vid fel tidpunkt	<ul style="list-style-type: none"> • Sensorernas mottagningsområde inställt för stort för denna omgivning • Automatisk spolning aktiv 	<ul style="list-style-type: none"> - Reducera räckvidden med fjärrkontrollen (extra tillbehör, best.-nr: 36 206) - Vänta i 1–10 minuter
Vattenmängden för liten	<ul style="list-style-type: none"> • Mousseuren förorenad • Silen i magnetventilen förorenad • Silen i anslutningsslangen / silarna i termostaten förorenade • Vattentillförseln strypt 	<ul style="list-style-type: none"> - Byt ut eller rengör mousseuren - Rengör silen - Byt ut eller rengör silarna - Kontrollera försörjningsledningarna, öppna avstängningsventilerna, säkerhetsspärrarna
Vattentemperaturför hög eller låg (endast 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> • Temperatur felaktigt inställd • Silar förorenade eller backflödesspärrar defekt 	<ul style="list-style-type: none"> - Ställ in temperaturen - Byt ut silarna och backflödesspärrarna



Sikkerhedsinformationer

- Installationen må kun foretages i frostssikre rum.
- DC-DC-omformeren er kun egnet til brug i lukkede rum.
- Er DC-DC-omformerens ydre tilslutningsledning beskadiget, skal den udskiftes af fabrikanten, kundeservice eller en hertil uddannet person for at undgå unødig fare.
- Der må kun anvendes originale reservedele og tilbehør.
Anvendes der andre dele bortfalder garantien og CE-tegnet.

Tekniske data

- | | |
|---|--------------|
| • Gennemstrømning
ved 0,3 MPa (3 bar) tilgangstryk: | ca. 9 l/min. |
| • Spændingsforsyning: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC | |
| • Ydelse: | 2,4 W |
| • Automatisk sikkerhedsfrakobling:
(5 - 420 sek. kan indstilles) | 60 sek. |
| • Efterløbstid (0 - 10 sek. kan indstilles): | 1 sek. |
| • Modtagelsesområde med Kodak Gray Card, grå
side, 8 x 10", tværformat (indstilling fra fabrik): | ca. 13cm |

Elektriske prøvningsdata

- | | |
|-----------------------------------|--------|
| • Software-klasse | A |
| • Forureningsgrad | 2 |
| • Dimensioneret stødspænding | 2500 V |
| • Temperatur på kugletrykprøvning | 100 °C |

Den elektromagnetiske tolerance (kontrol af emissioner) blev kontrolleret med den tilladte spænding og mærkestrøm.

Almindelige funktioner

- | | |
|------------------------------------|---------------|
| • Termisk desinfektion: | kan aktiveres |
| • Batteriets resterende kapacitet: | kan forsørges |

Funktioner i program 1 (indstilling fra fabrik)

- | | |
|-----------------------------|---------------|
| • Rensemodus: | kan aktiveres |
| • Automatisk skyllning: | deaktiv |
| • Termisk desinfektionstid: | 3,5 min. |

Der kan vælges yderligere forindstillede programmer med følermekanismen.

Specialtilbehør

Der kan foretages yderligere indstillinger og specialfunktioner med den infrarøde fjernbetjening (bestillingsnummer: 36 206).

Godkendelse og overensstemmelse



Dette produkt opfylder alle krav i de pågældende EU-direktiver.

Overensstemmelseserklæringerne kan rekviseres på følgende adresse:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica, Tyskland

Installation

Puds væggen færdig, og sæt fliser op til beskyttelsesmanchetten.

1. Skær inspektionsskakten (A) af på fliserne, se foldeside II, ill. [1].

Skyrlørledningssystemet grundigt før og efter installationen (overhold EN 806)!

2. Sæt DC-DC-omformerens overdel (B) på underdelen (B1), se ill. [2].
3. Juster rammen (C) med skruerne (D) og skiverne (D1), og fastgør den, se ill. [3].
4. Fastgør udløbstuden (E) med skruen (F) på dækpladen (G), se ill. [4].
5. Tilslut slangen (H) på kabinetet (I), se ill. [5].
6. Opret stikforbindelsen mellem elektronikken og magnetventilen, se ill. [6].
7. Opret en stikforbindelse mellem elektronikken og DC-DC-omformeren.

Åbn for koldt- og varmtvandstilførslen, og kontroller om tilslutningerne er tætte.

Indstilling af temperatur

(Kun i forbindelse med vægmonteringskassen 36 336)

1. Løsn skruen (J), og tag kappen (K) af, se ill. [7].
2. Termoelementet er på fabrikken indstillet til 38 °C. Temperaturen reguleres ved at dreje på indstillingsskruen (L), se ill. [8].
3. Sæt kappen (K) på igen, og fastgør den med skruen (J), se ill. [9].

Færdiginstallation

1. Hæng dækpladen (G) ind i rammen (C) oppefra, og fastgør den med skruen (G1), se ill. [10].

Betjening

Den infrarøde elektronik udsender et usynligt, pulseret lys.

Følermekanismen er indstillet således, at vandet begynder at løbe, når hænderne nærmer sig udløbet.

Fjernes hænderne igen, stopper vandudløbet efter 1 sek. (indstilling fra fabrik).

Følermekanismens rækkevidde afhænger af objektets reflektionsegenskaber.

Automatisk sikkerhedsfrakobling

Bliver vandudløbet aktiveret i mere end 60 sek., stopper den infrarøde elektronik automatisk vandudløbet.

Foretag indstillinger

Der kan vælges 7 forindstillede programmer med den infrarøde elektronik. Program 1 er indstillet på fabrikken.

Programvalg	Kortvarigt fra*	Automatisk skyldning**				Den termisk desinfektions varighed
		Til/fra	Skylleinterval	Skylletid	Brugsafhængig/-uafhængig	
Program 1	Aktiv	Fra	-	-	-	3,5 min.
Program 2	Aktiv	Til	72 h	5 min.	Brugsafhængig	3,5 min.
Program 3	Aktiv	Til	24 h	5 min.	Brugsuafhængig	11 min.
Program 4	Aktiv	Til	72 h	10 min.	Brugsafhængig	3,5 min.
Program 5	Aktiv	Til	72 h	1 min.	Brugsafhængig	3,5 min.
Program 6	Inaktiv	Fra	-	-	-	3,5 min.
Program 7	Inaktiv	Til	72 h	5 min.	Brugsafhængig	3,5 min.

* Er kortvarig fra aktiveret, kan rensemodusen aktiveres. I rensemodusen startes vandløbet ikke i 3 minutter, selv om et objekt blev registreret.

** Den automatiske skyldning sørger for vandhygiejne, hvis armaturet ikke er blevet benyttet i længere tid. Efter 24 timer (uafhængigt af brugen) eller efter 72 timer efter sidste brug skyldes armaturet (afhængigt af brugen) i 1, 5 eller 10 minutter.

Sikkerhedsanvisning:

Sørg ved aktiveret automatisk skyldning for frit afløb.

Armaturet kan programmeres efter ønske med fjernbetjeningen (se specialtilbehør, bestillingsnr.: 36 206).

Vælg et program

Programvalget sker via den infrarøde følermekanisme.

1. Aktiver indstillingsmodusen:

Løsn skruen (G1), og demonter dækpladen (G), se ill. [11]. Afbryd spændingsforsyningen til elektronikken, og påtryk den igen efter 10 sek., se foldeside III, ill. [12]. Indstillingsmodusen er aktiv i 3 minutter.

2. Hold fingrene i den nederste del af følermekanismen, se ill. [13].

Kontrollampen (U) i følermekanismen blinker hurtigt.

3. Når kontrollampen slukkes, skal fingrene tages væk fra følermekanismen. Programvalgsmodusen er aktiveret.

4. Hold igen fingrene i den nederste del af følermekanismen. Programmerne vises med blinktegn på kontrollampen. Grupperne er adskilt af en pause.

5. Programmer og display:

Displayet starter med det program, der p.t. er indstillet.

Antallet af blink svarer til de enkelte programmer:

1 = program 1

Pause

2 = program 2

Pause

...

7 = program 7

Pause

Efter gruppen med 7 blink starter gennemløbet forfra.

1 = program 1

...

6. Vælg program:

Programmet vælges ved at fjerne fingeren fra følermekanismen i pausen efter det ønskede program.

Når fingeren er fjernet, vises de pågældende blinktegn igen.

7. Der kan evt. vælges et andet program inden for de efterfølgende 5 sek. Programvalgsmodusen afsluttes automatisk, hvis der ikke holdes en finger mod følermekanismen sensoren inden for 5 sek. efter programvalget.

Start rensemodusen

Rensemodusen aktiveres, idet fingeren holdes i den nederste del af følermekanismen (kontrollampen lyser først permanent, derefter blinker den). Når blinktegnene begynder, skal fingeren fjernes.

Afslut rensemodus

Rensemodusen kan afsluttes før tid, idet fingeren igen holdes i den nederste del af følermekanismen (blinktegnene ændres til permanent lys). Når kontrollampen er slukket, skal fingeren fjernes; i modsat fald afsluttes rensemodusen automatisk efter 3 minutter.

Angivelse af batteriets resterende kapacitet og udførelse af termisk desinfektion

Klargør varmt vand ved installationen, eller drej termoelementet til varmtvandsstoppet.

For at kunne starte den termiske desinfektion og for at få indikeret batteriets resterende kapacitet, holdes fingeren i den nederste del af følermekanismen (kontrollampen lyser først permanent, derefter blinker den langtlig og til sidst hurtigt). Når blinktegnene lyser hurtigt, skal fingeren fjernes. Batteriets resterende kapacitet indikeres af antallet af blinktegn som følger:

- 4 = Resterende kapacitet > 60%
- 3 = Resterende kapacitet > 40%
- 2 = Resterende kapacitet > 20%
- 1 = Resterende kapacitet < 20%

Den termiske desinfektion starter efter efter at den resterende kapacitet er angivet.



Sålænge batteriets resterende kapacitet indikeres, skal hænderne tages væk fra følermekanismens registreringsområde.

Bliver der registreret et objekt under den termiske desinfektion (mens det varme vand løber ud), afsluttes vandudløbet med det samme, og armaturet spærres (kontrollampen blinker).

Armaturets afspærring ender automatisk efter 3 minutter og kan også afsluttes før tid (se afslut rensemodus).

Batteriets resterende kapacitet indikeres altid med 4 blinktegn ved netdrift.

Vedligeholdelse

Luk for vandtilførslen, og slå spændingsforsyningen fra.

Kontroller alle dele, rens dem, udskift dem evt.

I. DC-DC-omformer, se foldeside II og III

1. Løsn skruen (G1), og demonter dækpladen (G), se ill. [11].
2. Tag stikforbindelsen af mellem DC-DC-omformeren og elektronikken, se ill. [14].
3. Træk DC-DC-omformeren overdel (B) af underdelen, og udskift den.

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

II. Magnetventil, se foldeside II og III

1. Løsn skruen (G1), og demonter dækpladen (G), se ill. [11].
2. Tag stikforbindelsen af mellem magnetventilen og elektronikken, se ill. [15].
3. Skru magnetventilen (M) af, og udskift den, eller rengør sien (M1).

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

III. Skru mousseuren (13 951) af, og rengør den, se foldeside I

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

IV. Dækplade med elektronik, se foldeside II og III

1. Løsn skruen (G1), og demonter dækpladen (G), se ill. [11].
2. Løsn skruen (F), og demonter udløbet (E), se ill. [16].
3. Tag stikforbindelsen af mellem magnetventilen og elektronikken, se ill. [17].
4. Tag stikforbindelsen af mellem DC-DC-omformeren og elektronikken.
5. Løsn skruerne og skiverne (N), og demonter kabinetet (I).
6. Udskift dækpladen (G) med elektronikken.

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

Termoelement

(Kun i forbindelse med vægmonteringskassen 36 336.)

I. Kontraventil, se foldeside II og III

1. Løsn skruen (G1), og demonter dækpladen (G), se ill. [11].
2. Afmonter termostaten (O), se ill. [18].
3. Tag sien (P) af.
4. Skru niplen (Q) af (venstregevind).
5. Tag møtrikken (R) af.
6. Afmonter kontraventilen (S).

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

II. Termoelement, se foldeside II og III

1. Løsn skruen (G1), og demonter dækpladen (G), se ill. [11].
2. Løsn skruen (J), og tag kappen (K) af, se ill. [19].
3. Skru termoelementet (T) ud.

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

Reservedele

se foldeside I (* = specialtilbehør)

Pleje

Anvisningerne vedrørende pleje af dette armatur er anført i den vedlagte vedligeholdelsesvejledning.

Fejl / Årsag / Afhjælpning

Fejl	Årsag	Afhjælpning
Vandet løber ikke	<ul style="list-style-type: none"> • Vandtilførslen er afbrudt • Sien foran magnetventilen er tilstoppet • Magnetventilen er defekt • Magnetventilens stikforbindelse har ikke kontakt • Ingen spænding <ul style="list-style-type: none"> - DC-DC-omformeren er defekt - Stikforbindelsen har ikke kontakt - Spændingsforsyning deaktiveret • Hænderne er ikke i registreringsområdet • Rensemodus aktiv 	<ul style="list-style-type: none"> - Åbn spærreventiler, forafspærringer - Rengør sien - Udskift magnetventilen - Sæt stikforbindelsen sammen - Udskift DC-DC-omformeren - Kontroller stikforbindelsen - Tænd for spændingsforsyningen - Hold hænderne direkte under udløbet - Afslut rensemodusen, eller vent 3 minutter
Vandet løber uafbrudt	<ul style="list-style-type: none"> • Magnetventilen er defekt • Termisk desinfektion aktiv 	<ul style="list-style-type: none"> - Udskift magnetventilen - Vent 3,5 eller 11 minutter
Vandet løber utilsigtet	<ul style="list-style-type: none"> • Følermekanismens registreringsområde er indstillet for stort til de givne forhold • Automatisk skyldning aktiv 	<ul style="list-style-type: none"> - Nedsæt rækkevidden med fjernbetjeningen (specialtilbehør, bestellingsnr.: 36 206) - Vent 1 – 10 minutter
Vandmængdenerfor ringe	<ul style="list-style-type: none"> • Mousseuren er snavset • Sien i magnetventilen er snavset • Sien i tilslutningsslangen / sierne i termostaten er snavset • Vandtilførslen er nedsat 	<ul style="list-style-type: none"> - Udskift eller rens mousseuren - Rengør sien - Udskift eller rens sierne - Kontroller forsyningsledningerne, åbn spærreventilerne, forafspærringerne
Vandtemperaturen er for høj eller for lav (Kun 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> • Temperaturen er indstillet forkert • Sierne er snavsede eller kontraventilen er defekt 	<ul style="list-style-type: none"> - Indstil temperaturen - Udskift sierne og kontraventilen

N

Sikkerhetsinformasjon

- Må bare installeres i frostsikre rom.
- Strømforsyningensheten er utelukkende egnet for bruk i lukkede rom.
- Hvis den ytre tilkoblingsledningen til strømforsyningen er skadd, skal den skiftes ut av produsenten, produsentens kundeservice eller av tilsvarende kvalifisert fagpersonell for å unngå eventuelle farer.
- Bruk kun originale reservedeler og tilbehør fra Grohe. Bruk av andre deler medfører at garantien opphører og CE-merkingen blir ugyldig.

Tekniske data

• Gjennomstrømning ved dynamisk trykk på 0,3 MPa (3 bar):	ca. 9 l/min
• Spenningsforsyning:	100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
• Effekt:	2,4 W
• Automatisk sikkerhetsutkobling:	60 s
• Etterløpstid (0 - 10 s kan stilles inn):	1 s
• Mottaksområde med Kodak Gray Card, grå side, 8 x 10", tverrformat (innstilling fra fabrikk):	ca. 13cm

Elektriske kontrolldata

• Programvareklasse	A
• Forurensningsklasse	2500 V
• Tillatt støtspenning	100 °C
• Temperatur ved kuletrykkontroll	

Kontrollen med hensyn til elektromagnetisk kompatibilitet (støyutslippskontroll) er utført med merkespenning og merkestrøm.

Generelle funksjoner

- Termisk desinfeksjon: kan aktiveres
- Restkapasitet for batteri: søkbar

Funksjoner program 1 (innstilling fra fabrikk)

- Rengjøringsmodus: kan aktiveres
- Automatisk spyling: ikke aktiv
- Termisk desinfeksjonstid: 3,5 min

Ytterligere forhåndsinnstilte programmer kan velges ved hjelp av sensorenheten.

Ekstra tilbehør

Ytterligere innstillinger kan foretas og spesialfunksjoner utføres med infrarødfjernkontrollen (bestillingsnr. 36 206).

Godkjenning og samsvar



Dette produktet er i samsvar med kravene i de respektive EU-direktivene.

Samsvarserklæringene kan bestilles fra følgende adresse:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installasjon

Veggpussernes ferdig og flislegges fram til beskyttelsesdekselet.

- Skjær av inspeksjonsluken (A) helt inntil flisene, se utbreddside II, bilde [1].

Spylørøyledningssystemet grundig før og etter installasjonen (se EN 806)!

- Sett strømforsyningenshetens overdel (B) på underdelen (B1), se bilde [2].
- Fest rammen (C) med skruer (D) og skiver (D1), se bilde [3].
- Fest kranen (E) med skruen (F) på dekselplaten (G), se bilde [4].
- Koble slangen (H) til huset (I), se bilde [5].
- Opprett pluggforbindelse mellom elektronikken og magnetventilen, se bilde [6].
- Opprett pluggforbindelse mellom elektronikken og strømforsyningenshetens.

Åpne kaldt- og varmtvannstilførselen, og kontroller at koblingene er tette.

Temperaturjustering

(Kun i forbindelse med veggmonteringsboks 36 336.)

- Løsne skruen (J) og ta av kappen (K), se bilde [7].
- Fra fabrikk er termoelementet stilt inn på 38 °C. Temperaturen reguleres ved å dreie justeringsskruen (L), se bilde [8].
- Sett på kappen (K) igjen og fest med skruen (J), se bilde [9].

Ferdiginstallering

- Heng dekselplaten (G) ovenfra i rammen (C) og fest med skruen (G1), se bilde [10].

Betjening

Infrarødelektronikken sender ut usynlig, pulsert lys. Sensorenheten er stilt inn slik at vannet begynner å renne når hendene nærmer seg kranens underside. Tar man hendene bort fra kranområdet, stanser vannstrømmen etter 1 sekund (innstilling fra fabrikk). Rekkevidden til sensorenheten avhenger av refleksjonsegenskapene til objektet som registreres.

Automatisk sikkerhetsutkobling

Når et objekt registreres i 60 sekunder, stanser infrarødelektronikken automatisk vannstrømmen.

Foreta innstillinger

I forbindelse med infrarødelektronikken kan 7 forhåndsinnstilte programmer velges. Fra fabrikk er program 1 stilt inn.

Programvalg	Kort tid av*	Automatisk spyling**				Varighet på termisk desinfeksjon
		På/av	Spyleintervall	Spyletid	Bruksavhengig/-uavhengig	
Program 1	Aktiv	Av	-	-	-	3,5 min
Program 2	Aktiv	På	72 t	5 min	Bruksavhengig	3,5 min
Program 3	Aktiv	På	24 t	5 min	Bruksuavhengig	11 min
Program 4	Aktiv	På	72 t	10 min	Bruksavhengig	3,5 min
Program 5	Aktiv	På	72 t	1 min	Bruksavhengig	3,5 min
Program 6	Inaktiv	Av	-	-	-	3,5 min
Program 7	Inaktiv	På	72 t	5 min	Bruksavhengig	3,5 min

* Når kortvarig utkobling er aktivert, kan rengjøringsmodus aktiveres. I rengjøringsmodus startes ingen vannstrøm i løpet av 3 minutter, selv om et objekt registreres.

** Hensikten med den automatiske spylingen er å sikre vannhygienen hvis armaturen ikke brukes på lang tid.
24 timer (bruksuavhengig) eller 72 timer etter siste gangs bruk av armaturen (bruksavhengig) utløses en spyling som varer i 1, 5 eller 10 minutter.

Sikkerhetshenvisning:

Kontroller at avløpet er åpent når den automatiske spylingen er aktivert.

Armaturen kan programmeres individuelt med fjernkontrollen (se ekstra tilbehør, bestellingsnr.: 36 206).

Utføre programvalg

Programvalget skjer med infrarødsensorenheten.

1. Aktivere innstillingsmodus:

Løsne skruen (G1), og demonter dekselplaten (G), se bilde [11].

Avbryt spenningsforsyningen til elektronikken, og opprett den igjen etter 10 sekunder, se utbrettside III, bilde [12]. Innstillingsmodus er aktiv i 3 minutter.

2. Hold fingeren på den nedre delen av sensorenheten, se bilde [13].

Kontrollampen (U) i sensorenheten blinker raskt.

3. Fjern fingeren fra sensorenheten når kontrollampen slukker. Programvalgmodus er aktivert.

4. Hold fingeren på den nedre delen av sensorenheten igjen. Programmene vises av kontrollampen i form av grupper av blinksignaler. Det er en pause mellom gruppene.

5. Programmer og visning:

Visningen starter med programmet som før øyeblikket er stilt inn. Antallet blinksignaler tilsvarer de enkelte programmene:

1 = program 1

pause

2 = program 2

pause

...

7 = program 7

pause

Etter gruppen med 7 blinksignaler begynner gjennomstrømmingen forfra.

1 = program 1

...

6. Velge program:

Programmet velges ved at fingeren fjernes fra sensorenheten i pausen etter det ønskede programmet. Etter at fingeren er fjernet, vises det gjeldende blinksignalet på nytt.

7. Et nytt program kan om nødvendig velges i løpet av de følgende 5 sekundene. Programvalgmodus avsluttes automatisk hvis ingen finger holdes på sensorenheten 5 sekunder etter programvalget.

Starte rengjøringsmodus

Rengjøringsmodus aktiveres ved at fingeren holdes på den nedre delen av sensorenheten (kontrollampen lyser kontinuerlig, og skifter deretter til blinksignal). Fjern fingeren når blinksignalen starter.

Avslutte rengjøringsmodus

Rengjøringsmodus kan avsluttes tidligere ved at fingeren igjen holdes på den nedre delen av sensorenheten (lyset skifter fra blinksignal til kontinuerlig lys). Fjern fingeren etter at kontrollampen er slukket, eller la rengjøringsmodus avsluttes automatisk etter 3 minutter.

Signalisering av batteriets gjenværende kapasitet og utførelse av termisk desinfeksjon

Ha varmtvann tilgjengelig på stedet eller skru termoelementet på varmtvannsanslaget.

Termisk desinfeksjon startes og batteriets kapasitet vises ved at fingeren holdes på den nedre delen av sensorenheten (kontrollampen lyser kontinuerlig, blinker deretter langsomt og skifter så til raske blinksignaler). Fjern fingeren når den raske blinkingen starter. Batteriets gjenværende kapasitet signaliseres av antallet blinksignaler:

- 4 = gjenværende kapasitet > 60%
- 3 = gjenværende kapasitet > 40%
- 2 = gjenværende kapasitet > 20%
- 1 = gjenværende kapasitet < 20%

Etter at den gjenværende kapasiteten er vist, starter den termiske desinfeksjonen.



Hendene må tas bort fra sensorenhetens registreringsområde mens den gjenværende batterikapasiteten signaliseres.

Hvis et objekt registreres under den termiske desinfeksjon (varmtvannsstrøm), slutter vannstrømmen umiddelbart, og armaturen sperres (kontrollampen signaliserer blinksignal).

Armatursperringen opphører automatisk etter 3 minutter eller kan avsluttes tidligere (se Avslutte rengjøringsmodus).

Batteriets gjenværende kapasitet vises alltid med 4 blinksignaler ved nettdrift.

Vedlikehold

Steng vanntilførselen, og koble ut spenningsforsyningen.

Kontroller alle delene, rengjør og skift eventuelt ut.

I. Strømforsyningenshet, se utbrettside II og III

1. Løsne skruen (G1), og demonter dekselplaten (G), se bilde [11].
2. Koble fra pluggforbindelsen mellom strømforsyningensheten og elektronikken, se bilde [14].
3. Trekk av strømforsyningenshetens overdel (B) fra underdelen og skift ut.

Monter i motsatt rekkefølge.

II. Magnetventil, se utbrettside II og III

1. Løsne skruen (G1), og demonter dekselplaten (G), se bilde [11].
2. Koble fra pluggforbindelsen mellom magnetventilen og elektronikken, se bilde [15].
3. Skru ut og skift ut magnetventilen (M), eller rengjør silen (M1).

Monter i motsatt rekkefølge.

III. Skru ut og rengjør mousseuren (13 951), se utbrettside I

Monter i motsatt rekkefølge.

IV. Dekselplate med elektronikk, se utbrettside II og III

1. Løsne skruen (G1), og demonter dekselplaten (G), se bilde [11].
2. Løsne skruen (F), og demonter kranen (E), se bilde [16].
3. Koble fra pluggforbindelsen mellom magnetventilen og elektronikken, se bilde [17].
4. Koble fra pluggforbindelsen mellom strømforsyningensheten og elektronikken.
5. Løsne skruene og skivene (N), og demonter huset (I).
6. Skift ut dekselplaten (G) med elektronikken.

Monter i motsatt rekkefølge.

Termoelement

(Kun i forbindelse med veggmonteringsboks 36 336.)

I. Tilbakeslagsventil, se utbrettside II og III

1. Løsne skruen (G1), og demonter dekselplaten (G), se bilde [11].
2. Demonter termostaten (O), se bilde [18].
3. Ta ut silene (P).
4. Skru av nippelen (Q) (venstregjenger).
5. Ta av mutteren (R).
6. Demonter tilbakeslagsventilen (S).

Monter i motsatt rekkefølge.

II. Termoelement, se utbrettside II og III

1. Løsne skruen (G1), og demonter dekselplaten (G), se bilde [11].
2. Løsne skruen (J) og ta av kappen (K), se bilde [19].
3. Skru ut termoelementet (T).

Monter i motsatt rekkefølge.

Reservedeler

se utbrettside I (* = ekstra tilbehør)

Pleie

Informasjon om pleie av denne armaturen finnes i vedlagte pleieveileddning.

Feil / Årsak / Tiltak

Feil	Årsak	Tiltak
Vannet renner ikke	<ul style="list-style-type: none"> • Vanntilførselen er brutt • Silen foran magnetventilen er tett • Magnetventilen er defekt • Magnetventilens pluggforbindelse har ikke kontakt • Ingen spenning <ul style="list-style-type: none"> - Strømforsyningssenheten er defekt - Ingen kontakt på pluggforbindelsen - Spenningsforsyning koblet ut • Hendene ikke i registreringsområdet • Rengøringsmodus er aktiv 	<ul style="list-style-type: none"> - Åpne stengeventilene, forsperrene - Rengjør silen - Skift ut magnetventilen - Koble sammen pluggforbindelsen - Skift ut strømforsyningssenheten - Kontroller pluggforbindelsene - Slå på spenningstilførselen - Hold hendene like under kranen - Avslutt rengøringsmodus, eller vent 3 minutter
Vannet renner uavbrutt	<ul style="list-style-type: none"> • Magnetventilen er defekt • Termisk desinfeksjon er aktiv 	<ul style="list-style-type: none"> - Skift ut magnetventilen - Vent hhv. 3,5 og 11 minutter
Vannet renner utilsiktet	<ul style="list-style-type: none"> • Det innstilte registreringsområdet for sensorenheten er for stort for de lokale forholdene • Automatisk spyling er aktiv 	<ul style="list-style-type: none"> - Reduser rekkevidden med fjernkontrollen (ekstra tilbehør, best. nr.: 36 206) - Vent 1–10 minutter
Vannmengden er for liten	<ul style="list-style-type: none"> • Skitten mousseur • Silen i magnetventilen er skitten • Skitten sil i tilkoblingsslangen / skitne siler i termostaten • Hindring i vanntilførselen 	<ul style="list-style-type: none"> - Skift ut eller rengjør mousseuren - Rengjør silen - Skift ut eller rengjør silene - Kontroller forsyningsledningene, åpne stengeventilene, forsperrene
Vanntemperaturen er for høy eller for lav (kun 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> • Temperaturen er feil innstilt • Skitten sil eller defekt tilbakeslagsventil 	<ul style="list-style-type: none"> - Still inn temperaturen - Skift ut silene og tilbakeslagsventilene

Säätöasetukset

Infrapunaelektroniikassa voit tehdä valinnan 7 esiasetetusta ohjelmasta. Tehtaalla on asetettu ohjelma 1.

Ohjelmanvalinta	Lyhytaikaisesti pois*	Automaattinen huuhtelu**				Lämpö- desinfiointiaika
		Päällä/pois	Huuhteluväli	Huuhteluaika	Käytöstä riippuvainen/ riippumaton	
Ohjelma 1	Aktivoitu	Pois	-	-	-	3,5 min
Ohjelma 2	Aktivoitu	Päällä	72 h	5 min	Käytöstä riippuvainen	3,5 min
Ohjelma 3	Aktivoitu	Päällä	24 h	5 min	Käytöstä riippumaton	11 min
Ohjelma 4	Aktivoitu	Päällä	72 h	10 min	Käytöstä riippuvainen	3,5 min
Ohjelma 5	Aktivoitu	Päällä	72 h	1 min	Käytöstä riippuvainen	3,5 min
Ohjelma 6	Deaktivoitu	Pois	-	-	-	3,5 min
Ohjelma 7	Deaktivoitu	Päällä	72 h	5 min	Käytöstä riippuvainen	3,5 min

* Aktivoidun lyhytaikaisesti pois -tilan yhteydessä voidaan aktivoida puhdistustila. Puhdistustilassa veden virtaus ei käynnyt 3 minuuttiin objektiin tunnistamisesta huolimatta.

** Automaattinen huuhtelu takaa veden hygieenisyyden, kun hana jätetään käyttämättä pitemmäksi ajaksi. 24 tunnin (riippumatta käytöstä) tai 72 tunnin kuluttua hanan viimeisestä käyttökerrasta (riippuen käytöstä) tapahtuu 1, 5 tai 10 minuutin pituinen huuhtelu.

Turvallisuusohje:

Varmista automaattisen huuhtelun ollessa aktivoituna, että vesi pääsee poistumaan vapaasti.

Hana voidaan ohjelmoida yksilöllisesti kauko-ohjaimella (katso lisätarvikkeet, tilausnumero: 36 206).

Ohjelman valitseminen

Ohjelman valinta tapahtuu infrapunatunnistinlaitteiston välityksellä.

1. Aktivoi säätötila:

Aava ruuvi (G1) ja irrota peitelevy (G), katso kuva [11]. Katkaise virransyöttö elektroniikkaan ja kytke jälleen päälle 10 s kuluttua, katso käänöpuolen sivu III, kuva [12]. Säätötila on aktivoitu 3 minuutiksi.

2. Pidä sormea tunnistinlaitteiston alaosan päällä, katso kuva [13].

Tunnistinlaitteistossa oleva merkkivalo (U) vilkkuu nopeasti. Merkkivalon sammuttua ota sormi pois tunnistinlaitteiston päältä. Ohjelman valintatila on aktivoitu.

4. Pidä sormea taas tunnistinlaitteiston alaosan päällä.

Ohjelmat ilmoitetaan merkkivalon vilkkumerkkiryhmillä. Ryhmät on erotettu keskenään tauolla.

5. Ohjelmat ja näyttö:

Näyttö alkaa ohjelmalla, joka on parhaillaan asetettuna. Vilkkumerkkien lukumäärä vastaa yksittäisiä ohjelmia:

1 = ohjelma 1

Tauko

2 = ohjelma 2

Tauko

...

7 = ohjelma 7

Tauko

Seitsemän vilkkumerkin ryhmän jälkeen kierros alkaa alusta.

1 = ohjelma 1

...

6. Ohjelman valinta:

Ohjelma valitaan ottamalla sormi pois tunnistinlaitteiston päältä sen tauon aikana, joka seuraa haluttua ohjelmaa. Kun sormi on otettu pois, vastaavat vilkkumerkit näytetään uudelleen.

7. Uusi ohjelma voidaan tarvittaessa valita seuraavien

5 sekunnin kuluessa. Ohjelmanvalintatila päättyy automaattisesti, jos 5 sekuntia ohjelman valinnan jälkeen ei enää pidetä sormea tunnistinlaitteiston päällä.

Puhdistustilan käynnistäminen

Puhdistustila aktivoituu, kun sormea pidetään tunnistinlaitteiston alaosan päällä (merkkivalo palaa ensin jatkuvasti, ja sitten se alkaa vilkkuamaan). Vilkkumisen alkaessa ota sormi pois.

Puhdistustilan lopettaminen

Puhdistustila voidaan lopettaa ennenaikeisesti, kun sormea pidetään uudelleen tunnistinlaitteiston alaosan päällä (vilkkuaminen vaihtuu jatkuvaksi palamiseksi). Merkkivalon sammuttuua ota sormi pois tai puhdistustila päättyy automaattisesti 3 minuutin kuluttua.

Pariston jäljellä olevan kapasiteitin näyttäminen ja lämpödesinfoinnin suorittaminen

Johda rakennuksesta kuumaa vettä tai käännä termostaatti kuuman veden pääterajointimeen.

Lämpödesinfoinnin käynnistämiseksi ja pariston jäljellä olevan kapasiteitin näyttämiseksi pidä sormea tunnistinlaitteiston alaosan päällä (merkkivalo palaa ensin jatkuvasti, sitten se vilkkuu hitaasti ja sen jälkeen nopeasti). Nopean vilkkumisen alkaessa ota sormi pois. Pariston jäljellä oleva kapasiteetti ilmoitetaan vilkkumerkkien lukumäärän avulla seuraavasti:
4 = jäljellä oleva kapasiteetti > 60%
3 = jäljellä oleva kapasiteetti > 40%
2 = jäljellä oleva kapasiteetti > 20%
1 = jäljellä oleva kapasiteetti < 20%
Jäljellä olevan kapasiteitin ilmoittamisen jälkeen lämpödesinfointi käynnistyvät.



Pariston jäljellä olevan kapasiteitin ilmoittamisen aikana kädet täytyy ottaa pois tunnistinlaitteiston tunnistusalueelta.

Mikäli hana havaitsee lämpödesinfoinnin aikana (kuumaan vettä virtaa) objektiin, veden virtaus loppuu välittömästi ja hanan käytöö estetään (merkkivalo vilkkuu).

Hanan käytön esto päättyy automaattisesti 3 minuutin kuluttua tai voidaan lopettaa ennenaikeisesti (katso Puhdistustilan lopettaminen).

Pariston jäljellä oleva kapasiteetti ilmoitetaan verkkokäytön yhteydessä aina 4 vilkkusignaalilla.

Huolto

Sulje vedentulo ja katkaise virransyöttö.

Tarkasta, puhdista ja tarvittaessa vaihda kaikki osat.

I. Kytkentäverkkolaite, katso käänköpuolen sivu II ja III

1. Avaa ruuvi (G1) ja irrota peitelevy (G), katso kuva [11].
2. Irrota kytkentäverkkolaitteen ja elektroniikan välinen pistoliitos, katso kuva [14].
3. Vedä kytkentäverkkolaitteen yläosa (B) irti alaosasta ja korvaa uudella.

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

II. Magneettiventtiili, katso käänköpuolen sivu II ja III

1. Avaa ruuvi (G1) ja irrota peitelevy (G), katso kuva [11].
2. Irrota magneettiventtiiliin ja elektroniikan välinen pistoliitos, katso kuva [15].
3. Ruuva magneettiventtiili (M) irti ja korvaa uudella tai puhdista siivilä (M1).

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

III. Kierrä poresuutin (13 951) irti ja puhdista se, katso käänköpuolen sivu I

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

IV. Peitelevy ja elektroniikka, katso käänköpuolen sivu II ja III

1. Avaa ruuvi (G1) ja irrota peitelevy (G), katso kuva [11].
2. Avaa ruuvi (F) ja irrota juoksuputki (E), katso kuva [16].
3. Irrota magneettiventtiiliin ja elektroniikan välinen pistoliitos, katso kuva [17].
4. Irrota kytkentäverkkolaitteen ja elektroniikan välinen pistoliitos.
5. Avaa ruuvit ja aluslevyt (N) ja irrota kotelo (I).
6. Vaihda peitelevy (G) ja elektroniikka.

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

Termostaatti

(Vain piiloasennuskotelon 36 336 yhteydessä.)

I. Takaiskuventtiili, katso käänköpuolen sivu II ja III.

1. Avaa ruuvi (G1) ja irrota peitelevy (G), katso kuva [11].
2. Irrota termostaatti (O), katso kuva [18].
3. Ota siivilät (P) pois.
4. Ruuva nipat (Q) irti (vasenkierteinen).
5. Ota mutterit (R) pois.
6. Irrota takaiskuventtiilit (S).

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

II. Termostaatti, katso käänköpuolen sivu II ja III

1. Avaa ruuvi (G1) ja irrota peitelevy (G), katso kuva [11].
2. Avaa ruuvi (J) ja ota suojuus (K) pois, katso kuva [19].
3. Ruuva termostaatti (T) irti.

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

Varaosat

Katso käänköpuolen sivu I (* = lisätarvike).

Hoito

Tämän laitteen hoitoa koskevat ohjeet on annettu mukana olevassa hoito-oppaassa.

Häiriö / Syy / Korjaus

Häiriö	Syy	Korjaus
Vesi ei virtaa	<ul style="list-style-type: none"> Vedentulo katkennut Magneettiventtiiliin edessä oleva siivilä tukossa Magneettiventtiili viallinen Magneettiventtiiliin pistoliittimen puuttuva kosketus Ei jännitettä <ul style="list-style-type: none"> - Kytkentäverkkolaite rikki - Pistoliittimen kosketushäiriö - Virransyöttö poiskytetty Kädet ei tunnistusalueella Puhdistustila aktivoitu 	<ul style="list-style-type: none"> - Avaa sulkuvanttiilit, katkaisimet - Puhdista siivilä - Vaihda magneettiventtiili - Kytke pistoliitin kunnolla paikalleen - Vaihda kytkentäverkkolaite - Tarkasta pistoliitokset - Kytke virransyöttö päälle - Pidä käsiä suoraan juoksutken alla - Lopeta puhdistustila tai odota 3 minuuttia
Vesi virtaa tauotta	<ul style="list-style-type: none"> Magneettiventtiili viallinen Lämpödesinfiointi aktivoitu 	<ul style="list-style-type: none"> - Vaihda magneettiventtiili - Odota 3,5 tai 11 minuuttia
Vesi virtaa itsestään	<ul style="list-style-type: none"> Tunnistinlaitteiston tunnistusalue säädetty liian suureksi paikallisilin olosuhteisiin nähden Automaattinen huuhtelu aktivoitu 	<ul style="list-style-type: none"> - Vähennä toimintaetäisyyttä kauko-ohjaimella (Ilästavarike, tilausnumero: 36 206) - Odota 1 - 10 minuuttia
Vesimäärä liian vähäinen	<ul style="list-style-type: none"> Likainen poresuutin Magneettiventtiilissä oleva siivilä likainen Liiäntäletkunsa oleva siivilä / termostaatisissa olevat siivilät likaisia Vedensyöttö kuristettu 	<ul style="list-style-type: none"> - Vaihda tai puhdista poresuutin - Puhdista siivilä - Vaihda tai puhdista siivilät - Tarkasta syöttöjohdot, avaa sulkuvanttiilit, katkaisimet
Veden lämpötila liian korkea tai matala (vain 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> Lämpötila säädetty väärin Siivilät likaisia tai takaiskuventtiilit rikki 	<ul style="list-style-type: none"> - Säädä lämpötila - Vaihda siivilät ja takaiskuventtiilit

PL

Informacje dotyczące bezpieczeństwa

- Montaż można wykonać tylko w pomieszczeniach zabezpieczonych przed mrozem.
- Zasilacz impulsowy przystosowany jest wyłącznie do użytku w pomieszczeniach zamkniętych.
- W przypadku uszkodzenia zewnętrznego przewodu przyłączeniowego zasilacza impulsowego przewód ten powinien być wymieniony przez producenta, jego dział obsługi klienta lub odpowiednio przeszkoloną osobę.
- Należy używać wyłącznie oryginalnych części zamiennych i akcesoriów. Wykorzystywanie innych części prowadzi do wygaśnięcia gwarancji i oznaczenia CE.

Dane techniczne

- Natężenie przepływu przy ciśnieniu przepływu 0,3 MPa (3 bar): ok. 9 l/min
- Napięcie zasilające: 100–240 V AC 50–60 Hz / 6,75 V DC
- Moc: 2,4 W
- Automatyczne wyłączanie zabezpieczające: 60 s (możliwość regulacji 5–420 s)
- Nastawianie czasu opóźnienia (możliwość regulacji 0–10 s): 1 s
- Obszar odbioru według Kodak Gray Card, szara strona, 8 x 10", orientacja pozioma (nastawa fabryczna): ok. 13cm

Elektryczne dane kontrolne

- | | |
|--|--------|
| Klasa oprogramowania | A |
| Stopień zabrudzenia | 2 |
| Pomiarowe napięcie ударowe | 2500 V |
| Temperatura pomiaru twardości kulkowej | 100 °C |

Pomiar kompatybilności elektromagnetycznej (pomiar emisji zakłóceń) został przeprowadzony przy napięciu i prądzie pomiarowym.

Funkcje ogólne

- Dezynfekcja termiczna: możliwość aktywowania
- Pojemność baterii: możliwość sprawdzenia

Funkcje programu 1 (nastawa fabryczna)

- | | |
|------------------------------|-----------------------|
| Tryb czyszczenia: | możliwość aktywowania |
| Automatyczne spłukiwanie: | nieaktywne |
| Czas dezynfekcji termicznej: | 3,5 min |

Za pomocą układu czujników można wybrać następujące wstępnie ustawione programy.

Akcesoria

Pilot na podczerwień (nr katalog.: 36 206) umożliwia przeprowadzanie dalszych ustawień i włączanie funkcji specjalnych.

Atesty i zgodność z normami



Wyrób odpowiada wymaganiom zawartym w odpowiednich dyrektywach UE.

Wyjaśnienia dotyczące zgodności można uzyskać pod następującym adresem:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Instalacja

Otnikować ścianę i wyłożyć płytami do krawędzi osłony.

- Wyrównać kanał rewizyjny (A) do krawędzi kafelków, zob. strona rozkładana II, rys. [1].

Przed instalacją i po niej dokładnie przepłukać przewody rurowe (przestrzegać EN 806)!

- Nałożyć część górną (B) zasilacza impulsowego założyć na część dolną (B1), zob. rys. [2].
- Ramę (C) zamocować przy użyciu śrub (D) i podkładek (D1), zob. rys. [3].
- Wylewkę (E) zamocować śrubą (F) do płyty osłaniającej (G), zob. rys. [4].
- Przewód giętki (H) podłączyć do obudowy (I), zob. rys. [5].
- Połączyć połączenie wtykowe układu elektronicznego i zaworu elektromagnetycznego, zob. rys. [6].
- Połączyć złącze wtykowe między układem elektronicznym i zasilaczem impulsowym.

Odkręcić zawory doprowadzenia zimnej i ciepłej wody oraz sprawdzić szczelność połączeń.

Regulacja temperatury

(tylko razem ze skrzynką montażową 36 336)

- Odkręcić śrubę (J) i zdjąć kołpaka (K), zob. rys. [7].
- Termoelement został ustawiony fabrycznie na 38 °C. Temperaturę reguluje się przez obracanie śruby regulacyjnej (L), zob. rys. [8].
- Ponownie założyć kołpaka (K) i zamocować śrubą (J), zob. rys. [9].

Montaż końcowy

- Płyta osłaniająca (G) włożyć od góry do ramy (C) i zamocować śrubą (G1), zob. rys. [10].

Obsługa

Elektroniczny układ podczerwieni wysyła niewidoczne, pulsujące światło.

Układ czujników jest tak wyregulowany, aby po umieszczeniu rąk pod wylewką wypływała woda.

Po 1 s (nastawa fabryczna) od cofnięcia rąk spod wylewki

wypływ wody zostaje zatrzymany.

Zasięg detekcji układu czujników zależy od zdolności odbijania promieniowania podczerwonego przez wykrywany obiekt.

Automatyczny wyłącznik zabezpieczający

Po 60 s nieprzerwanej detekcji obiektu elektroniczny układ podczerwieni automatycznie odcina wypływ wody.

Regulacja

Za pomocą układu elektronicznego podczerwieni można wybrać siedem wstępnie ustawionych programów. Fabrycznie ustawiony jest program 1.

Wybór programu	Krótkotrwałe wyłączanie*	Splukiwanie automatyczne**				Czas dezynfekcji termicznej
		Włącz./wyłącz.	Czas między splukiwaniem	Czas splukiwania	zależne od użycia / niezależne od użycia	
Program 1	włączone	włączone	-	-	-	3,5 min
Program 2	włączone	włączone	72 h	5 min	zależne od użycia	3,5 min
Program 3	włączone	włączone	24 h	5 min	niezależne od użycia	11 min
Program 4	włączone	włączone	72 h	10 min	zależne od użycia	3,5 min
Program 5	włączone	włączone	72 h	1 min	zależne od użycia	3,5 min
Program 6	wyłączone	wyłączone	-	-	-	3,5 min
Program 7	wyłączone	włączone	72 h	5 min	zależne od użycia	3,5 min

* Przy aktywnym krótkotrwałym wyłączeniu można włączyć tryb czyszczenia. W trybie czyszczenia wypływ wody nie jest uruchamiany na 3 minuty pomimo wykrycia obiektu.

** Splukiwanie automatyczne służy utrzymaniu stanu higienicznego wody po dłuższym okresie niekorzystania z armatury. Po upływie 24 godzin (niezależnie od użycia) lub 72 godzin od ostatniego użycia armatury (zależnie od użycia) następuje splukiwanie trwające 1, 5 lub 10 minut.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa:

W przypadku uruchomionej funkcji splukiwania automatycznego należy zapewnić swobodny odpływ wody.

Armaturę można indywidualnie zaprogramować za pomocą pilota (zob. akcesoria, nr katalog.: 36 206).

Wybór programu

Program wybiera się za pomocą układu czujników na podczerwieni.

1. Uruchamianie trybu nastawczego:

Odkręcić śrubę (G1) i zdementować płytę osłaniającą (G), zob. rys. [11]. Odłączyć napięcie zasilające układ elektroniczny i ponownie podłączyć po 10 s, zob. strona rozkładana III, rys. [12]. Tryb nastawczy został uruchomiony na 3 minuty.

2. Trzymać palec na dolnej części układu czujników, zob. rys. [13].

Lampka kontrolna (U) w układzie czujników często migła.

3. Po zgaśnięciu lampki kontrolnej odsunąć palec od układu elektronicznego. Tryb wyboru programu został uruchomiony.

4. Ponownie położyć palec na dolnej części układu czujników. Programy są wyświetlane za pomocą grupowych mignięć lampki kontrolnej. Grupy są rozdzielone przerwami.

5. Programy i wskazania:

Wskazanie rozpoczyna się od programu, który jest aktualnie nastawiony. Liczba mignięć odpowiada poszczególnym programom:

1 = program 1
przerwa

2 = program 2
przerwa

...

7 = program 7

przerwa
Po grupie 7 mignięć następuje powrót do początku procedury.

1 = program 1

...

6. Wybór programu:

Program jest wybierany przez odsunięcie palca od układu czujników w przerwie po określonym programie. Po odsunięciu palca ponownie następują odpowiednie migania.

7. W razie potrzeby nowy program można wybrać w ciągu następnych 5 sekund. Tryb wyboru programu zostanie automatycznie zakończony, jeżeli w ciągu 5 sekund od zakończenia wyboru programu palec nie będzie trzymany na układzie czujników.

Uruchamianie trybu czyszczenia

Tryb czyszczenia jest włączany przez trzymanie palca na dolnej części układu czujników (lampka kontrolna świeci stale, a następnie migła). Po rozpoczęciu migania odsunąć palec.

Zakończenie trybu czyszczenia

Tryb czyszczenia można zakończyć wcześniej przez ponowne przytrzymanie palca na dolnej części układu czujników (miganie zmienia się na stałe świecenie). Po zgaśnięciu lampki kontrolnej odsunąć palec; ewentualnie tryb czyszczenia zakończy się automatycznie po 3 minutach.

Sygnalizacja resztkowej pojemności baterii przeprowadzanie dezynfekcji termicznej

Gorąca woda powinna zostać dostarczona przez klienta; ewentualnie obrócić termoelement do ogranicznika gorącej wody.

W celu uruchomienia dezynfekcji termicznej i sygnalizacji resztkowej pojemności baterii należy przytrzymać palec na dolnej części układu czujników (lampka kontrolna świeci stale, następnie migła wolno, a później szybko). Po rozpoczęciu szybkiego migania odsunąć palec. Resztkowa pojemność baterii jest sygnalizowana przez następującą liczbę mignięć:

- 4 = pojemność resztkowa > 60%**
- 3 = pojemność resztkowa > 40%**
- 2 = pojemność resztkowa > 20%**
- 1 = pojemność resztkowa < 20%**

Po zasygnalizowaniu pojemności resztkowej zostaje uruchomiona dezynfekcja termiczna.



Podczas sygnalizacji resztkowej pojemności baterii należy odsunąć ręce z obszaru detekcji układu czujników.

Jeżeli podczas dezynfekcji termicznej (wypływu gorącej wody) zostanie wykryty obiekt, to natychmiast zostanie odcięty wypływ wody i armatura ulegnie zablokowaniu (miga lampka kontrolna).

Blokada armatury kończy się automatycznie po 3 minutach lub może zostać zakończona wcześniej (zob. Zakończenie trybu czyszczenia).

Podczas pracy przy zasilaniu sieciowym resztkowa pojemność baterii jest zawsze sygnalizowana czterema mignięciami.

Konserwacja

Odciąć dopływ wody i wyłączyć zasilanie elektryczne.

Sprawdzić wszystkie części, oczyścić i ewent. wymienić.

I. Zasilacz impulsowy, zob. strony rozkładane II i III

1. Odkręcić śrubę (G1) i zdementować płytę osłaniającą (G), zob. rys. [11].
2. Rozłączyć połączenie wtykowe zasilacza impulsowego z układem elektronicznym, zob. rys. [14].
3. Część górną (B) zasilacza impulsowego zdjąć z części dolnej i wymienić.

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

II. Zawór elektromagnetyczny, zob. strony rozkładane II i III

1. Odkręcić śrubę (G1) i zdementować płytę osłaniającą (G), zob. rys. [11].
2. Rozłączyć połączenie wtykowe zaworu elektromagnetycznego z układem elektronicznym, zob. rys. [15].
3. Wykręcić zawór elektromagnetyczny (M) i wymienić lub oczyścić sitko (M1).

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

III. Odkręcić i oczyścić perlator (13 951), zob. strona rozkładana I

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

IV. Płyta osłaniająca z układem elektronicznym, zob. strony rozkładane II i III

1. Odkręcić śrubę (G1) i zdementować płytę osłaniającą (G), zob. rys. [11].
2. Odkręcić śrubę (F) i wymontować wylewkę (E), zob. rys. [16].
3. Rozłączyć połączenie wtykowe zaworu elektromagnetycznego z układem elektronicznym, zob. rys. [17].
4. Rozłączyć połączenie wtykowe zasilacza impulsowego z układem elektronicznym.
5. Odkręcić śruby z podkładkami (N) i zdementować obudowę (I).
6. Wymienić płytę osłaniającą (G) z układem elektronicznym.

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

Termoelement

(tylko razem ze skrzynką montażową 36 336).

I. Zawór zwrotny, zob. strony rozkładane II i III

1. Odkręcić śrubę (G1) i zdementować płytę osłaniającą (G), zob. rys. [11].
2. Wymontować termostat (O) – zob. rys. [18].
3. Zdjąć sitko (P).
4. Odkręcić złączkę (Q) (gwint lewośrkenny).
5. Zdjąć nakrętkę (R).
6. Zdemontować zawór zwrotny (S).

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

II. Termoelement, zob. strony rozkładane II i III.

1. Odkręcić śrubę (G1) i zdementować płytę osłaniającą (G), zob. rys. [11].
2. Odkręcić śrubę (J) i zdjąć kołpaka (K), zob. rys. [19].
3. Odkręcić termoelement (T).

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

Części zamienne

zob. strona rozkładana I (* = akcesoria)

Pielęgnacja

Wskaźówki dotyczące pielęgnacji armatury zamieszczono w załączonej instrukcji pielęgnacji.

Usterka / Przyczyna / Środek zaradczy

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Woda nie wypływa	<ul style="list-style-type: none"> • Przerwany dopływ wody • Niedrożne sitko przed zaworem elektromagnetycznym • Uszkodzony zawór elektromagnetyczny • Brak styku w złączu zaworu elektromagnetycznego • Brak napięcia <ul style="list-style-type: none"> - Uszkodzony zasilacz impulsowy - Brak styku w złączu wtykowym - Napięcie zasilania wyłączone • Ręce nie znajdują się w obszarze detekcji • Włączony tryb czyszczenia 	<ul style="list-style-type: none"> - Otworzyć zawory odcinające, główne zawory odcinające - Oczyścić sitko - Wymienić zawór elektromagnetyczny - Połączyć złącze wtykowe - Wymienić zasilacz impulsowy - Sprawdzić złącza wtykowe - Włączyć napięcie zasilające - Ręce powinny znajdować się bezpośrednio pod wylewką - Zakończyć tryb czyszczenia lub odczekać 3 minuty
Woda wypływa nieprzerwanie	<ul style="list-style-type: none"> • Uszkodzony zawór elektromagnetyczny • Aktywna dezynfekcja termiczna 	<ul style="list-style-type: none"> - Wymienić zawór elektromagnetyczny - Odczekać 3,5 lub 11 minut
Woda wypływa bez potrzeby	<ul style="list-style-type: none"> • Obszar detekcji układu czujników w obecnym otoczeniu jest zbyt duży • Aktywne splukiwanie automatyczne 	<ul style="list-style-type: none"> - Zmniejszyć zasięg za pomocą pilota (akcesoria, nr katalog.: 36 206) - Odczekać 1–10 minut
Zbyt mały przepływ wody	<ul style="list-style-type: none"> • Zabrudzony perlator • Zabrudzone sitko w zaworze elektromagnetycznym • Zabrudzenie sitka w giętkim przewodzie podłączeniowym / sitek w termostacie • Przydławiony dopływ wody 	<ul style="list-style-type: none"> - Wymienić lub wyczyścić perlator - Oczyścić sitko - Wymienić lub wyczyścić sitka - Sprawdzić przewody zasilające, otworzyć zawory odcinające i główne zawory odcinające
Temperatura wody za wysoka lub za niska (tylko 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> • Nieprawidłowo ustawiona temperatura • Zabrudzone sitko lub uszkodzony zawór zwrotny 	<ul style="list-style-type: none"> - Ustawić temperaturę - Wymienić sitka i zawór zwrotny



التركيب

قم بتجصيص الحانط وتركيب البلاط الخاص به، واستبعد منطقة واقع التركيب الأساسي.
1. قم بقطع غرفة المراقبة (A) التي تم شطفها بماء تركيب البلاط، راجع الصفحة المطبوعة II، الشكل 1.

مسورة الشطف تماماً قبل التركيب وبعد
(EN 806) [2].

2. قم بثبيت الجزء العلوي من الإمداد بالطاقة في وضع التشغيل (B) إلى القاعدة (B1)،
[2].

3. قم بربط الإطار (C) باستخدام البراغي (D) والفالكات (D1)، راجع الشكل [3].

4. قم بربط الفوهة (E) باللوحة الجدارية (G) باستخدام البراغي (F)، راجع الشكل [4].

5. قم بتوصيل الفوهة (H) في الغلاف (I)، راجع الشكل [5].

6. قم بتوصيل القبس بين الإلكترونيات ومصمم الملف اللولبي، راجع الشكل [6].

7. قم بتوصيل واصل القبس بين الإلكترونيات والإمداد بالطاقة في وضع التشغيل.

قم بفتح خط تغذية المياه الباردة والساخنة وتحقق من عدم تسرب المياه.

ضبط درجة الحرارة

(فقط بالتوافق مع متندوق التركيب في الجدار 36)

1. قم بفك البراغي (J) وقم بإزالة الغطاء (K)، راجع الشكل [7].

2. تم ضبط العنصر المتأثر بالحرارة على 38 °م في المصنع.

3. يتم تنظيم درجة الحرارة عن طريق ضبط البراغي (L)، راجع الشكل [8].

3. قم بإعادة تركيب الغطاء (K) وتثبيته باستخدام البراغي (J)، راجع الشكل [9].

التركيب النهائي

1. أدخل اللوحة الجدارية (G) من الأعلى في الإطار (C) وقم بثبيتها باستخدام البراغي (G1)، راجع الشكل [10].

تشغيل

يعتبر ابعاد الكترونية الأشعة تحت الحمراء غير مرئية، الضوء النابض.

تم تعديل نظام الحساسات حتى يتم بدء تدفق الماء عندما يقترب الأيدي من المنطقة المجاورة للفوهة، يتم إيقاف تدفق الماء بعد ثانية واحدة (إعداد المصنع).

يعتمد نطاق نظام الحساسات على خواص انعكاسية للعنصر الذي تم اكتشافه.

الإغلاق التلقائي يتأمن

بعد 60 ثانية من الاكتشاف المستمر للعنصر، تقوم الإلكترونيات بالأشعة تحت الحمراء تلقائياً بإيقاف تدفق الماء.

ملاحظات الأمان

- يكون التركيب ممكناً فقط في الحجرات الخالية من الجليد.
- يعتبر الإمداد بالطاقة مناسباً فقط للاستخدام الداخلي.
- في حالة حوث ثلف في كابل التوصيل الخارجي لوحدة الإمداد بالطاقة في وضع التشغيل، فيجب استبدال الكابل بواسطة المصنوع أو قسم خدمة العملاء التابع للمصنوع أو شخص مؤهل تأهيل مكافئ، وذلك لضمان عدم حدوث أي مخاطر.
- استخدم قطع الغيار والإكسسوارات الأصلية فقط. حيث سيؤدي استخدام قطع الغيار الأخرى إلى إبطال الضمان وهوية CE.

البيانات الفنية

• معدل التدفق	0.3 MPa (3 شرانت) ضغط التدفق.
• فلبلة الإمداد	100 – 240 فولت تيار متعدد 60-50 هرتز/6.75 فولت تيار مباشر
• استهلاك الطاقة	2.4 وات
• إغلاق الأمان التلقائي	60 ثانية
• وقت التشغيل	5 – 420 ثانية قابلة للتعديل (0 – 10 ثوان قابلة للتعديل):
• نطاق الاستسلام	نطاق الاستسلام باستخدام بطاقة كوداك الرمادية، الجانب الرمادي 8×10^{-4} ، المنظر الطبيعي (إعداد المصنع):

بيانات الاختبار الكهربائي

• فئة البرامح:

• فئة التلويث:

• فلبلة الطمو المقدرة

• درجة حرارة اختبار تأثير الكرة

تم اجراء اختبار للتوافق الإلكتروني-مغناطيسي (اختبار ابعاد التداخل) على الفلطية المقيدة والمقدرة حالياً.

الوظائف العامة

• التعقيم الحراري:

• السعة المتبقية في البطارية:

• وظائف البرنامج 1 (إعداد المصنع)

• وضع التنظيف:

• الشطف الآوتوماتيكي:

• وقت التعقيم الحراري:

يمكن اختيار المزيد من البرامج المعدة مسبقاً عبر نظام الحساسات.

إكسسوارات خاصة

توفر المزيد من الإعدادات والوظائف الخاصة عبر التحكم عن بعد في الأشعة تحت الحمراء (المنتج رقم 36 206).

الموافقة والامتثال

يتوافق هذا المنتج مع متطلبات ارشادات EU ذات الصلة.



يمكن الحصول على تصاريح الامتثال من العنوان التالي:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

إجراء الإعدادات

نقوم بالكترونينة الأشعة تحت الحمراء بتوفير سبع برامج تم إعدادها مسبقاً لل اختيار منها. تم إعداد البرنامج 1 في المصنع.

مدة التعقيم الحراري	الشنط فـ الأوتوماتيكي**				الإغلاق المؤقت*	البرنامج
	معتمد/غير معتمد على الاستخدام	مدة الشطف	فوائل الشطف	تشغيل/إيقاف		
3.5 دقيقة	-	-	-	إيقاف	نشط	البرنامج 1
3.5 دقيقة	معتمد على الاستخدام	5 دقائق	72 ساعة	تشغيل	نشط	البرنامج 2
11 دقيقة	غير معتمد على الاستخدام	5 دقائق	24 ساعة	تشغيل	نشط	البرنامج 3
3.5 دقيقة	معتمد على الاستخدام	10 دقائق	72 ساعة	تشغيل	نشط	البرنامج 4
3.5 دقيقة	معتمد على الاستخدام	1 دقيقة	72 ساعة	تشغيل	نشط	البرنامج 5
3.5 دقيقة	-	-	-	إيقاف	غير نشط	البرنامج 6
3.5 دقيقة	معتمد على الاستخدام	5 دقائق	72 ساعة	تشغيل	غير نشط	البرنامج 7

* يمكن تنشيط وضع التنظيف عندما يتم تنشيط الإغلاق المؤقت. في وضع التنظيف، لا يبدأ تدفق الماء لمدة ثلاثة دقائق حتى إذا تم اكتشاف العنصر.

** الشطف الأوتوماتيكي للتأكد على نظافة الماء في حالة طول مدى عدم فاعلية المصفاة. يبدأ الشطف لمدة 1، 5 أو 10 دقائق بعد 24 ساعة (غير معتمد على الاستخدام) أو 72 ساعة بعد آخر مرة تم استخدام التصفية بها (معتمد على الاستخدام).

ملاحظة الأمان:

قم بتأكيد التفريغ المجاني في حالة الشطف الأوتوماتيكي الذي تم تنشيطه.

يمكن برمجة التصفية بشكل فردي باستخدام التحكم عن بعد (راجع الإكسسوارات الخاصة، المنتج رقم: 36206).

اختيار برنامج

تم اختيار البرنامج عبر نظام الحساسات بالأشعة تحت الحمراء.

1. وضع الإعداد النشط:

قم بتوسيع البرغي (G1) وفك لوحة الحانط (G)، راجع الشكل [11].

قم بفصل الإمداد بالطاقة بالإلكترونيات وإعادة التوصيل بعد 10 ثوان، راجع الشكل [12]. يعتبر وضع الإعداد شطف لمدة 3 دقائق.

2. أضغط واستمر بالضغط على المنطقة السفلية لجهاز التحسس، راجع الشكل [13].

يوضع مصباح المؤشر (U) في جهاز التحسس بسرعة.

قم بإزالة إصبعك من فوق جهاز التحسس بمجرد انطفاء مصباح المؤشر. تم تفعيل وضع تحديد البرنامج.

3. أضغط واستمر بالضغط على المنطقة السفلية من جهاز التحسس مرة أخرى.

تظهر البرنامج عن طريق مجموعات إشارات الوميض عبر مصباح المؤشر. يتم فصل المجموعات عن طريق الإيقاف المؤقت.

4. البرامح والعرض:

يبدأ العرض مع البرنامج الذي يتم إعداده حالياً. يتطابق عدد إشارات الوميض مع البرامج الفردية:

1 = البرنامج 1

الإيقاف المؤقت

2 = البرنامج 2

الإيقاف المؤقت

...

تشغيل وضع التنظيف

يتم تفعيل وضع التنظيف عن طريق الضغط على المنطقة السفلية من جهاز التحسس (يضيء مصباح المؤشر باستمرار ثم يمتص). قم ب拔掉 الإلصبع عند بدء إشارات الوميض.

انهاء وضع التنظيف

يمكن إنهاء وضع التنظيف قبل موعده عن طريق المزيد من الضغط على المنطقة السفلية من جهاز التحسس. يمكن إزاله الإلصبع بمجرد إيقاف مصباح المؤشر أو انتهاء وضع التنظيف تلقائياً بعد 3 دقائق.

الإشارة إلى سعة البطارية المتبقية وأداء التعميم الحراري

احصل على المياه الساخنة المتوفرة في الموقع أو قم بتحويل العنصر المتأثر بالحرارة إلى إيقاف نهاية الماء الساخن.

يتم تشغيل التعميم الحراري ويتم الإشارة إلى سعة البطارية المتبقية عن طريق الضغط بالإلصبع على المنطقة السفلية من نظام التحسس (يומض مصباح المؤشر ببطء ثم يمتص سرعاً).

قم ب拔掉 الإلصبع عند بدء إشارات الوميض السريعة. يتم الإشارة إلى سعة البطارية المتبقية كالتالي عن طريق عدد الإشارات الوامضة:

$$4 = \text{السعة المتبقية} > 60\%$$

$$3 = \text{السعة المتبقية} > 40\%$$

$$2 = \text{السعة المتبقية} > 20\%$$

$$1 = \text{السعة المتبقية} > 20\%$$

يبدأ التعميم الحراري بمجرد الإشارة إلى السعة المتبقية.



يجب أن يظل مجال الكتف لنظام التحسس واضحاً أثناء الإشارة إلى سعة البطارية المتبقية.

إذا تم الكشف عن قناة ما أثناء التعميم الحراري (تدفق الماء الساخن)، يتوقف تدفق الماء مباشرة و يتم إغلاق الخلط (يبدأ مصباح المؤشر في الإيامض).

ينتهي إغلاق الخلط تلقائياً بعد 3 دقائق أو يمكن إنهائه مسبقاً (راجع إنهاء وضع التنظيف).

يتم الإشارة إلى سعة البطارية المتبقية دالماً عن طريق 4 إشارات ومبوض أثناء العملية الأساسية.

الصيانة

إيقاف خط التغذية وإغلاق فلطة الإمداد.

قم بفحص وتنظيف كافة المحتويات واستبدلها في حالة الضرورة.

I. وضع الإمداد بالطاقة المفتوح، راجع الصفحة المطبوعة || و |||.

1. قم بفك البرغي (G1) وقم ب拔掉 اللوحة الجدارية (G)، راجع الشكل [11].

2. قم بفك البرغي (L) وقم ب拔掉 الغطاء (K)، راجع الشكل [19].

3. قم ب拔掉 العنصر المتأثر بالحرارة (T).

يتم التركيب في ترتيب عكسي.

قطع الغيار

راجع الصفحة المطبوعة | * = إضافات خاصة

الخدمة والصيانة

للحصول على توجيهات الخدمة والصيانة، الرجاء الرجوع إلى تعليمات الخدمة والصيانة المرفقة.

الخل / السبب / الحل

الخل	السبب	الحل
<ul style="list-style-type: none"> - قم بفتح صمام الإيقاف وصمام العازل الأساسي - قم بتنظيف المصفاة - استبدل صمام الملف اللولبي - قم بتنبيت وواصل القبس - استبدل وضع الإمداد بالطاقة المفتوحة - تحقق من وصلات التبسبس - قم بفتح تغذية الفاطمية - ضع اليد أسفل الفوهه مباشرة - قم بإلغاء تفعيل وضع التنظيف أو انتظر 3 دقائق 	<ul style="list-style-type: none"> • انقطاع خط تغذية المياه • منبع مصفاة صمام الملف اللولبي مسدود • عطل في صمام الملف اللولبي • واصرل قبس صمام الملف اللولبي بدون توصيل • لا يوجد فلطية - عطل في وضع الإمداد بالطاقة المفتوح - واصرل القبس بدون توصيل - إغلاق الإمداد كهربائي • الأيدي ليست في مجال الكشف • تفعيل وضع التنظيف 	عدم تدفق المياه
<ul style="list-style-type: none"> - استبدل صمام الملف اللولبي - انتظر 3.5 أو 11 دقيقة 	<ul style="list-style-type: none"> • عطل في صمام الملف اللولبي • التعقيم الحراري مفعل 	تدفق المياه باستمرار
<ul style="list-style-type: none"> - قم بتقليل المعدل باستخدام جهاز التحكم عن بعد (إضافات خاصة، منتج رقم: 206 (36) - انتظر من 1 - 10 دقائق 	<ul style="list-style-type: none"> • تعين مجال كشف نظام التحسس مرتفع جداً نظراً للظروف المحلية • تفعيل الشطف التلقائي 	تدفق مياه غير مطلوب
<ul style="list-style-type: none"> - قم بتنظيف المرغبي أو استبدلها - قم بتنظيف المصفاة - قم بتنظيف المصافي أو استبدلها - تتحقق من خطوط التغذية وقم بفتح صمامات الإيقاف وصممات العازل الأساسية 	<ul style="list-style-type: none"> • تلوث المرغبي • تلوث المصفاة الموجودة في صمام الملف اللولبي • تلوث المصافي في فوهة التوصيل • منع تغذية المياه 	معدل تدفق منخفض جداً
<ul style="list-style-type: none"> - ضبط درجة الحرارة بطريقة غير صحيحة - استبدال المصافي وصمام منع الارتداد الخلفي للمياه 	<ul style="list-style-type: none"> • تم ضبط درجة الحرارة بطريقة غير صحيحة • مصافي ملوثة أو عطل في صمام منع الارتداد الخلفي للمياه 	درجة حرارة المياه مرتفعة جداً أو منخفضة جداً (36 336 فقط)



Πληροφορίες ασφαλείας

- Η εγκατάσταση επιπρέπεται να γίνει μόνο σε χώρους που προστατεύονται από παγετό.
- Το τροφοδοτικό προορίζεται αποκλειστικά και μόνο για χρήση σε κλειστούς χώρους.
- Εάν το εξωτερικό καλώδιο σύνδεσης του τροφοδοτικού έχει φθαρεί, θα πρέπει να αντικατασταθεί από τον κατασκευαστή, το σέρβις αυτού ή αντίστοιχα από ένα εξουσιοδοτημένο άτομο, προκειμένου να αποφευχθούν οι κίνδυνοι τραυματισμού.
- Χρησιμοποιείτε μόνο γνήσια ανταλλακτικά και πρόσθετα εξαρτήματα. Η χρήση άλλων εξαρτημάτων συνεπάγεται την ακύρωση της εγγύησης και του σήματος CE.

Τεχνικά στοιχεία

- | | |
|--|---------------------------------|
| • Ροή με πίεση ροής στα 0,3 MPa (3 bar): | περ. 9 l/min |
| • Τροφοδοσία τάσης: | 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC |
| • Ισχύς: | 2,4 W |
| • Αυτόματη διακοπή ασφαλείας: | 60 δευτ. |
| (δυνατότητα ρύθμισης 5 - 420 δευτ.) | |
| • Χρόνος υστέρησης | 1 δευτ. |
| (δυνατότητα ρύθμισης 0 - 10 δευτ.): | |
| • Περιοχή λήψης κατά Kodak Gray Card, | |
| γκρι πρότυπο σελίδας, 8 x 10", οριζόντια διάταξη | |
| (εργοστασιακή ρύθμιση) | περ. 13cm |

Ηλεκτρικά στοιχεία ελέγχου

- | | |
|------------------------------|--------|
| • Κατηγορία λογισμικού: | A |
| • Βαθμός ρύπανσης: | 2 |
| • Τάση μέτρησης | 2500 V |
| • Θερμοκρασία ελέγχου πίεσης | 100 °C |

Ο έλεγχος της ηλεκτρομαγνητικής συμβατότητας (έλεγχος εκπομπής παρεμβολών) πραγματοποιήθηκε με την τάση μέτρησης και το ρεύμα μέτρησης.

Γενικές λειτουργίες

- | | |
|--|--------------------------|
| • Θερμική απολύμανση: | δυνατότητα ενεργοποίησης |
| • Υπολειπόμενη χωρητικότητα μπαταρίας: | δυνατότητα ενημέρωσης |

Λειτουργίες προγράμματος 1 (εργοστασιακή ρύθμιση)

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------|
| • Κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού: | δυνατότητα ενεργοποίησης |
| • Αυτόματη πλύση: | ανενεργή |
| • Χρόνος θερμικής απολύμανσης: | 3,5 λεπτά |

Από τον αισθητήρα μπορείτε να επιλέξετε επιπλέον προεπιλεγμένα προγράμματα.

Πρόσθετος εξοπλισμός

Από το τηλεχειρισμό με υπέρυθρες ακτίνες (Αρ. παραγγελίας: 36 206) μπορούν να πραγματοποιηθούν και άλλες ειδικές λειτουργίες.

Έγκριση και συμβατότητα



Αυτό το προϊόν πληροί τις προδιαγραφές των αντίστοιχων οδηγιών της ΕΕ.

Τα πιστοποιητικά συμβατότητας μπορείτε να τα προμηθευθείτε από την εξής διεύθυνση:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Εγκατάσταση

Τοποθετήστε το επίχρισμα στον τοίχο και περάστε τα πλακάκια μέχρι την προστασία τοιχοποιίας.

- Κόψτε το φρεάτιο ελέγχου (A) έτσι ώστε να βρίσκεται στο ίδιο επίπεδο με τα πλακάκια, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα II, εικ. [1].

Ξεπλύνετε καλά το σύστημα σωληνώσεων πριν και μετά την εγκατάσταση (σύμφωνα με τις προδιαγραφές EN 806)!

- Τοποθετήστε το επάνω εξάρτημα (B) του τροφοδοτικού στη βάση (B1), βλέπε εικ. [2].
- Στερεώστε το πλαίσιο (C) με τις βίδες (D) και τις ροδέλες (D1), βλέπε εικ. [3].
- Στερεώστε την εκροή (E) με τη βίδα (F) πάνω στην πλάκα ενεργοποίησης (G), βλέπε εικ. [4].
- Συνδέστε το σπιράλ (H) στο περίβλημα (I), βλέπε εικ. [5].
- Πραγματοποιήστε τη σύνδεση μεταξύ του ηλεκτρονικού συστήματος και της μαγνητικής βαλβίδας, βλέπε εικ. [6].
- Πραγματοποιήστε τη σύνδεση μεταξύ του ηλεκτρονικού συστήματος και του τροφοδοτικού.

Ανοίξτε τις παροχές κρύου και ζεστού νερού και ελέγχτε τη στεγανότητα των συνδέσεων.

Ρύθμιση της θερμοκρασίας

(Μόνο σε συνδυασμό με το κυτίο εντοιχιζόμενης τοποθέτησης 36 336)

- Λύστε τη βίδα (J) και αφαιρέστε την τάπα (K), βλέπε εικ. [7].
- Το στοιχείο θερμοστάτη έχει ρυθμιστεί από το εργοστάσιο στους 38 °C. Περιστρέφοντας την βίδα ρύθμισης (L) ρυθμίζετε τη θερμοκρασία, βλέπε εικ. [8].
- Περάστε πάλι την τάπα (K) και βιδώστε την με τη βίδα (J), βλέπε εικ. [9].

Τελική τοποθέτηση

- Περάστε την πλάκα ενεργοποίησης (G) από επάνω στο πλαίσιο (C) και στερεώστε την με τη βίδα (G1), βλέπε εικ. [10].

Λειτουργία

Η ηλεκτρονική μονάδα υπέρυθρων εκπέμπει μία αόρατη, παλλόμενη φωτεινή δέσμη.

Ο αισθητήρας έχει ρυθμιστεί έτσι ώστε να απελευθερώνεται η ροή του νερού όταν πλησιάζετε τα χέρια σας στην εκροή. Εάν απομακρύνετε τα χέρια σας από την περιοχή εκροής, η ροή του νερού διακόπτεται μετά από 1 δευτερόλεπτο (εργοστασιακή ρύθμιση).

Η εμβέλεια του αισθητήρα εξαρτάται από τις ιδιότητες ανάκλασης του αντικειμένου που ανιχνεύεται από τον αισθητήρα.

Αυτόματη διακοπή ασφαλείας

Μετά από 60 δευτερόλεπτα διαρκούς ανίχνευσης ενός αντικειμένου, η ηλεκτρονική μονάδα υπέρυθρων διακόπτει τη ροή του νερού αυτόματα.

Πραγματοποίηστε τις ρυθμίσεις

Στην ηλεκτρονική μονάδα υπέρυθρων μπορείτε να επιλέξετε 7 προεπιλεγμένα προγράμματα. Από το εργοστάσιο έχει ρυθμιστεί το πρόγραμμα 1.

Επιλογή προγράμματος	Διακοπή σύντομου χρόνου*	Αυτόματη πλύση**				Διάρκεια θερμικής απολύμανσης
		Ενεργοποίηση/ απενεργοποίηση	Διάστημα πλύσης	Διάρκεια πλύσης	Ανάλογα με τη χρήση/ -ανεξάρτητα από τη χρήση	
Πρόγραμμα 1	Ενεργό	Απενεργοποιημένο	-	-	-	3,5 λεπτά
Πρόγραμμα 2	Ενεργό	Ενεργοποιημένο	72 ώρες	5 λεπτά	Ανάλογα με τη χρήση	3,5 λεπτά
Πρόγραμμα 3	Ενεργό	Ενεργοποιημένο	24 ώρες	5 λεπτά	Ανεξάρτητα από τη χρήση	11 λεπτά
Πρόγραμμα 4	Ενεργό	Ενεργοποιημένο	72 ώρες	10 λεπτά	Ανάλογα με τη χρήση	3,5 λεπτά
Πρόγραμμα 5	Ενεργό	Ενεργοποιημένο	72 ώρες	1 λεπτό	Ανάλογα με τη χρήση	3,5 λεπτά
Πρόγραμμα 6	Ανενεργό	Απενεργοποιημένο	-	-	-	3,5 λεπτά
Πρόγραμμα 7	Ανενεργό	Ενεργοποιημένο	72 ώρες	5 λεπτά	Ανάλογα με τη χρήση	3,5 λεπτά

* Με ενεργοποιημένη τη Διακοπή σύντομου χρόνου μπορεί να ενεργοποιηθεί και η κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού. Στην κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού δεν ξεκινά για 3 λεπτά η ροή νερού παρόλο που έχει ανιχνευθεί κάποιο αντικείμενο.

** Η αυτόματη πλύση χρησιμεύει για την εξασφάλιση της υγειεινής όταν τα εξαρτήματα δεν χρησιμοποιηθούν για μεγάλο χρονικό διάστημα. Μετά από 24 ώρες (ανεξάρτητα από τη χρήση) ή 72 ώρες μετά την τελευταία χρήση των εξαρτημάτων (ανάλογα με τη χρήση), πραγματοποιείται για 1 ή 5 ή 10 λεπτά μία πλύση.

Υπόδειξη ασφαλείας:

Εάν έχει ενεργοποιηθεί η αυτόματη πλύση, εξασφαλίστε την ελεύθερη εκροή του νερού.

Τα εξαρτήματα μπορούν να προγραμματιστούν από το τηλεχειριστήριο (βλέπε Πρόσθετος εξοπλισμός, Αρ. παραγγελίας: 36 206).

Πραγματοποίηση επιλογής προγράμματος

Η επιλογή προγράμματος πραγματοποιείται από τον αισθητήρα υπέρυθρων.

1. Ενεργοποίηση κατάστασης ρυθμίσεων:
Λύστε τη βίδα (G1) και αφαιρέστε την πλάκα ενεργοποίησης (G), βλέπε εικ. [11].
Διακόψτε την τροφοδοσία τάσης του ηλεκτρονικού συστήματος και αποκαταστήστε την μετά από 10 δευτερόλεπτα, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα, εικ. [12]. Η κατάσταση ρυθμίσεων θα είναι ενεργή για 3 λεπτά.
2. Κρατήστε το δάκτυλο στο κάτω μέρος του αισθητήρα, βλέπε εικ. [13].
Η λυχνία ελέγχου (U) στον αισθητήρα αναβοσβήνει γρήγορα.
3. Όταν σβήσει η λυχνία ελέγχου απομακρύνετε το δάκτυλο από τον αισθητήρα. Η κατάσταση επιλογής προγράμματος είναι ενεργοποιημένη.
4. Κρατήστε πάλι το δάκτυλο στο κάτω μέρος του αισθητήρα.
Τα προγράμματα επισημαίνονται από τη λυχνία ελέγχου μέσω ομάδων σημάτων που αναβοσβήνουν. Οι ομάδες χωρίζονται μεταξύ τους με παύση.
5. Προγράμματα και ενδείξεις:
Η ένδειξη ξεκινά με το πρόγραμμα που είναι εκείνη τη στιγμή

επιλεγμένο. Ο αριθμός των αναλάμποντων σημάτων αντιστοιχεί σε κάθε πρόγραμμα ξεχωριστά:

1 = Πρόγραμμα 1

Παύση

2 = Πρόγραμμα 2

Παύση

...

7 = Πρόγραμμα 7

Παύση

Μετά την ομάδα με τα 7 φωτεινά σήματα η ένδειξη ξεκινά πάλι από την αρχή.

1 = Πρόγραμμα 1

...

6. Επιλογή προγράμματος:

Το πρόγραμμα επιλέγεται απομακρύνοντας το δάκτυλο από τον αισθητήρα κατά τη διάρκεια της παύσης. Μετά την απομάκρυνση του δάκτυλου εμφανίζονται εκ νέου τα αναλάμποντα σήματα.

7. Εάν χρειαστεί, μπορεί να ρυθμιστεί ένα νέο πρόγραμμα μέσα στα επόμενα 5 δευτερόλεπτα. Η κατάσταση επιλογής προγράμματος τερματίζεται αυτόματα, εάν 5 δευτερόλεπτα μετά την επιλογή ενός προγράμματος δεν κρατηθεί το δάκτυλο στον αισθητήρα.

Εκίνηση κατάστασης λειτουργίας καθαρισμού

Η κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού ενεργοποιείται, εάν κρατήσετε το δάκτυλό σας στην κάτω περιοχή του αισθητήρα (η λυχνία ελέγχου μένει μόνιμα αναμμένη, μετά αναβοσβήνει). Απομακρύνετε το δάκτυλο όταν ξεκινήσουν τα αναλάμποντα σήματα.

Τερματισμός κατάστασης λειτουργίας καθαρισμού

Η κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού μπορεί να τερματιστεί πρώωρα, εάν κρατήσετε εκ νέου το δάκτυλό σας στην κάτω περιοχή του αισθητήρα (τα αναλάμποντα σήματα μένουν τώρα μόνιμα αναμμένα). Όταν σβήσει η λυχνία ελέγχου απομακρύνετε το δάκτυλο ή η κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού τερματίζεται αυτόματα μετά από 3 λεπτά.

Ένδειξη πολειπόμενης χωρητικότητας μπαταρίας και εκτέλεση θερμικής απολύμανσης.

Εξασφαλίστε την παροχή ζεστού νερού από την οικιακή εγκατάσταση ή περιστρέψτε στοιχείο θερμοστάτη στη διακοπή ροής ζεστού νερού.

Για την έναρξη της θερμικής απολύμανσης και τη σηματοδότηση της υπολειπόμενης χωρητικότητας της μπαταρίας, κρατήστε το δάκτυλό σας στην κάτω περιοχή του αισθητήρα (η λυχνία ελέγχου μένει μόνιμα αναμμένη, μετά αναβοσβήνει αργά και μετά αναβοσβήνει γρήγορα). Απομακρύνετε το δάκτυλο όταν ξεκινήσουν τα γρήγορα αναλάμποντα σήματα. Η υπολειπόμενη χωρητικότητα της μπαταρίας σηματοδοτείται ως εξής από τα αναλάμποντα σήματα:

- 4 = Υπολειπόμενη χωρητικότητα > 60%
- 3 = Υπολειπόμενη χωρητικότητα > 40%
- 2 = Υπολειπόμενη χωρητικότητα > 20%
- 1 = Υπολειπόμενη χωρητικότητα < 20%

Μετά την ένδειξη της υπολειπόμενης χωρητικότητας ξεκινά η θερμική απολύμανση.



Κατά τη σηματοδότηση της υπολειπόμενης χωρητικότητας μπαταρίας θα πρέπει τα χέρια να απομακρυνθούν από την περιοχή ανίχνευσης του αισθητήρα.

Εάν κατά τη διάρκεια της θερμικής απολύμανσης (ροή ζεστού νερού) ανιχνεύετε ένα αντικείμενο, τερματίζεται αμέσως η ροή νερού και τα εξαρτήματα κλείνουν (η λυχνία ελέγχου αναβοσβήνει).

Το κλείσιμο των εξαρτημάτων τερματίζεται αυτόματα μετά από 3 λεπτά ή μπορεί να τερματιστεί πρόωρα (βλέπε Τερματισμός κατάστασης λειτουργίας καθαρισμού).

Στη λειτουργία με ρεύμα, η υπολειπόμενη χωρητικότητα της μπαταρίας σηματοδοτείται πάντα με 4 αναλάμποντα σήματα.

Συντήρηση

Διακόψτε την παροχή νερού και την τροφοδοσία τάσης.

Ελέγχετε όλα τα εξαρτήματα, καθαρίστε τα και, αν χρειάζεται, αντικαταστήστε τα.

I. Τροφοδοτικό, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα II και III

1. Λύστε τη βίδα (G1) και αφαιρέστε την πλάκα ενεργοποίησης (G), βλέπε εικ. [11].
2. Αποσυνδέστε τους συνδετήρες μεταξύ του τροφοδοτικού και του ηλεκτρονικού συστήματος, βλέπε εικ. [14].
3. Αφαιρέστε το επάνω εξάρτημα (B) του τροφοδοτικού από τη βάση και αντικαταστήστε το.

Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

II. Μαγνητική βαλβίδα, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα II και III

1. Λύστε τη βίδα (G1) και αφαιρέστε την πλάκα ενεργοποίησης (G), βλέπε εικ. [11].
2. Αποσυνδέστε τους συνδετήρες μεταξύ της μαγνητικής βαλβίδας και του ηλεκτρονικού συστήματος, βλέπε εικ. [15].
3. Ξεβιδώστε τη μαγνητική βαλβίδα (M) και αντικαταστήστε την ή καθαρίστε το φίλτρο (M1).

Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

III. Ξεβιδώστε το φίλτρο (13 951) και καθαρίστε το, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα I

Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

IV. Πλάκα ενεργοποίησης με ηλεκτρονικό σύστημα, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα II και III

1. Λύστε τη βίδα (G1) και αφαιρέστε την πλάκα ενεργοποίησης (G), βλέπε εικ. [11].
2. Λύστε τη βίδα (F) και αφαιρέστε την εκροή (E), βλέπε εικ. [16].
3. Αποσυνδέστε τους συνδετήρες μεταξύ της μαγνητικής βαλβίδας και του ηλεκτρονικού συστήματος, βλέπε εικ. [17].
4. Αποσυνδέστε τους συνδετήρες μεταξύ του τροφοδοτικού και του ηλεκτρονικού συστήματος.
5. Ξεβιδώστε τις βίδες και τις ροδέλες (N) και αφαιρέστε το περίβλημα (I).
6. Αντικαταστήστε την πλάκα ενεργοποίησης (G) με ηλεκτρονικό σύστημα.

Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

Στοιχείο θερμοστάτη

(Μόνο σε συνδυασμό με το κυτίο εντοιχιζόμενης τοποθέτησης 36 336.)

I. Βαλβίδα αντεπιστροφης ροής, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα II και III

1. Λύστε τη βίδα (G1) και αφαιρέστε την πλάκα ενεργοποίησης (G), βλέπε εικ. [11].
2. Αφαιρέστε το θερμοστάτη (O), βλέπε εικ. [18].
3. Αφαιρέστε τα φίλτρα (P).
4. Ξεβιδώστε τον συνδετήρα (Q) (αριστερόστροφο σπείρωμα).
5. Αφαιρέστε το παξιμάδι (R).
6. Αφαιρέστε τη βαλβίδα αντεπιστροφής (S).

Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

II. Στοιχείο θερμοστάτη, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα II και III

1. Λύστε τη βίδα (G1) και αφαιρέστε την πλάκα ενεργοποίησης (G), βλέπε εικ. [11].
2. Λύστε τη βίδα (J) και αφαιρέστε την τάπα (K), βλέπε εικ. [19].
3. Ξεβιδώστε και καθαρίστε το στοιχείο θερμοστάτη (T).

Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

Ανταλλακτικά

βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα I (* = προαιρετικός εξοπλισμός)

Περιποίηση

Τις οδηγίες που αφορούν την περιποίηση αυτής της μπαταρίας μπορείτε να τις πάρετε από τις συνημμένες οδηγίες περιποίησης.

Βλάβη / Αιτία / Αντιμετώπιση

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Το νερό δεν ρέει	<ul style="list-style-type: none"> • Η παροχή νερού έχει διακοπεί. • Το φίλτρο της μαγνητικής βαλβίδας έχει βουλώσει. • Βλάβη μαγνητικής βαλβίδας • Απουσία επαφής των ακροδεκτών της μαγνητικής βαλβίδας • Δεν υπάρχει τάση <ul style="list-style-type: none"> - Βλάβη τροφοδοτικού - Ακροδέκτες χωρίς επαφή - Τάση τροφοδοσίας απενεργοποιημένη • Τα χέρια δεν βρίσκονται στην περιοχή ανίχνευσης • Κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού ενεργοποιημένη 	<ul style="list-style-type: none"> - Ανοίξτε τις βαλβίδες διακοπής λειτουργίας, τις βαλβίδες απομόνωσης. - Καθαρίστε το φίλτρο - Αντικαταστήστε τη μαγνητική βαλβίδα - Συνδέστε τους ακροδέκτες - Αντικατάσταση τροφοδοτικού - Ελέγξτε τις συνδέσεις των ακροδεκτών - Ενεργοποιήστε την τροφοδοσία τάσης - Κρατήστε τα χέρια σας ακριβώς κάτω από την εκροή - Τερματίστε την κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού ή περιμένετε 3 λεπτά
Το νερό ρέει αδιάκοπα	<ul style="list-style-type: none"> • Βλάβη μαγνητικής βαλβίδας • Η θερμική απολύμανση είναι ενεργή 	<ul style="list-style-type: none"> - Αντικαταστήστε τη μαγνητική βαλβίδα - Περιμένετε 3,5 ή 11 λεπτά
Το νερό ρέει όταν δεν πρέπει	<ul style="list-style-type: none"> • Έχει ρυθμιστεί μία μεγάλη περιοχή ανίχνευσης αισθητήρα για τις συγκεκριμένες συνθήκες του χώρου • Η αυτόματη πλύση είναι ενεργή 	<ul style="list-style-type: none"> - Μειώστε την εμβέλεια με το τηλεχειριστήριο (προαιρετικός εξοπλισμός: 36 206) - Περιμένετε 1 - 10 λεπτά
Μειωμένη ποσότητα νερού	<ul style="list-style-type: none"> • Λερωμένο φίλτρο • Το φίλτρο της μαγνητικής βαλβίδας έχει λερωθεί. • Το φίλτρο στο σπιράλ σύνδεσης / τα φίλτρα στο θερμοστάτη έχουν λερωθεί. • Μειωμένη τροφοδοσία νερού 	<ul style="list-style-type: none"> - Αντικαταστήστε τη καθαρίστε το φίλτρο - Καθαρίστε το φίλτρο - Αντικαταστήστε τη καθαρίστε τα φίλτρα - Ελέγξτε τις γραμμές τροφοδοσίας, ανοίξτε τις βαλβίδες διακοπής λειτουργίας, τις βαλβίδες απομόνωσης
Χαμηλή ή υψηλή θερμοκρασία νερού (Μόνο στο 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> • Λανθασμένη ρύθμιση θερμοκρασίας • Λερωμένα φίλτρα ή βλάβη βαλβίδας αντεπιστροφής 	<ul style="list-style-type: none"> - Ρυθμίστε τη θερμοκρασία - Αντικαταστήστε τα φίλτρα και τη βαλβίδα αντεπιστροφής ροής

CZ

Bezpečnostní informace

- Toto zařízení je určeno pouze pro instalaci do místnosti chráněných proti mrazu.
- Spínací sítový zdroj je určen výhradně pro použití v uzavřených místnostech.
- Poškození vnějšího přívodního vedení spínacího sítového zdroje se musí nechat z bezpečnostních důvodů opravit prostřednictvím výrobce nebo servisní služby výrobce nebo u kvalifikovaného odborníka.
- Používejte pouze originální náhradní díly a příslušenství. Při použití jiných, neoriginálních dílů neplatí záruka a CE-certifikace.

Technické údaje

- Průtok při proudovém tlaku 0,3 MPa (3 bary): cca 9 l/min
- Napájecí napětí: 100-240 V stříd. 50-60 Hz/6,75 V stejnosm.
- Výkon: 2,4 W
- Automatické bezpečnostní vypnutí: 60 s (nastavitelné od 5 - 420 s)
- Doba doběhu (nastavitelná od 0 - 10 s):
- Přijímací dosah s kartou Kodak Gray Card, šedá strana, 8 x 10", příčný formát (nastavení z výroby): cca 13cm

Elektrické kontrolní údaje

- | | |
|--|--------|
| • Třída software | A |
| • Stupeň znečištění | 2 |
| • Zatěžovací rázové napětí | 2500 V |
| • Teplota při zkoušce tvrdosti vtlačováním | 100 °C |

Zkouška elektromagnetické kompatibility (zkouška vysílání rušivých signálů) byla provedena při jmenovitém napětí a jmenovitému proudu.

Všeobecné funkce

- Termická dezinfekce: možnost aktivování
- Kapacita baterie: možnost testování

Funkční program 1 (nastavení z výroby)

- Režim čištění: možnost aktivování
- Automatické vyplachování: neaktivní
- Doba termické dezinfekce: 3,5 min

Prostřednictvím senzoriky lze zvolit další přednastavené programy.

Zvláštní příslušenství

Prostřednictvím infračerveného dálkového ovládání (obj. č.: 36 206) lze provést další možnosti nastavení a volbu speciálních funkcí.

Schválení a konformita výrobku



Tento výrobek splňuje všechny požadavky příslušných směrnic EU.

Prohlášení o shodě lze na požádání obdržet na následující adresu:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Instalace

Načisto omítnutou stěnu obložte obkládačkami až ke krytu hrubé montáže.

- Revizní šachtu (A) odízněte do roviny obkládaček, viz skládací strana II, obr. [1].

Potrubní systém před a po instalaci důkladně propláchněte (dodržujte normu EN 806)!

- Horní díl (B) spínacího sítového zdroje nasuňte na spodní díl (B1), viz obr. [2].
- Rám (C) připevněte pomocí šroubu (D) a podložek (D1), viz obr. [3].
- Výtokové hrdlo (E) upevněte na krycí desku (G) pomocí šroubu (F), viz obr. [4].
- Hadici (H) připojte na těleso (I), viz obr. [5].
- Spotřeje zásuvný kontakt mezi elektronikou a spínacím sítovým zdrojem.
- Spotřeje zásuvný kontakt mezi elektronikou a magnetickým ventilem, viz obr. [6].
- Spotřeje zásuvný kontakt mezi elektronikou a spínacím sítovým zdrojem.

Otevřete přívod studené a teplé vody a zkontrolujte těsnost všech spojů.

Seřízení teploty

(Jen ve spojení s podomítkovou montážní skříňkou 36 336)

- Uvolněte šroub (J) a sejměte krytku (K), viz obr. [7].
- Termočlánek je z výroby nastavený na teplotu 38 °C. Teplota se nastavuje otáčením seřizovacího šroubu (L), viz obr. [8].
- Opět nasadte krytku (K) a upevněte pomocí šroubu (J), viz obr. [9].

Konečná instalace

- Krycí desku (G) zahákněte shora do rámu (C) a upevněte šroubem (G1), viz obr. [10].

Obsluha

Elektronika infračerveného záření vysílá světelné paprsky s neviditelnou vlnovou délkou.

Senzorka je nastavena tak, aby se při přiblížení rukou pod výtokové hrdlo otevřel přívod vody.

Pokud se ruce z této oblasti oddálí, vytékání vody se automaticky zastaví po uplynutí doby 1 s (nastavení z výroby).

Přijímací dosah senzoriky řízení závisí na reflexních vlastnostech přibližujícího se objektu.

Automatické bezpečnostní vypnutí

Po uplynutí 60 s trvalého registrování objektu elektronika infračerveného řízení automaticky zastaví vytékání vody.

Nastavení funkcí ovládání

U elektroniky infračerveného dálkového ovládání lze zvolit 7 přednastavených programů. Z výroby je nastavený program 1.

Volba programu	Krátkodobé vyp*	Automatické vyplachování**				Doba tepelné dezinfekce
		Zap/vyp	Interval vyplachování	Doba vyplachování	V závislosti/ nezávisle na používání	
Program 1	aktivní	vyp	-	-	-	3,5 min
Program 2	aktivní	zap	72 h	5 min	v závislosti na používání	3,5 min
Program 3	aktivní	zap	24 h	5 min	nezávisle na používání	11 min
Program 4	aktivní	zap	72 h	10 min	v závislosti na používání	3,5 min
Program 5	aktivní	zap	72 h	1 min	v závislosti na používání	3,5 min
Program 6	neaktivní	vyp	-	-	-	3,5 min
Program 7	neaktivní	zap	72 h	5 min	v závislosti na používání	3,5 min

* Při aktivovaném krátkodobém vypnutí lze aktivovat režim čištění. V režimu čištění se po dobu 3 minut nespustí vytékání vody i navzdory zaregistrování objektu.

** Automatické vyplachování slouží pro zajištění hygieny zařízení, když armatura není delší dobu používána.
Po uplynutí 24 hodin (nezávisle na používání) nebo 72 hodin (závisle na používání) po posledním použití armatury se aktivuje jedno vypláchnutí po dobu 1 nebo 5 nebo 10 minut.

Bezpečnostní pokyn:

Při aktivované funkci automatického vyplachování se musí zajistit volný odtok vody.

Funkce armatury lze individuálně naprogramovat pomocí dálkového ovládání (viz zvláštní příslušenství, obj. č.: 36 206).

Volba programu

Volba programu se provádí prostřednictvím senzoriky infračerveného řízení.

1. Aktivování režimu nastavování:

Uvolněte šroub (G1) a demontujte krycí desku (G), viz obr. [11].

Přerušte přívod napájecího napětí k elektronice a po uplynutí 10 s opět zapojte, viz skládací strana III, obr. [12].

Režim nastavování je aktivní po dobu 3 minut.

2. Ve spodní oblasti senzoriky přidržte palec, viz obr. [13].

Kontrolka (U) senzoriky začne rychle blikat.

3. Po zhasnutí kontrolky dejte palec od senzoriky pryč. Režim volby programů je aktivní.

4. Do spodní oblasti senzoriky opět přiložte palec.

Jednotlivé programy lze identifikovat podle příslušných skupin signalizovaných počtem bliknutí kontrolky. Mezi jednotlivými skupinami je krátká přestávka.

5. Programy a zobrazení:

Zobrazení se spouští aktuálně nastaveným programem.

Počet bliknutí kontrolky odpovídá jednotlivým programům:

1 = program 1

Přestávka

2 = program 2

Přestávka

...

7 = program 7

Přestávka

Po skupině s počtem 7 bliknutí začíná celý cyklus opět od začátku.

1 = program 1

...

6. Volba požadovaného programu:

Požadovaný program se nastaví tak, že se palec oddálí od senzoriky po přestávce, která následuje po odpovídajícím počtu bliknutí. Po oddálení palce se pro potvrzení zvoleného nastavení opět aktivuje příslušný počet bliknutí.

7. Nový program lze podle potřeby opět nastavit během následujících 5 s. Pokud se před senzorkou po dobu 5 s po provedené volbě programu znova nevloží palec, režim nastavování programů se automaticky ukončí.

Spuštění režimu čištění

Režim čištění se aktivuje tak, že ve spodní oblasti senzoriky řízení se podrží palec (kontrolka nejprve svítí trvale, poté začne blikat). Jakmile začne kontrolka blikat, palec oddalte.

Ukončení režimu čištění

Režim čištění lze předčasně ukončit tak, že ve spodní oblasti senzoriky řízení se podrží palec (blikání kontrolky poté přechází do trvalého svícení). Po zhasnutí kontrolky dejte palec od senzoriky pryč, jinak se režim čištění po uplynutí 3 minut ukončí automaticky.

Signalizace zbytkové kapacity baterie a provedení termické dezinfekce

Horkou vodu připravte ze strany stavby nebo termostat otočte až na koncový doraz pro max. teplotu horké vody.

Za účelem spuštění režimu čištění a signalizace zbytkové kapacity baterie podržte palec ve spodní oblasti senzoriky řízení (kontrolka nejprve svítí trvale, poté začne blikat pomalu a pak přechází do rychlého blikání). Jakmile začne kontrolka blikat rychleji, palec oddalte. Zbytková kapacita baterie je signalizována následujícím počtem bliknutí:

- 4 = zbytková kapacita > 60%
- 3 = zbytková kapacita > 40%
- 2 = zbytková kapacita > 20%
- 1 = zbytková kapacita < 20%

Po zobrazení zbytkové kapacity se spustí termická dezinfekce.



Během signalizace zbytkové kapacity baterie se ruce musejí z přijímacího dosahu senzoriky oddálit.

Pokud dojde během termické dezinfekce (při vytékání horké vody) k identifikaci objektu, vytékání vody se okamžitě zastaví a armatura se uzavře (kontrolka signalizuje blikáním).

Uzavření armatury se automaticky ukončí po uplynutí 3 minut nebo se může ukončit také předčasně (viz kapitola Ukončení režimu čištění).

Zbytková kapacita baterie je při napájení ze sítě vždy signalizována 4 násobným bliknutím:

Údržba

Uzavřete přívod vody a vypněte napájecí sítové napětí.

Všechny díly zkонтrolujte, vyčistěte a podle potřeby vyměňte.

I. Spínací sítový zdroj, viz skládací strana II a III

1. Uvolněte šroub (G1) a demontujte krycí desku (G), viz obr. [11].
2. Odpojte zásuvný kontakt mezi spínacím sítovým zdrojem a elektronikou, viz obr. [14].
3. Horní díl (B) spínacího sítového zdroje stáhněte ze spodního dílu a vyměňte.

Montáž se provádí v opačném pořadí.

II. Magnetický ventil, viz skládací strana II a III

1. Uvolněte šroub (G1) a demontujte krycí desku (G), viz obr. [11].
2. Odpojte zásuvný kontakt mezi magnetickým ventilem a elektronikou, viz obr. [15].
3. Vyšroubujte a vyměňte magnetický ventil (M) nebo vyčistěte sítko (M1).

Montáž se provádí v opačném pořadí.

III. Vyšroubujte a vyčistěte perlátor (13 951), viz skládací strana I

Montáž se provádí v opačném pořadí.

IV. Krycí deska s elektronikou, viz skládací strana II a III

1. Uvolněte šroub (G1) a demontujte krycí desku (G), viz obr. [11].
2. Uvolněte šroub (F) a demontujte výtokové hrídlo (E), viz obr. [16].
3. Odpojte zásuvný kontakt mezi magnetickým ventilem a elektronikou, viz obr. [17].
4. Odpojte zásuvný kontakt mezi spínacím sítovým zdrojem a elektronikou.
5. Uvolněte šrouby a podložky (N) a demontujte těleso (I).
6. Vyměňte krycí desku (G) s elektronikou.

Montáž se provádí v opačném pořadí.

Termočlánek

(Jen ve spojení s vnitřní montážní skříňkou 36 336.)

I. Zpětná klapka, viz skládací strana II a III

1. Uvolněte šroub (G1) a demontujte krycí desku (G), viz obr. [11].
2. Vymontujte termostat (O), viz obr. [18].
3. Vyměňte sítko (P).
4. Vyšroubujte vsuvku (Q) (levotočivý závit).
5. Vyměňte matici (R).
6. Vymontujte zpětnou klapku (S).

Montáž se provádí v opačném pořadí.

II. Termočlánek, viz skládací strana II a III

1. Uvolněte šroub (G1) a demontujte krycí desku (G), viz obr. [11].
2. Uvolněte šroub (J) a sejměte krytku (K), viz obr. [19].
3. Vyšroubujte termočlánek (T).

Montáž se provádí v opačném pořadí.

Náhradní díly

viz skládací strana I (* = zvláštní příslušenství)

Ošetřování

Pokyny k ošetřování této armatury jsou uvedeny v přiloženém návodu k údržbě.

Závada / příčina / odstranění

Závada	Příčina	Odstranění
Nevytéká voda	<ul style="list-style-type: none"> • Přerušený přívod vody • Ucpané sítko před magnetickým ventilem • Vadný magnetický ventil • Zásuvné konektory magnetického ventilu nemají kontakt • Systém je bez el. napětí <ul style="list-style-type: none"> - Vadný spínací síťový zdroj - Zásuvný konektor nemá kontakt - Vypnuté napájecí napětí • Ruce se nenacházejí v přijímacím dosahu • Aktivní je režim čištění 	<ul style="list-style-type: none"> - Otevřete uzavírací ventily, předužávěry - Vyčistěte sítko - Vyměňte magnetický ventil - Spojte zásuvný konektor - Vyměňte spínací síťový zdroj - Zkontrolujte zásuvné kontakty - Zapněte napájecí síťové napětí - Ruce držte přímo pod výtokovým hrdelem - Ukončete režim čištění nebo počkejte 3 minuty
Voda nepřetržitě vytéká	<ul style="list-style-type: none"> • Vadný magnetický ventil • Aktivní termická dezinfekce 	<ul style="list-style-type: none"> - Vyměňte magnetický ventil - Počkejte 3,5 resp. 11 minut
Samovolné vytékání vody	<ul style="list-style-type: none"> • Přijímací dosah senzorky je pro dané místní podmínky nastaven na příliš velkou vzdálenost • Aktivní automatické vyplachování 	<ul style="list-style-type: none"> - Dosah redukujte pomocí dálkového ovládání (zvláštní příslušenství, obj. čís.: 36 206) - Počkejte 1 - 10 minut
Příliš malé množství vytékající vody	<ul style="list-style-type: none"> • Znečistěný perlátor • Znečistěné sítko v magnetickém ventilu • Znečistěné sítko v připojovacích hadicích / znečistěná sítná v termostatu • Přeskrcený přívod vody 	<ul style="list-style-type: none"> - Vyměňte nebo vyčistěte perlátor - Vyčistěte sítko - Vyměňte nebo vyčistěte sítko - Zkontrolujte přívodní vodovodní potrubí, otevřete uzavírací ventily a předužávěry
Teplota vody je příliš vysoká nebo nízká (jen 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> • Nesprávně nastavená teplota • Znečistěna sítná nebo vadná zpětná klapka 	<ul style="list-style-type: none"> - Nastavte teplotu - Vyměňte sítko a zpětné klapky

H

Biztonsági információk

- A berendezés felszerelését csak fagymentes helyiségekben szabad végezni.
- A hálózati kapcsoló használata kizárálag belső terekben engedélyezett.
- Ha megsérül a hálózati kapcsoló külső csatlakozóvezetéke, akkor azt a gyártó vagy annak szakszervize, illetve egy erre szakosodott személy cserélheti ki a sérülések elkerülése érdekében.
- Csak eredeti alkatrészeket és tartozékokat használjon! Más alkatrészek használata a garancia és a CE-jelölés megszűnésehez vezet.

Műszaki adatok

- Átfolyás 0,3 MPa (3 bar) áramlási nyomásnál: kb. 9 l/perc
- Tápfeszültség: 100–240 V AC 50–60 Hz/6,75 V DC
- Teljesítmény: 2,4 W
- Automatikus biztonsági lekapcsolás: 60 mp (5–420 mp között állítható)
- Utánfolyási idő (0–10 mp között állítható): 1 mp
- Vételi terület Kodak Gray Card segítségével, szürke oldal, 8 x 10", keresztfórmátum (gyári beállítás): kb. 13cm

Villamossági vizsgálati adatok

- | | |
|--------------------------------------|--------|
| Szoftverosztály | A |
| Szennyezettségi fok | 2,4 W |
| Mérési lökőfeszültség | 2500 V |
| A golyónyomás-vizsgálat hőmérséklete | 100 °C |

Az elektromágneses összeférhetőség (zavarkibocsátás) vizsgálata a mérési feszültség és mérési áramerősség mellett történik.

Általános funkciók

- | | |
|---------------------------------------|--------------|
| Termikus fertőlenítés: | aktiválható |
| Elem töltöttségi szintje: | lekérdezhető |
| 1. program funkciói (gyári beállítás) | |
| Tisztítási üzemmód: | aktiválható |
| Automatikus öblítés: | inaktív |
| Termikus fertőlenítési idő: | 3,5 perc |
- A szenzorok segítségével további előre beállított programokat lehet kiválasztani.

Speciális tartozékok

Az infravörös távirányító segítségével (cikkszám: 36 206) további beállítások végezhetők és speciális funkciók működtethetők.

Engedélyezés és megfelelőség



Jelen termék eleget tesz az idevágó EU-s irányelvek követelményeinek.

A megfelelőségi nyilatkozatok a következő címről rendelhetők meg:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Felszerelés

A falat vakolja készre, és csempézze be a nyersfalazat védőjéig.

- Vágja le a szerelőaknát (A) a csempével elvágólag, lásd II. kihajtható oldal, [1]. ábra.

A csővezetéket a szerelés előtt és után is alaposan öblítse át (ügyeljen az EN 806 szabványra)!

- Helyezze fel a hálózati kapcsoló felső (B) részét az alsó részre (B1), lásd [2]. ábra.
- Rögzítse a keretet (C) a csavarokkal (D) és az alátétekkel (D1), lásd [3]. ábra.
- A kifolyót (E) rögzítse a csavarral (F) a fedőlapra (G) lásd [4]. ábra.
- Csatlakoztassa a tömlöt (H) a házra (I), lásd [5]. ábra.
- Kösse össze az elektronika és a mágnesszelep csatlakozóját, lásd [6]. ábra.
- Kösse össze az elektronika és a hálózati kapcsoló csatlakozóját, lásd [7]. ábra.

Nyissa meg a hideg és a meleg víz ellátását és ellenőrizze a csatlakozások tömítettségét.

A hőmérséklet beállítása

(Csak a 36 336-es falba építhető dobozzal együtt)

- A csavart (J) ki kell oldani, és a fedősapkát (K) le kell venni, lásd [7]. ábra.
- A hőelem gyári beállítása 38 °C. A beállítócsavar (L) forgatásával szabályozható a hőmérséklet, lásd [8]. ábra.
- Helyezze fel újra a fedősapkát (K) és rögzítse a csavarral (J), lásd [9]. ábra.

Készreszerelés

- Akassza be a fedőlapot (G) felülről a keretbe (C) és rögzítse a csavarral (G1), lásd [10]. ábra.

Kezelés

Az infravörös elektronika láthatatlan, pulzáló fényt bocsát ki.

A szenzort úgy állították be, hogy a kézfejek közelítése a kifolyóhoz elindítja a víz folyását.

Amint a kezek elhagyják a kifolyási területet, a víz folyása kb.

1 mp után leáll (gyári beállítás).

A szenzorok hatótávolsága a céltárgy fényvisszaverő tulajdonságaitól függ.

Automatikus biztonsági lekapcsolás

Ha egy tárgy 60 mp-ig folyamatosan az érzékelési tartományban található, akkor az infravörös elektronika automatikusan megszakítja a vízfolyást.

Beállítások végrehajtása

Az infravörös elektronikán 7 előre beállított program közül lehet választani. Gyárilag az 1. program van beállítva.

Program kiválasztása	Rövid idő – Ki*	Automatikus öblítés**				Termikus fertőtlenítés időtartama
		Be/Ki	Öblítési intervallum	Öblítési időtartam	Használattól függő/független	
1. program	Aktív	Ki	-	-	-	3,5 perc
2. program	Aktív	Be	72 óra	5 perc	Használattól függő	3,5 perc
3. program	Aktív	Be	24 óra	5 perc	Használattól független	11 perc
4. program	Aktív	Be	72 óra	10 perc	Használattól függő	3,5 perc
5. program	Aktív	Be	72 óra	1 perc	Használattól függő	3,5 perc
6. program	Inaktív	Ki	-	-	-	3,5 perc
7. program	Inaktív	Be	72 óra	5 perc	Használattól függő	3,5 perc

* Ha a „Rövid idő ki” funkció aktív, a tisztító üzemmód aktiválható. Tisztító üzemmódban 3 percen át akkor sem indul el a vízöblítés, ha a készülék céltárgyat érzékel.

** Az automatikus öblítés a higiénia biztosítását szolgálja a szerelvény hosszabb használaton kívüli helyzete esetén. 24 óránként (használattól függetlenül) vagy a készülék utolsó használata után 72 órával (használattól függően) 1 vagy 5 vagy 10 perces öblítés történik.

Biztonsági utasítás:

Az automatikus öblítés bekapcsolása esetén biztosítani kell a víz szabad elfolyását!

A készülék a távirányítóval (lásd a kiegészítők listáját, cikkszám: 36 206) egyedileg programozható.

Program kiválasztása

A program az infravörös érzékelővel választható ki.

1. A beállító üzemmód aktiválása:

Oldja ki a csavart (G1) és szerelje le a fedőlapot (G), lásd [11]. ábra.

Szakítsa meg az elektronikán a feszültségellátást és 10 másodperc után kapcsolja vissza, lásd III. kihajtható oldal, [12]. ábra. A beállító üzemmód 3 percig aktív.

2. Tartsa a kezét az érzékelő alsó területére, lásd [13]. ábra.

Az érzékelő ellenőrzőlámpája (U) gyorsan villog.

3. Miután az ellenőrzőlámpa kialudt, vegye el a kezét az érzékelőtől. A programkiválasztó üzemmód aktív.

4. Tartsa a kezét ismét az érzékelő alsó területére.

A programokat az ellenőrzőlámpa villogásának üteme mutatja. A villogások között a lámpa szünetet tart.

5. Programok és kijelzésük:

A kijelzés azzal a programmal kezdődik, ami aktuálisan be van állítva. A villogások száma megfelel az egyes programoknak:

1 = 1. program

szünet

2 = 2. program

szünet

...

7 = 7. program

szünet

A 7 villogásból álló csoport után az öblítési idő előlről kezdődik.

1 = 1. program

...

6. Program kiválasztása:

A program úgy választható ki, ha a kívánt program villogása utáni szünetben a kezet elvesszük az érzékelőtől. A kéz elvétele után az adott villogó jelzés megismétlődik.

7. Szükség esetén 5 másodpercen belül új program választható.

Ha a program kiválasztása után 5 másodpercen belül nem kerül a kéz az érzékelő hatósugarába, a programkiválasztó üzemmód befejeződik.

Tisztító üzemmód indítása

A tisztító üzemmód úgy aktiválható, ha a kezét az érzékelő alsó területére tartjuk (az ellenőrzőlámpa folyamatosan világít, majd villog). Amikor a villogás megkezdődik, vegye el a kezét.

Tisztító üzemmód befejezése

A tisztító üzemmód hamarabb is befejezhető, ha a kezét ismételten az érzékelő alsó területére tartja (a lámpa villogásról folyamatos világításra vált). Miután az ellenőrzőlámpa kialudt, vegye el a kezét, vagy 3 perc múlva a tisztító üzemmód automatikusan befejeződik.

Azelemfeltöltöttségének kijelzése és a termikus fertőtlenítés kijelzése

Álljon rendelkezésre meleg víz vagy forgassa el a hőelemet a melegvíz-végállásba.

A termikus fertőtlenítés indításához és az elem feltöltöttségének kijelzéséhez tartsa a kezét az érzékelő alsó területére (az ellenőrzőlámpa folyamatosan világít, majd lassan, később gyorsan villog). Amikor a gyors villogás megkezdődik, vegye el a kezét. A villanások száma a következőképpen jelzi az elem feltöltöttségét:

- 4 = Maradék kapacitás > 60%
- 3 = Maradék kapacitás > 40%
- 2 = Maradék kapacitás > 20%
- 1 = Maradék kapacitás < 20%

A maradék kapacitás kijelzését követően elindul a termikus fertőtlenítés.



Az elem feltöltöttségének kijelzése során el kell venni a kezét az érzékelő érzékelési területéről.

Ha a termikus fertőtlenítés (forró vizes öblítés) során a készülék céltárgyat érzékel, a vízfolyás azonnal leáll és a készülék lezáródik (az ellenőrzőlámpa villog).

Ez a lezáródás 3 perc múlva automatikusan véget ér vagy ennél hamarabb is befejezhető (lásd a tisztítási üzemmód befejezését).

Az elem töltöttségi szintjét hálózati üzemmódban 4 villogás jelzi.

Karbantartás

A vízfolyást zárja el és a feszültségellátást kapcsolja ki.

Ellenőrizze, tisztítsa meg és esetleg cserélje ki az összes alkatrészt.

I. Hálózati kapcsoló, lásd II. és III. kihajtható oldal

1. Oldja ki a csavart (G1) és szerelje le a fedőlapot (G), lásd [11]. ábra.
2. Húzza szét a hálózati kapcsolót és az elektronika közötti dugaszoló csatlakozót, lásd [14]. ábra.
3. Húzza le a hálózati kapcsoló (B) felső részét az alsó részről és cserélje ki.

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

II. Mágnesszelep, lásd II. és III. kihajtható oldal

1. Oldja ki a csavart (G1) és szerelje le a fedőlapot (G), lásd [11]. ábra.
2. Húzza szét a mágnesszelep és az elektronika közötti dugaszoló csatlakozót, lásd [15]. ábra.
3. Cavarozza ki és cserélje ki a mágnesszelepet (M), vagy tisztítsa meg a szűrőt (M1).

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

III. Csavarja ki a perlátort (13 951) és tisztítsa meg azt, lásd az I. kihajtható oldalt

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

IV. Fedőlap az elektronikával, lásd II. és III. kihajtható oldal

1. Oldja ki a csavart (G1) és szerelje le a fedőlapot (G), lásd [11]. ábra.
2. Oldja ki a csavart (F) és szerelje le a kifolyót (E), lásd [16]. ábra.
3. Húzza szét a mágnesszelep és az elektronika közötti dugaszoló csatlakozót, lásd [17]. ábra.
4. Húzza szét az elektronika és a hálózati kapcsoló csatlakozóját.
5. Oldja ki a csavarokat és az aláételeket (N) és szerelje le a házat (I).
6. Fedőlap (G) és az elektronika cseréje.

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

Hőelem

(Csak a 36 336-es falba építhető dobozzal együtt.)

I. Visszafolyásgátló, lásd a II-es és III-as kihajtható oldalt

1. Oldja ki a csavart (G1) és szerelje le a fedőlapot (G), lásd [11]. ábra.
2. A termosztát (O) kiszerelése, lásd [18]. ábra.
3. Vegye le a szűrőt (P).
4. Cavarozza le a csővéget (Q) (balmenetes).
5. Vegye le az anyát (R).
6. Szerelje ki az visszafolyásgátlót (S).

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

II. Hőelem, lásd a II. és III. kihajtható oldalt

1. Oldja ki a csavart (G1) és szerelje le a fedőlapot (G), lásd [11]. ábra.
2. A csavart (J) ki kell oldani, és a fedősapkát (K) le kell venni, lásd [19]. ábra.
3. Cavarozza ki a hőelemet (T).

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

Pótalkatrészek

lásd I. kihajtható oldal (* = speciális tartozékok)

Ápolás

A szerelvénnyi tisztítására vonatkozó útmutatást a mellékelt ápolási utasítás tartalmazza.

Hiba / Ok / Elhárítás

Hiba	Ok	Elhárítás
Nem folyik a víz	<ul style="list-style-type: none"> A vízellátás megszakítva A mágnesszelep előtt található szűrő eldugult A mágnesszelep meghibásodott A mágnesszelep csatlakozója nem érintkezik Nincs feszültség <ul style="list-style-type: none"> - Hálózati kapcsoló meghibásodott - A dugaszoló csatlakozó nem érintkezik - Feszültségellátás kikapcsolva Nincs a kéz az érzékelési tartományban A tisztítási üzemmód aktív 	<ul style="list-style-type: none"> - Reteszelőszelepek, elzárócsapok nyitva - Tisztítsa meg a szűrőt - Cserélje ki a mágnesszelepet - Nyomja össze a dugaszoló csatlakozót - Kapcsoló hálózati rész cseréje - Ellenőrizze a dugaszoló csatlakozást - Kapcsolja be a feszültségellátást - A kezeket közvetlenül a kifolyó alá tartsa - Fejezte be a tisztítási üzemmódot vagy várjon 3 percert
A víz megszakítás nélkül folyik	<ul style="list-style-type: none"> A mágnesszelep meghibásodott A termikus fertőtlenítés aktív 	<ul style="list-style-type: none"> - Cserélje ki a mágnesszelepet - Várjon 3,5 ill. 11 percert
A vízfolyás magától megindul	<ul style="list-style-type: none"> A szenzorok észlelési területe a helyi adottságokhoz képest túl nagyra lett állítva Automatikus öblítés aktív 	<ul style="list-style-type: none"> - Csökkentse a hatótávolságot a távirányító segítségével (opcionális tartozék, megr.sz.: 36 206) - 1–10 percet várjon
A vízmennyiség túl csekél	<ul style="list-style-type: none"> A kifolyó elszenyeződött A mágnesszelepen található szűrő szennyeződött A csatlakozótömlőben/termosztátban található szűrő szennyeződött Lefojtott a vízfolyás 	<ul style="list-style-type: none"> - Cserélje ki vagy tisztítsa meg a kifolyót - Tisztítsa meg a szűrőt - Cserélje ki vagy tisztítsa meg a szűrőket - Vizsgálja meg a tápvezetékeket, nyissa meg a zárószelepeket
A vízhőmérséklet vagy túl magas vagy túl alacsony (csak 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> A vízhőmérsékletet hibásan állították be Szűrő szennyeződött, vagy a visszafolyásgátló meghibásodott 	<ul style="list-style-type: none"> - Hőmérséklet beállítása - A szűrő és a visszafolyásgátló cseréje

P

Informações de segurança

- A instalação apenas pode ser feita em compartimentos protegidos da geada.
- A ficha de ligação é exclusivamente adequada para ser utilizada em compartimentos fechados.
- No caso de danos na tubagem exterior da fonte chaveada, esta terá de ser substituída pelo fabricante ou respetivo serviço de assistência, ou por pessoas com qualificações idênticas, de modo a evitar perigos.
- Utilizar apenas peças sobresselentes e acessórios originais. A utilização de outras peças tem como consequência a extinção da garantia e da marcação CE.

Dados técnicos

• Caudal com 0,3 MPa (3 bar)	aprox. 9 l/min
pressão de caudal:	
• Tensão de alimentação: 100-240 V CA 50-60 Hz/6,75 V CC	
• Potência: 2,4 W	
• Corte automático de segurança: 60 s	
• Tempo de paragem (0 - 10 s regulável): 1 s	
• Gama de recepção com Kodak Gray Card, lado cinzento, Página, 8 x 10", formato oblongo (regulação de fábrica):	aprox. 13cm

Dados de teste eléctricos

• Classe de software	A
• Classe de contaminação	
• Tensão transitória de dimensionamento 2500 V	
• Temperatura do ensaio de Brinell 100 °C	

O teste de compatibilidade electromagnética (teste de interferências) foi efectuado com a tensão de dimensionamento e a corrente de dimensionamento.

Funções gerais

- Desinfecção térmica: passível de activação
- Capacidade restante da bateria: consultável

Funções programa 1 (regulação de fábrica)

- Modo de limpeza: passível de activação
- Lavagem automática: desactivada
- Tempo de desinfecção térmica: 3,5 min

Através do sensor é possível seleccionar outros programas pré-regulados.

Acessórios especiais

Através do controlo remoto por infravermelhos (nº enc.: 36 206) pode efectuar-se outros ajustes e funções especiais.

Licença e conformidade



Este produto satisfaz as exigências das directivas da UE aplicáveis.

As declarações de conformidade poderão ser requeridas para o seguinte endereço:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica, Alemanha

Instalação

Acabar de rebocar a parede e colocar azulejos até ao resguardo de instalação básica.

- Cortar câmara de inspecção (A) alinhadamente com os azulejos, ver página desdobrável II, fig. [1].

Antes e depois da instalação, enxaguar bem as tubagens (respeitar a norma EN 806)!

- Encaixar a parte superior (B) da fonte chaveada à parte inferior (B1), ver fig. [2].
- Fixar a moldura (C) com parafusos (D) e anilhas (D1), ver fig. [3].
- Fixar a bica (E) com um parafuso (F) à placa (G), ver fig. [4].
- Ligar a bicha flexível (H) à caixa (I), ver fig. [5].
- Ligar a ficha entre o dispositivo electrónico e a electroválvula, ver fig. [6].
- Estabelecer conexão de ficha entre o dispositivo electrónico e a fonte chaveada.

Abri a entrada de água fria e de água quente e verificar se as ligações estão estanques.

Ajuste da temperatura

(Apenas em ligação com a caixa de montagem à parede 36 336)

- Soltar o parafuso (J) e retirar a tampa (K), ver fig. [7].
- De fábrica, o elemento térmico está definido para 38 °C. Rodando o parafuso de ajuste (L), é ajustada a temperatura, ver fig. [8].
- Voltar a colocar a tampa (F) e fixar com parafuso (J), ver fig. [9].

Instalação completa

- Prender a placa (G) por cima à moldura (C) e fixar com o parafuso (G1), ver fig. [10].

Manuseamento

O dispositivo electrónico de raios infravermelhos emite uma luz invisível pulsada.

O sensor encontra-se regulado de modo a que, quando as mãos se aproximam da bica, a água comece a correr. Se as mãos se afastarem da zona de saída de água, a água deixa de correr após 1 s (regulação de fábrica).

O alcance do sensor depende das propriedades reflectoras dos objectos a serem detectados.

Fecho automático de segurança

Após 60 s de detecção prolongada de um objecto, o infravermelho electrónico fecha automaticamente o caudal de água.

Efectuar as regulações

Através do infravermelho electrónico, é possível seleccionar 7 programas pré-regulados. De fábrica, está definido o programa 1.

Seleção de programas	Desactivação por curto espaço de tempo*	Descarga automática**				Duração da desinfecção térmica
		Ligar/Desligar	Intervalo de lavagem	Duração de lavagem	Dependente/independente do uso	
Programa 1	Activado	Desligado	-	-	-	3,5 min
Programa 2	Activado	Ligado	72 h	5 min	Dependente do uso	3,5 min
Programa 3	Activado	Ligado	24 h	5 min	Independente do uso	11 min
Programa 4	Activado	Ligado	72 h	10 min	Dependente do uso	3,5 min
Programa 5	Activado	Ligado	72 h	1 min	Dependente do uso	3,5 min
Programa 6	Inactivo	Desligado	-	-	-	3,5 min
Programa 7	Inactivo	Ligado	72 h	5 min	Dependente do uso	3,5 min

* Com a desactivação por curto espaço de tempo activada, pode ser activado o modo de limpeza. Durante o modo de limpeza, não será aberto o caudal de água durante 3 minutos, mesmo que seja detectado um objecto.

** A lavagem automática serve para assegurar a higiene da água no caso de a misturadora/torneira não ser usada por um longo período de tempo. Após 24 horas (independente do uso) 72 horas após a última utilização da misturadora (dependente do uso), ocorre uma lavagem que dura 1, 5 ou 10 minutos.

Indicação de segurança:

Se a lavagem automática se encontrar activada, assegure o seu livre escoamento.

A misturadora com controlo remoto (ver acessório especial, n.º de encomenda.: 36206) pode ser programada individualmente.

Executar a seleção de programas

A seleção de programa é efectuada através do sensor de infravermelhos.

1. Activar o modo de regulação:

Desapertar o parafuso (G1) e desmontar a placa (G), ver fig. [11].

Interromper a alimentação de corrente no dispositivo electrónico e repô-la após 10 s, ver página desdobrável III, fig. [12]. O modo de regulação está activado durante 3 minutos.

2. Tocar com o dedo na área inferior do sensor, ver fig. [13].

A luz de controlo (U) no sensor pisca rapidamente.

3. Retirar o dedo do sensor depois de a luz de controlo se apagar. O modo de seleção de programa está activado.

4. Voltar a colocar o dedo na área inferior do sensor.

Os programas são indicados através de grupos de luzes intermitentes da luz de controlo. Os grupos estão separados por um intervalo.

5. Programas e indicação:

A indicação começa com o programa que está actualmente definido. O número de luzes intermitentes corresponde a cada um dos programas:

1 = Programa 1

Pausa

2 = Programa 2

Pausa

...

7 = Programa 7

Pausa

Após o grupo de 7 sinais intermitentes, reinicia-se a sequência.

1 = Programa 1

...

6. Seleccionar o programa:

O programa é seleccionado retirando o dedo do sensor durante o intervalo após o programa pretendido. Após remover o dedo, serão indicados novamente as luzes intermitentes correspondentes.

7. Pode ser seleccionado um novo programa, se necessário, nos 5 s seguintes. O modo de seleção de programa termina automaticamente, se 5 s após a seleção de programa o dedo não estiver mais no sensor.

Iniciar o modo de limpeza

O modo de limpeza é activado mantendo o dedo na área inferior do sensor (a luz de controlo sinaliza luz contínua e depois, luz intermitente). Quando as luzes começarem a piscar, remover o dedo.

Terminar o modo de limpeza

O modo de limpeza pode ser terminado antes do tempo, voltando a colocar o dedo na parte inferior do sensor (luz intermitente passa a luz contínua). Após a luz de controlo se apagar, retirar o dedo ou o modo de limpeza termina automaticamente após 3 minutos.

Sinalização da capacidade da bateria e execução da desinfecção térmica

Disponibilizar a água quente durante a montagem ou rodar o elemento térmico para a posição final da água quente. Para começar o modo de desinfecção térmica e para sinalizar a capacidade da bateria, colocar o dedo na área inferior do sensor (a luz de controlo sinaliza luz contínua e depois, sinais intermitentes lentos e depois, sinais intermitentes rápidos). Quando as luzes intermitentes começarem a piscar mais depressa, remover o dedo. A capacidade da bateria é sinalizada através da quantidade de luzes intermitentes, da seguinte forma:

- 4 = Capacidade restante > 60%
- 3 = Capacidade restante > 40%
- 2 = Capacidade restante > 20%
- 1 = Capacidade restante < 20%

Após esgotar a capacidade restante, começa a desinfecção térmica.



Durante a sinalização da capacidade da bateria, as mãos têm de ser removidas da área de detecção do sensor.

Se, durante a desinfecção térmica (caudal de água quente), for identificado algum objecto, o caudal de água pára imediatamente e a misturadora é fechada (luz de controlo sinaliza sinais intermitentes).

O fecho da misturadora termina automaticamente após 3 minutos ou pode ser terminado antes (ver Terminar modo de limpeza).

A capacidade da bateria é sempre sinalizada através de 4 luzes intermitentes.

Manutenção

Fechar a entrada de água e desligar a alimentação de corrente eléctrica.

Verificar e limpar todas as peças e, eventualmente, substituí-las.

I. Fonte chaveada, ver página desdobrável II e III

1. Desapertar o parafuso (G1) e desmontar a placa (G), ver fig. [11].
2. Desligar a ficha entre a fonte chaveada e o dispositivo electrónico, ver fig. [14].
3. Retirar e substituir a parte superior (B) da fonte chaveada.

Montagem na ordem inversa.

II. Electroválvula, ver página desdobrável II e III

1. Desapertar o parafuso (G1) e desmontar a placa (G), ver fig. [11].
2. Desligar a ficha entre a electroválvula e o dispositivo electrónico, ver fig. [15].
3. Desaparafusar e substituir a electroválvula (M) ou limpar o filtro (M1).

Montagem na ordem inversa.

III. Desapertar o emulsor (13 951) e limpar, ver página desdobrável I

Montagem na ordem inversa.

IV. Placa com dispositivo electrónico, ver página desdobrável II e III

1. Desapertar o parafuso (G1) e desmontar a placa (G), ver fig. [11].
2. Desapertar o parafuso (F) e desmontar a bica (E), ver fig. [16].
3. Desligar a ficha entre a electroválvula e o dispositivo electrónico, ver fig. [17].
4. Desligar a ficha entre a fonte chaveada e o dispositivo electrónico.
5. Desaparafusar parafusos e anilhas (N) e desmontar a caixa (I).
6. Substituir a placa de cobertura (G) com o dispositivo electrónico.

Montagem na ordem inversa.

Termoelemento

(Apenas em ligação com a caixa de montagem à parede 36 336).

I. Válvula anti-retorno, ver página desdobrável II e III

1. Desapertar o parafuso (G1) e desmontar a placa (G), ver fig. [11].
2. Desmontar o termostato (O), ver fig. [18].
3. Retirar os filtros (P).
4. Desenroscar o casquilho (Q) (rosca à esquerda).
5. Retirar a porca (R).
6. Desmontar a válvula anti-retorno (S).

Montagem na ordem inversa.

II. Termoelemento, ver página desdobrável II e III

1. Desapertar o parafuso (G1) e desmontar a placa (G), ver fig. [11].
2. Soltar o parafuso (J) e retirar a tampa (K), ver fig. [19].
3. Remover o termoelemento (T).

Montagem na ordem inversa.

Peças sobresselentes

ver página desdobrável I (* = acessórios especiais)

Conservação

As instruções para a conservação desta torneira constam nas Instruções de conservação em anexo.

Avaria / Causa / Solução

Avaria	Causa	Solução
A água não corre	<ul style="list-style-type: none"> Foi interrompido o abastecimento de água O filtro antes da electroválvula está entupido Electroválvula avariada A ligação da electroválvula está sem contacto Sem voltagem <ul style="list-style-type: none"> - Fonte chaveada defeituosa - Ficha sem contacto - Tensão de alimentação desligada Mãos fora do campo de detecção Modo de limpeza activo 	<ul style="list-style-type: none"> - Abrir a água e as válvulas de segurança - Limpar filtro - Substituir a electroválvula - Unir as fichas - Alterar fonte chaveada - Verificar as conexões de ficha - Ligar a alimentação de corrente - Colocar as mãos directamente por baixo da bica - Terminar o modo de limpeza ou aguardar 3 minutos
A água corre ininterruptamente	<ul style="list-style-type: none"> Electroválvula avariada Desinfecção térmica activa 	<ul style="list-style-type: none"> - Substituir a electroválvula - Aguardar 3,5 ou 11 minutos
A água corre inadvertidamente	<ul style="list-style-type: none"> Âmbito de detecção do sensor muito grande atendendo às condições locais Lavagem automática activa 	<ul style="list-style-type: none"> - Reduzir o alcance com o controlo remoto (acessório especial, n.º 36 206 de encomenda) - Aguardar 1 - 10 minutos
Quantidade de água muito reduzida	<ul style="list-style-type: none"> Emulsor sujo Filtro na electroválvula está sujo Filtro no tubo flexível de ligação / filtro do termostato está sujo Foi estrangulada a entrada de água 	<ul style="list-style-type: none"> - Substituir ou limpar o emulsor - Limpar filtro - Substituir ou limpar os filtros - Verificar cabo de alimentação, torneiras de esquadria, abrir as válvulas de segurança
Temperatura da água muito elevada ou muito baixa (Apenas 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> Temperatura pré-estabelecida mal regulada Filtros sujos ou válvulas anti-retorno avariadas 	<ul style="list-style-type: none"> - Ajustar temperatura - Substituir filtros e válvulas anti-retorno



Emniyet bilgileri

- Montaj ancak don olmayan odalarda yapılabilir.
- Şalter adaptörü sadece kapalı mekanlardaki kullanım için tasarlanmıştır.
- Anahtarlı adaptörün dış bağlantı hattında hasar varsa, tehlike durumlarının ortaya çıkmasından dolayı hasarlı kablo üretici, müşteri hizmetleri veya denginde kalifiye bir kişi tarafından değiştirilmelidir.
- Sadece orijinal Grohe yedek parçalarını ve aksesuarlarını kullanın. Diğer parçaların kullanımı garanti hakkının ortadan kaldırmasına ve CE işaretinin geçerliliğini kaybetmesine neden olur.

Teknik Veriler

• 0,3 MPa (3 bar) akış basıncında debi:	yakl. 9 l/dak
• Elektrik girişi:	100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
• Performans:	2,4 W
• Otomatik emniyet kapaması:	60 s (5 - 420 s, ayarlanabilir)
• Sonradan çalışma süresi (0 - 10 s ayarlanabilir):	1 s
• Kodak Gray Card ile algı alanı, gri taraf, 8 x 10", çapraz format (fabrika ayarı):	yakl. 13cm

Elektrik Kontrol Verileri

• Yazılım sınıfı	A
• Kirlenme derecesi	2
• Şok gerilimi ölçümleri	2500 V
• Bileşik baskılı kontrolü sıcaklığı	100 °C

Elektromanyetik uygunluğun (parazit yollayarak sınama) sınanması ölçüm gerilimi ve ölçüm akımı ile yapılır.

Genel Fonksiyonlar

• Termik dezenfektasyon:	etkinleştirilebilir
• Akü kapasitesi:	sorgulanabilir

Fonksiyon Programı 1 (Fabrika ayarı)

• Temizleme modunu:	etkinleştirilebilir.
• Otomatik yıkama:	devre dışı
• Termik dezenfeksiyon süresi:	3,5 dak

Sensör üzerinden önceden ayarlanmış diğer programlar seçilebilir.

Özel aksesuar

Enfraz uzaktan kumandası (Ürün No.: 36 206).ile diğer ayarlar ve özel fonksiyonların seçimi gerçekleştirilebilir.

Ehliyet ve konformite



Bu ürün AB'nin öngördüğü şartlara uymaktadır.

Uygunluk beyanları aşağıdaki adresten alınabilir:
GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Montaj

Duvarın sıva işlerini bitirin ve ön montaj korumasına kadar fayans döşeyin.

- Revizyon boşluğunu (A) fayansa göre kesin, bkz. Katlanır sayfa II, şekil [1].

Boru sistemini kurulumdan önce ve sonra su ile temizleyin (EN 806'ya dikkat edin)!

- Anahtarlı adaptörün üst parçasını (B) alt parçasına (B1) takın, bkz. şekil [2].
- Çerçeveyi (C) civatalarla (D) ve disklerle (D1) tespit edin, bkz. şekil [3].
- Gagayı (E) civata (F) ile kapağı (G) tespitleyin, bkz. şekil [4].
- Hortumu (H) gövdeye (I) bağlayın, bkz. şekil [5].
- Solenoid valf (D) ile elektronik arasındaki soket bağlantısını oluşturun, bkz. şekil [6].
- Elektronik ve anahtarlı adaptör arasındaki soket bağlantısını oluşturun.

Soğuk ve sıcak su vanasını açın ve bağlantıların sızdırmazlığını kontrol edin.

Sıcaklığın ayarlanması

(Sadece duvar montaj kutusu 36 336 ile bağlantılı olarak)

- Civatayı (J) sökünen ve kapağı (K) çıkartın, bkz. şekil [7].
- Termostatik kartuş fabrika tarafından 38 °C olarak ayarlıdır. Ayar vidalarının döndürülmesiyle (L) sıcaklık ayarlanır, bkz. şekil [8].
- Kapağı (K) tekrar yerleştirin ve civata (J) ile sabitleyin, bkz. şekil [9].

Son montaj

- Kapağı (G) yukarıdan çerçeveye (C) asın ve civatayı (G1) tespitleyin, bkz. şekil [10].

Kullanım

Kızıl ötesi elektroniği görünmeyen ışık gönderir. Sensör, eller çıkış ucunun altına yaklaştıklarında su akışını serbest bırakacak şekilde düzenlenmiştir.

Ellerin gaga alanından uzaklaşması durumunda su akışı 1 s sonra (fabrika ayarı) durdurulur. Sensör algı mesafesi, algılanacak objenin yansıtma özelliğine bağlıdır.

Otomatik emniyet kapaması

Bir objenin algılanmasından 60 s sonra enfraz elektroniği su akışını otomatik olarak bitirir.

Ayarların yapılması

Enfraruj elektronigi üzerinden 7 adet önceden ayarlanmış program seçilebilir. Fabrika ayarı olarak Programı 1 ayarlıdır.

Program seçimi	Kısa süre-Kapalı*	Otomatik durulama**				Termik dezenfeksiyonun süresi
		Açık/Kapalı	Durulama aralığı	Durulama süresi	Kullanıma bağlı/-bağımsız	
Program 1	Aktif	Kapalı	-	-	-	3,5 dak
Program 2	Aktif	Açık	72 sa	5 dak	Kullanıma bağlı	3,5 dak
Program 3	Aktif	Açık	24 sa	5 dak	Kullanımdan bağımsız	11 dak
Program 4	Aktif	Açık	72 sa	10 dak	Kullanıma bağlı	3,5 dak
Program 5	Aktif	Açık	72 sa	1 dak	Kullanıma bağlı	3,5 dak
Program 6	Devre dışı	Kapalı	-	-	-	3,5 dak
Program 7	Devre dışı	Açık	72 sa	5 dak	Kullanıma bağlı	3,5 dak

* Kısa süre-Kapalı aktifken temizleme modu devreye alınabilir. Temizleme modunda nesne algılamasına rağmen 3 dakika boyunca su akışı başlatılmaz.

** Otomatik durulama, bataryanın uzun süreli kullanılmama durumlarında su hijyeninin güvenceye alınmasını sağlar. 24 saat (kullanıma bağlı) geçtikten sonra veya bataryanın son kullanımından 72 saat sonra (kullanıma bağlı) 1, 5 veya 10 dakika için bir durulama yapılır.

Emniyet uyarısı:

Aktif otomatik yıkamada serbest akışı sağlayın.

Batarya, uzaktan kumanda ile (bkz. özel aksesuar, sip. no.: 36 206) ayrı olarak programlanabilir.

Program seçimini uygulayın

Program seçimi enfraruj sensörü üzerinden gerçekleşir.

1. Ayar modunu aktive edin:

Civatayı (G1) çözün ve kapağı (G) söküñ, bkz. şekil [11]. Elektronikteki gerilim beslemesini kesin ve 10 s sonra tekrar başlatın, bkz. katlanır sayfa III, şekil [12]. Ayar modu 3 dakika için aktive edilmiştir.

2. Parmağınızı sensörün alt kısmına tutun, bkz. şekil [13].

Sensör sistemindeki kontrol lambası (U) yanıp söner.

3. Kontrol lambasının sönmesinden sonra parmağınızı sensörden uzaklaştırın. Ayar seçim modu aktive edilmiştir.

4. Parmağınızı yeniden sensörün altına tutun.

Programlar sinyal işaretleri ile kontrol lambası üzerinden gösterilir. Gruplar bir mola ile ayrılmıştır.

5. Programlar ve gösterge:

Gösterge güncel olarak ayarlanmış olan program ile başlar. Gruplardaki sinyal işaretlerinin sayısı tekli programlara karşılıktır:

1 = Program 1

Mola

2 = Program 2

Mola

...

7 = Program 7

Mola

7 sinyal işaretli gruptan sonra tekrar başa dönülür.

1 = Program 1

...

6. Programın seçilmesi:

İstenilen programdan sonraki mola sırasında parmağın sensörden çekilmesi ile program seçilir. Parmağın uzaklaştırılmasından sonra ilgili sinyal işaretleri yeniden gösterilir.

7. Yeni bir program gerekirse bundan sonraki 5 saniye içerisinde seçilebilir. Program seçiminden sonraki 5 sn. içerisinde sensör sisteminin önünde bir parmak algılanmadığı takdirde program seçim modu otomatik olarak sona erer.

Temizleme modunun başlatılması

Temizleme modu, parmağın sensör sisteminin altında tutulmasıyla aktive edilir (kontrol lambası sürekli aydınlanmayı ve daha sonra sinyal işaretini sinyalize eder). Sinyal işaretinin ayarlanması sırasında parmağınızı uzaklaştırın.

Temizleme modunun kapatılması

Temizleme modu, parmağın tekrar sensörün altına tutulmasıyla zamanından önce sonlandırılabilir. (sinyal işaretin sürekli aydınlanmaya döner). Kontrol lambasının sönmesinden sonra parmağınızı uzaklaştırın veya temizleme modu otomatik olarak 3 dakika sonra sona erer.

Kalan akü kapasitesinin sinyalize edilmesi ve termik dezenfeksiyonun uygulanması

Sıcak su fabrika tarafından hazırlanmalıdır veya termostati sıcak su son dayamasına çevirin.

Termik dezenfeksiyon ve kalan akü kapasitesinin sinyalizasyonu, parmağın sensör sisteminin altında tutulmasıyla aktive edilir (kontrol lambası sürekli aydınlanmayı, daha sonra yavaş sinyal işaretini ve daha sonra hızlı sinyal işaretini sinyalize eder). Hızlı sinyal işaretinin ayarlanması sırasında parmağınızı uzaklaştırın. Kalan akü kapasitesi sinyal işaretlerinin sayısı ile şu şekilde sinyalize edilir:

- 4 = Kalan kapasite >%60
- 3 = Kalan kapasite >%40
- 2 = Kalan kapasite >%20
- 1 = Kalan kapasite <%20

Kalan kapasitenin belirtilmesinden sonra termik Dezenfeksiyon başlar.



Kalan akü kapasitesinin sinyalize edilmesi sırasında eller sensörün algılama alanından uzaklaştırılmalıdır.

Eğer termik dezenfeksiyon sırasında (sıcak su akışı) bir nesne algılanırsa, su akışı derhal sonlandırılır ve batarya kilitlenir (kontrol lambası sinyal işaretini sinyalize eder).

Batarya kilidi otomatik olarak 3 dakika sonra sona erer veya önceden sonlandırılabilir (bkz. temizleme modunun sonlandırılması).

Şebeke işletiminde kalan akü kapasitesi 4 sinyal işaretini ile sinyalize edilir:

Bakım

Su beslemesini ve gerilim beslemesini kapatın.

Tüm parçaları kontrol edin, temizleyin, gerekirse değiştirin.

I. anahtarlı adaptör, bkz. katlanır sayfa II ve III

1. Cıvatayı (G1) çözün ve kapağı (G) sökünen, bkz. şekil [11].
2. Anahtarlı adaptör ile elektronik arasındaki soket bağlantısını ayırın, bkz. şekil [14].
3. Anahtarlı adaptörün üst parçasını (B) alt parçasından çekin ve ayırın.

Montaj ters sıralamayla yapılır.

II. Selenoid valf, bkz. katlanır sayfa II ve III

1. Cıvatayı (G1) çözün ve kapağı (G) sökünen, bkz. şekil [11].
2. Solenoid valf ile elektronik arasındaki soket bağlantısını ayırın, bkz. şekil [15].
3. Solenoid valfi (M) çıkartın ve değiştirin veya süzgeci (M1) temizleyin.

Montaj ters sıralamayla yapılır.

III. Perlatörü (13 951) sökünen ve temizleyin, bkz. katlanır sayfa I

Montaj ters sıralamayla yapılır.

IV. Elektronik ile kapak, bkz. katlanır sayfa II ve III

1. Cıvatayı (G1) çözün ve kapağı (G) sökünen, bkz. şekil [11].
2. Cıvatayı (F) çözün ve gagayı (E) sökünen, bkz. şekil [16].
3. Solenoid valf ile elektronik arasındaki soket bağlantısını ayırın, bkz. şekil [17].
4. Anahtarlı adaptör ile elektronik arasındaki soket bağlantısını ayırın.
5. Cıvatayı ve diskleri (N) çözün ve gövdeyi (I) sökünen.
6. Kapağın (G) elektronik ile birlikte değiştirilmesi.

Montaj ters sıralamayla yapılır.

Termostatik kartuş

(Sadece duvar montaj kutusu 36 336 ile bağlantılı olarak.)

I. Geri emmeye engelleyen çek valf, bkz katlanır sayfa II ve III

1. Cıvatayı (G1) çözün ve kapağı (G) sökünen, bkz. şekil [11].
2. Termostati (O) sökünen, bkz. şekil [18].
3. Süzgeçleri (P) alın.
4. Nipeli (Q) sökünen (sol vida dışı).
5. Somunu (R) alın.
6. Çek valfi (S) sökünen.

Montaj ters sıralamayla yapılır.

II. Termostatik kartuş, bkz. katlanır sayfa II ve III

1. Cıvatayı (G1) çözün ve kapağı (G) sökünen, bkz. şekil [11].
2. Cıvatayı (J) sökünen ve kapağı (K) çıkartın, bkz. şekil [19].
3. Termostatik kartuşu (T) sökünen.

Montaj ters sıralamayla yapılır.

Yedek parçalar

bkz. katlanır sayfa I (* = özel aksesuar)

Bakım

Bu bataryanın bakımı ile ilgili gerekli açıklamalar için lütfen birlikte verilen bakım talimatına başvurunuz.

Arıza / Nedeni / Çözümü

Arıza	Nedeni	Çözümü
Su akmiyor	<ul style="list-style-type: none"> • Su girişi kapalı • Solenoid valfin önündeki süzgeç tıkanmış • Solenoid valf bozuk • Solenoid valfin soket bağlantısı temas etmiyor • Gerilim yok <ul style="list-style-type: none"> - Anahtarlı adaptör arızalı - Priz bağlantısı temas etmiyor - Elektrik girişi kapalı • Eller algı alanında değil • Temizleme modu aktif 	<ul style="list-style-type: none"> - Aşma kapama vanalarını, izole valflerini açın - Süzgeci temizleyin - Solenoid valfin değiştirilmesi - Priz bağlantısını birleştirin - Anahtarlı adaptörü değiştirme - Priz bağlantıların kontrolü - Elektrik girişini açın - Ellerinizi doğrudan çıkış ucunun altına tutun - Temizleme modunu sonlandırın veya 3 dakika bekleyin
Su sürekli akıyor	<ul style="list-style-type: none"> • Solenoid valf bozuk • Termik Dezenfeksiyon etkin 	<ul style="list-style-type: none"> - Solenoid valfin değiştirilmesi - 3,5 ve/veya 11 dakika bekleyin
Su istemeden akıyor	<ul style="list-style-type: none"> • Sensör sisteminin algılama sahası yerel özellikler için fazla büyük ayarlanmış • Otomatik yıkama etkin 	<ul style="list-style-type: none"> - Algı sahasını uzaktan kumanda (özel aksesuar, Sipariş-No. 36 206) ile küçültün - 1 – 10 dakika bekleyin
Su miktarı az	<ul style="list-style-type: none"> • Perlatör kirlenmiş • Solenoid valftekni süzgeç kirli • Bağlantı kablosundaki süzgeç / termostattaki süzgeçler kirli • Su girişi kapalı 	<ul style="list-style-type: none"> - Perlatörün değiştirilmesi veya temizlenmesi - Süzgeci temizleyin - Süzgeçlerin temizlenmesi veya değiştirilmesi - Besleme borularını kontrol edin, valanarı, ön kismaları açın
Su sıcaklığı olması gerektiğinden yüksek veya alçak (Sadece 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> • Sıcaklık yanlış ayarlanmış • Süzgeçler kirli veya geri emmeyi engelleyen çek valfi arızalı 	<ul style="list-style-type: none"> - Sıcaklığı ayarlayın - Süzgeçleri ve geri emmeyi engelleyen çek valfi değiştirin



Bezpečnostné informácie

- Toto zariadenie je určené výlučne pre inštaláciu do miestností chránených proti mrazu.
- Spínací sieťový zdroj je učený len pre použitie v uzavretých miestnostiach.
- Pri poškodení vonkajšieho pripojovacieho vedenia spínacieho sieťového zdroja sa musí táto závada pre zaistenie bezpečnosti zariadenia nechať opraviť prostredníctvom výrobcu, servisnej služby výrobcu alebo u kvalifikovaného odborníka.
- Používajte len originálne náhradné diely a príslušenstvo. Pri použití iných, neoriginálnych dielov neplatí záruka a CE-certifikácia.

Technické údaje

- Prietok pri hydraulickom tlaku 0,3 MPa (3 bary): cca 9 l/min
- Napájacie napätie:
Výkon: 100-240 V stried. 50-60 Hz/6,75 V jednosm.
Automatické bezpečnostné vypnutie: 2,4 W
(nastaviteľné od 5 - 420 s) 60 s
Doba dobehu (nastaviteľná od 0 - 10 s): 1 s
Prijímací dosah s kartou Kodak Gray Card, šedá strana, 8 x 10", priečny formát (nastavenie z výroby): cca 13cm

Elektrické kontrolné údaje

- Trieda softwaru A
- Stupeň znečistenia 2
- Zaťažovacie rázové napätie 2500 V
- Teplota pri skúške tvrdosti vtláčovaním 100 °C

Skúška elektromagnetickej kompatibility (skúška vysielania rušivých signálov) bola vykonaná pri zaťažovacom napätií a pri zaťažovacom prúde.

Všeobecné funkcie

- Termická dezinfekcia: možnosť aktivovania
- Kapacita batérie: možnosť testovania

Funkčný program 1 (nastavenie z výroby)

- Režim čistenia: možnosť aktivovania
- Automatické vyplachovanie: neaktívne
- Doba termickej dezinfekcie: 3,5 min

Prostredníctvom senzoriky je možné zvoliť ďalšie prednastavené programy.

Zvláštne príslušenstvo

Prostredníctvom infračerveného diaľkového ovládania (obj. č.: 36 206) je možné zvoliť ďalšie možnosti nastavenia a ďalšie špeciálne funkcie.

Schválenie a konformita výrobku



Tento výrobok spĺňa všetky požiadavky príslušných smerníc EÚ.

Prehlásenia o zhode je možné vyžiadať na nasledujúcej adresе:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Inštalácia

Dokončíte omietku a stenu obložte obkladačkami až po kryt hrubej montáže.

- Revíznu šachtu (A) odrezte do roviny obkladačiek, pozri skladaciu stranu II, obr. [1].

Potrubný systém pred a po inštalácii dôkladne prepláchnite (dodržujte normu EN 806)!

- Horný diel (B) spínacieho sieťového zdroja nasuňte na spodný diel (B1), pozri obr. [2].
- Rám (C) pripojte pomocou skrutiek (D) a podložiek (D1), pozri obr. [3].
- Výtokové hrdlo (E) upevnite na kryciu dosku (G) pomocou skrutky (F), pozri obr. [4].
- Hadicu (H) pripojte na teleso (I), pozri obr. [5].
- Spojte zásuvný kontakt medzi elektronikou a magnetickým ventilom, pozri obr. [6].
- Spojte zásuvný kontakt medzi elektronikou a spínacím sieťovým zdrojom.

Otvorte prívod studenej a teplej vody a skontrolujte tesnosť všetkých spojov.

Nastavenie teploty

(Len v spojení s podomietkovou montážou skrinkou 36 336)

- Uvoľnite skrutku (J) a vyberte krytku (K), pozri obr. [7].
- Termočlánok je z výroby nastavený na teplotu 38 °C. Teplota sa nastavuje otáčaním nastavovacej skrutky (L), pozri obr. [8].
- Opäť nasadte krytku (K) a upevnite pomocou skrutky (J), pozri obr. [9].

Konečná inštalácia

- Kryciu dosku (G) zaháknite zhora do rámu (C) a upevnite skrutkou (G1), pozri obr. [10].

Obsluha

Elektronika infračerveného žiarenia vysiela svetelné lúče s neviditeľnou vlnovou dĺžkou.

Senzorka riadenia je nastavená tak, aby sa pri priblížení rúk pod výtokové hrdlo batérie otvoril prívod vody.

Pri oddialení rúk z tejto oblasti sa vytékanie vody zastaví po uplynutí doby 1 s (nastavenie z výroby).

Prijímací dosah senzoriky závisí na reflexných vlastnostiach približujúceho sa objektu.

Automatické bezpečnostné vypnutie

Po uplynutí 60 s trvalého zachytávania objektu elektronika infračerveného riadenia automaticky zastaví vytékanie vody.

Nastavenie funkcií ovládania

Elektronika infračerveného diaľkového ovládania umožňuje voľbu 7 prednastavených programov. Z výroby je nastavený program 1.

Voľba programu	Krátkodobé vyp*	Automatické vyplachovanie**				Doba termickej dezinfekcie
		Zap/vyp	Interval vyplachovania	Doba vyplachovania	V závislosti/nezávisle na používaní	
Program 1	aktívne	vyp	-	-	-	3,5 min
Program 2	aktívne	zap	72 h	5 min	v závislosti na používaní	3,5 min
Program 3	aktívne	zap	24 h	5 min	nezávisle na používaní	11 min
Program 4	aktívne	zap	72 h	10 min	v závislosti na používaní	3,5 min
Program 5	aktívne	zap	72 h	1 min	v závislosti na používaní	3,5 min
Program 6	neaktívne	vyp	-	-	-	3,5 min
Program 7	neaktívne	zap	72 h	5 min	v závislosti na používaní	3,5 min

* Pri aktivovanom krátkodobom vypnutí je možné aktivovať režim čistenia. V režime čistenia sa po dobu 3 minút nespustí vytok vody i napriek registrácii objektu.

** Automatické vyplachovanie slúži na zaistenie hygieny zariadenia, ak sa armatúra dlhšiu dobu nepoužíva. Po uplynutí 24 hodín (nezávisle na používaní) alebo 72 hodín (závisle na používaní) po poslednom použíti armatúry sa aktívuje jedno vypláchnutie po dobu 1 alebo 5 alebo 10 minút.

Bezpečnostný pokyn:

Pri aktivovanej funkcií automatického vyplachovania musí byť zaistený voľný odtok vody.

Funkcie armatúry je možné individuálne programovať pomocou diaľkového ovládania (pozri zvláštne príslušenstvo, obj. č.: 36 206).

Voľba programu

Voľba programu sa vykonáva prostredníctvom senzoriky infračerveného riadenia.

1. Aktivovanie režimu nastavovania:

Uvoľnite skrutku (G1) a demontujte kryciu dosku (G), pozri obr. [11].

Prerušte prívod napájacieho napäťa k elektronike a po uplynutí 10 s opäť zapojte, pozri skladaciu stranu III, obr. [12]. Tým sa po dobu 3 minút aktívuje režim nastavovania.

2. Do spodnej oblasti senzoriky priložte palec, pozri obr. [13].

Kontrolka (U) senzoriky začne rýchlo blikat.

3. Po zhasnutí kontrolky dajte palec od senzoriky preč. Režim voľby programov je aktívny.

4. Do spodnej oblasti senzoriky opäť priložte palec.

Jednotlivé programy je možné identifikovať podľa príslušných skupín, signalizovaných počtom bliknutí kontrolky. Medzi jednotlivými skupinami je krátká prestávka.

5. Programy a ich zobrazenie:

Zobrazovanie sa začína aktuálne nastaveným programom. Počet bliknutí kontrolky odpovedá jednotlivým programom:

1 = program 1

Prestávka

2 = program 2

Prestávka

...

7 = program 7

Prestávka

Po skupine s počtom 7 bliknutí začína celý cyklus znova od začiatku.

1 = program 1

...

6. Voľba požadovaného programu:

Požadovaný program sa nastaví tak, že sa palec oddiali od senzoriky po prestávke, ktorá zodpovedá príslušnému počtu bliknutí. Za účelom potvrdenia zvoleného nastavenia sa po oddialení palca znova zobrazí príslušný počet bliknutí.

7. Nový program sa dá podľa potreby znova nastaviť počas nasledujúcich 5 s. Ak sa pred senzoriku po dobu 5 s po voľbe programu znova nepriloží palec, režim nastavovania programov sa automaticky ukončí.

Spustenie režimu čistenia

Režim čistenia sa aktivuje tak, že v spodnej oblasti senzoriky riadenia sa podrží palec (kontrolka najprv svieti trvalo, potom začne blikať). Akonáhle začne kontrolka blikať, palec oddialte.

Ukončenie režimu čistenia

Režim čistenia je možné predčasne ukončiť tak, že sa v spodnej oblasti senzoriky riadenia podrží palec (blikanie kontrolky potom prejde do trvalého svietenia). Po zhasnutí kontrolky dajte palec od senzoriky preč, inak sa režim čistenia ukončí automaticky po uplynutí 3 minút.

Signalizácia zostatkovej kapacity batérie a vykonanie termickej dezinfekcie

Horúcu vodu privedeťe zo strany stavby alebo termočlánok otočte až na koncový doraz pre max. teplotu horúcej vody. Za účelom spustenia režimu čistenia a signalizácie zostatkovej kapacity batérie podržte palec v spodnej oblasti senzoriky riadenia (kontrolka začne svietiť trvalo, potom začne blikať pomaly a neskôr prejde do rýchleho blikania). Akonáhle začne kontrolka blikať rýchlejšie, palec oddialte. Zostatková kapacita batérie je signalizovaná nasledujúcim počtom bliknutí:

- 4** = zostatková kapacita > 60%
- 3** = zostatková kapacita > 40%
- 2** = zostatková kapacita > 20%
- 1** = zostatková kapacita < 20%

Po zobrazení zostatkovej kapacity sa spustí termická dezinfekcia.



Počas signalizácie zostatkovej kapacity batérie sa musia ruky z prijímacieho dosahu senzoriky oddialiť.

Ak dôjde počas termickej dezinfekcie (pri vytiekani horúcej vody) k identifikácii objektu, vytiekanie vody sa okamžite zastaví a armatúra sa uzavrie (je signalizované blikaním kontrolky).

Uzavretie armatúry sa ukončí automaticky po uplynutí 3 minút alebo sa môže ukončiť predčasne (pozri kapitolu Ukončenie režimu čistenia).

Zostatková kapacita batérie je pri napájaní zo siete vždy signalizovaná 4 násobným bliknutím:

Údržba

Uzavrite prívod vody a vypnite sietové napätie.

Všetky diely skontrolujte, vyčistite a podľa potreby vymeňte.

I. Spínací sietový zdroj, pozri skladaciu stranu II a III

1. Uvoľnite skrutku (G1) a demontujte kryciu dosku (G), pozri obr. [11].
2. Odpote zásuvný kontakt medzi spínacím sieťovým zdrojom a elektronikou, pozri obr. [14].
3. Horný diel (B) spínacieho sieťového zdroja stiahnite zo spodného dielu a vymeňte.

Montáž nasleduje v opačnom poradí.

II. Magnetický ventil, pozri skladaciu stranu II a III

1. Uvoľnite skrutku (G1) a demontujte kryciu dosku (G), pozri obr. [11].
2. Odpote zásuvný kontakt medzi magnetickým ventilom a elektronikou, pozri obr. [15].
3. Vyskrutkujte a vymeňte magnetický ventil (M) alebo vyčistite sitko (M1).

Montáž nasleduje v opačnom poradí.

III. Vyskrutkujte a vyčistite perlátor (13 951), pozri skladaciu stranu I

Montáž nasleduje v opačnom poradí.

IV. Krycia doska s elektronikou, pozri skladaciu stranu II a III

1. Uvoľnite skrutku (G1) a demontujte kryciu dosku (G), pozri obr. [11].
2. Uvoľnite skrutku (F) a demontujte výtokové hrdlo (E), pozri obr. [16].
3. Odpote zásuvný kontakt medzi magnetickým ventilom a elektronikou, pozri obr. [17].
4. Odpote zásuvný kontakt medzi spínacím sieťovým zdrojom a elektronikou.
5. Uvoľnite skrutky a podložky (N) a demontujte teleso (I).
6. Vymeňte kryciu dosku (G) s elektronikou.

Montáž nasleduje v opačnom poradí.

Termočlánok

(Len v spojení s vnútornou montážou skrinkou 36 336.)

I. Spätná klapka, pozri skladaciu stranu II a III

1. Uvoľnite skrutku (G1) a demontujte kryciu dosku (G), pozri obr. [11].
2. Vymontujte termostat (O), pozri obr. [18].
3. Vyberte sitká (P).
4. Vyskrutkujte vusu (Q) (ľavotočivý závit).
5. Vyberte maticu (R).
6. Vymontujte spätnú klapku (S).

Montáž nasleduje v opačnom poradí.

II. Termočlánok, pozri skladaciu stranu II a III

1. Uvoľnite skrutku (G1) a demontujte kryciu dosku (G), pozri obr. [11].
2. Uvoľnite skrutku (J) a vyberte krytku (K), pozri obr. [19].
3. Vyskrutkujte termočlánok (T).

Montáž nasleduje v opačnom poradí.

Náhradné diely

pozri skladaciu stranu I (* = zvláštne príslušenstvo)

Ošetrovanie

Pokyny na ošetrovanie tejto armatúry sú uvedené v priloženom návode na údržbu.

Závada / Príčina / Odstránenie

Závada	Príčina	Odstránenie
Nevyteká voda	<ul style="list-style-type: none"> • Prerušený prívod vody • Zapcháte sitko pred magnetickým ventilom • Vadný magnetický ventil • Zásuvné konektory magnetického ventilu nemajú kontakt • Systém je bez el. napäťia <ul style="list-style-type: none"> - Vadný spínací sieťový zdroj - Zásuvný konektor nemá kontakt - Vypnuté napájacie napätie • Ruky sa nenachádzajú v prijímacom dosahu • Aktívny je režim čistenia 	<ul style="list-style-type: none"> - Otvorte uzavieracie ventily, preduzávery - Vyčistite sitko - Vymeňte magnetický ventil - Spojte zásuvný konektor - Vymeňte spínací sieťový zdroj - Skontrolujte zásuvné kontakty - Zapnite napájacie sieťové napätie - Ruky podržte priamo pod výtokovým hrdlom - Ukončite režim čistenia alebo počkajte 3 minúty
Voda nepretržite vyteká	<ul style="list-style-type: none"> • Vadný magnetický ventil • Aktívna termická dezinfekcia 	<ul style="list-style-type: none"> - Vymeňte magnetický ventil - Počkajte 3,5 resp. 11 minút
Voda vytieká samovoľne	<ul style="list-style-type: none"> • Prijímací dosah senzoriky je s vzhľadom k miestnym pomerom nastavený na príliš veľkú vzdialenosť • Aktívne automatické vyplachovanie 	<ul style="list-style-type: none"> - Dosah zredukujte pomocou diaľkového ovládania (zvláštne príslušenstvo, obj. čís.: 36 206) - Počkajte 1 - 10 minút
Príliš malé množstvo vytiekajúcej vody	<ul style="list-style-type: none"> • Znečistený perlátor • Znečistené sitko v magnetickom ventile • Znečistené sitko v pripojovacej hadici / znečistené sitká v termostate • Obmedzený prívod vody 	<ul style="list-style-type: none"> - Vymeňte alebo vyčistite perlátor - Vyčistite sitko - Vymeňte alebo vyčistite sitká - Skontrolujte prívodné vodovodné potrubia, otvorte uzavieracie ventily a preduzávery
Teplota vody je príliš vysoká alebo nízka (len 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> • Nesprávne nastavená teplota • Znečistené sitká alebo vadný laminárny perlátor 	<ul style="list-style-type: none"> - Nastavte teplotu - Vymeňte sitká a spätné klapky

SLO

Varnostne informacije

- Vgradnja je dovoljena le v prostorih, ki so zaščiteni pred zmrzovanjem.
- Transformator je primeren izključno za uporabo v zaprtih prostorih.
- Če je zunanj priključni vod kabla stikalnega napajalnika poškodovan, ga sme zamenjati le proizvajalec ali njegova servisna služba ali enako usposobljeno osebje. Le tako se lahko izognete nevarnostim.
- Uporabljajte samo originalne nadomestne dele in opremo. Uporaba drugih delov pomeni prenehanje garancije in oznake CE.

Tehnični podatki

• Pretok pri pretočnem tlaku 0,3 MPa (3 bar):	približno 9 l/min
• Napajanje:	100–240 V~, 50–60 Hz/6,75 V=
• Moč:	2,4 W
• Samodejni varnostni izklop: (nastavljivo 5–420 s)	60 s
• Čas iztoka (nastavljivo 0–10 s):	1 s
• Območje zaznavanja s Kodak Gray Card, siva stran, 8 x 10", prečni format (tovarniška nastavitev):	približno 13cm

Električne karakteristike

• Razred programske opreme	
• Stopnja onesnaženosti	2
• Nazivna udarna napetost	2500 V
• Temperatura preizkusa tlaka krogle	100 °C

Preizkus elektromagnetne združljivosti (preizkus oddajanja motenj) je bil izveden pri nazivni napetosti in nazivnem toku.

Splošne funkcije

- Termična dezinfekcija: možnost vklopa
- Preostala kapaciteta baterije: možnost podajanja informacije

Funkcije programa 1 (tovarniška nastavitev)

- Način za čiščenje: možnost aktiviranja
- Samodejno splakovanje: deaktivirano
- Čas termične dezinfekcije 3,5 min

S senzorji se lahko izberejo nadaljnji vnaprej nastavljeni programi.

Dodatna oprema

Z infrardečim daljinskim upravljalnikom (št. artikla: 36 206) se lahko spreminja dodatne nastavitve in posebne funkcije.

Atest in skladnost



Ta izdelek izpoljuje zahteve ustreznih direktiv EU.

Izjave o skladnosti lahko zahtevate na spodnjem naslovu:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Namestitev

Na steno nanesite omet in jo do zaščitnega okvirja obložite s ploščicami.

1. Obrežite revizijski jašek (A), poravnano z robom ploščic, glejte zložljivo stran II, slika [1].

Temeljito izperite sistem cevodov pred vgradnjo in po njej (upoštevajte standard EN 806)!

2. Namestite zgornji del (B) stikalnega napajalnika na spodnji del (B1), glejte sliko [2].
3. Okvir (C) pritrdite z vijaki (D) in podložkami (D1), glejte sliko [3].
4. Iztok (E) z vijakom (C) pritrdite na krovno ploščo (G), glejte sliko [4].
5. Priključite cev (H) na ohišje (I), glejte sliko [5].
6. Sestavite vtični spoj med elektroniko in magnetnim ventilom, glejte sliko [6].
7. Vzpostavite vtično povezavo med elektroniko in stikalnim napajalnikom.

Odprite dotok hladne in tople vode ter preverite tesnjenje priključkov.

1 s Nastavitev temperature

(Samo v povezavi z vgrajeno stensko omarico 36 336.)

1. Odvijte vijak (J) in odstranite kapico (K), glejte sliko [7].
2. Termoelement je tovarniško nastavljen na 38 °C. Temperaturo nastavljate z vrtenjem nastavitevenega vijaka (L), glejte sliko [8].
3. Znova namestite kapico (K) in jo pritrdite z vijakom (J), glejte sliko [9].

5 Fina montaža

1. Krovno ploščo (G) obesite v okvir (C) od zgoraj in jo pritrdite z vijakom (G1), glejte sliko [10].

Uporaba

Infrardeči elektronski elementi oddajajo nevidno utripajočo svetlobo.

Senzorji so naravnani tako, da začne voda teči, ko približate roke iztoku.

Če roke umaknete izpod iztočnega predela, se pretok vode po 1 sekundi (tovarniška nastavitev) ustavi.

Doseg senzorice je odvisen od odbojnih lastnosti zaznanega objekta.

Samodejni varnostni izklop

Po 60 sekundah neprekinitvenega zaznavanja objekta infrardeča elektronika samodejno prekine pretok vode.

Nastavljanje

Pri infrardečih elektronskih elementih lahko izberete 7 prednastavljenih programov. Tovarniško je nastavljen program 1.

Izbira programa	Kratkotrajni izklop*	Samodejno izplakovanje**				Trajanje termične dezinfekcije
		Vkllop/izklop	Interval izplakovanja	Trajanje izplakovanja	Odvisnooduporabe/neodvisno	
Program 1	Vključeno	Izklučeno	-	-	-	3,5 min
Program 2	Vključeno	Vključeno	72 h	5 min	Odvisno od uporabe	3,5 min
Program 3	Vključeno	Vključeno	24 h	5 min	Neodvisno od uporabe	11 min
Program 4	Vključeno	Vključeno	72 h	10 min	Odvisno od uporabe	3,5 min
Program 5	Vključeno	Vključeno	72 h	1 min	Odvisno od uporabe	3,5 min
Program 6	Izklučeno	Izklučeno	-	-	-	3,5 min
Program 7	Izklučeno	Vključeno	72 h	5 min	Odvisno od uporabe	3,5 min

* Pri vključenem kratkotrajnem izklopu lahko vključite način čiščenja. V načinu čiščenja se 3 minute kljub zaznavanju predmetov tok vode ne sproži.

** Samodejno izplakovanje zagotavlja higieno, ko armatura dalj časa ni v uporabi. 24 (neodvisno od uporabe) ali 72 ur po zadnji uporabi armature (odvisno od uporabe) se opravi izplakovanje, ki traja 1, 5 ali 10 minut.

Varnostno navodilo:

V primeru vklopa samodejnega izplakovanja je treba zagotoviti prosto odtekanje.

Armaturo lahko individualno programirate z daljinskim upravljalnikom (glejte dodatno opremo, št. za naročanje: 36 206).

Izbira programa

Program izberete preko infrardeče senzorike.

1. Vključite nastavitev način:

Odvijte vijak (G1) in odstranite krovno ploščo (G), glejte sliko [11].

Prekinite napajanje elektronike in ga znova vzpostavite po 10 s, glejte zložljivo stran III, slika [12]. Nastavitev način se vključi za 3 minute.

2. Prste imejte na spodnjem delu senzorike, glejte sliko [13]. Kontrolna lučka (U) senzorike hitro utripa.

3. Ko lučka ugasne, umaknite prst s senzorike. Vključen je način izbire programa.

4. Prst znova držite na spodnjem delu senzorike.

Programe prikažejo vzorci utripajoče kontrolne lučke. Vzorci so medsebojno ločeni s premorom.

5. Programi in prikaz:

Prikaz se začne s programom, ki je trenutno nastavljen.

Število utripajočih znakov ustreza posameznim programom:

1 = program 1

Premor

2 = program 2

Premor

...

7 = program 7

Premor

Po nastaviti s 7-kratnim utripanjem kontrolne lučke se pretok ponovno nastavi na začetno vrednost.

1 = program 1

...

6. Izbira programa:

Program izberete tako, da prst med premorom po želenem programu umaknete s senzorike. Ko prst umaknete, se znova prikažejo ustrezni utripajoči znaki.

7. Po potrebi lahko v naslednjih 5 sekundah nastavite nov program. Način izbire programa se samodejno izklopi, če v naslednjih 5 sekundah na senzoriki nimate več pritisnjenega prsta.

Začetek načina čiščenja

Način čiščenja vključite tako, da prst držite na spodnjem območju senzorike (kontrolna lučka sveti najprej neprekinjeno, nato utripa). Ko se začne utripanje, prst odmaknite.

Konec načina čiščenja

Način čiščenja lahko predčasno izključite, tako da prst znova držite na spodnjem območju senzorike (kontrolna lučka najprej utripa, nato sveti neprekinjeno). Ko kontrolna lučka ugasne, odmaknite prst ali pa počakajte 3 minute, da se način čiščenja samodejno konča.

Signalizacija preostale kapacitete baterije in izvedba termične dezinfekcije

Na mestu vgradnje pripravite toplo vodo ali pa termoelement zavrtite do končne omejitve za vročo vodo.

Za začetek termične dezinfekcije in signalizacijo preostale kapacitete baterije držite prst na spodnjem območju senzorike (kontrolna lučka sveti najprej neprekinjeno, nato utripa počasi, nato utripa hitro). Ko se začne hitro utripanje, odmaknite prst. Preostala kapaciteta baterije se signalizira s številom utriпов na naslednji način:

- 4 = preostala kapaciteta > 60 %
- 3 = preostala kapaciteta > 40 %
- 2 = preostala kapaciteta > 20 %
- 1 = preostala kapaciteta < 20 %

Po prikazu preostale kapacitete se začne termična dezinfekcija.



Med signalizacijo preostale kapacitete baterije morate roke umakniti iz območja zaznavanja senzorike.

Če se med termično dezinfekcijo (iztekanjem vroče vode) zazna predmet, se iztekanje vode takoj konča in se armatura blokira (kontrolna lučka utripa).

Blokada armature se samodejno konča po 3 minutah ali pa jo končajte predčasno (glejte končanje načina čiščenja).

Preostala kapaciteta baterije se pri omrežnem delovanju vedno signalizira s 4 utripi.

Servisiranje

Zaprite vodo in izklopite dovod električne energije.

Preglejte in očistite vse dele ter jih po potrebi zamenjajte.

I. Stikalni napajalnik, glejte zložljivi strani II in III

1. Odvijte vijak (G1) in odstranite krovno ploščo (G), glejte sliko [11].
2. Ločite vtični spoj električne povezave med stikalnim napajalnikom in elektroniko, glejte sliko [14].
3. Zgornji del (B) stikalnega napajalnika snemite s spodnjega dela in ga zamenjajte.

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

II. Magnetni ventil, glejte zložljivi strani II in III

1. Odvijte vijak (G1) in odstranite krovno ploščo (G), glejte sliko [11].
2. Ločite vtični spoj električne povezave med magnetnim ventilom in elektroniko, glejte sliko [15].
3. Odvijte magnetni ventil (M) in ga zamenjajte ali očistite filter (M1).

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

III. Odvijte razpršilec (13 951) in ga očistite, glejte zložljivo stran I.

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

IV. Krovna plošča z elektroniko, glejte zložljivi strani II in III

1. Odvijte vijak (G1) in odstranite krovno ploščo (G), glejte sliko [11].
2. Odvijte vijak (F) in odstranite iztok (E), glejte sliko [16].
3. Ločite vtični spoj med magnetnim ventilom in elektroniko, glejte sliko [17].
4. Ločite vtično povezavo med stikalnim napajalnikom in elektroniko.
5. Odvijte vijke s podložkami (N) in odstranite ohišje (I).
6. Zamenjajte krovno ploščo (G) z elektroniko.

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

Termoelement

(Samo v povezavi z vgrajeno stensko omarico 36 336.)

I. Protipovratni ventili, glejte zložljivi strani II in III

1. Odvijte vijak (G1) in odstranite krovno ploščo (G), glejte sliko [11].
2. Termostat (O) demontirajte, glejte sliko [18].
3. Odstranite filtre (P).
4. Odvijte mazalko (Q) (levi navoj).
5. Snemite matico (R).
6. Odstranite protipovratni ventil (S).

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

II. Termoelement, glejte zložljivi strani II in III

1. Odvijte vijak (G1) in odstranite krovno ploščo (G), glejte sliko [11].
2. Odvijte vijak (J) in odstranite kapico (K), glejte sliko [19].
3. Odvijte termoelement (T).

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

Nadomestni deli

Glejte zložljivo stran I (* = dodatna oprema).

Vzdrževanje

Navodila za vzdrževanje te armature najdete v priloženih navodilih za vzdrževanje.

Motnja / Vzrok / Pomoč

Motnja	Vzrok	Pomoč
Voda ne teče	<ul style="list-style-type: none"> Dotok vode je prekinjen Filter pred magnetnim ventilom je zamašen Magnetni ventil je v okvari Vtični priključek magnetnega ventila nima kontakta Ni napetosti <ul style="list-style-type: none"> - Napaka na transformatorju - Vtični spoj je brez stika - Napajalna napetost: izklopljeno Roke niso v območju zaznavanja Način »čiščenje« je aktiviran 	<ul style="list-style-type: none"> - Odprite zaporne ventile, predzapore - Očistite filter - Zamenjajte magnetni ventil - Priključite vtični spoj električne povezave - Zamenjava transformatorja - Preverite vtične povezave - Vklopite električno napajanje - Postavite roke neposredno pod iztok - Izklopite način za čiščenje ali počakajte tri minute
Voda neprenehoma teče	<ul style="list-style-type: none"> Magnetni ventil je v okvari Termična dezinfekcija aktivirana 	<ul style="list-style-type: none"> - Zamenjajte magnetni ventil - Počakajte 3,5 oz. 11 minut
Neželen iztok vode	<ul style="list-style-type: none"> Območje zaznavanja senzorike je preveliko glede na okolico Aktivno samodejno splakovanje 	<ul style="list-style-type: none"> - Znižajte doseg zaznavanja z daljinskim upravljalnikom (dodatna oprema, št. artikla: 36 206) - Počakajte od ene do deset minut
Premajhna količina vode	<ul style="list-style-type: none"> Razpršilnik je umazan Filter v magnetnem ventilu je umazan Filter v priključni cevi/filtri v termostatu so umazani Dotok vode je zmanjšan 	<ul style="list-style-type: none"> - Očistite ali zamenjajte razpršilnik - Očistite filter - Očistite ali zamenjajte filtre - Preverite napajalne vode in odprite zapiralne ventile ter predzapore
Temperatura vode je previsoka ali prenizka (samo 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> Napačna nastavitev temperature Mrežica je umazana ali napaka na protipovratnem ventilu 	<ul style="list-style-type: none"> - Nastavite temperaturo - Zamenjajte filtre in protipovratni ventil



Sigurnosne napomene

- Ugradnja se smije izvoditi samo u prostorijama u kojima nema opasnosti od smrzavanja.
- SMPS napajanje smije se koristiti isključivo u zatvorenim prostorima.
- Oštećeni vanjski priključni vod SMPS napajanja mora zamijeniti proizvođač ili njegov servis, ili u istoj mjeri kvalificirana osoba, kako bi se izbjegle opasne situacije.
- Koristite samo originalne rezervne dijelove i opremu.
- Uporaba drugih dijelova poništava jamstvo i oznaku CE.

Tehnički podaci

Protok pri hidrauličkom tlaku od 0,3 MPa (3 bara):	cca. 9 l/min
Opskrba naponom:	100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
Snaga:	2,4 W
Automatsko sigurnosno isključivanje:	60 s (podesivo 5 - 420 s)
Vrijeme inercijskog rada (podesivo 0 - 10 s):	1 s
Područje prijema kartice Kodak Gray Card, siva strana, 8 x 10", vodoravni smjer (tvornička postavka):	cca. 13cm

Električni ispitni podaci

Softverska klasa	A
Stupanj onečišćenja	2500 V
Dimenzionirani udarni napon	100 °C
Temperatura Brinellovog postupka	

Ispitivanje elektromagnetske kompatibilnosti (ispitivanje odašiljanja smetnji) provodi se s dimenzioniranim naponom i dimenzioniranom strujom.

Opće funkcije

- Termička dezinfekcija: može se aktivirati
- Preostali kapacitet baterije: može se saznačiti

Funkcije programa 1 (tvornička postavka)

- Režim čišćenja: može se aktivirati
- Automatsko ispiranje: deaktivirano
- Vrijeme termičke dezinfekcije: 3,5 min

Pomoću senzora mogu se odabrat drugi unaprijed podešeni programi.

Dodatačna oprema

Infracrvenim daljinskim upravljačem (oznaka za narudžbu: 36 206) mogu se namjestiti daljnje postavke i posebne funkcije.

Dozvola i usklađenost



Ovaj proizvod ispunjava zahtjeve važećih EU direktiva.

Izjave o usklađenosti mogu se zatražiti na sljedećoj adresi:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Ugradnja

Ožbukajte zid i položite pločice do zaštite golog zida.
1. Odrežite revizijsko okno (A) u ravnini s pločicama, pogledajte preklopljenu stranicu II, sl. [1].

Sustav cijevi prije i nakon ugradnje treba temeljito isprati
(uzmite u obzir EN 806)!

- Postavite gornji dio (B) SMPS napajanja na donji dio (B1), pogledajte sl. [2].
- Pričvrstite okvir (C) vijcima (D) i podloškama (D1), pogledajte sl. [3].
- Pričvrstite slavinu (E) vijkom (F) na pokrovnu ploču (G), pogledajte sl. [4].

- Priklučite crijevo (H) na kućište (I), pogledajte sl. [5].

- Spojite utični spoj između elektronike i magnetskog ventila, pogledajte sl. [6].

- Spojite utični spoj između elektronike i SMPS napajanja.

Otvorite dovod hladne i toplice vode te provjerite nepropusnost priključaka.

1 s Namještanje temperature

(Samo zajedno sa zidnom ugradbenom kutijom 36 336)

- Otpustite vijak (J) i skinite kapu (K), pogledajte sl. [7].
- Termoelement tvornički je namješten na 38 °C. Temperatura se regulira okretanjem vijka za podešavanje (L), pogledajte sl. [8].
- Ponovno postavite kapu (K) i pričvrstite je vijkom (J), pogledajte sl. [9].

Završna ugradnja

- Objesite pokrovnu ploču (G) odozgo u okvir (C) i pričvrstite vijkom (G1), pogledajte sl. [10].

Rukovanje

Infracrvena elektronika šalje nevidljivo, pulsirajuće svjetlo. Senzor je podešen tako da se protok vode otvara stavljanjem ruku ispod slavine.

Kad ruke napuste područje slavine, protok vode se zaustavlja nakon 1 s (tvornička postavka).

Domet senzora ovisi o reflektivnim svojstvima objekta koji se nalazi u osjetnom području.

Automatsko sigurnosno isključivanje

Infracrvena elektronika automatski prekida protok vode nakon 60 s stalne prisutnosti nekog objekta u osjetnom području senzora.

Podešavanje

Infracrvena elektronika ima 7 unaprijed podešenih programa koji se mogu izabrati. Tvornički je namješten program 1.

Odabir programa	Kratkotrajno isklj.*	Automatsko ispiranje**				Trajanje termičke dezinfekcije
		Uklj./isklj.	Interval ispiranja	Trajanje ispiranja	Ovisno o uporabi/ neovisno o uporabi	
Program 1	aktivno	isklj.	-	-	-	3,5 min
Program 2	aktivno	uklj.	72 h	5 min	ovisno o uporabi	3,5 min
Program 3	aktivno	uklj.	24 h	5 min	neovisno o uporabi	11 min
Program 4	aktivno	uklj.	72 h	10 min	ovisno o uporabi	3,5 min
Program 5	aktivno	uklj.	72 h	1 min	ovisno o uporabi	3,5 min
Program 6	neaktivno	isklj.	-	-	-	3,5 min
Program 7	neaktivno	uklj.	72 h	5 min	ovisno o uporabi	3,5 min

* Kod aktiviranog kratkotrajnog isključivanja može se aktivirati režim čišćenja. U režimu čišćenja protok vode isključuje se na 3 minute čak i ako se u osjetnom području senzora nalazi neki objekt.

** Automatsko ispiranje služi za osiguravanje čistoće vode ako se armatura nije upotrebljavala duže vrijeme. Nakon 24 sata (neovisno o uporabi) ili 72 sata nakon posljednjeg korištenja armature (ovisno o uporabi) slijedi ispiranje u trajanju od 1 ili 5 ili 10 minuta.

Sigurnosna napomena:

Ako je automatsko ispiranje aktivirano, potrebno je osigurati slobodan odvod vode.

Armatura se može individualno programirati daljinskim upravljačem (pogledajte dodatnu opremu, br. za narudžbu: 36 206).

Provđba odabira programa

Odabir programa obavlja se pomoću infracrvenog senzora.

1. Aktivirajte režim podešavanja:

Otpustite vijak (G1) i demontirajte pokrovnu ploču (G), pogledajte sl. [11].

Prekinite opskrbu naponom prema elektronici i ponovno je uspostavite nakon 10 sekundi, pogledajte preklopljenu stranicu III, sl. [12]. Režim podešavanja je aktiviran na 3 minute.

2. Stavite prst na donje područje senzora, pogledajte sl. [13].

Kontrolna lampica (U) u senzoru brzo treperi.

3. Nakon gašenja kontrolne lampice maknite prst sa senzora.

Režim odabira programa je aktiviran.

4. Ponovno stavite prst na donje područje senzora.

Programi se prikazuju skupinama treptavih signala putem kontrolne lampice. Skupine su međusobno odvojene pauzom.

5. Programi i prikaz:

Prvo se prikazuje program koji je trenutno namješten. Broj treptavih signala odgovara pojedinim programima:

1 = program 1

Pauza

2 = program 2

Pauza

...

7 = program 7

Pauza

Nakon skupine od 7 treptavih signala, postupak počinje ispočetka.

1 = program 1

...

6. Odabir programa:

Program se odabire micanjem prsta sa senzora u pauzi nakon željenog programa. Nakon micanja prsta ponovno se prikazuju odgovarajući treptavi signali.

7. Po potrebi, novi program može se odabrati u roku od sljedećih 5 s. Režim odabira programa automatski se završava ako 5 s nakon odabira programa više ne držite prst na senzoru.

Pokretanje režima čišćenja

Režim čišćenja se aktivira držanjem prsta na donjem području senzora (kontrolna lampica trajno svijetli, a zatim počne treptati). Kad počne treptanje, maknite prst.

Završetak režima čišćenja

Režim čišćenja može se prijevremeno prekinuti ponovnim stavljanjem prsta na donje područje senzora (treptavi signal prelaze u trajno svjetlo). Nakon gašenja kontrolne lampice maknite prst ili režim čišćenja automatski završava nakon 3 minute.

Signaliziranje kapaciteta baterije i provedba termičke dezinfekcije

Osigurajte dovod vruće vode na objektu ili okrenite termički element na krajnji graničnik vruće vode.

Pokrenite termičku dezinfekciju ili signalizaciju kapaciteta baterije držanjem prsta na donjem području senzora (kontrolna lampica trajno svijetli, nakon čega slijedi prvo sporo, a zatim brzo treptanje). Kad počne brzo treptanje, maknite prst. Kapacitet baterije se signalizira brojem treptavih signala na sljedeći način:

- 4 = preostali kapacitet > 60%
- 3 = preostali kapacitet > 40%
- 2 = preostali kapacitet > 20%
- 1 = preostali kapacitet < 20%

Nakon prikaza preostalog kapaciteta započinje termička dezinfekcija.



Tijekom signalizacije kapaciteta baterije morate maknuti ruke iz osjetnog područja senzora.

Ako za vrijeme termičke dezinfekcije (curi vruća voda) u osjetno područje senzora uđe neki objekt, curenje vode odmah se obustavlja i armatura se blokira (kontrolna lampica to signalizira treptanjem).

Blokada armature automatski završava nakon 3 minute ili se može prijevremeno završiti (pogledajte Završetak režima čišćenja).

U režimu mrežnog napajanja, kapacitet baterije uvijek se prikazuje četirima (4) treptavim signalima.

Održavanje

Zatvorite dovod vode i isključite opskrbu naponom.

Pregledajte sve dijelove, očistite ih i po potrebi zamjenite.

I. SMPS napajanje, pogledajte preklopjenu stranicu II i III

1. Otpustite vijak (G1) i demontirajte pokrovnu ploču (G), pogledajte sl. [11].
2. Razdvojite utični spoj između SMPS napajanja i elektronike, pogledajte sl. [14].
3. Skinite gornji dio (B) SMPS napajanja s donjeg dijela i zamjenite ga.

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

II. Magnetski ventil, pogledajte preklopjenu stranicu II i III

1. Otpustite vijak (G1) i demontirajte pokrovnu ploču (G), pogledajte sl. [11].
2. Razdvojite utični spoj između magnetskog ventila i elektronike, pogledajte sl. [15].
3. Odvrnute magnetski ventil (M) i zamjenite ga ili očistite mrežicu (M1).

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

III. Odvrtanje i čišćenje perlatora (13 951), pogledajte preklopjenu stranicu I

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

IV. Pokrovna ploča s elektronikom, pogledajte preklopjenu stranicu II i III

1. Otpustite vijak (G1) i demontirajte pokrovnu ploču (G), pogledajte sl. [11].
2. Otpustite vijak (F) i demontirajte slavinu (E), pogledajte sl. [16].
3. Razdvojite utični spoj između magnetskog ventila i elektronike, pogledajte sl. [17].
4. Razdvojite utični spoj između SMPS napajanja i elektronike.
5. Otpustite vijke i podloške (N) te demontirajte kućište (I).
6. Zamjenite pokrovnu ploču (G) s elektronikom.

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

Termoelement

(Samo zajedno sa zidnom ugradbenom kutijom 36 336.)

I. Protustrujna sklopka, pogledajte preklopjenu stranicu II i III

1. Otpustite vijak (G1) i demontirajte pokrovnu ploču (G), pogledajte sl. [11].
2. Demontirajte termostat (O), pogledajte sliku [18].
3. Izvadite mrežice (P).
4. Odvrnute nazuvicu (Q) (lijevi navoj).
5. Skinite maticu (R).
6. Demontirajte protustrujnu sklopku (S).

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

II. Termoelement, pogledajte preklopjenu stranicu II i III

1. Otpustite vijak (G1) i demontirajte pokrovnu ploču (G), pogledajte sl. [11].
2. Otpustite vijak (J) i skinite kapu (K), pogledajte sl. [19].
3. Odvrnute termoelement (T).

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

Rezervni dijelovi

pogledajte preklopjenu stranicu I (* = dodatna oprema)

Njega

Naputke za njegu ove armature možete pronaći u priloženim uputama o nježi.

Smetnja / Uzrok / Rješenje

Smetnja	Uzrok	Rješenje
Voda ne teče	<ul style="list-style-type: none"> Prekinut je dovod vode Mrežica ispred magnetskog ventila je začepljena Magnetski ventil je neispravan Utična spojница magnetskog ventila nema kontakta Nema napona <ul style="list-style-type: none"> - SMPS napajanje je neispravno - Utična spojница nema kontakta - Opskrba naponom isključena Ruke se ne nalaze u osjetnom području Aktivan je režim čišćenja 	<ul style="list-style-type: none"> Otvorite zaporne ventile, predspojene zaporne ventile Očistite mrežicu Zamijenite magnetski ventil Međusobno spojite utične spojnice Zamijenite SMPS napajanje Provjerite utične spojeve Uključite opskrbu naponom Držite ruke točno ispod slavine Završite režim čišćenja ili pričekajte 3 minute
Vodaneprestanoteče	<ul style="list-style-type: none"> Magnetski ventil je neispravan Aktivna je termička dezinfekcija 	<ul style="list-style-type: none"> Zamijenite magnetski ventil Pričekajte 3,5 minute, odn. 11 minuta
Voda teče bez potrebe	<ul style="list-style-type: none"> Osjetno područje senzora namješteno je na previšoku vrijednost za lokalne uvjete Aktivno je automatsko ispiranje 	<ul style="list-style-type: none"> Smanjite domet daljinskim upravljačem (dodatana oprema, oznaka za narudžbu: 36 206) Pričekajte 1 - 10 minuta
Količina vode je premala	<ul style="list-style-type: none"> Perlator je prljav Mrežica u magnetskom ventilu je prljava Mrežica u priključnom crijevu / mrežice u termostatu su prljave Dovod vode je prigušen 	<ul style="list-style-type: none"> Očistite ili zamijenite perlator Očistite mrežicu Zamijenite ili očistite mrežice Provjerite opskrbne vodove, otvorite zaporne ventile, predspojene zaporne ventile
Temperatura vode je previšoka ili preniska (samo 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> Temperatura je pogrešno namještena Mrežice su prljave ili je prostustrujna sklopka neispravna 	<ul style="list-style-type: none"> Namjestite temperaturu Zamijenite mrežice i protustrujne sklopke



Указания за безопасност

- Монтажът е разрешен само в помещения, в които не съществува опасност от замръзване.
- Превключващият трансформатор е предназначен само за употреба в затворени помещения.
- За предотвратяване на опасни ситуации, при повреден външен съединителен проводник на трансформатора, същият трябва да бъде подменен от производителя или неговата сервизна служба или от също толкова добре квалифицирано лице.
- Използвайте само оригинални резервни части и принадлежности. Употребата на чужди части води до загуба на гарантията и CE знака за сигурност.

Технически данни

- Дебит при 0,3 MPa (3 бара) налягане на потока: около 9 л/мин.
- Захранване: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Мощност: 2,4 W
- Автоматичен предпазен прекъсвач: 60 сек. (може да се настрои на 5–420 сек.)
- Продължителност на потока след отдалечаване от обхвата на задействане (може да се настрои на 0 – 10 сек.): 1 сек.
- Обхват на задействане според Kodak Gray Card, сива страница, 8 x 10 ", напречен формат (настройка в завода): около 13 см

Електрически изпитвателни данни

- Клас на софтуера A
- Степен на замърсяване 2
- Измервателно ударно напрежение 2500 V
- Температура при определяне твърдостта по Бринел 100 °C

Проверката на електромагнитната съвместимост (проверка за излъчването на смущаващи сигнали) е извършена при максимално подавано напрежение и ток.

Общи функции

- Термична дезинфекция: може да бъде активирана
- Остатъчен капацитет на батерията: може да се провери

Функционална програма 1 (настройка в завода)

- Режим за почистване: може да бъде активиран
- Функция на автоматично изплакване: деактивирана
- Времетраене на термичната профилактика: 3,5 мин.

С помощта на сензорите могат да бъдат избрани и други предварително настроени програми.

Специални части

Чрез дистанционното управление с инфрачервени лъчи (Kat. №: 36 206) могат да се изберат и други настройки и специални функции.

Разрешение за пускане в експлоатация и декларация за съответствие



Този продукт отговаря на изискванията на съответните норми на ЕС.

Декларации за съответствие могат да бъдат изискани на следния адрес:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Монтаж

Измажете стената и сложете плочки до монтажната защитна кутия.

- Изрежете ревизионната шахта (A) така, че да се изравни с височината на плочките, виж страница II, фиг. [1].

Водопроводната система трябва да се промие основно преди и след монтаж (спазвайте EN 806)!

- Поставете горната част (B) на трансформатора върху долната част (B1), виж фиг. [2].
- Закрепете рамката (C) с помощта на винтовете (D) и шайбите (D1), виж фиг. [3].
- Закрепете лебедката (E) с помощта на винта (F) към покривната плоча (G), виж фиг. [4].
- Свържете маркуча (H) към тялото (I), виж фиг. [5].
- Свържете щепселните съединения на електрониката и електромагнитния вентил, виж фиг. [6].
- Свържете щепселните съединения на електрониката и превключващия трансформатор.

Пуснетестудената и оплатата на проверете връзките за теч.

Настройка на температурата

(само в комбинация с монтажна кутия за стена 36 336)

- Отвинтете винта (J) и свалете капачката (K), виж фиг. [7].
- Термоелементът е настроен в завода на 38 °C. Чрез завъртане на регулиращия винт (L) температурата се регулира, виж фиг. [8].
- Поставете отново капачката (K) и я фиксирайте с винта (J), виж фиг. [9].

Монтаж на външните части на арматурата

- Закачете покривната плоча (G) върху горната страна на опорната рамка (C) и я закрепете с помощта на винта (G1), виж фиг. [10].

Управление

Инфрачервената електроника излъчва незабележима пулсираща светлина.

Сензорите са настроени така, че при приближаване на ръцете под чучура водата се пуска.

При отдалечаване на ръцете от чучура водата се спира след 1 сек. (настройка в завода).

Обхватът на сензорите зависи от рефлексните свойства на обекта, който се възприема като потребител.

Автоматичен предпазен прекъсвач

След 60 сек. продължително възприемане на обекта като потребител, инфрачервената електроника прекъсва автоматично потока на водата.

Извършване на настройките

При инфрачервената електроника могат да бъдат избрани 7 предварително настроени програми. Предварително настроена от завода е програма 1.

Избор на програмите	Краткотрайно спиране*	Функция на автоматично изплакване**				Продължителност на термичната дезинфекция
		включена/изключена	Интервал на автоматичното изплакване	Продължителност на автоматичното изплакване	Зависимо от използването/-независимо от използването изплакване	
Програма 1	активирано	изключена	-	-	-	3,5 мин.
Програма 2	активирано	включена	на 72 часа	5 мин.	зависимо от използването	3,5 мин.
Програма 3	активирано	включена	на 24 часа	5 мин.	независимо от използването	11 мин.
Програма 4	активирано	включена	на 72 часа	10 мин.	зависимо от използването	3,5 мин.
Програма 5	активирано	включена	на 72 часа	1 мин.	зависимо от използването	3,5 мин.
Програма 6	деактивирано	изключена	-	-	-	3,5 мин.
Програма 7	деактивирано	включена	на 72 часа	5 мин.	зависимо от използването	3,5 мин.

* При активирана функция краткотрайно спиране може да се активира и режимът за почистване. При режима за почистване не потича вода за 3 минути въпреки възприемането на обекта.

** Функцията на автоматично изплакване служи за гарантиране на хигиената в случай, че батерията не се използва по-продължително време. След 24 часа (независимо от използването) или 72 часа след последната употреба на батерията (в зависимост от използването) се извършва изплакване за продължителността от 1 или 5 или 10 минути.

Указание за безопасност:

При активирана функция автоматично изплакване трябва да се осигури свободният отток на водата.

Арматурата може да се програмира индивидуално с помощта на дистанционното управление (виж Специални части, Кат. №: 36 206).

Извършване на избора на програмите

Изборът на програмите се извършва чрез инфрачервените сензори.

1. Активиране на режима за настройка:

Отвинтете винта (G1) и демонтирайте покривната плоча (G), виж фиг. [11].

Прекъснете електрозахранването към електрониката и го включете отново след 10 сек., виж страница III, фиг. [12]. Режимът за настройка е активиран за 3 мин.

2. Задръжте пръста в долната част на сензора, виж фиг. [13].

Контролната лампичка (U) на сензорите мига бързо.

3. След угасване на контролната лампичка отдръпнете пръста от сензорите. Режимът за избор на програмите е активиран.

4. Задръжте пръста отново в долната част на сензора.

Програмите се сигнализират чрез поредица от мигащи сигнали на контролната лампичка. Поредицата от мигащи сигнали се прекъсва от паузи.

5. Програми и сигнали:

Започва се с програмата, която понастоящем е настроена. Броят на мигащите сигнали отговаря на различните програми:

1 = Програма 1

Пауза

2 = Програма 2

Пауза

...

7 = Програма 7

Пауза

След поредицата от 7 мигащи сигнала се започва отначало.

1 = Програма 1

...

6. Избиране на програмата:

Програмата се избира като отстрани пръста от сензорите по време на паузата след желаната програма. След отстраняване на пръста се повтарят съответните мигащи сигнали.

7. При необходимост, може да се избере нова програма в рамките на следващите 5 сек. Режимът за избор на програмите се изключва автоматично, ако до 5 сек след избиране на програмата не задържите пръста пред сензорите.

Стартиране на режима за почистване

Режимът за почистване се активира чрез задържане на пръста в долната част на сензорите (контролната лампичка свети непрекъснато, след което мига). Отстранете пръста, когато започнат мигащите сигнали.

Спиране на режима за почистване

Режимът за почистване може да се изключи преждевременно чрез отново задържане на пръста в долната част на сензорите (мигащите сигнали преминават в непрекъснато светене). След угасване на контролната лампичка отдръпнете пръста от сензорите или режимът за почистване се изключва автоматично след 3 минути.

Сигнализиране на остатъчния капацитет на батерията и извършване на термичната дезинфекция

Осигурете на мястото на монтаж захранване с гореща вода или завъртете термоелемента до крайния ограничител на горещата вода.

За стартиране на термичната дезинфекция и сигнализиране на капацитета на батерията задръжте пръста в долната част на сензорите (контролната лампичка свети непрекъснато, след което мига бавно и след това бързо). Отстранете пръста, когато започнат бързите мигащи сигнали.

Остатъчният капацитет на батерията се сигнализира чрез поредица от мигащи сигнали както следва:

4 = Остатъчен капацитет > 60%

3 = Остатъчен капацитет > 40%

2 = Остатъчен капацитет > 20%

1 = Остатъчен капацитет < 20%

След сигнализиране на остатъчния капацитет на батерията, се стартира термичната дезинфекция.



По време на сигнализирането на капацитета на батерията ръцете не трябва да се намират в обхвата на възприемане на сензорите.

Ако по време на термичната дезинфекция (поток на гореща вода) в обхвата на задействане се намира обект, то потокът на водата се спира веднага и арматурата се блокира (контролната лампичка мига).

Блокирането на арматурата се спира автоматично след 3 минути или може да се прекрати преждевременно (вж Спиране на режима за почистване).

При захранване с ток остатъчният капацитет на батерията се сигнализира винаги чрез 4 мигащи сигнали.

Техническо обслужване

Прекъснетепритокана на студена итоплаввода и изключете електрозахранването.

Проверете всички части, почистете ги, ако е необходимо подменете ги.

I. Превключващ трансформатор, виж страница II и III

1. Отвинтете винта (G1) и демонтирайте покривната плоча (G), виж фиг. [11].
2. Освободете щепселното съединение между трансформатора и електрониката, виж фиг. [14].
3. Свалете горната част (B) на трансформатора от долната част и я подменете.

Монтажът се извършва в обратна последователност.

II. Електромагнитен вентил, виж страница II и III

1. Отвинтете винта (G1) и демонтирайте покривната плоча (G), виж фиг. [11].
2. Освободете щепселното съединение между електромагнитния вентил и електрониката, виж фиг. [15].
3. Отвинтете електромагнитния вентил (M) и го подменете или почистете цедката (M1).

Монтажът се извършва в обратна последователност.

III. Развинтване и почистване на аератора (13 951), виж страница I

Монтажът се извършва в обратна последователност.

IV. Покривна плоча с електроника, виж страница II и III

1. Отвинтете винта (G1) и демонтирайте покривната плоча (G), виж фиг. [11].
2. Отвинтете винта (F) и демонтирайте лебедката (E), виж фиг. [16].
3. Освободете щепселното съединение между електромагнитния вентил и електрониката, виж фиг. [17].
4. Освободете щепселното съединение между трансформатора и електрониката.
5. Отвинтете винтовете и шайбите (N) и демонтирайте тялото (!).
6. Подменете покривната плоча с електрониката (G).

Монтажът се извършва в обратна последователност.

Термоелемент

(Само в комбинация с монтажна кутия за вграждане в стена 36 336.)

I. Еднопосочни обратни клапани, виж страница II и III

1. Отвинтете винта (G1) и демонтирайте покривната плоча (G), виж фиг. [11].
2. Демонтирайте термостата (O), виж фиг. [18].
3. Свалете чрез издърпване цедките (P).
4. Отвинтете нипелите (Q) (лява резба).
5. Свалете гайките (R).
6. Демонтирайте еднопосочните обратни клапани (S).

Монтажът се извършва в обратна последователност.

II. Термоелемент, виж страница II и III

1. Отвинтете винта (G1) и демонтирайте покривната плоча (G), виж фиг. [11].
2. Отвинтете винта (J) и свалете капачката (K), виж фиг. [19].
3. Отвинтете термоелемента (T) и го извадете.

Монтажът се извършва в обратна последователност.

Резервни части

виж страница I (* = Специални части)

Поддръжка

Указания за поддръжка на тази арматура можете да намерите в приложените инструкции за поддръжка.

Неизправност / Причина / Отстраняване

Неизправност	Причина	Отстраняване
Водата не тече	<ul style="list-style-type: none"> Прекъснато е подаването на водата Цедката на електромагнитния вентил е замърсена Неизправен електромагнитен вентил Електромагнитният вентил и щепселният съединител не правят контакт Няма напрежение <ul style="list-style-type: none"> - Неизправен трансформатор - Щепселният съединител не прави контакт - Захранването е изключено Ръцете не се намират в обхвата на възприемане Режимът за почистване е активиран 	<ul style="list-style-type: none"> - Отворете спирателните кранчета и вентили - Почистете цедката - Подменете електромагнитния вентил - Свържете щепселния съединител - Подменете трансформатора - Проверете щепселните съединения - Включете електрозахранването - Дръжте ръцете точно под чучура - Прекратете режима за почистване или изчакайте 3 минути
Водата тече непрекъснато	<ul style="list-style-type: none"> Неизправен електромагнитен вентил Термичната профилактика е активирана 	<ul style="list-style-type: none"> - Подменете електромагнитния вентил - Изчакайте 3,5 сътв. 11 минути
Водата тече въпреки, че не е пусната	<ul style="list-style-type: none"> Твърде голям за локалните условия обхват на задействане на сензорите Функцията на автоматично изплакване е активирана 	<ul style="list-style-type: none"> - Намалете обхвата чрез дистанционното управление (Специални части, Кат. №: 36 206) - Изчакайте 1 – 10 минути
Потокът на водата е прекалено слаб	<ul style="list-style-type: none"> Аераторът е замърсен Цедката в електромагнитния вентил е замърсена Цедката в съединителния маркуч / цедките в термостата са замърсени Подаването на водата е слабо 	<ul style="list-style-type: none"> - Подменете или почистете аератора - Почистете цедката - Подменете или почистете цедките - Проверете захранващите тръбопроводи, отворете спирателните вентили и кранчета
Температурата на водата е твърде висока съответно ниска (само за 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> Температурата е грешно настроена Цедките са замърсени или еднопосочните обратни клапани са неизправни 	<ul style="list-style-type: none"> - Настройте температурата - Подменете цедките и еднопосочните обратни клапани

EST

Ohutusteave

- Segistit tohib paigaldada ainult külmmumiskindlatesse ruumidesse.
- Impulsstoiteplokki tohib kasutada üksnes siseruumides.
- Ohu välimiseks peab impulsstoiteploki defektse välise ühendusuhtme asendamaga seadme tootja, selle klienditeenindus või samasugust kvalifikatsiooni omav isik.
- Kasutage ainult originaalosi ja -lisavarustust. Teiste osade kasutamisel muutub garantii ja CE-märk kehtetuks.

Tehnilised andmed

- Iäbivool 0,3 MPa (3-baarise) veesurve korral: u 9 l/min
- Toitepinge: 100–240 V AC 50–60 Hz / 6,75 V DC
- Võimsus: 2,4 W
- Automaatne veevoolukatkestus: 60 s (5–420 s reguleeritav)
- Järelvooluaeg (0–10 s reguleeritav): 1 s
- Vastuvõtuala Kodak Gray Card'iga, hall pool, 8 x 10", põikformaat (tehases seadistatud): u 13cm

Elektrisüsteemi kontrollandmed

- Tarkvaraklass
- Määrdumisaste
- Mõõtmise impulspinge 2500 V
- Temperatuur torustiku läbitavuse katsel 100 °C

Elektromagnetilise ühilduvuse test (häiringute test) viidi läbi nimipinge ja nimivooluga.

Üldised funktsionid

- Termiline desinfektsioon: aktiveeritav
- Patarei jääkmaht: kontrollitav

Programmi 1 funktsionid (tehases seadistatud)

- Puhastusrežiim: aktiveeritav
- Automaatne loputus: inaktiveeritud
- Termilise desinfektsiooni aeg: 3,5 min

Sensorite abil saab valida teisi eelseadistatud programme.

Eriosad

Inrapuna-kaugujuhtimispuldiga (tellimisnumber: 36 206) saab valida täiendavaid ja erifunktsioone.

Kasutusluba ja vastavus



Käesolev toode vastab kohaldatavates EL-i direktiividest kehtestatud nõuetele.

Vastavustunnistusi võib vajadusel küsida järgmiselt aadressilt:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Paigaldamine

Krohvige sein ja plaatige see kuni kaitsekilbini.

- Löigake hooldusava (A) plaatidega tasaseks, vt voldiku II lk, joonist [1].

Pesketurusüsteemne ja pärast paigaldamist pöhjalikult läbi (vastavalt standardile EN 806)!

- Asetage impulsstoiteploki ülemine osa (B) alumise osa (B1) peale, vt joonist [2].
- Kinnitage raam (C) kruvidega (D) ja seibidega (D1), vt joonist [3].
- Kinnitage segisttila (E) kruviga (F) katteplaadi (G) külge, vt joonist [4].
- Ühdage voolik (H) korpusega (I), vt joonist [5].
- Looge pistikühendus elektroonika ja magnetventili vahel, vt joonist [6].
- Looge pistikühendus elektroonika ja toiteploki vahel.

Avage külma ja kuuma vee juurdevool ning veenduge, et ühenduskohad ei leki.

Temperatuuri reguleerimine

(Ainult paigalduskarbi 36 336 puhul)

- Vabastage kruvi (J) ja eemaldage kate (K), vt joonist [7].
- Termoelement on tehases seatud 38 °C peale. Temperatuuri reguleeritakse regulaatorkruvi (L) keeramisega, vt joonist [8].
- Pange kate (K) taas peale ja fikseerige kruviga (J), vt joonist [9].

Löplik paigaldus

- Paigaldage katteplaat (G) ülevalt raami (C) külge ja kinnitage kruviga (G1), vt joonist [10].

Kasutamine

Inrapunaelektronika kiirgab nähtamatut pulseerivat valgust. Sensorid on seadistatud nii, et kui käed segisttila alla panna, hakkab vesi voolama.

Kui käed võetakse segisttila alt ära, peatub veevool 1 s pärast (tehases seadistatud).

Sensori töötsoon oleneb objekti peegeldusomadustest.

Automaatne veevoolukatkestus

Kui objekt viibib inrapunaelektronika töötsoonis järjest 60 sekundit, katkeb veevool automaatselt.

Seadistamine

Infrapunaelektronika puhul saab valida seitse eelseadistatud programmi. Tehaseseadistus on programm 1.

Programmivalik	Lühiajavaljälitus*	Automaatne loputus**				Termilise desinfektsiooni kestus
		Sisse/välja	Loputusintervall	Loputuskestus	Oleneb kasutusest / ei olene kasutusest	
Programm 1	Aktiivne	Väljas	-	-	-	3,5 min
Programm 2	Aktiivne	Sees	72 h	5 min	Oleneb kasutusest	3,5 min
Programm 3	Aktiivne	Sees	24 h	5 min	Ei olene kasutusest	11 min
Programm 4	Aktiivne	Sees	72 h	10 min	Oleneb kasutusest	3,5 min
Programm 5	Aktiivne	Sees	72 h	1 min	Oleneb kasutusest	3,5 min
Programm 6	Inaktiivne	Väljas	-	-	-	3,5 min
Programm 7	Inaktiivne	Sees	72 h	5 min	Oleneb kasutusest	3,5 min

* Aktiveeritud lühiajaväljalülituse korral saab aktiveerida puhastusrežiimi. Puhastusrežiimis ei käivitata veevoolu kolme minutit vältel vaatamata objektile reageerimisele.

** Automaatne loputus tagab veehügieeni, kui segistit pikemat aega ei kasutata. 24 tunni (olenevalt kasutusest) möödumisel või 72 tundi pärast segisti viimast kasutamist (olenevalt kasutusest) toimub 1, 5 või 10 minutit kestev loputus.

Ohutusjuhised:

akteiveeritud automaatse loputuse korral tagage vee vaba ärvool.

Segistit saab kaugjuhtimispuldist individuaalselt programmeerida (vt Eriosed, tellimisnr 36 206).

Programmi valimine

Programmivalik toimub infrapunasensori abil.

1. Aktiveerige seadistusrežiim:

keerake lahti kruvi (G1) ja eemaldage katteplaat (G), vt joonist [11].

Katkestage elektronika toitepinge ja ühendage see 10 s pärast uuesti, vt voldiku III lk, joonist [12]. Seadistusrežiim on kolmeks minutiks aktiveeritud.

2. Hoidke sõrme sensorite alumise osa peal, vt joonist [13]. Sensoris olev märgutuli (U) vilgub kiiresti.

3. Pärast märgutule kustumist võtke sõrm sensorilt ära. Programmivalikurežiim on aktiveeritud.

4. Hoidke sõrme uuesti sensorite alumise osa peal. Programme näitab sensori märgutuli vilkumisperioodidega. Vilkuimisperioodid on pausidega eraldatud.

5. Programmid ja näit.

Näit algab parajagu seadistatud programmist. Vilkuimiste arv vastab erinevatele programmidele:

1 = programm 1

Paus

2 = programm 2

Paus

...

7 = programm 7

Paus

Pärast seitsme vilkumiskorraga perioodi algab tsükkel otsast peale.

1 = programm 1

...

6. Programmi valimine.

Programm valitakse, kui sõrm eemaldatakse sensorilt soovitud programmile järgneva pausi ajal. Pärast sõrme ärvõtmist näidatakse vastavat vilkuvat signaali uesti.

7. Vajadusel saab uue programmi valida järgmise 5 s jooksul.

Programmivalikurežiim lõpeb automaatselt, kui 5 s pärast programmi valimist ei hoita sõrme enam sensori peal.

Puhastusrežiimi kävitamine

Puhastusrežiimi aktiveerub, kui hoiate sõrme 5 s vältel sensorite alumisest osast 3–7cm kaugusel (märgutuli põleb pidevalt ja seejärel vilgub). Vilkuva signaali ajal võtke sõrm ära.

Puhastusrežiimi lõpetamine

Puhastusrežiimi saab varem lõpetada, kui hoiate sõrme uuesti 5 s vältel sensorite alumisel osal (vilkuv signaal lõppeb ja tuli põleb pidevalt). Pärast märgutule kustumist võtke sõrm sensorilt ära või puhastusrežiim lõppeb kolme minuti pärast automaatselt.

Patarei jääkmahu signaal ja termiline desinfektsioon

Tagage kuuma vee olemasolu kohapeal või keerake termoelement kuuma vee piirajale.

Termilise desinfektsiooni käivitamiseks ja patarei jääkmahu signaliseerimiseks hoidke sõrme sensorite alumisel osal (märgutuli põleb pidevalt ja seejärel vilgub aeglasest ja seejärel kiirelt). Kiire vilkuva signaali ajal võtke sõrm ära. Patarei jääkmahtu signaliseeritakse tule vilkumiste arvuga järgmiselt.

4 = jääkmaht > 60%

3 = jääkmaht > 40%

2 = jääkmaht > 20%

1 = jääkmaht < 20%

Jääkmahu näitamise järel algab termiline desinfektsioon.



Patarei jääkmahu signaliseerimise ajal peavad käed sensoritest eemal olema.

Kui termilise desinfektsiooni (kuumaveevoolu) ajal reageeritakse objektile, peatub veevool kohe ja segisti lukustub (märgutuli vilgub).

Segisti lukustus lõpeb automaatselt kolme minuti pärast, kuid seda saab ka varem lõpetada (vt Puhastusrežiimi lõpetamine).

Patarei jääkmahtu signaliseeritakse võrgutoite ajal alati nelja vilkumisega.

Tehniline hooldus

Sulgege vee juurdevool ja lülitage toitepinge välja.

Kõik osad tuleb kontrollida, puhastada ja vajadusel välja vahetada.

I. Impulsstoiteplokk, vt voldiku II ja III lk

1. Keerake lahti kruvi (G1) ja eemaldage katteplaat (G), vt joonist [11].
2. Lahutage pistikühendus impulsstoiteploki ja elektronika vahel, vt joonist [14].
3. Tõmmake impulsstoiteploki ülaosa (B) alaosalt ja vahetage välja.

Kokkupanemiseks tehke toimingud vastupidises järjekorras.

II. Magnetventiil, vt voldiku II ja III lk

1. Keerake lahti kruvi (G1) ja eemaldage katteplaat (G), vt joonist [11].
2. Lahutage pistikühendused magnetventiili ja elektronika vahel, vt joonist [15].
3. Keerake magnetventiil (M) välja ja vahetage või puhastage filtrip (M1).

Kokkupanemiseks tehke toimingud vastupidises järjekorras.

III. Keerake aeraator (13 951) välja ja puhastage, vt voldiku I lk

Kokkupanemiseks tehke toimingud vastupidises järjekorras.

IV. Katteplaat elektronikaga, vt voldiku II ja III lk

1. Keerake lahti kruvi (G1) ja eemaldage katteplaat (G), vt joonist [11].
2. Keerake lahti kruvi (F) ja eemaldage segistitila (E), vt joonist [16].
3. Lahutage pistikühendused magnetventiili ja elektronika vahel, vt joonist [17].
4. Lahutage pistikühendus impulsstoiteploki ja elektronika vahel.
5. Keerake lahti kruvid ja seibid (N) ning demonteerige korpus (I).
6. Vahetage elektronikaga katteplaat (G).

Kokkupanemiseks tehke toimingud vastupidises järjekorras.

Termoelement

(Ainult paigalduskarbi 36 336 puhul.)

I. Tagasivooluklapp, vt voldiku II ja III lk

1. Keerake lahti kruvi (G1) ja eemaldage katteplaat (G), vt joonist [11].
2. Eemaldage termostaat (O), vt joonist [18].
3. Eemaldage filtrid (P).
4. Keerake nippel (Q) ära (vasakkeere).
5. Eemaldage mutter (R).
6. Eemaldage tagasilöögiklapp (S).

Kokkupanemiseks tehke toimingud vastupidises järjekorras.

II. Termoelement, vt voldiku II ja III lk

1. Keerake lahti kruvi (G1) ja eemaldage katteplaat (G), vt joonist [11].
2. Vabastage kruvi (J) ja eemaldage kate (K), vt joonist [19].
3. Keerake termoelement (T) välja.

Kokkupanemiseks tehke toimingud vastupidises järjekorras.

Tagavaraosad

vt voldiku lk I (* = eriosad)

Hooldamine

Segisti hooldusjuhised on kirjas kaasasolevas hooldusjuhendis.

Rike / Põhjus / Kõrvaldamine

Rike	Põhjus	Kõrvaldamine
Vesi ei voola	<ul style="list-style-type: none"> • Vee juurdevool on katkenud • Filter magnetventiili ees on ummistunud • Magnetventiil on rikkis • Magnetventiili pistikühendusel puudub kontakt • Puudub elektrivool <ul style="list-style-type: none"> - Impulsstoiteplokk defektne - Pistikühendusel puudub kontakt - Toitepinge välja lülitatud • Käed pole reageerimisalas • Puhastusrežiim aktiivne 	<ul style="list-style-type: none"> - Avage sulgventiilid ja eeltõkestid - Puhastage filter - Vahetage magnetventiil välja - Ühendage pistikühendus - Impulsstoiteploki vahetamine - Kontrollige pistikühendusi - Lülitage toitepinge sisse - Hoidke käsi täpselt segistitila all - Löpetage puhastusrežiim või oodake 3 minutit
Vesi voolab katkematult	<ul style="list-style-type: none"> • Magnetventiil on rikkis • Termiline desinfektsioon on aktiivne 	<ul style="list-style-type: none"> - Vahetage magnetventiil välja - Oodake 3,5 või 11 minutit
Vesi voolab soovimatult	<ul style="list-style-type: none"> • Sensori vastuvõtuala on antud oludes seatud liiga suureks • Automaatne loputus on aktiivne 	<ul style="list-style-type: none"> - Vähendage ulatuskaugust kaugjuhtimispuldist (Eriosad, tellimisnr 36 206) - Oodake 1–10 minutit
Veehulkoniigaväike	<ul style="list-style-type: none"> • Aeraator on must • Filter magnetventiilis must • Filter ühendusvoolikus / filtrid termostaadis on mustad • Vee juurdevool on tõkestatud 	<ul style="list-style-type: none"> - Puhastage aeraator või vahetage välja - Puhastage filter - Puhastage filtrid või vahetage välja - Toitejuhtmete kontroll, sulgventiilide, eeltõkestite avamine
Veetemperatuuri liiga kõrge või liiga madal (ainult 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> • Temperatuur valesti reguleeritud • Filtrid määrdunud või tagasivooluklapp defektne 	<ul style="list-style-type: none"> - Seadistage temperatuuri - Vahetage filtrid ja tagasilöögiklapid

LV

Informācija par drošību

- Ierīci drīkst uzstādīt tikai pret salu aizsargātās telpās.
- Tīkla strāvas pieslēguma daju ir paredzēts lietot tikai iekštelpās.
- Ja ir bojātas strāvas pieslēguma daļas ārējā savienojuma vads, tad izgatavotājam, tā klientu apkalpošanas uzņēmumam vai atbilstoši kvalificēti personai tas ir jānomaina, lai garantētu drošību.
- Izmantojet tikai oriģinālās rezerves daļas un piederumus. Izmantojot citas daļas, garantija un CE markējums zaudē spēku.

Tehniskie parametri

• Caurtece 0,3 MPa (3 bāri) hidrauliskajā spiedienā:	aptuv. 9 l/min.
• Sprieguma padeve:	100–240 V maiņstrāva 50–60 Hz/6,75 V līdzstrāva
• Jauda:	2,4 W
• Automātiskā drošības atslēgšana: (iestatāms 5–420 s)	60 s
• Papildu tecēšanas laiks (iestatāms 0–10 s):	1 s
• Uztveres zona ar „Kodak Gray Card”, pelēkā puse, 8 x 10", šķēriformāts (iestatīts rūpnīcā):	aptuv. 13cm

Elektriskie kontroles dati

• Programmatūras klase:	A
• Piesārņojuma pakāpe:	2
• Izmērāmais sprieguma impuls:	2500 V
• Lodes spiediena kontroles temperatūra:	100 °C

Elektromagnētiskās saderības pārbaude (traucējumu apziņošanas pārbaude) veikta ar mērāmo spriegumu un mērāmo strāvu.

Vispārīgas funkcijas

• Termiskādezinfekcija:	iespējams aktivizēt
• Baterijas kapacitāte:	iespējams pieprasīt datus
1. programmas funkcijas (rūpnīcas iestatījums)	
• Tīrīšanas funkcija:	iespējams aktivizēt
• Automātiskā skalošana:	deaktivizēta
• Termiskās dezinfekcijas laiks:	3,5 min.

Ar sensoru sistēmu iespējams atlasīt citas iepriekš iestatītās programmas.

Papildaprīkojums

Ar infrasarkano tālvadību (pasūt. Nr. 36 206) iespējams veikt papildu iestatījumus un iestatīt ūpašās funkcijas.

Atļauja un atbilstība



Izstrādājums atbilst saistošajām ES vadlīniju prasībām.

Atbilstības apliecinājumus varat pieprasīt, rakstot uz adresi:

„GROHE Deutschland Vertriebs GmbH”

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Uzstādīšana

Pabeidziet apmest sienu un nofīlējiet līdz karkasa elementu aizsardzībai.

- Gar flīzi nogrieziet kontrolaku (A); skatiet II attērumu, [1.] attēlu.

Rūpīgi izskalojiet cauruļvadu sistēmu pirms uzstādīšanas un pēc tās (ņemiet vērā EN 806)!

- Uzlieciet strāvas pieslēguma daļas augšējo daļu (B) uz apakšējās daļas (B1); skatiet [2.] attēlu.
- Nostipriniet rāmi (C) ar skrūvēm (D) un paplākšņiem (D1); skatiet [3.] attēlu.
- Piestipriniet izteku (E) pie pārsedzes plāksnes (G) ar skrūvi (F); skatiet [4.] attēlu.
- Pievienojet šķūteni (H) pie korpusa (I); skatiet [5.] attēlu.
- Izveidojiet spraudsavienojumu starp elektroniku un magnētisko ventili; skatiet [6.] attēlu.
- Izveidojiet spraudsavienojumu starp elektroniku un strāvas pieslēguma daļu.

Atveriet aukstā un siltā ūdens padevi un pārbaudiet pieslēgumu blīvumu.

1 s Temperatūras regulēšana

(tikai savienojumā ar pie sienas uzstādīto kasti 36 336)

- Atskrūvējiet skrūvi (J) un noņemiet uzliku (K); skatiet [7.] attēlu.
- Termoelements rūpnīcā ir iestatīts uz 38 °C. Pagriežot regulēšanas skrūvi (L), tiek pielāgota temperatūra; skatiet [8.] attēlu.
- Atkal uzlieciet uzliku (K) un fiksējiet ar skrūvi (J); skatiet [9.] attēlu.

Gatavā instalācija

- Pārsedzes plāksni (G) no augšpuses iekarinet rāmī (C) un nostipriniet ar skrūvi (G1); skatiet [10.] attēlu.

Lietošana

Infrasarkanā elektronika raida neredzamu pulsējošu gaismas staru.

Sensoru sistēma ir iestatīta tā, lai, tuvinot rokas izplūdes caurulei, sāktu tecēt ūdens.

Attālinot rokas no ūdens tecēšanas zonas, ūdens tecēšana 1 sekundes laikā tiek pārtraukta (rūpnīcas iestatījums).

Sensorikas sasniedzamības attālums ir atkarīgs no reģistrētā objekta refleksijas īpašībām.

Automātiskā drošības atslēgšana

Pēc objekta ilgstošas satveršanas 60 s garumā infrasarkanā elektronika automātiski pārtrauc ūdens plūsmu.

Iestatīšana

Ar infrasarkano elektroniku iespējams atlasīt 7 iepriekš iestatītas programmas. Rūpnīcas iestatījums ir 1. programma.

Programmu izvēle	Īslaicīgā izsl.*	Automātiskā skalošana**				Termiskās dezinfekcijas ilgums
		Iesl./izsl.	Skalošanas intervāls	Skalošanas ilgums	Atkarībā no lietošanas/no lietošanas neatkarīga	
1. programma	Aktivēta	Izsl.	-	-	-	3,5 min.
2. programma	Aktivēta	Iesl.	72 h	5 min.	Atkarībā no lietošanas	3,5 min.
3. programma	Aktivēta	Iesl.	24 h	5 min.	Neatkarīgi no lietošanas	11 min.
4. programma	Aktivēta	Iesl.	72 h	10 min.	Atkarībā no lietošanas	3,5 min.
5. programma	Aktivēta	Iesl.	72 h	1 min.	Atkarībā no lietošanas	3,5 min.
6. programma	Deaktivizēta	Izsl.	-	-	-	3,5 min.
7. programma	Deaktivizēta	Iesl.	72 h	5 min.	Atkarībā no lietošanas	3,5 min.

* Ja īslaicīgā izslēgšana ir aktivēta, var aktivēt arī tīrišanas funkciju. Tīrišanas funkcijā ūdens netiek padots 3 minūtes neatkarīgi no tā, vai sensori fiksē objektu.

** Automātiskā skalošana paredzēta ūdens higiēnas nodrošināšanai tad, ja armatūru ilgāku laiku neizmanto. Pēc 24 stundām (neatkarīgi no lietošanas) vai 72 stundas pēc pēdējās armatūras lietošanas reizes (atkarībā no lietošanas) notiek 1 vai 5, vai 10 minūtes ilga skalošana.

Drošības tehnikas norādījums:

aktivizējot automātisko skalošanu, nodrošiniet brīvu ūdens noteci.

Armatūru iespējams ieprogrammēt individuāli, izmantojot tālvadību (skatiet „Speciālie piederumi”; pasūt. Nr.: 36 206).

Programmu izvēle

Programmu izvēlas, izmantojot infrasarkano sensoru.

1. Aktivizējiet regulēšanas funkciju:

atskrūvējiet skrūvi (G1) un noņemiet pārsedzes plāksni (G); skatiet [11.] attēlu.

Pārtrauciet elektības padevi elektronikai un atkal to pievienojet pēc 10 sekundēm, skatiet III atvērumu, [12.] attēlu. Regulēšanas funkcija ir aktivēta uz 3 minūtēm.

2. Turiet pirkstu uz sensoru sistēmas apakšējās daļas; skatiet [13.] attēlu

Sensoru sistēmas kontrollampiņa (U) ātri mirgo.

3. Noņemiet pirkstu no sensoru sistēmas pēc tam, kad kontrollampiņa ir nodzisusi. Programmu izvēles režīms ir aktivizēts.

4. Atkal novietojiet pirkstu uz sensoru sistēmas apakšējās daļas.

Kontrollampiņa rāda programmas, izmantojot gaismas signālu grupas. Grupas ir atdalītas ar pauzi.

5. Programmas un rādījumi:

rādījums sākas ar patlaban iestatīto programmu. Gaismas signālu skaits atbilst šādām atsevišķajām programmām:

1 = 1. programma

Pārtraukums

2 = 2. programma

Pārtraukums

...

7 = 7. programma

Pārtraukums

Pēc grupas ar 7 gaismas signāliem process sākas no jauna.

1 = 1. programma

...

6. Programmas izvēle:

Programmu izvēlas, pārtraukumā pēc nepieciešamās programmas nonemot pirkstu no sensoru sistēmas.

Pēc pirksta nonemšanas tiek atkārtoti parādīta attiecīgā gaismas signālu grupa.

7. Jaunu programmu, ja vajadzīgs, var izvēlēties turpmāko 5 sekunžu laikā. Programmu izvēles režīms tiek automātiski pabeigts, ja 5 sekundes pēc programmas izvēles pirksts neatrodas uz sensoru sistēmas.

Tīrišanas funkcijas darbības sākšana

Tīrišanas funkcija tiek aktivizēta, turot pirkstu uz sensoru sistēmas apakšējās daļas (kontrollampiņa signalizē, nepārtraukti spīdot, un tad sāk mirgot). Nogemiet pirkstu brīdī, kad kontrollampiņa sāk mirgot.

Tīrišanas funkcijas darbības pabeigšana

Tīrišanas funkciju var pabeigt priekšlaicīgi, atkārtoti novietojot un turot pirkstu uz sensoru sistēmas apakšdaļas (mirgojošais signāls mainās uz nepārtraukti spīdošu). Nogemiet pirkstu no sensoru sistēmas, kad kontrollampiņa ir nodzisusi, vai arī tīrišanas režīms pēc 3 minūtēm beidzas automātiski.

Baterijas atlikušā uzlādes līmeņa un termiskās dezinfekcijas procesa signāls.

Sagatavojet karsto ūdeni uzstādīšanas vietā vai arī pagrieziet termostatu līdz karstā ūdens galējam stāvoklim. Lai aktivizētu termiskās dezinfekcijas funkciju un signalizētu par baterijas atlikušo uzlādes līmeni, turiet pirkstu uz sensoru sistēmas apakšējās daļas (kontrollampiņa signalizē ar nepārtrauktu spīdēšanu, tad sāk lēnām mirgot un, visbeidzot, mirgo ātri). Nogemiet pirkstu brīdī, kad kontrollampiņa sāk mirgot ātri. Baterijas atlikušais uzlādes līmenis tiek norādīts ar mirgojošiem signāliem šādā veidā:

- 4 = Atlikušais uzlādes līmenis > 60%
- 3 = Atlikušais uzlādes līmenis > 40%
- 2 = Atlikušais uzlādes līmenis > 20%
- 1 = Atlikušais uzlādes līmenis < 20%

Termiskā dezinfekcija sākas pēc atlikušā uzlādes līmeņa parādīšanas.



Baterijas atlikušās uzlādes līmeņa signalizēšanas laikā rokas nedrīkst atrasties sensoru sistēmas uztveres zonā.

Ja termiskās dezinfekcijas (karstā ūdens plūsmas) laikā sensors reģistrē objektu, karstā ūdens plūsma nekavējoties tiek pārtraukta un armatūra tiek bloķēta (kontrollampiņa signalizē ar mirgojošu signālu).

Armatūras bloķēšana automātiski tiek pārtraukta pēc 3 minūtēm, vai arī to var pārtraukt priekšlaicīgi (skatiet „Tīrišanas funkcijas pabeigšana”).

Lietojot ar tīkla strāvu, baterijas atlikušais uzlādes līmenis vienmēr tiek norādīts ar četriem mirgojošiem signāliem.

Tehniskā apkope

Pārtrauciet ūdens padevi un izslēdziet strāvu!

Pārbaudiet visas detaļas, iztīriet tās un nepieciešamības gadījumā nomainiet.

I. Strāvas pieslēguma daļa;

- skatiet II un III atvērumu
1. Atskrūvējiet skrūvi (G1) un nogemiet pārsedzes plāksni (G); skatiet [11.] attēlu.
 2. Atvienojiet strāvas pieslēguma daļas un elektronikas spraudsavienojumu; skatiet [14.] attēlu.
 3. Nogemiet strāvas pieslēguma daļas augšējo daļu (B) no apakšējās daļas un nomainiet.

Salieci pretējā secībā.

II. Magnētiskais ventils;

- skatiet II un III atvērumu
1. Atskrūvējiet skrūvi (G1) un nogemiet pārsedzes plāksni (G); skatiet [11.] attēlu.
 2. Atvienojiet magnētiskā ventila un elektronikas spraudsavienojumu; skatiet [15.] attēlu.
 3. Izskrūvējiet magnētisko ventili (M) un nomainiet to, vai arī iztīriet sietu (M1).

Salieci pretējā secībā.

III. Izskrūvējiet un iztīriet aeratoru (13 951);

skatiet I atvērumu

Salieci pretējā secībā.

IV. Pārsedzes plāksne ar elektroniku;

skatiet II un III atvērumu

1. Atskrūvējiet skrūvi (G1) un nogemiet pārsedzes plāksni (G); skatiet [11.] attēlu.
2. Atskrūvējiet skrūvi (F) un nogemiet izplūdi (E); skatiet [16.] attēlu.
3. Atvienojiet magnētiskā ventila un elektronikas spraudsavienojumu; skatiet [17.] attēlu.
4. Atvienojiet strāvas pieslēguma daļas un elektronikas spraudsavienojumu.
5. Atskrūvējiet skrūves un paplākšņus (N) un nogemiet korpusu (I).
6. Nomainiet pārsedzes plāksni (G) ar elektroniku.

Salieci pretējā secībā.

Termoelements

(tikai savienojumā ar pie sienas uzstādīto kasti 36 336)

I. Atpakaļplūsmas aizturis;

- skatiet II un III atvērumu
1. Atskrūvējiet skrūvi (G1) un nogemiet pārsedzes plāksni (G); skatiet [11.] attēlu.
 2. Nogemiet termostatu (O); skatiet [18.] attēlu.
 3. Nogemiet sietus (P).
 4. Noskrūvējiet nipeli (Q) (kreisā vītnē).
 5. Nogemt uzgriezni (R).
 6. Nomontējiet atpakaļplūsmas aizturi (S).

Salieci pretējā secībā.

II. Termoelements;

- skatiet II un III atvērumu
1. Atskrūvējiet skrūvi (G1) un nogemiet pārsedzes plāksni (G); skatiet [11.] attēlu.
 2. Atskrūvējiet skrūvi (J) un nogemiet uzliku (K); skatiet [19.] attēlu.
 3. Izskrūvējiet termoelementu (T).

Salieci pretējā secībā.

Rezerves daļas

skatiet I atvērumu (* = speciālie piederumi)

Kopšana

Norādījumi par šīs armatūras kopšanu atrodas pievienotajā apkopes instrukcijā.

Problēma / Iemesls / Novēršana

Problēma	Iemesls	Novēršana
Ūdens netek	<ul style="list-style-type: none"> • Traucēta ūdens padeve • Aizsērējis siets pirms magnētiskā ventīla • Bojāts magnētiskais ventīlis • Nav pievienots magnētiskā ventīla spraudsavienojums • Nav sprieguma <ul style="list-style-type: none"> - Bojāta strāvas pieslēguma daļa - Spraudsavienojumā nav kontakta - Sprieguma padeve izslēgta • Rokas neatrodas uztveres zonā • Aktivizēta tīrišanas funkcija 	<ul style="list-style-type: none"> - Atveriet slēgventīlus, ūdens noslēgus - Iztīriet sietu - Nomainiet magnētisko ventīli - Savienojet spraudsavienojumu - Nomainiet strāvas pieslēguma daju - Pārbaudiet spraudsavienojumus - Ieslēdziet sprieguma padevi - Turiet rokas tieši zem izplūdes - Pabeidziet tīrišanas funkciju vai uzgaidiet 3 minūtes
Ūdens plūst nepārtraukti	<ul style="list-style-type: none"> • Bojāts magnētiskais ventīlis • Aktīva termiskā dezinfekcija 	<ul style="list-style-type: none"> - Nomainiet magnētisko ventīli - Uzgaidiet 3,5 vai 11 minūtes
Ūdens plūst neadekvāti	<ul style="list-style-type: none"> • Sensoru sistēmas uztveršanas zona ir noregulēta pārāk liela konkrētajiem apstākļiem • Aktīva automātiskā skalošana 	<ul style="list-style-type: none"> - Ar tālvadību samaziniet uztveres attālumu (speciālie piederumi, pasūtījuma Nr. 36 206) - Uzgaidiet no 1 līdz 10 minūtēm
Nepietiekams ūdens daudzums	<ul style="list-style-type: none"> • Netīrs aerators • Netīrs magnētiskā ventīla siets • Netīrs pievienošanas šķūtenes siets / netīri termostata sieti • Traucēta ūdens pieplūde 	<ul style="list-style-type: none"> - Nomainiet vai iztīriet aerotoru - Iztīriet sietu - Nomainiet vai iztīriet sietus - Pārbaudiet barošanas līnijas, atveriet noslēgšanas vārstus un ūdens noslēgus
Ūdens temperatūra ir pārāk augsta vai zema (tikai 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> • Temperatūra noregulēta nepareizi • Netīri sieti vai bojāts atpakaļplūsmas aizturis 	<ul style="list-style-type: none"> - Noregulējiet temperatūru - Nomainiet sietus un atpakaļplūsmas aizturus

LT

Informacija apie saugą

- Montuoti galima tik šildomose patalpose.
- Impulsinis maitinimo blokas pritaikytas naudoti tik uždarose patalpose.
- Jei pažeistas išorinis impulsinio maitinimo bloko prijungimo laidas, saugumo sumetimais ji būtina pakeisti. Tai turi atlikti gamintojas, gamintojo techninės priežiūros tarnyba arba atitinkamą kvalifikaciją turintis asmuo.
- Naudokite tik originalias atsargines ir priedų dalis. Naudojant kitokias dalis, nustoja galioti garantija ir CE ženklas.

Techniniai duomenys

- Prataka esant 0,3 MPa (3 barų) vandens slėgiui: apie 9 l/min.
- Maitinimo įtampa: 100–240 V AC 50–60 Hz/6,75 V DC
- Galia: 2,4 W
- Automatinis apsauginis išjungimas: 60 s (galima nustatyti 5–420 s)
- Papildomo veikimo laikas (galima nustatyti 0–10 s): 1 s
- Priemimo diapazonas su kortele „Kodak Gray Card“, pilka pusė, 8 x 10", skersinis formatas (gamyklinis nustatymas): apie 13cm

Elektros bandymų duomenys

- Programinės įrangos klase: A
- Užteršimo laipsnis: 2
- Apskaičiuotoji impulsinė įtampa: 2500 V
- Spaudimo rutuliukų bandymo temperatūra: 100 °C

Elektromagnetinio suderinamumo bandymas (trukdžių skleidimo bandymas) atliktas esant vardinei įtampai ir vardinei srovei.

Bendrosios funkcijos

- Terminė dezinfekcija: galima aktyvinti
 - Baterijos talpa: galima pasižiūrėti
- 1 programos funkcijos (gamyklinis nustatymas)
- Valymo režimas: galima aktyvinti
 - Automatinis vandens nuleidimas: neaktyvus
 - Terminės dezinfekcijos trukmė: 3,5 min.
- Naudojant jutiklių sistemą, galima pasirinkti kitas iš anksto nustatytas programos.

Specialūs priedai

Infraraudonųjų spinduliuų nuotolinio valdymo pultu (už. Nr. 36 206) galima atlikti kitus nustatymus ir specialias funkcijas.

Leidimas eksplloatuoti ir atitiktis



Šis gaminys nepažeidžia atitinkamų ES direktyvų reikalavimų.

Jei norite gauti atitikties deklaracijas, kreipkitės šiuo adresu:

„GROHE Deutschland Vertriebs GmbH“

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Irengimas

Ištinkuokite sieną ir išklijuokite ją apdailos plytelėmis iki apsauginio gaubto.

- Apipjaukite kontrolinę angą (A) iki plytelii paviršiaus, žr. II atlenkiamajį puslapį, [1] pav.

Prieš atlikdami montavimo darbus ir po ju, kruopščiai praplaukite vamzdžių sistemą (laikykites EN 806)!

- Viršutinę impulsinio maitinimo bloko dalį (B) užmaukite ant apatinės dalies (B1), žr. [2] pav.
- Pritvirtinkite rėmą (C) varžtais (D) ir poveržlėmis (D1), žr. [3] pav.
- Nuotėkio snapeli (E) varžtu (F) pritvirtinkite prie dengiamosios plokštelės (G), žr. [4] pav.
- Prijunkite žarną (H) prie korpuso (I), žr. [5] pav.
- Sujunkite kištukine jungtimi elektroniką ir elektromagnetinį vožtuvą, žr. [6] pav.
- Kištukine jungtimi sujunkite elektroniką ir maitinimo bloką.

Atidarykite šaltobeikarštovandenssklendesirpatirkrinkite, ar sandarios jungtys.

Temperatūros nustatymas

(Tik kartu su sienine spinta 36 336)

- Atlaivinkite varžtą (J) ir nuimkite gaubtelį (K), žr. [7] pav.
- Termoelementas gamykloje nustatytas ties 38 °C. Sukant reguliavimo varžtą (L), reguliuojama temperatūra, žr. [8] pav.
- Vėl uždékite gaubtelį (K) ir užfiksukite varžtu (J), žr. [9] pav.

Galutinis irengimas

- Dengiamąją plokštelę (G) iš viršaus užkabinkite už rėmo (C) ir pritvirtinkite varžtu (G1), žr. [10] pav.

Valdymas

Infraraudonųjų spinduliuų elektroninė sistema siunčia nematomus, pulsuojančius šviesos signalus.

Jutiklių sistema nustatyta taip, kad po nuotėkio snapeliu paklūsus rankas, iš jo pradeda tekėti vanduo.

Atitraukus rankas nuo čiaupo, vanduo po 1 sekundės (gamyklinis nustatymas) nustoja tekėjus.

Jutiklių sistemos diapazonas priklauso nuo objekto atspindžio savybių.

Automatinis apsauginis išjungimas

Pasibaigus 60 sekundžių trukmės objekto atpažinimo laikui, infraraudonaisiais spinduliais valdoma elektronika automatiškai sustabdo vandens tekėjimą.

Nustatymai

Naudojant infraraudonujų spindulių elektroninę sistemą, galima pasirinkti 7 iš anksto nustatytas programas. Gamykloje nustatyta 1 programa.

Programos pasirinkimas	Trumpalaikis išjungimas*	Automatinis vandens nuleidimas**				Terminės dezinfekcijos trukmė
		Ij. / išj.	Vandens nuleidimo intervalas	Vandens nuleidimo trukmė	Priklausomas nuo naudojimo / nepriklausomas nuo naudojimo	
1 programa	Aktyvus	Išj.	—	—	—	3,5 min.
2 programa	Aktyvus	Ij.	72 h	5 min.	Priklausomas nuo naudojimo	3,5 min.
3 programa	Aktyvus	Ij.	24 h	5 min.	Nepriklausomas nuo naudojimo	11 min.
4 programa	Aktyvus	Ij.	72 h	10 min.	Priklausomas nuo naudojimo	3,5 min.
5 programa	Aktyvus	Ij.	72 h	1 min.	Priklausomas nuo naudojimo	3,5 min.
6 programa	Neaktyvus	Išj.	—	—	—	3,5 min.
7 programa	Neaktyvus	Ij.	72 h	5 min.	Priklausomas nuo naudojimo	3,5 min.

* Kai aktyvi trumpalaikio išjungimo funkcija, galima aktyvinti valymo režimą. Nors objektai registruojami, tačiau valymo režimu vandens tekėjimas 3 minutes neįjungiamas.

** Automatinis vandens nuleidimas naudojamas vandens higienos sumetimais, kai maišytuvas ilgai nenaudojamas. Praėjus 24 valandoms (nepriklausomai nuo naudojimo) arba 72 valandoms po paskutinio maišytuvo naudojimo (priklasomai nuo naudojimo), 1, 5 arba 10 minučių nuleidžiamas vanduo.

Saugos nurodymas:

suaktyvinę automatinio vandens nuleidimo funkciją, užtikrinkite laisvą nutekėjimą.

Maišytuvą galima užprogramuoti individualiai nuotolinio valdymo pultu (žr. specialius priedus, užs. Nr. 36 206).

Programos pasirinkimas

Programa pasirenkama naudojant infraraudonujų spindulių jutiklių sistemą.

1. Nustatymo režimo aktyvinimas:
atlaisvinkite varžtą (G1) ir išmontuokite dengiamają plokštelię (G), žr. [11] pav.
Nutraukite įtampos tiekimą elektronikai ir po 10 s vėl ji įjunkite, žr. III atlenkiamajį puslapį, [12] pav. Nustatymo režimas aktyvus 3 minutes.
 2. Uždékite pirštą apatinėje jutiklių sistemos srityje, žr. [13] pav. Jutiklių sistemos kontrolinė lemputė (U) mirksii greitai.
 3. Kontrolinei lemputei užgesus, nuimkite nuo jutiklių sistemos pirštą. Programos pasirinkimo režimas aktyvintas.
 4. Vėl uždékite pirštą apatinėje jutiklių sistemos srityje. Programas rodo kontrolinės lemputės mirksinčių signalų grupės. Grupes skiria pertrauka.
 5. Programos ir rodmenys
Rodyti pradedama kartu su šiuo metu nustatyta programa. Mirksinčių signalų skaičius atitinka atskiras programas:
- | | |
|---|--|
| 1 = 1 programa
Pertrauka
2 = 2 programa
Pertrauka
... | 7 = 7 programa
Pertrauka
Po 7 mirksinčių signalų sekos vėl pradedama nuo pradžios.
1 = 1 programma
... |
| 6. Programos pasirinkimas
Programa pasirenkama per pertrauką po pageidaujamos programos nuėmus pirštą nuo jutiklių sistemos. Nuėmus pirštą, atitinkami mirksintys signalai rodomi iš naujo. | 7. Prieikus naujai programai galima pasirinkti per kitas 5 s. Programos pasirinkimo režimas baigiamas automatiškai, jei 5 s nuo programos pasirinkimo ant jutiklių sistemos nebelaikomas pirštas. |

Valymo režimo įjungimas

Valymo režimas įjungiamas, laikant pirštą apatinėje jutiklių sistemos srityje (kontrolinė lemputė šviečia nuolat, tada pradeda mirkseti). Pasirodžius mirksintiems signalams, nuimkite pirštą.

Valymo režimo išjungimas

Valymo režima galima išjungti anksčiau laiko, vėl uždėjus pirštą ant apatinės jutiklių sistemos srities (kontrolinė lemputė baigia mirkseti ir pradeda švesti nuolat). Kontrolinė lemputėi užgesus, nuimkite pirštą arba valymo režimas automatiškai išsijungs po 3 minučių.

Likusios akumuliatorių baterijos talpos rodymas ir terminės dezinfekcijos atlikimas

Montavimo vietoje užtikrinkite karšto vandens tiekimą arba pasukite termoelementą iki karšto vandens galinio ribotuvo. Norėdami įjungti terminę dezinfekciją ir matyti likusią akumuliatorių baterijos talpą, uždėkite pirštą ant apatinės jutiklių sistemos srities (kontrolinė lemputė šviečia nuolat, tada pradeda mirkseti lėtai, o vėliau – greitai). Pasirodžius greitiems mirksintiems signalams, nuimkite pirštą. Likusi akumuliatorių baterijos talpa rodoma mirksinčiu signalu seka taip:

- 4** = likusi talpa > 60 %
- 3** = likusi talpa > 40 %
- 2** = likusi talpa > 20 %
- 1** = likusi talpa < 20 %

Po likusios talpos parodymo įjungama terminė dezinfekcija.



Kai rodoma likusi akumuliatorių baterijos talpa, iš jutiklių sistemos registravimo srities reikia patraukti rankas.

Jei per terminę dezinfekciją (bėgant karštam vandeniu) būtų užregistruotas objektas, vandens bėgimas iš karto išjungiamas ir maišytuvas užblokuojamas (kontrolinė lemputė minksi).

Maišytuvas automatiškai atblokuojamas po 3 minučių arba atblokuoti galima anksčiau laiko (žr. „Valymo režimo išjungimas“).

Eksplotuojant iš tinklo, likusi akumuliatorių baterijos talpa visada rodoma 4 mirksinčiu signalu seka.

Techninė priežiūra

Užsukite vandenį ir išjunkite maitinimo įtampą.

Patikrinkite ir nuimkite visas dalis, jei reikia, pakeiskite.

I. Impulsinės maitinimo blokas, žr. II ir III atlenkiamuosius puslapius

1. Atlaisvinkite varžtą (G1) ir išmontuokite dengiamają plokštelę (G), žr. [11] pav.
2. Atjunkite kištukinę jungtį tarp impulsinio maitinimo bloko ir elektronikos, žr. [14] pav.
3. Viršutinę impulsinio maitinimo bloko dalį (B) nutraukite nuo apatinės dalies ir pakeiskite.

Sumontuokite atvirštine eilės tvarka.

II. Elektromagnetinis vožtuvas, žr. II ir III atlenkiamuosius puslapius

1. Atlaisvinkite varžtą (G1) ir išmontuokite dengiamają plokštelę (G), žr. [11] pav.
2. Atjunkite kištukinę jungtį tarp elektromagnetinio vožtuvu ir elektronikos, žr. [15] pav.
3. Išsukite ir pakeiskite elektromagnetinį vožtuvą (M) arba išvalykite sietelį (M1).

Sumontuokite atvirštine eilės tvarka.

III. Išsukite ir išvalykite purkštuką (13 951), žr. I atlenkiamaji puslapi.

Sumontuokite atvirštine eilės tvarka.

IV. Dengiamoji plokštelė su elektronika, žr. II ir III atlenkiamuosius puslapius

1. Atlaisvinkite varžtą (G1) ir išmontuokite dengiamają plokštelę (G), žr. [11] pav.
2. Atlaisvinkite varžtą (F) ir išmontuokite nuotėkio snapelį (E), žr. [16] pav.
3. Atjunkite kištukinę jungtį tarp elektromagnetinio vožtuvu ir elektronikos, žr. [17] pav.
4. Atjunkite kištukinę jungtį tarp impulsinio maitinimo bloko ir elektronikos.
5. Atlaisvinkite varžus ir poveržles (N) bei išmontuokite korpusą (I).
6. Pakeiskite dengiamają plokštelę (G) su elektronika.

Sumontuokite atvirštine eilės tvarka.

Termoelementas

(Tik kartu su sienine spinta 36 336).

I. Atbulinės eigos vožtuvas, žr. II ir III atlenkiamuosius puslapius

1. Atlaisvinkite varžtą (G1) ir išmontuokite dengiamają plokštelę (G), žr. [11] pav.
2. Išmontuokite termostatą (O), žr. [18] pav.
3. Nuimkite sietelius (P).
4. Nusukite įmovą (Q) (kairinis sriegis).
5. Nuimkite veržlę (R).
6. Išmontuokite atbulinės eigos vožtuvą (S).

Sumontuokite atvirštine eilės tvarka.

II. Termoelementas, žr. II ir III atlenkiamuosius puslapius

1. Atlaisvinkite varžtą (G1) ir išmontuokite dengiamają plokštelę (G), žr. [11] pav.
2. Atlaisvinkite varžtą (J) ir nuimkite gaubtelį (K), žr. [19] pav.
3. Išsukite termoelementą (T).

Sumontuokite atvirštine eilės tvarka.

Atsarginės dalys,

žr. I atlenkiamaji puslapi (* – specialūs priedai)

Priežiūra

Maišytuvo priežiūros nurodymai pateikti pridėtoje priežiūros instrukcijoje.

Sutrikimas / Priežastis / Ką daryti?

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
Nebėga vanduo.	<ul style="list-style-type: none"> • Néra vandens ištekio. • Užsikišo sietelis, esantis prieš elektromagnetinį vožtuvą. • Sugedo elektromagnetinis vožtuvas. • Néra kontakto elektromagnetinio vožtuvo kištukinėse jungtyse. • Néra įtampos. <ul style="list-style-type: none"> - Sugedo impulsinis maitinimo blokas. - Néra kontakto tarp kištukinių jungčių. - Maitinimo tiekimas išjungtas. • Rankos ne priėmimo diapazone. • Aktyvus valymo režimas. 	<ul style="list-style-type: none"> - Atidarykite uždarymo vožtuvus, pirminio uždarymo sklendes. - Išvalykite sietelį. - Pakeiskite elektromagnetinį vožtuvą. - Sujunkite kištukines jungtis. - Pakeiskite impulsinio maitinimo bloką. - Patikrinkite kištukines jungtis. - Ijunkite maitinimo įtampą. - Laikykite rankas tiesiai po nuotėkio snapeliu. - Išeikite iš valymo režimo arba palaukite 3 minutes.
Vanduo bėga nenutrūkstamai.	<ul style="list-style-type: none"> • Sugedo elektromagnetinis vožtuvas. • Aktyvi terminė dezinfekcija. 	<ul style="list-style-type: none"> - Pakeiskite elektromagnetinį vožtuvą. - Palaukite 3,5 arba 11 minučių.
Vanduo bėga savaimė.	<ul style="list-style-type: none"> • Nustatytas per didelis, vietos sąlygų neatitinkantis jutiklio nustatymo diapazonas. • Aktyvus automatinis vandens nuleidimas. 	<ul style="list-style-type: none"> - Nuotolinio valdymo pultu sumažinkite veikimo nuotolį (specialūs priedai, užsakymo Nr. 36 206). - Palaukite 1–10 minučių.
Per mažas vandens kiekis.	<ul style="list-style-type: none"> • Užsiteršė purkštukas. • Užsiteršė sietelis elektromagnetiniame vožtuve. • Užsiteršė sietelis prijungimo žarnoje / sieteliai termostate. • Sumažėjęs vandens ištekis. 	<ul style="list-style-type: none"> - Pakeiskite arba išvalykite purkštuką. - Išvalykite sietelį. - Pakeiskite arba išvalykite sietelius. - Patikrinkite vandentiekį, atidarykite uždarymo vožtuvus, pirminio uždarymo sklendes.
Per aukšta arba per žema vandens temperatūra. (Tik 36 336).	<ul style="list-style-type: none"> • Netinkamai nustatyta temperatūra. • Nešvarūs sieteliai arba sugedo atbulinės eigos vožtuvas. 	<ul style="list-style-type: none"> - Nustatykite temperatūrą. - Pakeiskite sietelius ir atbulinės eigos vožtuvą.

RO

Informații privind siguranță

- Instalația trebuie realizată numai în spații protejate împotriva înghețului.
- Blocul de alimentare din rețea este destinat exclusiv pentru utilizare în încăperi închise.
- Pentru a evita un pericol în cazul defectării cablului blocului de alimentare, acest cablu trebuie să fie înlocuit de către producător, de un atelier de service al acestuia sau de o persoană cu calificare similară.
- Trebuie utilizate numai piese de schimb și accesorii originale. Utilizarea altor piese duce la pierderea garanției și a valabilității marajului CE.

Specificații tehnice

- Debit la presiune de curgere de 0,3 MPa (3 bar): cca. 9 l/min
- Alimentare electrică: 100-240 Vca 50-60 Hz/6,75 Vcc
- Putere: 2,4 W
- Deconectare automată de siguranță: 60 s
- Funcționare suplimentară (reglabilă între 0 și 10 s): 1 s
- Domeniu de detecție, conform Kodak Gray Card, pagina gri, 8 x 10", format transversal (setare din fabrică): cca. 13cm

Caracteristici electrice de încercare

- Clasă software A
- Grad de murdărire 2
- Dimensionare pentru impulsuri de tensiune 2500 V
- Temperatura la încercarea de apăsare cu bilă 100 °C

Verificarea compatibilității electromagnetice (verificarea emisiei de semnale parazite) a fost efectuată la valorile de proiectare ale tensiunii și curentului.

Functii generale

- Dezinfectare termică: activabilă
- Capacitate reziduală baterie electrică: interogabilă

Functii program 1 (setare din fabrică)

- Mod de curățare: activabil
- Spălare automată: dezactivată
- Timp de dezinfecție termică: 3,5 minute

Prin sistemul de senzori se pot selecta alte programe preconfigurate.

Accesorii speciale

Cu telecomanda cu infraroșii (nr. catalog 36 206) se pot realiza și alte setări și funcții speciale.

Atestare și conformitate



Acest produs corespunde cerințelor cuprinse în Directivele CE aferente.

Declarațiile de conformitate pot fi solicitate la următoarea adresă:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Instalarea

Se va finisa tencuiala și se va placa cu faiantă până la apărătoare.

- Se taie șahtul de inspecție (A) la nivelul faiantei; a se vedea pagina pliantă II, fig. [1].

Spălațitemeinicsistemuldeconducțeînainteșidupăinstalare (se va respecta EN 806)!

- Se introduce partea superioară (B) a blocului de alimentare din rețea pe partea inferioară (B1); a se vedea fig. [2].
- Se fixează cadrul (C) cu șuruburile (D) și șaiubele (D1); a se vedea fig. [3].
- Se fixează dispersorul (E) cu șurubul (F) pe placă de acoperire (G); a se vedea fig. [4].
- Se racordează furtunul (H) la carcasa (I); a se vedea fig. [5].
- Se cuplează conectorul dintre electrovalva și sistemul electronic; a se vedea fig. [6].
- Se realizează conexiunea între sistemul electronic și blocul de alimentare din rețea.

Se deschide alimentarea cu apă rece și caldă și se verifică etanșeitatea raccordurilor.

1 s Se regleză temperatura

(numai împreună cu caseta de racord în perete 36 336)

- Se slăbesc șurubul (J) și se scoate capacul (K); a se vedea fig. [7].
- Elementul termostatice este setat din fabrică la 38 °C. Prin rotirea șurubului de reglaj (L) se regleză temperatura, a se vedea fig. [8].
- Se fixează din nou capacul (K) cu șurubul (J); a se vedea fig. [9].

Finalizarea instalării

- Se agăță placă de acoperire (G) de sus în cadrul (C) și se fixează cu șurubul (G1); a se vedea fig. [10].

Utilizarea

Sistemul electronic cu infraroșii emite lumină invizibilă pulsatorie.

Sistemul de senzori este astfel reglat încât, la apropierea mâinilor sub dispersor, circuitul de apă se deschide.

Dacă mâinile părăsesc zona de evacuare, circuitul de apă se închide după 1s (setare din fabrică).

Raza de acțiune a sistemului de senzori depinde de proprietățile de reflexie ale obiectului detectat.

Oprirea automată de siguranță

După detectarea continuă a unui obiect timp de 60 s, sistemul electronic cu infraroșii închide automat circuitul de apă.

Efectuarea reglajelor

În sistemul electronic cu infraroșu se pot selecta 7 programe preconfigurate. Din fabrică este setat programul 1.

Selectare program	Orire de timp scurt*	Spălare automată**				Durată dezinfecție termică
		Pornit/Oprit	Interval de spălare	Durată de spălare	Dependentă/independentă de utilizare	
Program 1	Activ	Oprit	-	-	-	3,5 minute
Program 2	Activ	Pornit	72 h	5 minute	În funcție de utilizare	3,5 minute
Program 3	Activ	Pornit	24 h	5 minute	Independent de utilizare	11 minute
Program 4	Activ	Pornit	72 h	10 minute	În funcție de utilizare	3,5 minute
Program 5	Activ	Pornit	72 h	1 minute	În funcție de utilizare	3,5 minute
Program 6	Inactiv	Oprit	-	-	-	3,5 minute
Program 7	Inactiv	Pornit	72 h	5 minute	În funcție de utilizare	3,5 minute

* La oprire de timp scurt activată se poate activa modul de curățare. În modul curățare, timp de 3 minute nu pornește apa chiar dacă este detectat un obiect.

** Spălarea automată servește la asigurarea igienei apei în cazul unei durate mai mari de nefolosire a bateriei. După 24 de ore (independent de utilizare) sau după 72 de ore după ultima utilizare a bateriei (în funcție de utilizare), are loc o spălare cu durată de 1 minut, 5 sau 10 minute.

Indicație privind siguranță:

În cazul activării spălării automate, se va asigura evacuarea liberă a apei.

Bateria poate fi programată individual cu telecomanda (a se vedea accesorii speciale, nr. de catalog: 36 206).

Executarea selectării programului

Selectarea programului se face cu senzorul de infraroșii.

1. Se activează modul de reglare:

Se slăbește șurubul (G1) și se demontează placa de acoperire (G); a se vedea fig. [11].

Se întrerupe alimentarea cu tensiune a sistemului electronic și se restabilește după 10 s; a se vedea pagina pliantă III, fig. [12]. Modul de reglare este activat pentru 3 minute.

2. Se menține degetul pe zona inferioară a sistemului de senzori; a se vedea fig. [13].

Lampa de control (U) din sistemul de senzori clipește rapid. 3. După stingerea lămpii de control, se îndepărtează degetul de pe sistemul de senzori. Modul de programare este activat.

4. Se ține din nou degetul pe zona inferioară a sistemului de senzori.

Programele sunt indicate prin serii de aprinderi intermitente ale lămpii de control. Seriile sunt separate printr-o pauză.

5. Programe și semnalarea lor:

Semnalarea începe cu programul care este selectat în momentul respectiv. Numărul de aprinderi intermitente corespunde diverselor programe:

1 = Programul 1

Pauză

2 = Programul 2

Pauză

...

7 = Programul 7

Pauză

După seria cu 7 aprinderi intermitente, se reia circuitul de la început.

1 = Programul 1

...

6. Programul se selectează prin îndepărțarea degetelor de pe sistemul de senzori în pauza de după semnalarea programului dorit. După îndepărțarea degetului se produc încă o dată aprinderile intermitente corespunzătoare.

7. Dacă este necesar, un program nou poate fi selectat în următoarele 5 secunde. Modul de selectare al programului este încheiat automat dacă timp de 5 sec. după selectarea programului nu se mai ține degetul pe sistemul de senzori.

Pornirea modului de curățare

Modul de curățare este activat prin menținerea degetului pe zona inferioară a sistemului de senzori (lampa de control se aprinde continuu, apoi clipește). La apariția aprinderilor intermitente se îndepărtează degetul.

Dezactivarea modului de curățare

Modul de curățare poate fi dezactivat mai devreme, dacă se aşează din nou degetul pe zona inferioară a sistemului de senzori (aprinderea intermitentă devine aprindere continuă). După stingerea lămpii de control se îndepărtează degetul sau, în caz contrar, modul de curățare se dezactivează automat după 3 minute.

Semnalizarea capacitații bateriei și efectuare dezinfecțării termice

Se pregătește apă caldă la fața locului sau se rotește elementul termostatic până la opritorul de apă fierbinți. Pentru pornirea dezinfecțării termice și a semnalizării capacitații bateriei, se ține degetul pe zona inferioară a sistemului de senzori (lampa de control se aprinde continuu, apoi clipește rar, după care începe să clipească repede). La apariția aprinderilor intermitente rapide se îndepărtează degetul. Capacitatea bateriei este semnalată prin numărul aprinderilor intermitente după cum urmează:

- 4 = Capacitate reziduală > 60%
- 3 = Capacitate reziduală > 40%
- 2 = Capacitate reziduală > 20%
- 1 = Capacitate reziduală < 20%

După indicarea capacitații reziduale pornește dezinfecțarea termică.



În timpul semnalării capacitații bateriei, trebuie îndepărtațe mâinile din zona de detecție a sistemului de senzori.

Dacă în timpul dezinfecțării termice (curgere apă fierbinți) este detectat un obiect, se oprește imediat cursa apelor și bateria se închide (lampa de control clipește).

Închiderea bateriei se termină automat după 3 minute sau se poate termina mai devreme (a se vedea dezactivarea modului de curățare).

La funcționarea cu alimentare din rețea, capacitatea bateriei electrice este semnalată întotdeauna prin 4 aprinderi intermitente.

Întreținerea

Se închide alimentarea cu apă și se decouplează alimentarea electrică.

Toate piesele se verifică, se curăță, eventual se înlocuiesc.

I. Blocul de alimentare din rețea, a se vedea paginile pliante II și III

1. Se slăbește șurubul (G1) și se demontează placa de acoperire (G); a se vedea fig. [11].
2. Se separă conectorul dintre blocul de alimentare din rețea și sistemul electronic; a se vedea fig. [14].
3. Se scoate partea superioară (B) a blocului de alimentare din rețea de pe partea inferioară și se înlocuiește.

Montarea se face în ordine inversă.

II. Electrovalva; a se vedea paginile pliante II și III

1. Se slăbește șurubul (G1) și se demontează placa de acoperire (G); a se vedea fig. [11].
2. Se separă conectorul dintre electrovalvă și sistemul electronic; a se vedea fig. [15].
3. Se desurubează și se înlocuiește electrovalva (M) sau se curăță sita (M1).

Montarea se face în ordine inversă.

III. Se desurubează și se curăță aeratorul (13 951); a se vedea pagina pliantă I

Montarea se face în ordine inversă.

IV. Placa de acoperire cu sistemul electronic; a se vedea paginile pliante II și III

1. Se slăbește șurubul (G1) și se demontează placa de acoperire (G); a se vedea fig. [11].
2. Se slăbește șurubul (F) și se demontează dispersorul (E); a se vedea fig. [16].
3. Se separă conectorul dintre electrovalvă și sistemul electronic; a se vedea fig. [17].
4. Se separă conectorul dintre blocul de alimentare din rețea și sistemul electronic.
5. Se scot șuruburile și șaiile (N) și se demontează carcasa (I).
6. Se înlocuiește placa de acoperire (G) cu sistem electronic.

Montarea se face în ordine inversă.

Elementul termostatice

(numai împreună cu caseta de racord în perete 36 336.)

I. Supapa de reținere, a se vedea paginile pliante II și III.

1. Se slăbește șurubul (G1) și se demontează placa de acoperire (G); a se vedea fig. [11].
2. Se demontează termostatul (O), a se vedea fig. [18].
3. Se scoate sita (P).
4. Se desurubează niplul (Q) (cu filet pe stânga).
5. Se scoate piulita (R).
6. Se scoate supapa de reținere (S).

Montarea se face în ordine inversă.

II. Elementul termostatice, a se vedea pagina pliantă II și III

1. Se slăbește șurubul (G1) și se demontează placa de acoperire (G); a se vedea fig. [11].
2. Se slăbește șurubul (J) și se scoate capacul (K); a se vedea fig. [19].
3. Se desurubează elementul termostatice (T).

Montarea se face în ordine inversă.

Piese de schimb

a se vedea pagina pliantă I (* = accesorii speciale)

Îngrijire

Indicațiile de îngrijire pentru această baterie se găsesc în instrucțiunile de îngrijire atașate.

Defecțiune / Cauză / Remediu

Defecțiune	Cauză	Remediu
Apa nu curge	<ul style="list-style-type: none"> Alimentarea cu apă este întreruptă Sita de dinaintea electrovalvei este înfundată Electrovalvă defectă Conectorul electrovalvei nu face contact Lipsă tensiune <ul style="list-style-type: none"> Blocul de alimentare este defect Conectorul nu face contact Tensiunea de alimentare dezactivată Mâinile nu se află în zona de detecție Modul de curățare este activ 	<ul style="list-style-type: none"> Se deschid complet ventilele de alimentare Se curăță sita Se înlocuiește electrovalva Se cuplează corect conectorul Schimbarea blocului de alimentare Se controlează conexoarele Se cuplează alimentarea electrică Se țin mâinile direct sub dispensor Se încheie modul de curățare sau se așteaptă 3 minute
Apa curge continuu	<ul style="list-style-type: none"> Electrovalvă defectă Dezinfectare termică activă 	<ul style="list-style-type: none"> Se înlocuiește electrovalva Se așteaptă 3,5 respectiv 11 minute
Apa curge fără comandă	<ul style="list-style-type: none"> Domeniul de detecție al senzorului este reglat la o valoare prea mare pentru condițiile locale Spălare automată activă 	<ul style="list-style-type: none"> Se reduce domeniul de detecție folosind telecomanda (accesoriu special, nr. catalog 36 206) Se așteaptă 1 - 10 minute
Cantitate prea mică de apă	<ul style="list-style-type: none"> Aeratorul este murdar Sita din electrovalvă este murdară Sita din furtunul de legătură / sita din termostat este murdară Alimentarea cu apă este parțial închisă 	<ul style="list-style-type: none"> Se înlocuiește sau se curăță aeratorul Se curăță sita Se înlocuiesc sau se curăță sitele Se controlează conductele de alimentare; se deschid ventilele de închidere și de separare
Temperatura apei este prea mare sau prea mică (doar 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> Temperatura este reglată incorect Sita înfundată sau supapa de reținere defectă 	<ul style="list-style-type: none"> Se regleză temperatura Se înlocuiesc sita și supapa de reținere

CN

安全说明

- 只能在无霜房间内安装。
- 开关式电源只适合在室内使用。
- 开关式电源的外部连接线损坏时，为避免意外，必须由制造商、制造商的客户服务部门或具有同类资质的人员予以更换。
- 只能使用原装备件及配件。如果使用其他零件，保修和 CE 标识将失效。

技术参数

水流压强为 0.3 兆帕 (3 巴) 时的流量:	约 9 升 / 分钟
电源:	100-240 伏交流电 50-60 赫兹 /6.75 伏直流电
耗电量:	2.4 瓦
自动安全关闭:	60 秒 (可在 5 - 420 秒范围内调节)
续用时间 (可在 0 - 10 秒范围内调节):	1 秒
接收范围 (使用 8 x 10 英寸柯达灰板的灰色面以横向模式测量, 出厂设置):	约 13 厘米

电气测试参数

- 软件级别:
- 污染级别:
- 额定浪涌电压
- 落球冲击测试温度

A
2
2500 伏
100 °C

电磁兼容性测试 (发射干扰测试) 是以额定电压和额定电流进行的。

常规功能

- 温控消毒:
- 剩余电量:

可启用
可读取

程序 1 的功能 (出厂设置)

- 清洁模式:
- 自动冲洗:
- 温控消毒时间:

可启用
停用
3.5 分钟

其他预设程序可以通过传感器系统选择。

特殊配件

其他设置和特殊功能可通过红外遥控器 (产品编号: 36 206) 控制。

认证与合规性



本产品符合欧盟相关规定的要求。

如需合规性声明, 请向以下地址索取:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

安装

用石膏和瓷砖镶嵌墙面, 不包括结构外壳保护区域。

- 使检验腔 (A) 齐平地嵌入瓷砖, 参见折页 II 上的图 [1]。

安装前后务必彻底冲洗所有管件 (遵循 EN 806 规范)。

- 将开关式电源 (B) 的上半部分连接到底座 (B1), 参见图 [2]。
- 用螺钉 (D) 和密封圈 (D1) 固定边框 (C), 参见图 [3]。
- 使用螺钉 (F) 将出水嘴 (E) 固定至墙盘 (G), 参见图 [4]。
- 将软管 (H) 与套管 (I) 相连, 参见图 [5]。
- 连接电子装置和电磁阀之间的插入式连接器, 参见图 [6]。
- 连接电子装置和开关式电源之间的插入式连接器。

打开冷热水进水管, 检查接口是否存在渗漏情况。

温度调节

(只能与埋墙件保护罩 36 336 配套使用)

- 拧松螺钉 (J), 然后卸下顶盖 (K), 参见图 [7]。
- 恒温阀芯出厂设置为 38 °C。通过转动调节螺钉 (L) 调节温度, 参见图 [8]。
- 重新安装顶盖 (K) 并用螺钉 (J) 紧固, 参见图 [9]。

最终安装

- 将墙盘 (G) 从上方插入边框 (C) 中并用螺钉 (G1) 紧固, 参见图 [10]。

操作

红外电子装置会发出不可见的脉冲光。

传感器系统已经过调节, 当手接近出水嘴附近时, 便会开始出水。

当手从出水嘴附近移开时, 水流会在 1 秒 (出厂设置) 后停止。

传感器系统的感应范围取决于检测目标的反射特性。

自动安全关闭

持续检测到对象 60 秒以后, 红外电子装置会自动停止水流。

进行设置

红外电子装置提供七种预设程序以供选择。程序 1 为出厂设置。

程序	临时关闭 *	自动冲洗 **				温控消毒时间
		打开 / 关闭	冲洗间隔	冲洗时间	受使用情况影响 / 不受使用情况影响	
程序 1	已启用	关闭	-	-	-	3.5 分钟
程序 2	已启用	打开	72 小时	5 分钟	受使用情况影响	3.5 分钟
程序 3	已启用	打开	24 小时	5 分钟	不受使用情况影响	11 分钟
程序 4	已启用	打开	72 小时	10 分钟	受使用情况影响	3.5 分钟
程序 5	已启用	打开	72 小时	1 分钟	受使用情况影响	3.5 分钟
程序 6	未启用	关闭	-	-	-	3.5 分钟
程序 7	未启用	打开	72 小时	5 分钟	受使用情况影响	3.5 分钟

* 当临时关闭模式处于启用状态时，可以启用清洁模式。在清洁模式下，即使检测到对象，前 3 分钟内也不会出现水流。

** 如果很长一段时间未使用龙头，可通过自动冲洗功能来确保水卫生。在上次使用龙头之后的 24 小时（不受使用情况影响）或 72 小时（受使用情况影响）之后，将启动冲洗过程并持续 1、5 或 10 分钟。

安全说明：

启用自动冲洗时，请确保排水畅通。

可使用遥控器（参见“特殊配件”，产品编号：36 206）对龙头进行单独编程。

选择程序

通过红外线传感器系统选择程序。

1. 启用设置模式：

拧松螺钉 (G1)，然后卸下墙盘 (G)，参见图 [11]。

断开电子装置的电源并在 10 秒后重新连接，参见折页 III 上的图 [12]。设置模式将保持 3 分钟的启用状态。

2. 将手指紧靠在传感器系统的下部区域，参见图 [13]。

传感器系统中的指示灯 (U) 会快速闪烁。

3. 一旦指示灯熄灭，将手指从传感器系统移开。程序选择模式已启用。

4. 再次将手指紧靠在传感器系统的下部区域。

程序将通过信号灯以闪烁信号组来显示。各组之间通过停顿隔开。

5. 程序和显示：

显示画面与当前设置的程序一同启动。闪烁信号的数量与各个独立程序相对应：

1 = 程序 1

停顿

2 = 程序 2

停顿

...

7 = 程序 7

停顿

到了包含 7 个闪烁信号的组之后，流程会从头开始。

1 = 程序 1

...

6. 选择程序：

在所需程序之后停顿期间，通过将手指从传感器系统移开来选择程序。手指移开之后，对应的闪烁信号将再次显示。

7. 如果需要，可在接下来的 5 秒之内选择新程序。如果在 5 秒之内将手指从传感器系统移开，程序选择模式将自动终止。

启动清洁模式

通过将手指紧靠在传感器系统的下部区域来启用清洁模式（指示灯持续发亮，然后闪烁）。信号开始闪烁之后，将手指移开。

终止清洁模式

通过再次将手指紧靠在传感器系统的下部区域可提前终止清洁模式（指示灯由闪烁信号转为持续发亮）。一旦指示灯熄灭或清洁模式在 3 分钟之后自动结束，可将手指移开。

指示剩余电量并执行温控消毒

现场提供热水，或将恒温阀芯转至热水温度上限位置。

通过将手指紧靠在传感器系统的下部区域来启动温控消毒并指示剩余电量（指示灯持续发亮，然后缓慢闪烁，继而快速闪烁）。信号开始快速闪烁之后，将手指移开。剩余电量将以闪烁信号的数量按如下方式显示：

4 = 剩余电量 > 60%

3 = 剩余电量 > 40%

2 = 剩余电量 > 20%

1 = 剩余电量 < 20%

一旦指示剩余电量，将启动温控消毒。



指示剩余电量时，传感器系统的检测区域必须保持畅通无阻。

如果在温控消毒期间检测到对象（热水流），水将立即停止流动并且龙头也将关闭（指示灯开始闪烁）。

3 分钟后龙头的关闭将自动结束，或者也可以提前终止（参见“终止清洁模式”）。

在电源操作期间，剩余电量一直由 4 个闪烁信号指示。

维护

关闭进水管并关闭电源。

检查和清洁所有部件，根据需要更换部件。

I. 开关式电源，参见折页 II 和 III

1. 拧松螺钉 (G1)，然后卸下墙盘 (G)，参见图 [11]。
2. 断开开关式电源和电子装置之间的插入式连接器，参见图 [14]。
3. 将开关式电源的上半部分 (B) 从底座卸下并更换。

安装时请按照相反的顺序进行。

II. 电磁阀，参见折页 II 和 III

1. 拧松螺钉 (G1)，然后卸下墙盘 (G)，参见图 [11]。
2. 断开电磁阀和电子装置之间的插入式连接器，参见图 [15]。
3. 拧下电磁阀 (M) 并更换或清洁过滤网 (M1)。

安装时请按照相反的顺序进行。

III. 卸下并清洁出水嘴 (13 951)，参见折页 I。

安装时请按照相反的顺序进行。

IV. 带电子装置的墙盘，参见折页 II 和 III

1. 拧松螺钉 (G1)，然后卸下墙盘 (G)，参见图 [11]。
2. 拧松螺钉 (F)，然后卸下出水嘴 (E)，参见图 [16]。
3. 断开电磁阀和电子装置之间的插入式连接器，参见图 [17]。
4. 断开开关式电源和电子装置之间的插入式连接器。
5. 卸下螺钉和密封圈 (N)，然后卸下套管 (I)。
6. 更换带电子装置的墙盘 (G)。

安装时请按照相反的顺序进行。

恒温阀芯

（只能与埋墙件保护罩 36 336 配套使用。）

I. 单向阀，参见折页 II 和 III

1. 拧松螺钉 (G1)，然后卸下墙盘 (G)，参见图 [11]。
2. 卸下恒温器 (O)，参见图 [18]。
3. 卸下过滤网 (P)。
4. 拧下螺纹接管 (Q)（左旋螺纹）。
5. 拧下螺母 (R)。
6. 卸下单向阀 (S)。

安装时请按照相反的顺序进行。

II. 恒温阀芯，参见折页 II 和 III

1. 拧松螺钉 (G1)，然后卸下墙盘 (G)，参见图 [11]。
2. 拧松螺钉 (J)，然后卸下顶盖 (K)，参见图 [19]。
3. 卸下恒温阀芯 (T)。

安装时请按照相反的顺序进行。

备件

参见折页 I (* = 特殊配件)

保养

有关该龙头的保养说明，请参考附带的《保养指南》。

故障 / 原因 / 故障排除方法

故障	原因	故障排除方法
不出水	<ul style="list-style-type: none"> • 供水中断 • 电磁阀的过滤网进水部分堵塞 • 电磁阀失灵 • 电磁阀的插入式连接器接触不良 • 断电 <ul style="list-style-type: none"> - 开关式电源失灵 - 插入式连接器接触不良 - 电源已关闭 • 手不在检测区域内 • 已启用清洁模式 	<ul style="list-style-type: none"> - 打开截止阀和隔离阀 - 清洁过滤网 - 更换电磁阀 - 连接插入式连接器 - 更换开关式电源 - 检查插入式连接器 - 打开电源 - 将手放在出水嘴正下方 - 停用清洁模式, 或等待 3 分钟
持续出水	<ul style="list-style-type: none"> • 电磁阀失灵 • 已启用温控消毒 	<ul style="list-style-type: none"> - 更换电磁阀 - 等待 3.5 或 11 分钟
意外出水	<ul style="list-style-type: none"> • 设置的传感器系统的检测区域过大, 不适合当地情况 • 已启用自动冲洗 	<ul style="list-style-type: none"> - 使用遥控器 (特殊配件, 产品编号: 36 206) - 缩小感应范围 - 等待 1 - 10 分钟
流量过小	<ul style="list-style-type: none"> • 出水嘴有污垢 • 电磁阀中的过滤网有污垢 • 连接软管 / 恒温器中的过滤网有污垢 • 供水受限 	<ul style="list-style-type: none"> - 清洁或更换出水嘴 - 清洁过滤网 - 清洁或更换过滤网 - 检查供水管路, 打开截止阀和隔离阀
水温过高或过低 (仅限 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> • 温度设置错误 • 过滤网有污垢或单向阀失灵 	<ul style="list-style-type: none"> - 调节温度 - 更换过滤网和单向阀



Правила безпеки

- Встановлення приладу дозволено лише в захищених від холоду приміщеннях.
- Імпульсний блок живлення призначено для використання лише в закритих приміщеннях.
- Щоб уникнути травмування користувача, заміні зовнішнього шнура імпульсного блока живлення у випадку його пошкодження повинен здійснювати виробник, працівник центра обслуговування клієнтів або інша кваліфікована особа.
- Використовуйте лише фірмові запчастини й аксесуари. У випадку використання інших деталей гарантія та маркування CE вважатимуться недійсними.

Технічні характеристики

- Пропускна здатність за умови гідралічного тиску 0,3 МПа (3 бар): прибл. 9 л/хв
- Живлення:
 - 100–240 В перем. струму при 50–60 Гц/6,75 В пост. струму
 - Потужність: 2,4 Вт
 - Автоматичне аварійне відключення: 60 с (регулювання в діапазоні 5–420 с)
 - Час очікування (регулювання в діапазоні 0–10 с): 1 с
 - Діапазон чуттєвої зони за Kodak Gray Card, сіра сторона, 8 x 10 дюймів, поперечний формат (установлене виробником значення): прибл. 13 см

Інформація щодо випробування електрообладнання

- | | |
|---|--------|
| • Клас програмного забезпечення | A |
| • Ступінь забруднення | 2 |
| • Робоча імпульсна напруга | 2500 В |
| • Температура під час випробування на твердість | 100 °C |

Перевірку на електромагнітну сумісність (випромінювання перешкод) здійснено зі встановленими розрахунковими значеннями напруги та струму.

Загальні функції

- Термічна дезінфекція: активація можлива
- Залишкова емність акумулятора: повідомляється за запитом
- Функції програми 1 (установлені виробником значення)
 - Режим очищення: активація можлива
 - Автоматичне промивання: деактивовано
 - Тривалість термічної дезінфекції: 3,5 хв

За допомогою сенсорного керування можна вибрати інші попередньо встановлені програми.

Спеціальне приладдя

Змінити налаштування та задіяти спеціальні функції можна за допомогою інфрачервоного пульта дистанційного керування (арт. № 36 206).

Допуск і відповідність стандартам



Цей продукт задовільняє вимоги відповідних директив ЄС.

Надіслати запит на отримання сертифікатів про відповідність можна за вказаною нижче адресою.

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Встановлення

Оштукатурте стіну й облицюйте її до захисного покриття.

- Обріжте ревізійне вікно (A) так, щоб зріз був на одному рівні з поверхнею каухлів, див. складаний аркуш II, рис. [1].

Перед встановленням і після нього необхідно ретельно промити систему трубопроводів (дотримуйтесь EN 806)!

- Установіть верхню частину (B) імпульсного блока живлення на нижню частину (B1), див. рис. [2].
- Зафіксуйте раму (C) за допомогою гвинтів (D) та шайб (D1), див. рис. [3].
- Прикріпіть злив (E) гвинтом (F) до кришки (G), див. рис. [4].
- Під'єднайте шланг (H) до корпусу (I), див. рис. [5].
- Установіть штекерне з'єднання між електронним обладнанням й електромагнітним клапаном (B), див. рис. [6].
- Установіть штекерне з'єднання між електронним обладнанням й імпульсним блоком живлення.

Відкрийте подачу гарячої та холодної води й перевірте щільність стиков.

Установка температури

(тільки разом із настінною монтажною коробкою 36 336)

- Викрутіть гвинт (J) і зніміть ковпачок (K), див. рис. [7].
- Для термоелемента на заводі установлено значення 38 °C. Установити температуру можна повертаючи регулювальний гвинт (L), див. рис. [8].
- Установіть ковпачок (K) на місце й зафіксуйте за допомогою гвинта (J), див. рис. [9].

Остаточне встановлення

- Навісьте кришку (G) зверху на раму (C) та зафіксуйте її знизу гвинтом (G1), див. рис. [10].

Експлуатація

Інфрачервоне електронне обладнання випромінює невидиме пульсуюче світло.

Сенсорний прилад установлено таким чином, що вода подається при наближенні рук до отвору виливу. Якщо забрати руки з-під отвору виливу, подача води вимикається через 1 с (заводська установка).

Радіус дії сенсорного приладу залежить від віддзеркальної здатності об'єкта, присутність якого встановлюється.

Автоматичне аварійне відключення

Інфрачервоний електронний пристрій вимикає подачу води автоматично через 60 с (установлене виробником значення) після виявлення об'єкта.

Установлення налаштувань

В інфрачервоному електронному обладнанні можна вибрати 7 попередньо встановлених програм. Виробник встановлює програму 1.

Вибір програми	Короткочасне відключення*	Автоматичне промивання**				Тривалість термічної дезінфекції
		Увімкнено/вимкнено	Інтервал промивання	Тривалість промивання	Залежить/не залежить від використання	
Програма 1	Активовано	Вимкнено	-	-	-	3,5 хв
Програма 2	Активовано	Увімкнено	72 год	5 хв	Залежить від використання	3,5 хв
Програма 3	Активовано	Увімкнено	24 год	5 хв	Не залежить від використання	11 хв
Програма 4	Активовано	Увімкнено	72 год	10 хв	Залежить від використання	3,5 хв
Програма 5	Активовано	Увімкнено	72 год	1 хв	Залежить від використання	3,5 хв
Програма 6	Деактивовано	Вимкнено	-	-	-	3,5 хв
Програма 7	Деактивовано	Увімкнено	72 год	5 хв	Залежить від використання	3,5 хв

* Якщо короткочасне відключення активовано, можна також активувати режим очищення. У режимі очищення подача води не вмикається протягом 3 хвилин, незважаючи на розпізнання об'єкта.

** Автоматичне промивання використовується для забезпечення чистоти води, якщо змішувач не застосовується протягом тривалого часу. Через 24 години (не залежить від використання) або 72 години після останнього використання змішувача (залежить від використання) промивання виконується впродовж 1,5 або 10 хвилин.

Вказівка щодо техніки безпеки.

Якщо автоматичне промивання активовано, забезпечити вільний злив.

Змішувач можна запрограмувати індивідуально за допомогою пульта дистанційного керування (див. розділ "Спеціальне приладдя", артикул № 36 206).

Вибір програми

Вибір програми здійснюється за допомогою сенсора з інфрачервоним випромінюванням.

1. Активуйте режим налаштування.

Послабте гвинт (G1) і зніміть кришку (G), див. рис. [11]. Від'єднайте живлення електронного приладу та знову відновіть його через 10 с, див. складаний аркуш III, рис. [12]. Режим налаштування буде активовано на 3 хвилини.

2. Встановіть й утримуйте палець у нижній частині сенсорного приладу, див. рис. [13].

Контрольна лампочка (U) в сенсорному приладі швидко блимає.

3. Після згинання контрольної лампочки зніміть палець із сенсорного приладу. Режим вибору програми активовано.

4. Знову встановіть і утримуйте палець у нижній частині сенсорного приладу.

Програми відображаються групами світлових сигналів контрольної лампочки. Групи відокремлюються паузою.

5. Програми й індикація.

Спочатку відображається поточна встановлена програма. Кількість світлових сигналів відповідає номеру

програми.

1 = програма 1

Пауза

2 = програма 2

Пауза

...

7 = програма 7

Пауза

Після групи з 7 світловими сигналами індикація повторюється спочатку.

1 = програма 1

...

6. Вибір програми.

Програма вибирається, коли під час паузи після необхідної програми палець знімається з сенсорного приладу. Після зняття пальця відновлюється відображення відповідних світлових сигналів.

7. За необхідності нову програму можна вибрати впродовж наступних 5 секунд. Вихід із режиму вибору програми здійснюється автоматично, якщо через 5 секунд після вибору програми палець більше не встановлено на сенсорний прилад.

Запуск режиму очищення

Режим очищення активується, коли палець установлюється та утримується в нижній частині сенсорного приладу (спочатку контрольна лампочка світиться безперервно, потім починає блімати). Коли почнеться подача перервного світлового сигналу, зніміть палець із сенсорного приладу.

Вихід із режиму очищення

Вийти з режиму очищення можна передчасно, якщо знову встановити й утримувати палець у нижній частині сенсорного приладу (перервний світловий сигнал перетворюється на безперервний). Після згасання контрольної лампочки зніміть палець із сенсорного приладу, або через 3 хвилини буде здійснено автоматичний вихід із режиму очищення.

Індикація залишкової ємності акумулятора виконання термічної дезінфекції

Підготуйте гарячу воду на місці або поверніть й установіть термоелемент на обмежувач температури гарячої води. Щоб запустити термічну дезінфекцію та подати сигнал про залишкову ємність акумулятора, установіть й утримуйте палець у нижній частині сенсорного приладу (спочатку контрольна лампочка світиться безперервно, потім повільно блімає, після чого починає блімати швидко). Коли активується швидкий перервний сигнал, зніміть палець із сенсорного приладу. Про залишкову ємність акумулятора свідчить кількість світлових сигналів за наведеною далі схемою.

4 = залишкова ємність > 60 %
3 = залишкова ємність > 40 %
2 = залишкова ємність > 20 %
1 = залишкова ємність < 20 %

Після індикації залишкової ємності запускається термічна дезінфекція.



Під час подавання сигналу про залишкову ємність акумулятора руки повинні знаходитись поза зоною дії сенсорного приладу.

Якщо під час термічної дезінфекції (потоком гарячої води) виявлено об'єкт, подача води миттєво припиняється, і змішувач блокується (контрольна лампочка подає перервний сигнал).

Змішувач розблокується автоматично через 3 хвилини. Блокування можна вимкнути передчасно (див. розділ "Вихід із режиму очищення").

Під час живлення від мережі повідомлення про залишкову ємність акумулятора завжди здійснюється за допомогою 4 світлових сигналів.

Технічне обслуговування

Вимкніть живлення та подачу води.

Перевірте, очистьте та замініть усі деталі, якщо необхідно.

I. Імпульсний блок живлення, див. складані аркуші II й III

1. Послабте гвинт (G1) і зніміть кришку (G), див. рис. [11].
2. Роз'єднайте штекерне з'єднання між електромагнітним клапаном і електронним обладнанням, див. рис. [15].
3. Зніміть і замініть електромагнітний клапан (M) або очистьте фільтр (M1).

II. Електромагнітний клапан, див. складані аркуші II й III

1. Послабте гвинт (G1) і зніміть кришку (G), див. рис. [11].
2. Роз'єднайте штекерне з'єднання між електромагнітним клапаном і електронним обладнанням, див. рис. [15].
3. Зніміть і замініть електромагнітний клапан (M) або очистьте фільтр (M1).

Монтаж відбувається у зворотній послідовності.

III. Зняття та очищення аератора (13 951), див. складаний аркуш I

Монтаж відбувається у зворотній послідовності.

IV. Кришка з електронним обладнанням, див. складані аркуші II й III

1. Послабте гвинт (G1) і зніміть кришку (G), див. рис. [11].
2. Послабте гвинт (F) і зніміть злив (E), див. рис. [16].
3. Роз'єднайте штекерне з'єднання між електромагнітним клапаном і електронним обладнанням, див. рис. [17].
4. Роз'єднайте штекерне з'єднання між імпульсним блоком живлення й електронним обладнанням.
5. Послабте гвинти та шайби (N) і зніміть корпус (I).
6. Замініть кришки (G) з електронним обладнанням.

Монтаж відбувається у зворотній послідовності.

Термоелемент

(тільки разом із настінною монтажною коробкою 36 336).

I. Зворотний клапан, див. складані аркуші II й III

1. Послабте гвинт (G1) і зніміть кришку (G), див. рис. [11].
2. Зніміть термостат (O), див. рис. [18].
3. Зніміть фільтр (P).
4. Відгиніть ніпель (Q) (ліва різьба).
5. Зніміть гайку (R).
6. Зніміть зворотний клапан (S).

Монтаж відбувається у зворотній послідовності.

II. Термоелемент, див. складані аркуші II й III

1. Послабте гвинт (G1) і зніміть кришку (G), див. рис. [11].
2. Викрутіть гвинт (J) і зніміть ковпачок (K), див. рис. [19].
3. Викрутіть термоелемент (T).

Монтаж відбувається у зворотній послідовності.

Запчастини

див. складаний аркуш I (* = спеціальне пристрій).

Догляд

Рекомендації щодо догляду за цією арматурою містяться в посібнику, що додається.

Несправність / Причина / Спосіб усунення

Несправність	Причина	Спосіб усунення
Відсутня подача води	<ul style="list-style-type: none"> • Припинено подачу води • Закупорено фільтр, установлений перед електромагнітним клапаном • Пошкоджено електромагнітний клапан • Відсутній контакт у штекерному гнізді електромагнітного клапана • Відсутня напруга <ul style="list-style-type: none"> - Імпульсний блок живлення пошкоджено - Немає контакту в штекерному гнізді - Вимкнено живлення • Руки знаходяться поза зоною дії приладу • Активовано режим очищення 	<ul style="list-style-type: none"> - Відкрийте запірні вентилі та попередні запірні елементи - Очистьте фільтр - Заміна електромагнітного клапана - Установіть штекерне сполучення - Замініть імпульсний блок живлення - Перевірте штекерні з'єднання - Увімкніть живлення - Тримайте руки безпосередньо під отвором виливу - Вимкніть режим очищення або зачекайте 3 хвилини
Вода ллється безперервно	<ul style="list-style-type: none"> • Пошкоджено електромагнітний клапан • Активовано термічну дезінфекцію 	<ul style="list-style-type: none"> - Заміна електромагнітного клапана - Зачекайте 3,5 або 11 хвилин
Подача води ввімкнулася самочинно	<ul style="list-style-type: none"> • Установлено завелику для місцевих умов зону дії сенсорного приладу • Активовано автоматичне промивання 	<ul style="list-style-type: none"> - Зменште радіус дії за допомогою пульта дистанційного керування (спеціальне приладдя, арт. № 36 206) - Зачекайте 1–10 хвилин
Потік води занадто слабкий	<ul style="list-style-type: none"> • Забруднено аератор • Забруднено фільтр в електромагнітному клапані • Забруднено фільтр у з'єднувальному шлангу або термостаті • Подачу води заблоковано 	<ul style="list-style-type: none"> - Очистьте або замініть аератор - Очистьте фільтр - Очистьте або замініть фільтри - Перевірте труби для подачі води, відкрийте запірні вентилі й попередні запірні елементи
Температура води занижка або зависока (тільки 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> • Температуру встановлено неправильно • Забруднено фільтр або пошкоджено зворотний клапан 	<ul style="list-style-type: none"> - Установіть температуру - Замініть фільтр і зворотний клапан

RUS

Информация по технике безопасности

- Установку разрешается производить только в теплых помещениях.
- Импульсный блок питания пригоден только для использования в закрытых помещениях.
- При поврежденном наружном соединительном проводе импульсного блока питания его должен заменять изготовитель или сервисная служба, или же замену должен выполнять персонал соответствующей квалификации, чтобы не подвергаться опасности.
- Разрешается использовать только оригинальные запчасти и комплектующие детали. Применение иных деталей ведет к утрате гарантии и знака CE.

Технические данные

- Расход воды при давлении 0,3 МПа (3 бара):
прибл. 9 л/мин
- Питающее напряжение:
100-240 В перем. тока при 50-60 Гц/6, 75 В пост. тока
- Мощность: 2,4 Вт
- Автоматическое безопасное отключение: 60 с
(возможна установка 5 - 420 с)
- Время задержки действия: 1 с
(возможна установка 0 - 10 с):
- Диапазон зоны чувствительности по Kodak Gray Card, серая сторона, 8 x 10", поперечный формат (заводская установка):
прибл. 13 см

Данные электрооборудования

- Класс программного обеспечения A
- Степень загрязнения 2
- Рабочее импульсное напряжение 2500 В
- Температура при испытании на твердость 100 °C

Проверка на электромагнитную совместимость (излучение помех) произведена с рабочими значениями напряжения и тока.

Стандартные функции

- Термическая дезинфекция: активируемая
- Остаточная емкость аккумуляторной батареи: считываемая

Программа функций 1 (заводская установка):

- Моющий режим: активируемый
- Автоматическая промывка: деактивирована
- Время термической дезинфекции: 3,5 мин

Используя сенсорное оборудование, можно выбирать другие предварительно установленные программы.

Специальные принадлежности

С помощью пульта дистанционного управления с инфракрасным излучением (арт. №: 36 206) можно производить другие настройки и выбор специальных функций.

Допуск к эксплуатации и соответствие стандартам



Данное изделие удовлетворяет требованиям соответствующих директив ЕС.

Сертификаты соответствия можно запросить по указанному ниже адресу.

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Установка

Стену оштукатурить и покрыть плиткой до защитного кожуха.

- Укоротить ревизионное окно (A) заподлицо с плиткой, см. складной лист II, рис. [1].

Перед установкой и после ее следует тщательно промыть систему трубопроводов (соблюдать стандарт EN 806)!

- Установить верхнюю часть (B) импульсного блока питания на нижнюю часть (B1), см. рис. [2].
- Закрепить раму (C) винтами (D) с шайбами (D1), см. рис. [3].
- Закрепить излив (E) к накладной панели (G) винтом (F), см. рис. [4].
- Подсоединить шланг (H) к корпусу (I), см. рис. [5].
- Установить штекерное соединение между электронным блоком и электромагнитным клапаном, см. рис. [6].
- Подключить электронный блок к импульсному блоку питания через штекерный разъем.

Открыть подачу холодной и горячей воды, проверить герметичность соединений.

Установка температуры

(Только вместе со стенным коробом 36 336)

- Отвинтить винт (J) и снять колпачок (K), см. рис. [7].
- Для термоэлемента на заводе установлено значение 38 °C. Настройка температуры осуществляется посредством вращения регулировочного винта (L), см. рис. [8].
- Снова установить колпачок (K) и зафиксировать его винтом (J), см. рис. [9].

Окончательный монтаж

- Вставить сверху навесную панель (G) в раму (C) и закрепить ее винтом (G1), см. рис. [10].

Обслуживание

Инфракрасный электронный блок посылает невидимые пульсирующие световые сигналы.

Сенсорное оборудование отрегулировано таким образом, что при приближении рук под излив начинает поступать вода.

Как только руки будут удалены из зоны излива, поток воды прекращает поступать через 1 сек. (заводская установка). Диапазон действия сенсора зависит от отражающих свойств объекта.

Автоматическое безопасное отключение

Инфракрасный электронный блок автоматически отключает подачу воды через 60 секунд после опознавания объекта.

Выполнение настроек

В инфракрасном электронном блоке можно выбрать 7 предварительно установленных программ. На заводе-изготовителе установлена программа 1.

Выбор программы	Кратковременное отключение*	Автоматическая промывка**				Длительность термической дезинфекции
		Вкл./Выкл.	Интервал промывки	Продолжительность промывки	Зависит от использования/не зависит от использования	
Программа 1	Активир.	Выкл.	-	-	-	3,5 мин
Программа 2	Активир.	Вкл.	72 ч	5 мин	В зависимости от использования	3,5 мин
Программа 3	Активир.	Вкл.	24 ч	5 мин	Вне зависимости от использования	11 мин
Программа 4	Активир.	Вкл.	72 ч	10 мин	В зависимости от использования	3,5 мин
Программа 5	Активир.	Вкл.	72 ч	1 мин	В зависимости от использования	3,5 мин
Программа 6	Не активир.	Выкл.	-	-	-	3,5 мин
Программа 7	Не активир.	Вкл.	72 ч	5 мин	В зависимости от использования	3,5 мин

* При активированном кратковременном отключении можно активировать моющий режим. В моющем режиме, несмотря на распознавание объекта, подача воды не включается в течение 3 минут.

** Автоматическая промывка служит для обеспечения гигиены при длительном неиспользовании смесителя. По истечении 24 часов (вне зависимости от использования) или 72 часов после последнего использования смесителя (в зависимости от использования) выполняется промывка в течение 1, 5 или 10 минут.

Указание по безопасности

При активированной автоматической промывке следует обеспечить свободный сток.

Смеситель можно запрограммировать индивидуально с помощью пульта дистанционного управления (см. раздел «Специальные принадлежности», № артикула: 36 206).

Выполнение выбора программы

Выбор программы осуществляется с помощью сенсора с инфракрасным излучением.

1. Активировать режим настройки:
Отвинтить винт (G1) и снять навесную панель (G), см. рис. [11].
Прекратить подачу напряжения к электронному блоку и снова восстановить его через 10 секунд, см. складной лист III, рис. [12]. Режим настройки активируется на 3 минуты.
2. Установить и удерживать палец в нижней части сенсора, см. рис. [13].
Контрольная лампа (U) в сенсоре быстро мигает.
3. После затухания контрольной лампы снять палец с сенсора. Режим выбора программы активирован.
4. Снова установить и удерживать палец в нижней части сенсора.
Программы отображаются группами мигающих сигналов контрольной лампы. Группы разделены между собой паузой.
5. Программы и индикация:
Сначала отображается текущая настроенная

программа. Количество мигающих сигналов соответствует отдельным программам:

- 1 = программа 1
Пауза
- 2 = программа 2
Пауза
- ...
- 7 = программа 7
Пауза
- После группы с 7 мигающими сигналами все повторяется сначала.
- 1 = программа 1
...
- 6. Выбрать программу:
Выбор программы осуществляется при снятии пальца с сенсора во время паузы после требуемой программы. После снятия пальца возобновляется отображение соответствующих мигающих сигналов.
- 7. При необходимости новую программу можно выбрать в течение следующих 5 секунд. Выход из режима выбора программ происходит автоматически, если через 5 секунд после выбора программы палец больше не устанавливается на сенсор.

Запуск моющего режима

Моющий режим активируется при установке и удерживании пальца в нижней части сенсора (сначала контрольная лампа светится непрерывно, затем начинает мигать). При появлении мигающего сигнала следует снять палец с сенсора.

Выход из моющего режима

Выйти из моющего режима можно преждевременно, если снова установить и удерживать палец в нижней части сенсора (мигающий сигнал превращается в непрерывный). После затухания контрольной лампы снять палец с сенсора. Автоматический выход из моющего режима осуществляется по истечении 3 минут.

Подача сигнала об остаточной емкости аккумуляторной батареи и выполнение термической дезинфекции

Подготовку горячей воды выполнять непосредственно на месте или повернуть термоэлемент, установив его на ограничитель температуры горячей воды.

Чтобы запустить термическую дезинфекцию и подать сигнал об остаточной емкости аккумуляторной батареи, следует установить и удерживать палец в нижней части сенсора (сначала контрольная лампа светится непрерывно, затем медленно мигает, после этого начинает мигать быстро). При появлении мигающего сигнала снять палец с сенсора. Подача сигнала об остаточной емкости аккумуляторной батареи осуществляется в соответствии с количеством мигающих сигналов следующим образом:

- 4 = остаточная емкость > 60 %
- 3 = остаточная емкость > 40 %
- 2 = остаточная емкость > 20 %
- 1 = остаточная емкость < 20 %

После вывода остаточной емкости запускается термическая дезинфекция.



Во время подачи сигнала об остаточной емкости аккумуляторной батареи руки должны находиться вне диапазона действия сенсора.

Если во время термической дезинфекции (потоком горячей воды) опознается объект, подача воды немедленно прекращается, и смеситель блокируется (контрольная лампа подает мигающий сигнал).

Смеситель разблокируется автоматически по истечении 3 минут. Блокировку можно отключить преждевременно (см. раздел «Выход из моющего режима»).

При сетевом питании остаточная емкость аккумуляторной батареи всегда отображается посредством 4 мигающих сигналов.

Техническое обслуживание

Перекрыть подачу воды и отключить подачу напряжения.

Проверить, очистить и при необходимости заменить все детали.

I. Импульсный блок питания, см. складные листы II и III.

1. Отвинтить винт (G1) и снять навесную панель (G), см. рис. [11].
2. Разъединить разъем между импульсным блоком питания и электронным блоком, см. рис. [14].
3. Снять верхнюю часть (B) импульсного блока питания с нижней части и заменить ее.

Монтаж производится в обратной последовательности.

II. Электромагнитный клапан, см. складные листы II и III.

1. Отвинтить винт (G1) и снять навесную панель (G), см. рис. [11].
2. Разъединить штекерное соединение между электромагнитным клапаном и электронным блоком, см. рис. [15].
3. Вывинтить и заменить электромагнитный клапан (M) или очистить фильтр (M1).

Монтаж производится в обратной последовательности.

III. Вывинтить и очистить аэратор (13 951), см. складной лист I.

Монтаж производится в обратной последовательности.

IV. Навесная панель с электронным блоком, см. складные листы II и III.

1. Отвинтить винт (G1) и снять навесную панель (G), см. рис. [11].
2. Отвинтить винт (F) и снять излив (E), см. рис. [16].
3. Разъединить штекерное соединение между электромагнитным клапаном и электронным блоком, см. рис. [17].
4. Отсоединить импульсный блок питания от электронного блока.
5. Открутить винты и шайбы (N) и снять корпус (I).
6. Заменить навесную панель (G) с электронным блоком.

Монтаж производится в обратной последовательности.

Термоэлемент

(Только в сочетании со стенным коробом 36 336.)

I. Обратный клапан, см. складные листы II и III.

1. Отвинтить винт (G1) и снять навесную панель (G), см. рис. [11].
2. Снять термостат (O), см. рис. [18].
3. Снять фильтры (P).
4. Отвинтить ниппель (Q) (левая резьба).
5. Снять гайку (R).
6. Снять обратный клапан (S).

Монтаж производится в обратной последовательности.

II. Термоэлемент, см. складные листы II и III.

1. Отвинтить винт (G1) и снять навесную панель (G), см. рис. [11].
2. Отвинтить винт (J) и снять колпачок (K), см. рис. [19].
3. Вывинтить термоэлемент (T).

Монтаж производится в обратной последовательности.

Запасные части

См. складной лист I (* = специальные принадлежности)

Уход

Указания по уходу за настоящим изделием приведены в прилагаемой инструкции.

Неисправность / Причина / Устранение

Неисправность	Причина	Устранение причины
Вода не течет	<ul style="list-style-type: none"> Поступление воды прервано Фильтр перед электромагнитным клапаном засорен Электромагнитный клапан неисправен Отсутствует контакт у штекерного разъема электромагнитного клапана Напряжение отсутствует <ul style="list-style-type: none"> - Импульсный блок питания неисправен - Отсутствует контакт в штекерном разъеме - Питающее напряжение выключено Руки вне диапазона действия Моющий режим активирован 	<ul style="list-style-type: none"> - Открыть запорные вентили, предварительные запорные элементы - Очистить фильтр - Заменить электромагнитный клапан - Восстановить штекерное соединение - Заменить импульсный блок питания - Проверить штекерные разъемы - Включить подачу напряжения - Руки держать непосредственно под изливом - Выйти из моющего режима или подождать в течение 3 минут
Вода течет непрерывно	<ul style="list-style-type: none"> Электромагнитный клапан неисправен Термическая дезинфекция активирована 	<ul style="list-style-type: none"> - Заменить электромагнитный клапан - Подождать в течение 3,5 или 11 минут
Вода течет не по желанию	<ul style="list-style-type: none"> Диапазон действия сенсорного оборудования для местных условий установлен на слишком большое значение Активирована автоматическая промывка 	<ul style="list-style-type: none"> - Уменьшить диапазон действия с помощью пульта дистанционного управления (специальные принадлежности, артикул №: 36 206) - Подождать в течение 1 - 10 минут
Количество воды слишком мало	<ul style="list-style-type: none"> Аэратор засорен Фильтр в электромагнитном клапане загрязнен Засорены фильтры в соединительном шланге/термостате Поступление воды ограничено 	<ul style="list-style-type: none"> - Заменить аэратор или очистить его - Очистить фильтр - Заменить или очистить фильтры - Проверить распределительные водопроводы, открыть запорные вентили и предварительные запорные элементы
Температура воды слишком высокая или слишком низкая (только 36 336)	<ul style="list-style-type: none"> Неправильно установлена температура Фильтр загрязнен или обратный клапан имеет дефект 	<ul style="list-style-type: none"> - Настроить температуру - Заменить фильтры и обратный клапан

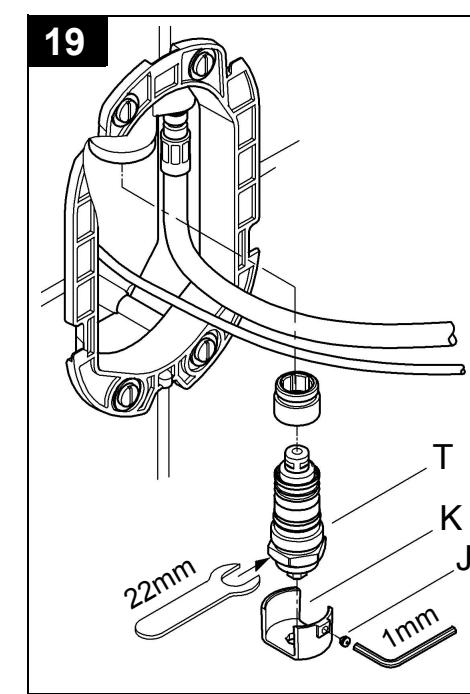
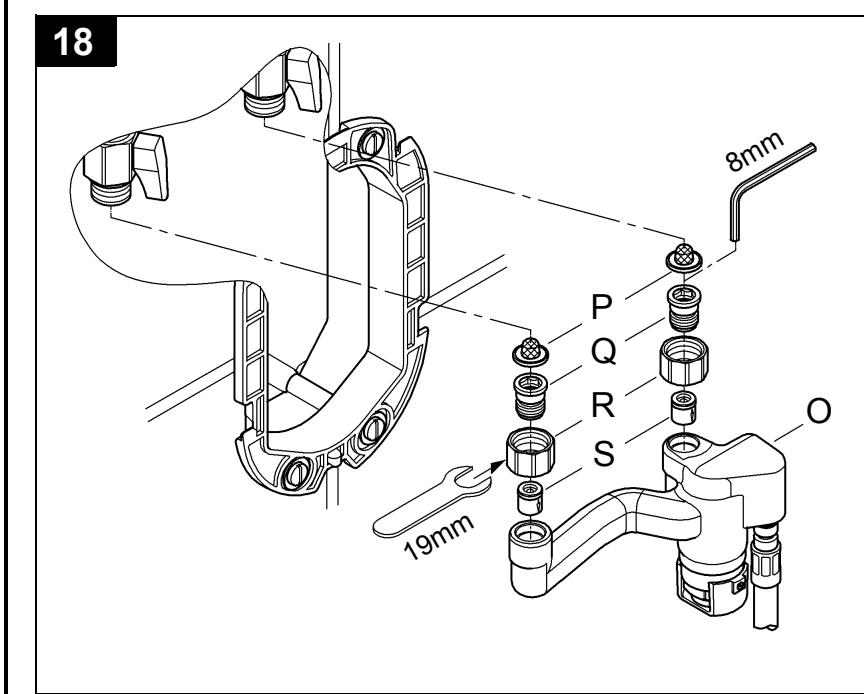
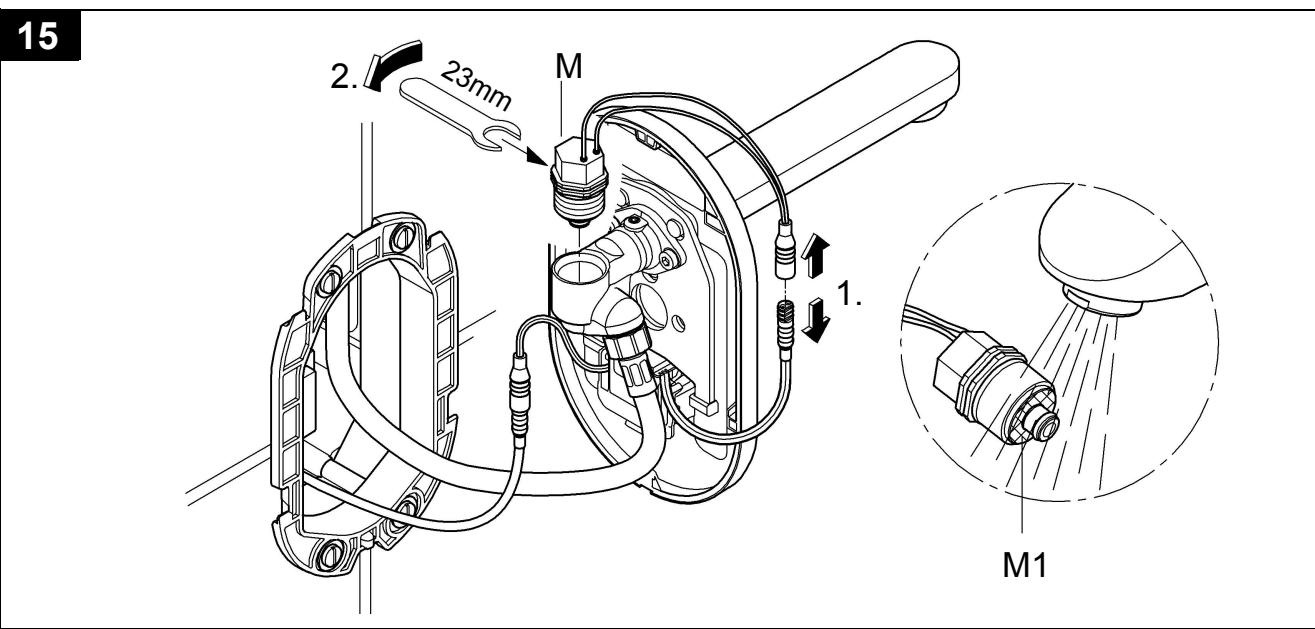
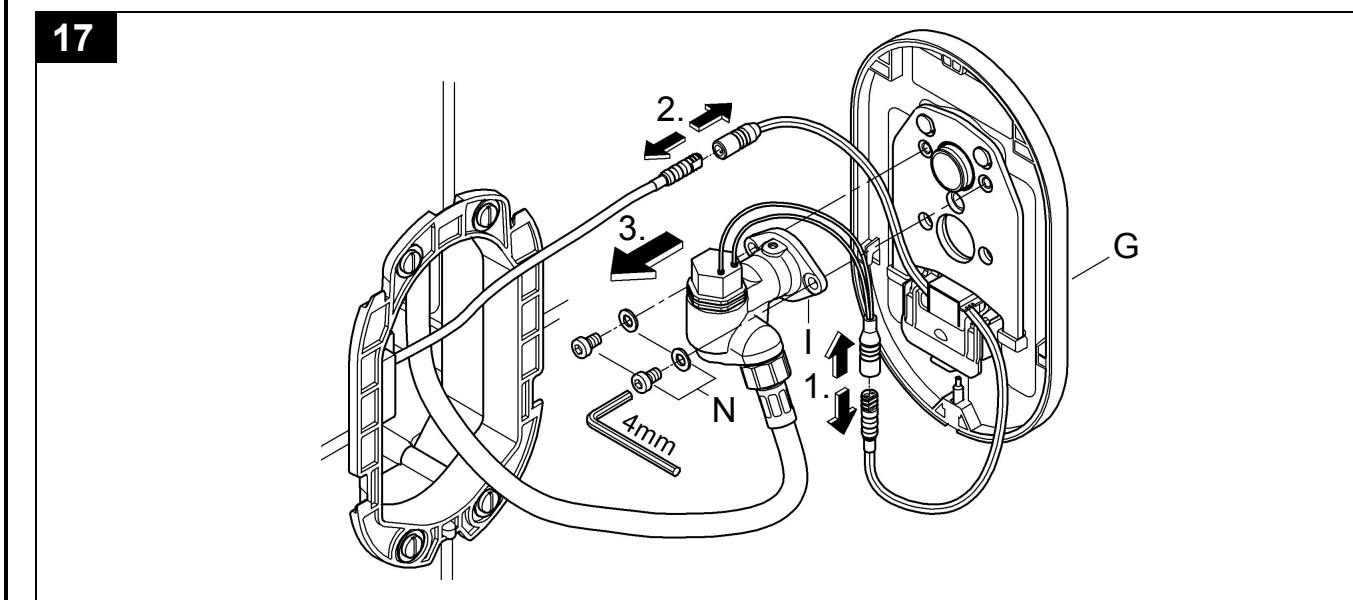
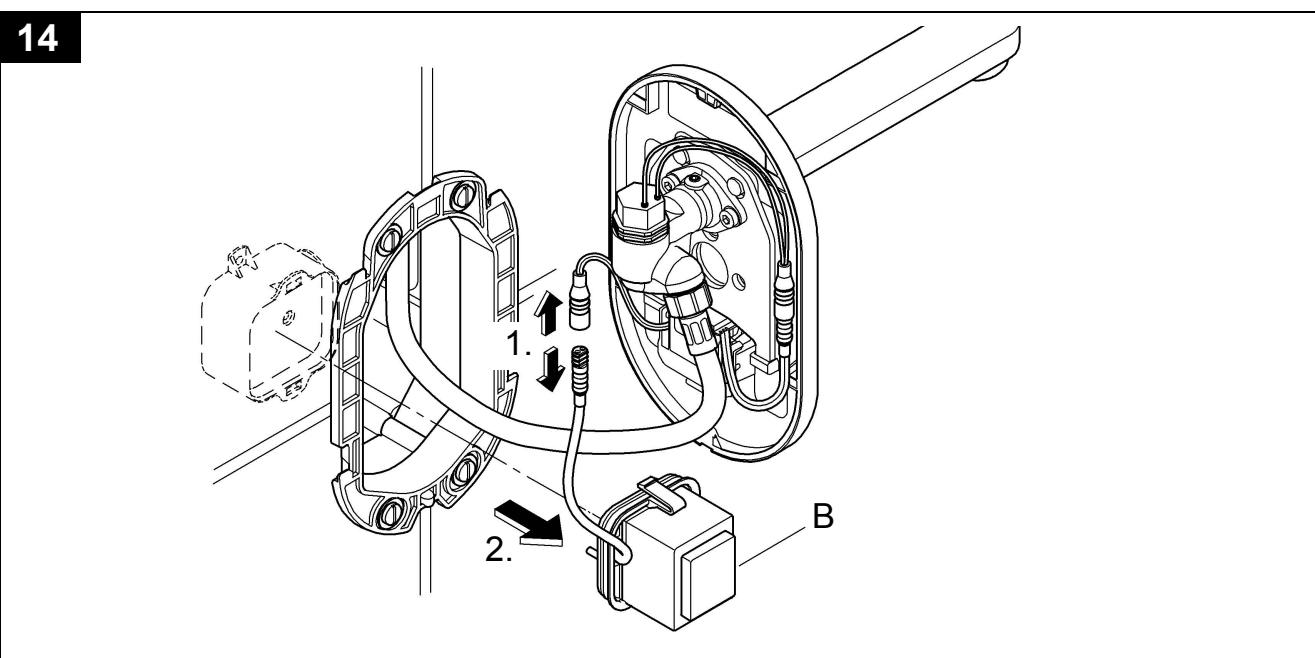
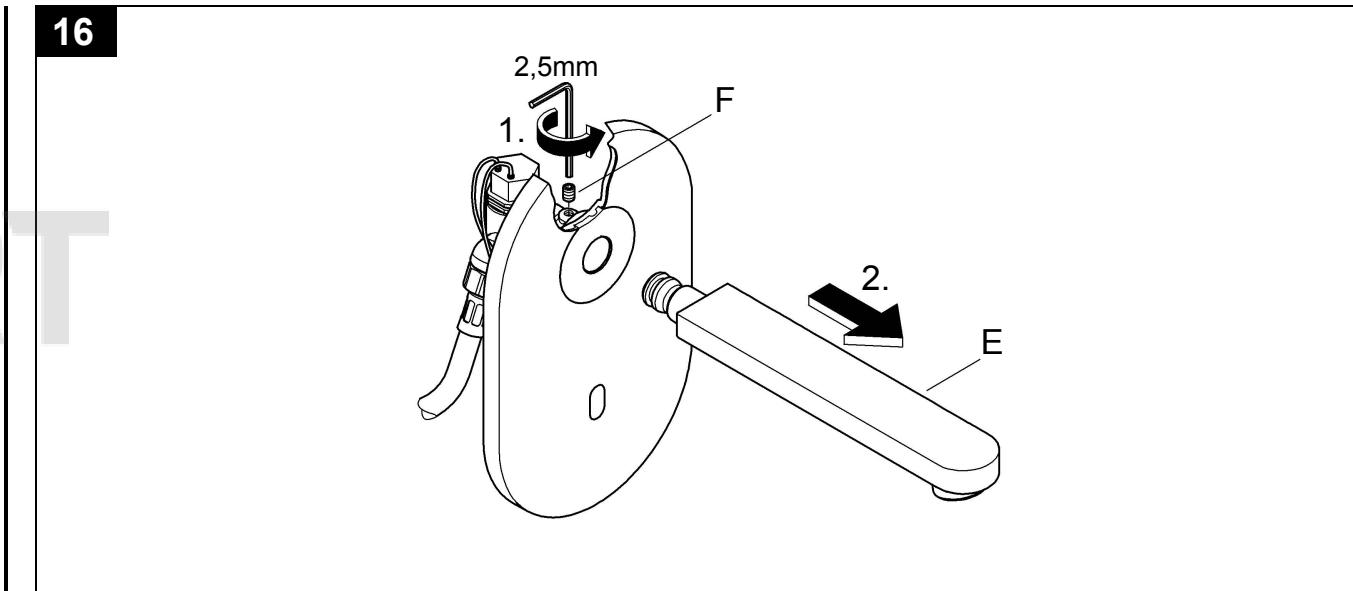
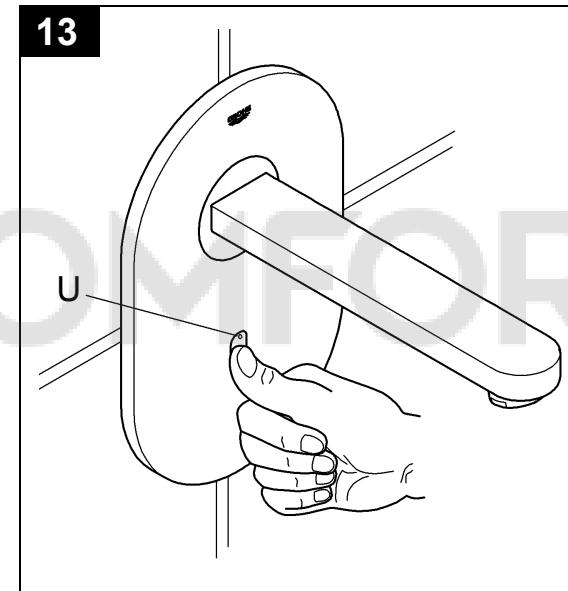
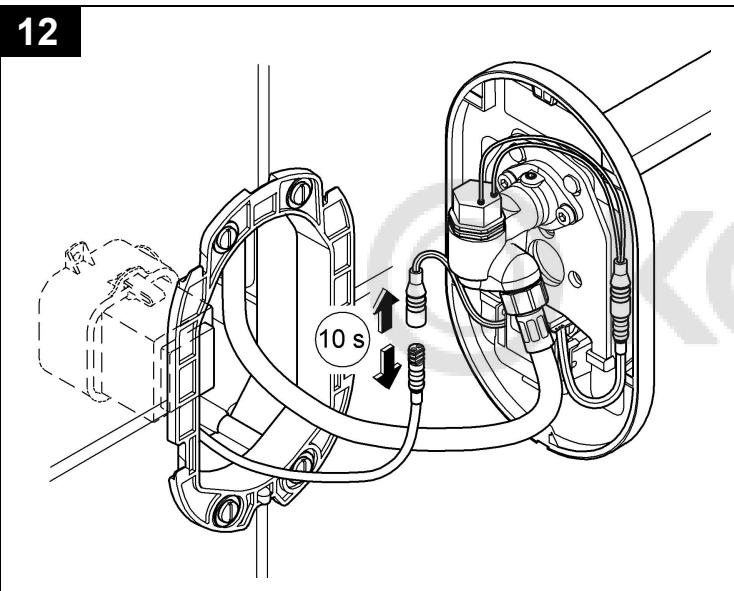


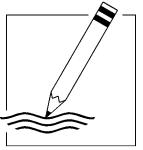
© KOMFORT



KOMFORT

A large, semi-transparent watermark logo for "KOMFORT" centered on the page. It features a stylized circular icon to the left of the word "KOMFORT" in a bold, sans-serif font.





D

Grohe Deutschland
Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
32457 Porta Westfalica
Tel.: +49 571 3989-333
Fax: +49 571 3989-999

A

GROHE Ges.m.b.H.
Wienerbergstraße 11/A7
1100 Wien
Tel.: +43 1 68060
Fax: +43 1 6884535

B

GROHE nv - sa
Diependaalweg 4a
3020 Winksele
Tel.: +32 16 230660
Fax: +32 16 239070

BG

Търговско представителство
Grohe AG България
Бизнес център Слатина
Ул. Слатинска 1
1574 София
Тел. : +359 2 9719959
+359 2 9712535
Факс.: +359 2 9712422

CDN

GROHE Canada Inc.
1230 Lakeshore Road East
Mississauga, Ontario
Canada, L5E 1E9
Tel.: +1 905 2712929
Fax: +1 905 2719494

CH

Grohe Switzerland SA
Bauarena Volketswil
Industriestrasse 18
8604 Volketswil
Tel.: +41 44 8777300
Fax: +41 44 8777320

CN

高仪（上海）
卫生洁具有限公司
上海市黄陂北路227号
中区广场607-610室
电话: +86 21 63758878
传真: +86 21 63758665

CY

GROME Marketing (Cyprus) Ltd.
195B, Old Nicosia-Limassol Road
Dhali Industrial Zone
P.O. Box 27048
1641 Nicosia
Tel.: +357 22 465200
Fax: +357 22 379188

CZ SK

Grohe ČR s.r.o.
Zastoupení pro ČR a SR
V Oblouku 104, Čestlice
252 43 Průhonice
Tel.: +420 22509 1082
Fax: +420 22509 1085

DK

GROHE A/S
Walgerholm 11
3500 Værløse
Tel.: +45 44 656800
Fax: +45 44 650252

E

GROHE España S.A.
C/ Botanica, 78 - 88
Gran Via L'H - Distr. Econòmic
08908 L'Hospitalet de Llobregat
(Barcelona)
Tel.: +34 93 3368850
Fax: +34 93 3368851

EST

GROHE AG Eesti filial
Tartu mnt 16
10117 Tallinn
Tel.: +372 6616354
Fax: +372 6616364

LT

GROHE AG Eesti filial
Tartu mnt 16
10117 Tallinn
Tel.: +372 6616354
Fax: +372 6616364

LV**F****FIN**